



Haushaltsplan 2013



Vorbemerkungen

1. Zahl der kreisangehörigen Gemeinden		30
2. Größe des Kreisgebiets		1.484 km ²
3. Einwohnerzahl		
30.06.2008		189.823
30.06.2009		189.358
30.06.2010		188.905
30.06.2011		188.779
30.06.2012 (vorläufig)		188.762
Bevölkerungsdichte		127,2 Einwohner / km ²
4. Steuerkraftsumme	der Gemeinden	des Landkreises
Haushaltsjahr 2009	180.161.973 €	203.241.127 €
Haushaltsjahr 2010	184.506.184 €	209.685.156 €
Haushaltsjahr 2011	177.334.175 €	202.780.919 €
Haushaltsjahr 2012	187.713.421 €	217.222.470 €
Haushaltsjahr 2013	196.205.417 €	220.934.390 €
5. Steuerkraftsummen der Gemeinden je Einwohner		
Haushaltsjahr 2009		949,11 €
Haushaltsjahr 2010		974,38 €
Haushaltsjahr 2011		938,75 €
Haushaltsjahr 2012		994,36 €
Haushaltsjahr 2013		1.039,43 €
6. Steuerkraftmesszahl des Landkreises		
Haushaltsjahr 2009		65.138.426 €
Haushaltsjahr 2010		64.573.806 €
Haushaltsjahr 2011		60.445.395 €
Haushaltsjahr 2012		69.568.123 €
Haushaltsjahr 2013		72.150.753 €

**Inhaltsverzeichnis**

	Seite
1. Vorbericht	6 ff.
2. Haushaltssatzung	59 - 60
3. Gesamthaushalt	
a) Gesamtergebnishaushalt	61
b) Gesamtfinanzhaushalt mit Einzeldarstellung Investitionsmaßnahmen	62 - 68
c) Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt	69 - 71
d) Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt	72 - 74
4. Teilhaushalte	75 - 497
5. Finanzplan	499 - 501
6. Liquiditätsberechnung	502
7. Budgets und Teilbudgets	503 - 518
8. Stellenplan	519 - 523
9. Gebäudeunterhaltung	525 - 528
10. Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	529
11. Übersicht über den Schuldenstand	530 - 536
12. Übersicht über den Rücklagenstand	537
13. Übersicht über den Stand der Rückstellungen	538
14. Übersicht über Kreisumlage, Steuerkraft- und Finanzdaten	539 - 546
15. Wirtschaftsplan Regiebetrieb „Klinikimmobilien des Landkreises Schwäbisch Hall“	547 – 563
16. Wirtschaftsplan Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH	565 – 570
17. Wirtschaftsplan und Bilanz der Wirtschafts- förderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH (WFG)	571 – 580

Stichwortverzeichnis
zum Haushaltsplan 2013

	Seite
Abfallwirtschaft	474 - 484
Altenarbeit (Kreissenorenrat)	291
Arbeitsschutz	469 - 472
Archiv	236 - 239
Asylbewerber (Leistungen nach dem AsylbLG)	279 - 282
Ausländer	159 - 163
Baurecht	389 - 393
Berufliche Schulen	204 - 226
Betreuungsleistungen	293 - 296
Bildung und Teilhabe	276 - 278
Brandschutz	172 - 176
Budgets	503 - 518
Bundesstraßen	416 - 419
Controlling	89 - 92
Denkmalschutz und Denkmalpflege	397 - 399
Elektrizitätsversorgung (EnBW-Aktien)	400 - 402
Elektronische Datenverarbeitung	101 - 104
Erziehungsberatung	327 - 328
Finanzausgleich	490 - 494
Finanzdaten	540 - 546
Finanzplanung	499 - 501
Finanzverwaltung	110 - 113
Finanzwirtschaft, Allgemein	486 - 498
Flurneuordnung	384 - 388
Forstwirtschaft	453 - 457
Fröbelschule für geistig Behinderte	189 - 192
Führerschein	156 - 157
Gebäudeunterhaltung	525 - 528
Geschäftsstelle Kreistag	86 - 88
Gesundheitspflege	361 - 365
Gewässerschutz	444 - 448
Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II/Hartz IV)	265 - 275
Grundstücks- und Gebäudemanagement	117 - 120, 136 - 138



	Seite
Heimatpflege (einschl. Freilandmuseum)	240 - 242
Investitionsübersicht	64 - 68
Jugendhilfe	304 - 346
Jugendverkehrsschule	227 - 234
Justizariat	114 - 116
Katastrophenschutz	177 - 180
Klinikum Crailsheim (Wirtschaftsplan)	565 - 570
Klinikimmobilien (Wirtschaftsplan)	547 - 563
Kommunalaufsicht	132 - 135
Kraftfahrzeuge des Landkreises (Fuhrpark)	121 - 123
Krankenhäuser	357 - 360
Kreismedienzentrum	227, 232 - 233
Kreisstraßen	406 - 411
Kreistag	82 - 85
Kreisumlage	539
Kreis- und Regionalplanung	375 - 378
Kulturpflege	240 - 242
Landesstraßen	412 - 415
Landwirtschaft	458 - 462
Liquiditätsberechnung	502
Naturschutz- und Landschaftspflege	449 - 452
Öffentlicher Personennahverkehr	420 - 424
Ordnungswesen	146 - 149
Organisation	101 - 104
Personalwesen (einschl. Kantine)	105 - 109
Personenstandswesen	164 - 166
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	129 - 131
Rechnungsprüfung	93 - 95
Rücklagen	537
Rückstellungen	538



	Seite
Schulden des Landkreises	530 - 536
Schule für Kranke	201 - 203
Schulen für Sprachbehinderte	193 - 200
Schullandheim Schapbachhof	227 - 231
Schwerbehindertenrecht	350 - 353
Sonderschulen	185 - 203
Sonderschulkindergarten	185 - 188
Sozialhilfe	249 - 303, 348 - 356
Sportförderung	366 - 368
Staatsangehörigkeit	159 - 163
Stellenplan	519 - 523
Steuerkraftdaten der Stadt- und Landkreise	540
Steuerung	82 - 85
Suchtberatung	329 - 330
Tourismus	436 - 439
Umweltschutzmaßnahmen	463 - 468
Unterhaltsvorschussleistungen	344 - 347
Verbraucherschutz und Veterinärwesen	167 - 171
Vermessungswesen	379 - 383
Verkehrswesen	150 - 158
Verpflichtungsermächtigungen	529
Versicherungen	114 - 116
Wahlen	143 - 145
Wasserversorgung (Zweckverband Nordostwürttemberg)	403 - 405
Wirtschaftsförderung	431 - 435
Wohlfahrtspflege (Förderung anderer Träger)	290 - 292
Wohnheime	283 - 286
Wohnungsbauförderung	394 - 396
Zentrale Dienstleistungen (u.a. Poststelle, Registratur, Hausdruckerei, zentrale Bußgeldbearbeitung)	124 - 128
Zentrale Funktionen (u.a. Personalrat, Integrationsförderung)	96 - 100
Zulassung	154 - 155



Vorbericht

1. Gesamtüberblick

1.1 Allgemeines

Der Kreistag hat am 20.10.2009 der Umstellung der Haushaltswirtschaft des Landkreises Schwäbisch Hall auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) zum 01.01.2011 zugestimmt.

Der Haushaltsplan setzt sich zusammen aus

- a) Ergebnishaushalt,
- b) Finanzhaushalt.

Der Ergebnishaushalt enthält die Erträge und Aufwendungen (u. a. auch die jetzt zu erwirtschaftenden Abschreibungen), der Finanzhaushalt die Summe der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sowie die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten.

Der Haushaltsplan besteht aus dem Gesamthaushalt und den Teilhaushalten (z.B. THH1), die produktorientiert zu bilden sind, wobei sich die entsprechende Gliederung nach dem kommunalen Produktplan Baden-Württemberg richtet. Jeder Teilhaushalt bildet mindestens eine Bewirtschaftungseinheit (Budget).

Es ist vorgesehen, bei den Kurzbeschreibungen der Produktgruppen (z.B. 1112) neben den Zielen künftig auch noch Kennzahlen anzugeben. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wird unter Federführung des Landkreistags eine Systematik zur Darstellung von Finanzkennzahlen erarbeitet. Dies kann frühestens in den Haushaltsplan 2014 Eingang finden.

Die Kämmerei arbeitet an der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011. Diese ist Grundlage für den endgültigen Jahresabschluss 2011.

1.2 Abschlüsse/Feststellung/Prüfung

Die **Jahresrechnungen** bis einschließlich 2010 sind abgeschlossen, die Ergebnisse wurden vom Kreistag festgestellt. Der Abschluss 2011 als erster nach dem NKHR wird sich wegen der besonderen Anforderungen voraussichtlich bis 2013 verzögern (siehe 1.1). Deshalb fehlen in der Spalte „Vorläufiges Ergebnis 2011“ noch die endgültigen Abschreibungen sowie die kalkulatorischen Zinsen und internen Leistungsverrechnungen.

Die **überörtliche Prüfung** durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg wurde zuletzt 2008 für die Jahresrechnungen 2001 bis 2006 vorgenommen, die uneingeschränkte Bestätigung vom Regierungspräsidium Stuttgart am 28.08.2009 erteilt.



Die **überörtliche Prüfung der Bauausgaben** des Landkreises durch die GPA erfolgte 2011 für die Jahre 2007 bis 2010, die Erteilung der uneingeschränkten Bestätigung durch das Regierungspräsidium Stuttgart am 01.06.2012.

1.3 Haushaltserlass

Das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg hat für 2013 sehr spät (19.09.2012), aber gerade noch rechtzeitig zur Fertigstellung des Planentwurfs den Haushaltserlass herausgegeben. Beim Kopfbetrag zur Ermittlung der Bedarfsmesszahl für die Errechnung der Schlüsselzuweisungen soll danach von 556 € je Einwohner bei einer Ausschüttungsquote von 71,5 % ausgegangen werden.

1.4 Haushaltsausgleich

Der Ergebnishaushalt soll nach den gesetzlichen Bestimmungen ausgeglichen sein. Dies ist im Plan 2013 erstmals seit Einführung des NKHR gelungen.

Die Endsummen des Finanzhaushalts geben Aufschluss über die Liquidität. Hier konnte durch den Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts ebenfalls erstmals ein kleines Plus erzielt werden.

1.5 Eckdaten und Gesamtüberblick

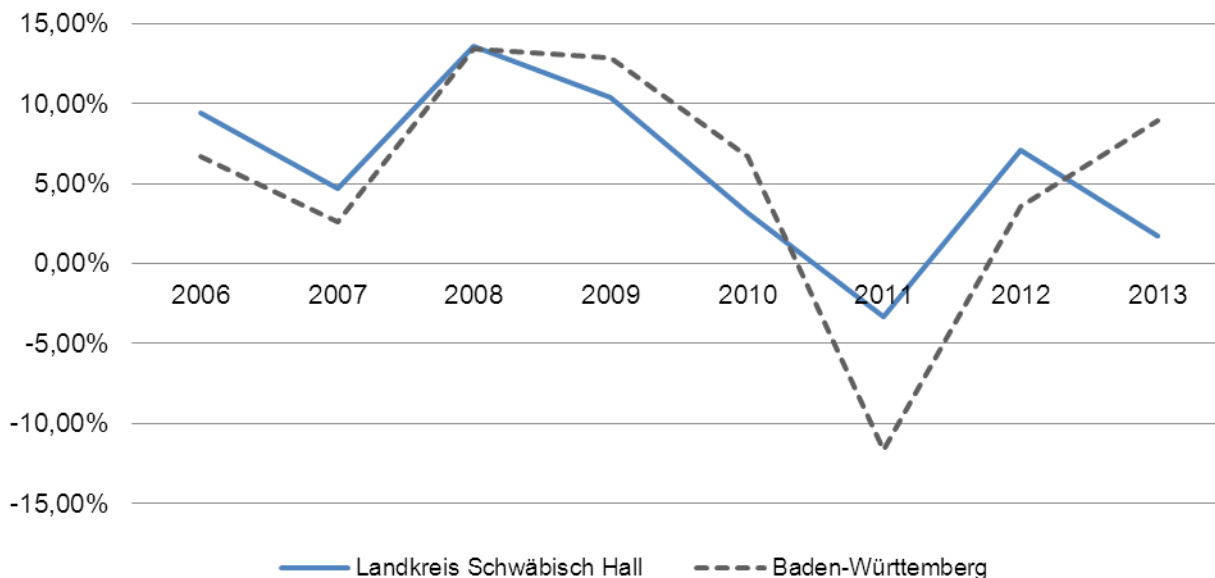
Die Steuerkraftsummen der Gemeinden im Landkreis Schwäbisch Hall stiegen von 2005 bis 2010 um 41%. 2011 kam aufgrund der Wirtschafts- und Finanzkrise die Trendwende mit einem Rückgang um -3,9 %. Das führte bei unverändertem Hebesatz von 34,5 % zu einem gegenüber dem Vorjahr um 2,47 Mio. € geringerem Kreisumlageaufkommen. Dieser Verlust wäre nach den Steigerungen in den vergangenen Jahren verkraftbar gewesen, wenn nicht gleichzeitig die Schlüsselzuweisungen im Finanzausgleich eingebrochen wären. Dies lag daran, dass die Steuerkraft der kreisangehörigen Städte und Gemeinden landesweit um über 10 % mehr zurückging als im Landkreis Schwäbisch Hall. Der Finanzausgleich nivellierte die Steuerausfälle zulasten der Landkreise mit geringen Verlusten. Für den Landkreis Schwäbisch Hall hatte dies einen Einbruch der Schlüsselzuweisungen um rd. 4,7 Mio. € zur Folge. Im Jahr 2012 änderte sich daran nichts Wesentliches.

2013 tritt nun der genau umgedrehte Effekt ein:

Die Steuerkraft des Landkreises Schwäbisch Hall wächst unterdurchschnittlich, weil die meisten Landkreise, deren Steuerkraft nach dem Konjunkturinbruch in der Wirtschafts- und Finanzkrise stark zurück gegangen ist, jetzt wieder aufholen. Die nivellierende Wirkung des Finanzausgleichs kommt jetzt wieder dem Landkreis Schwäbisch Hall zugute. Die Schlüsselzuweisungen steigen um 4.256.550 € (22,2 %) und liegen damit wieder im Bereich vor der Finanz- und Wirtschaftskrise.

Diese Entwicklung zeigt das folgende Schaubild:

Veränderung der Steuerkraft der Stadt- und Landkreise



Als Folge der Finanz- und Wirtschaftskrise ging die Steuerkraft der Stadt- und Landkreise im Jahr 2011 um 11,7 % zurück. Im Landkreis Schwäbisch Hall betrug der Rückgang nur – 3,3 %.

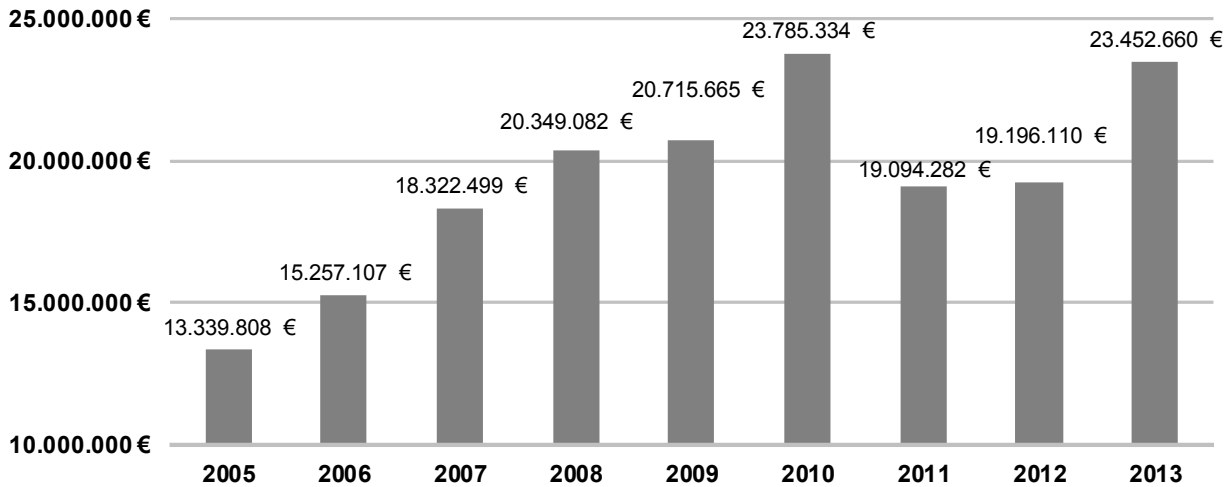
2013 kreuzen sich die Kurven. Der Landkreis Schwäbisch Hall profitiert im Finanzausgleich vom höherem Steuerwachstum im übrigen Land. Dieses betrug 9 % in Baden-Württemberg und „nur“ 2 % im Landkreis Schwäbisch Hall.

Schlüsselzuweisungen nach § 8 Finanzausgleichsgesetz (FAG)

Haushaltsjahr	Schlüsselzuweisungen	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2005
RE 2005	13.339.808 €			
RE 2006	15.257.107 €	1.917.299 €	14,4 %	14,4 %
RE 2007	18.322.499 €	3.065.392 €	20,1 %	37,4 %
RE 2008	20.349.082 €	2.026.583 €	11,1 %	52,5 %
RE 2009	20.715.665 €	366.583 €	1,8 %	55,3 %
RE 2010	23.785.334 €	3.069.669 €	14,8 %	78,3 %
RE 2011	19.094.282 €	- 4.691.052 €	- 19,7 %	43,1 %
2012	19.196.110 €	101.828 €	0,5 %	43,9 %
2013	23.452.660 €	4.256.550 €	22,2 %	75,8 %



Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG



Die Nivellierung durch den Finanzausgleich wird am „Pro-Kopf-Vergleich“ der Landkreise im Regierungsbezirk Stuttgart deutlich. Im Jahr 2010 lag der Landkreis Schwäbisch Hall mit 118 € Schlüsselzuweisungen pro Einwohner vor allen anderen Landkreisen im Regierungsbezirk Stuttgart. 2011 sank dieser Wert auf nur noch 86 € pro Einwohner. Der Landkreis Schwäbisch Hall rückte damit von Rang 1 auf Rang 6 unter den 11 Landkreisen im Regierungsbezirk Stuttgart. Im Jahr 2013 haben die Landkreise die Finanz- und Wirtschaftskrise weitgehend überwunden. Dies ist an den Pro-Kopf-Schlüsselzuweisungen und dem Ranking der Landkreise, die sich jetzt wieder den früher gewohnten Werten angleichen, deutlich ablesbar.

Steuerkraftsummen der Städte und Gemeinden

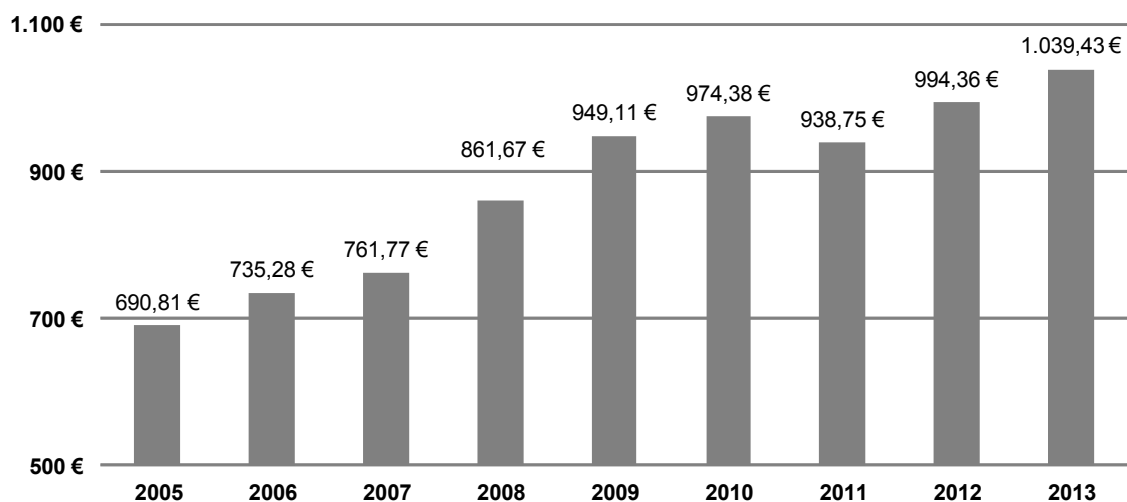
Steuerjahr	HHPlan	Landkreis Schwäbisch Hall	Landesdurchschnitt
2003	2005	130.666.771	
2004	2006	139.435.031	6,71%
2005	2007	144.654.975	3,74%
2006	2008	163.532.549	13,05%
2007	2009	180.161.973	10,17%
2008	2010	184.506.184	2,41%
2009	2011	177.334.175	-3,89%
2010	2012	187.713.421	5,85%
2011	2013	196.205.417	4,52%



Steuerkraft der Städte und Gemeinden im Landkreis Schwäbisch Hall

Haushaltsjahr	Steuerkraftsumme je Einwohner	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2005
2005	690,81 €			
2006	735,28 €	44,47 €	6,4 %	6,4 %
2007	761,77 €	26,49 €	3,6 %	10,3 %
2008	861,67 €	99,90 €	13,1 %	24,7 %
2009	949,11 €	87,44 €	10,2 %	37,4 %
2010	974,38 €	25,27 €	2,7 %	41,0 %
2011	938,75 €	- 35,63 €	- 3,7 %	35,9 %
2012	994,36 €	55,61 €	5,9 %	43,9 %
2013	1.039,43 €	45,07 €	4,5 %	50,5 %

Steuerkraftsummen der Gemeinden je Einwohner



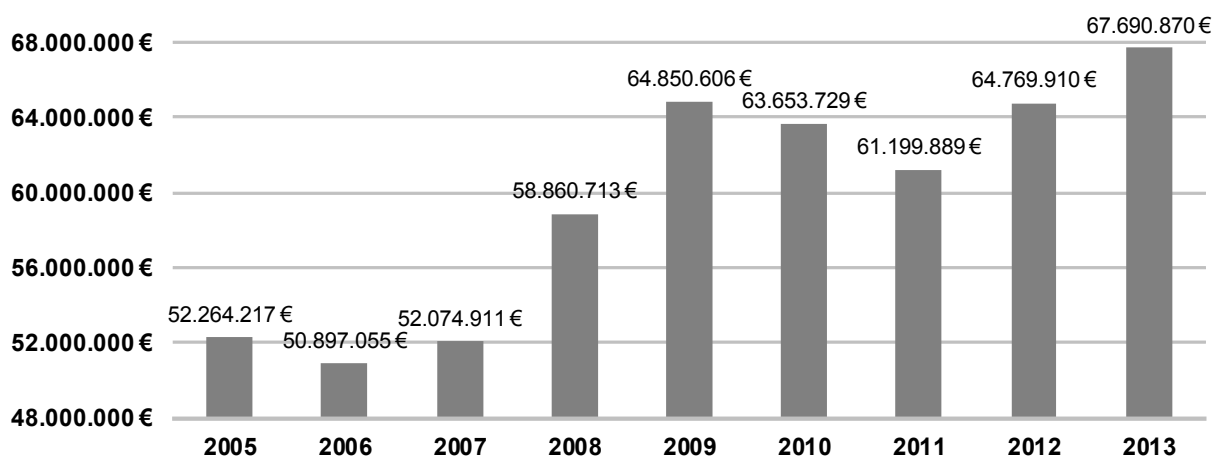
Die Landkreisverwaltung hat den Haushaltsplanentwurf 2013 mit einem unveränderten Hebesatz von 34,5 % aufgestellt. Aufgrund der gestiegenen Steuerkraftsummen erhöht sich das Kreisumlageaufkommen absolut um rd. 2,9 Mio. €.



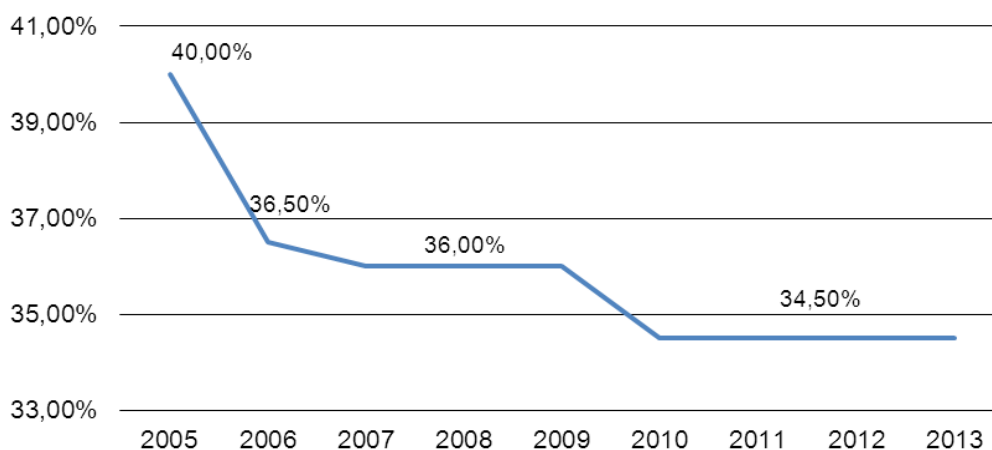
Kreisumlage Landkreis Schwäbisch Hall

Haushaltsjahr	Hebesatz Kreisumlage	Kreisumlage	Veränderung		
			zum Vorjahr		zu 2005
RE 2005	40,0 %	52.264.217 €			
RE 2006	36,5 %	50.897.055 €	-1.367.162 €	-2,6 %	-2,6 %
RE 2007	36,0 %	52.074.911 €	1.177.856 €	2,3 %	-0,4 %
RE 2008	36,0 %	58.860.713 €	6.785.802 €	13,0 %	12,6 %
RE 2009	36,0 %	64.850.606 €	5.989.893 €	10,2 %	24,1 %
RE 2010	34,5 %	63.653.729 €	-1.196.877 €	-1,9 %	21,8 %
RE 2011	34,5 %	61.199.889 €	-2.453.840 €	-3,9 %	17,1 %
2012	34,5 %	64.769.910 €	3.570.021 €	5,8 %	23,9 %
2013	34,5 %	67.690.870 €	2.920.960 €	4,5 %	29,5 %

Kreisumlage



Entwicklung der Kreisumlagehebesätze





Der Zuschuss für die soziale Sicherung, der sich sowohl auf die Leistungen als auch auf die Verwaltungskosten (Personal- und Sachaufwendungen) bezieht, steigt gegenüber 2012 um rd. 2,18 Mio. €.

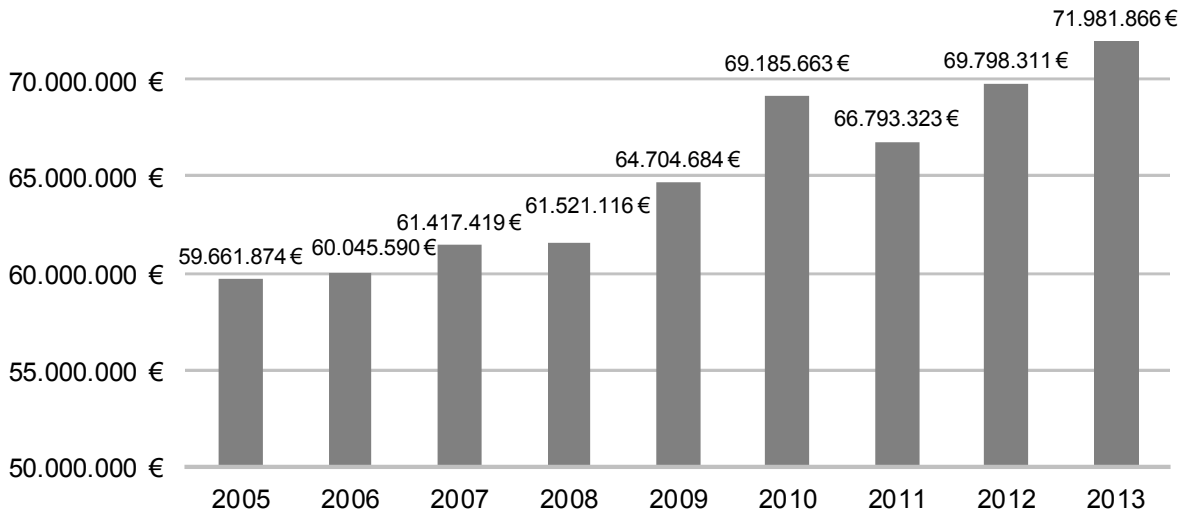
Während im Bereich des Jugendamts der Zuschussbedarf nahezu unverändert bleibt, ist beim Sozialamt eine Erhöhung von knapp 1,8 Mio. € zu verzeichnen. Dies ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass 2012 einmalig 1,5 Mio. € Erträge aus BAföG-Zusatzleistungen zu den Internatskosten (behinderungsbedingter Mehraufwand, Abrechnung von Altfällen) im Haushaltsplan enthalten waren, die 2013 nicht mehr anfallen. Im Übrigen steigen die Aufwendungen im Rahmen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen unverändert an. Dass die Steigerung des Zuschussbedarfs nicht kräftiger ausfällt, liegt daran, dass die Bundesbeteiligung an den Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung von 45 % im Jahre 2012 auf 75 % im Jahre 2013 gestiegen ist (und ab 2014 100% betragen wird).

Im Bereich Asylbewerber wurde ein einmaliger Investitionsbetrag in Höhe von 530.000 € in den Haushaltsplan 2013 aufgenommen, der zum Um- oder Neubau eines Übergangwohnheimes dienen soll.

Soziale Sicherung				
Haushaltsjahr	Zuschuss	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2005
RE 2005	59.661.874 €			
RE 2006	60.045.590 €	383.716 €	0,6 %	0,6 %
RE 2007	61.417.419 €	1.371.829 €	2,3 %	2,9 %
RE 2008	61.521.116 €	103.697 €	0,2 %	3,1 %
RE 2009	64.704.684 €	3.183.568 €	5,2 %	8,5 %
RE 2010	69.185.663 €	4.480.979 €	6,9 %	16,0 %
2011	66.793.323 €	- 2.392.310 €	- 3,5 %	11,9 %
2012	69.798.311 €	3.004.988 €	4,5 %	17,0 %
2013	71.981.866 €	2.183.555 €	3,1 %	20,6 %



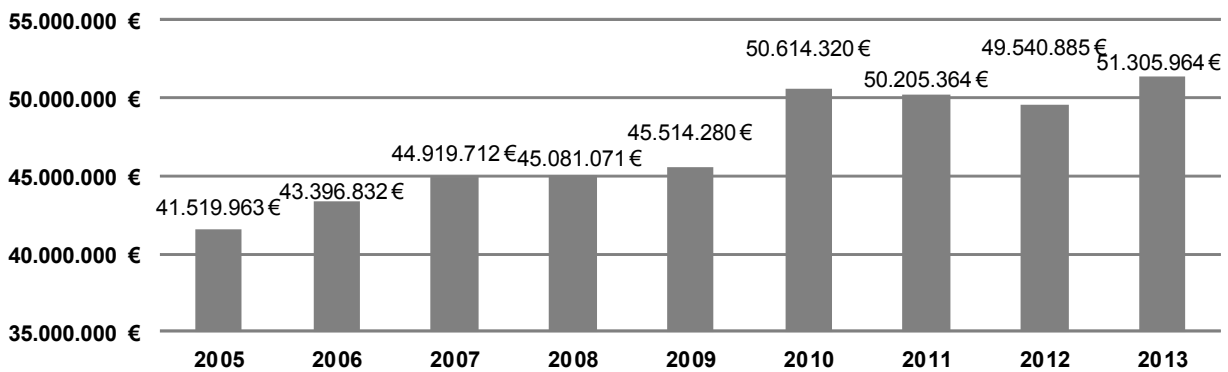
Zuschuss Soziale Sicherung



Sozialhilfe

Haushaltsjahr	Zuschuss	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2005
RE 2005	41.519.963 €			
RE 2006	43.396.832 €	1.876.869 €	4,50%	4,50%
RE 2007	44.919.712 €	1.522.880 €	3,50%	8,20%
RE 2008	45.081.071 €	161.359 €	0,40%	8,60%
RE 2009	45.514.280 €	433.209 €	1,00%	9,60%
RE 2010	50.614.320 €	5.100.040 €	11,20%	21,90%
2011	50.205.364 €	- 408.956 €	-0,84%	20,90%
2012	49.540.885 €	- 664.479 €	-1,36%	19,30%
2013	51.305.964 €	1.765.079 €	3,60%	23,60%

Zuschuss Sozialhilfe

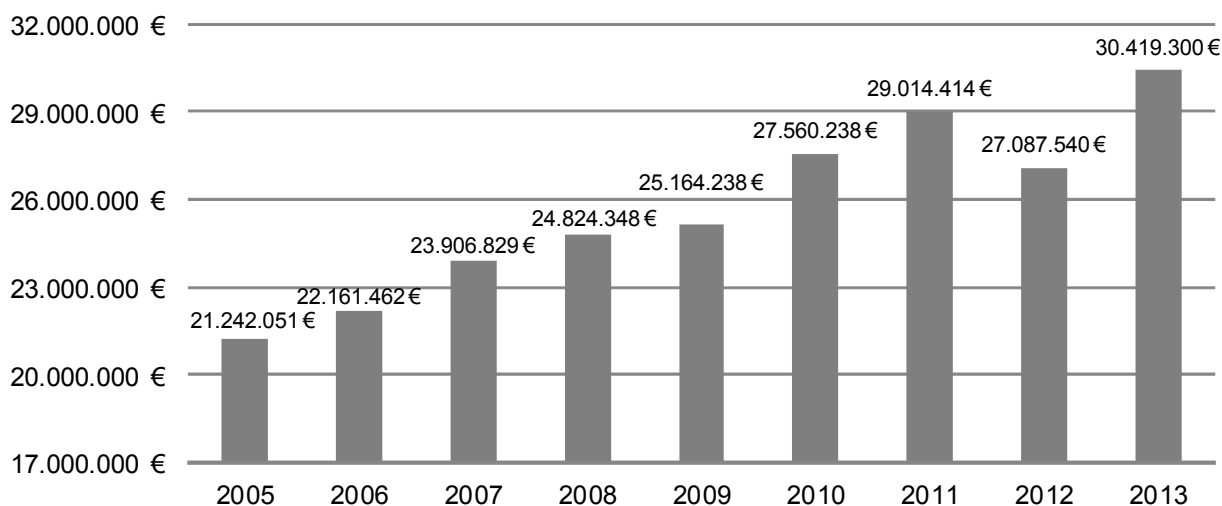




Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (nur Leistungen)

Haushaltsjahr	Zuschuss	Veränderung		
		zum Vorjahr	zu 2005	
RE 2005	21.242.051 €			
RE 2006	22.161.462 €	919.411 €	4,3 %	4,3 %
RE 2007	23.906.829 €	1.745.367 €	7,9 %	12,5 %
RE 2008	24.824.348 €	917.519 €	3,8 %	16,9 %
RE 2009	25.164.238 €	339.890 €	1,4 %	18,5 %
RE 2010	27.560.238 €	2.396.000 €	9,5 %	29,7 %
RE 2011	29.014.414 €	1.454.176 €	5,3 %	36,6 %
2012	27.087.540 €	- 1.926.874 €	-6,6 %	27,5 %
2013	30.419.300 €	3.331.760 €	12,3 %	43,2 %

Zuschuss Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

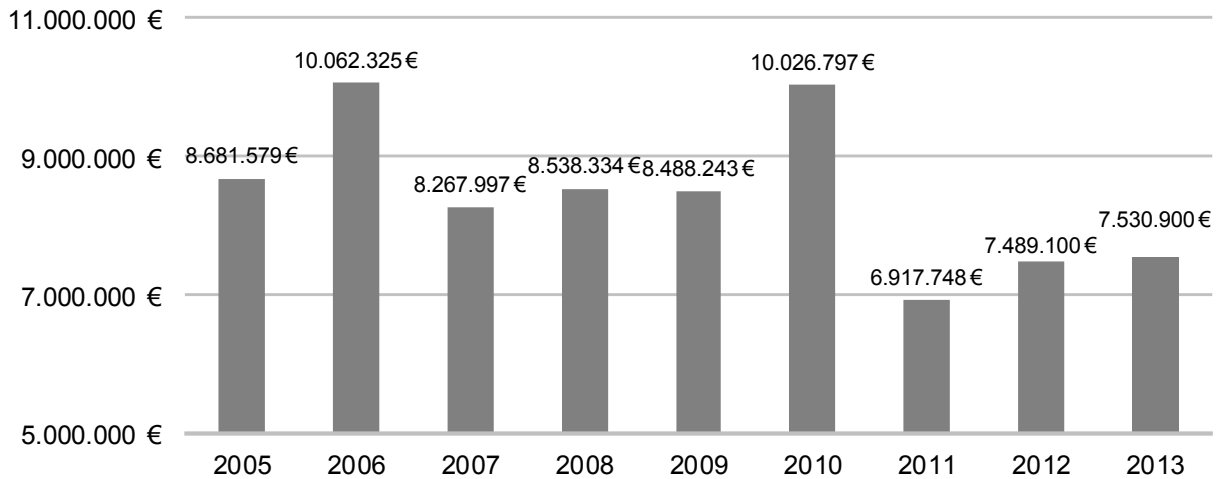


Grundsicherung für Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II, nur Leistungen)

Haushaltsjahr	Zuschuss	Veränderung		
		zum Vorjahr	zu 2005	
RE 2005	8.681.579 €			
RE 2006	10.062.325 €	1.380.656 €	15,9 %	15,9 %
RE 2007	8.267.997 €	-1.794.328 €	- 17,8 %	- 4,8 %
RE 2008	8.538.334 €	270.337 €	3,3 %	- 1,6 %
RE 2009	8.488.243 €	-50.091 €	- 0,6 %	- 2,2 %
RE 2010	10.026.797 €	1.538.554 €	18,1 %	15,5 %
RE 2011	6.917.748 €	-3.109.049 €	- 31,0 %	- 20,3 %
2012	7.489.100 €	571.352 €	8,3 %	- 13,7 %
2013	7.530.900 €	41.800 €	0,6 %	- 13,3 %



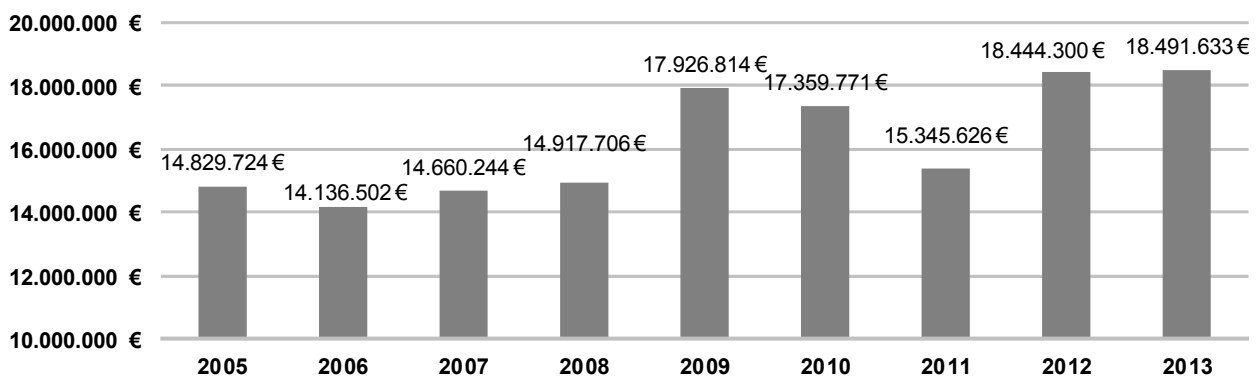
Zuschuss Grundsicherung für Arbeitsuchende



Jugendhilfe

Haushaltsjahr	Zuschuss	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2005
RE 2005	14.829.724 €			
RE 2006	14.136.502 €	-693.222 €	-4,7 %	-4,7 %
RE 2007	14.660.244 €	523.742 €	3,7 %	-1,1 %
RE 2008	14.917.706 €	257.462 €	1,8 %	0,6 %
RE 2009	17.926.814 €	3.009.108 €	20,2 %	20,9 %
RE 2010	17.359.771 €	-567.043 €	-3,2 %	17,1 %
2011	15.345.626 €	-2.014.145 €	-11,6 %	3,5 %
2012	18.444.300 €	3.098.674 €	20,2 %	24,4 %
2013	18.491.633 €	47.333 €	0,3 %	24,7 %

Zuschuss Jugendhilfe

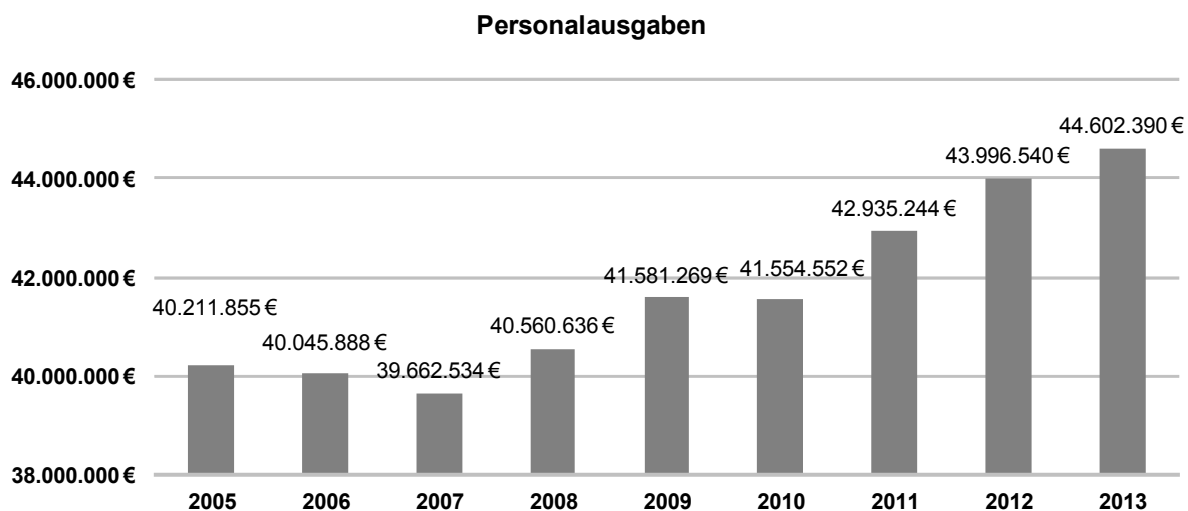




Die Personalausgaben werden im Jahr 2013 um rd. 0,6 Mio. € steigen. Die Bruttoerhöhung beträgt rd. 1,5 Mio. €. Dabei wurden die im Plan 2012 zu gering kalkulierte Tarifierhöhung sowie die für 2013 bekannten Erhöhungen berücksichtigt. Für die Beamten ist eine Steigerung 2013 von 1,5 % unterstellt worden. Zusammen ergibt sich so eine runde Million. Hinzu kommen rd. 0,48 Mio. € für erhöhtes Leistungsentgelt, Stufensteigerungen, Rückstellungen für Altersteilzeit und Stellenschaffungen.

Von der Bruttoerhöhung gehen rd. 0,88 Mio. € ab. Diese werden 2013 voraussichtlich aus der angesammelten Rückstellung für Altersteilzeit entnommen, um die Vergütung der bereits in der Freistellungsphase befindlichen Beschäftigten zu finanzieren.

Personalausgaben				
Haushaltsjahr	Ausgaben insgesamt	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2005
RE 2005	40.211.855 €			
RE 2006	40.045.888 €	-165.967 €	-0,4 %	-0,4 %
RE 2007	39.662.534 €	-383.354 €	-1,0 %	-1,4 %
RE 2008	40.560.636 €	898.102 €	2,3 %	0,9 %
RE 2009	41.581.269 €	1.020.633 €	2,5 %	3,4 %
RE 2010	41.554.552 €	-26.717 €	-0,1 %	3,3 %
RE 2011	42.935.244 €	1.380.692 €	3,3 %	6,8 %
2012	43.996.540 €	1.061.296 €	2,5 %	9,4 %
2013	44.602.390 €	605.850 €	1,3 %	10,9 %



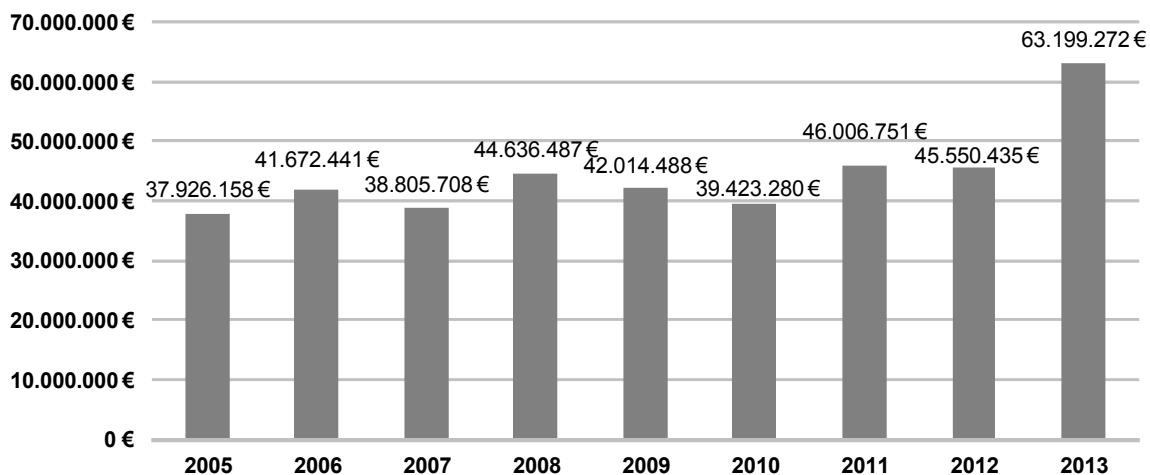


Ziel bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2013 war wieder die Vermeidung einer Nettoneuverschuldung. Dies ließ sich allerdings nur im Bereich des Kernhaushalts verwirklichen. Wegen des anstehenden Neubaus beim Krankenhaus Crailsheim muss der Regiebetrieb Klinikimmobilien 16 Mio. € Darlehen aufnehmen. Insgesamt steigt die Verschuldung des Landkreises um rd. 17,6 Mio. €. Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt 334,81 € (2012: 241,29 €).

Die Tabelle zeigt die Entwicklung der Schulden des Landkreises:

Schulden, einschließlich Krankenhäuser und Innere Darlehen				
Haushaltsjahr	Schuldenstand	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2005
RE 2005	37.926.158 €			
RE 2006	41.672.441 €	3.746.283 €	9,9 %	9,9 %
RE 2007	38.805.708 €	-2.866.733 €	-6,9 %	2,3 %
RE 2008	44.636.487 €	5.830.779 €	15,0 %	17,7 %
RE 2009	42.014.488 €	-2.621.999 €	-5,9 %	10,8 %
RE 2010	39.423.280 €	-2.591.208 €	-6,2 %	3,9 %
RE 2011	46.006.751 €	6.583.471 €	16,7 %	21,3 %
2012	45.550.435 €	-456.316 €	-1,0 %	20,1 %
2013	63.199.272 €	17.648.837 €	38,7 %	66,6 %

Schulden





In der kameralen Haushaltsrechnung war die Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt eine wichtige Kennzahl. Die Mindestzuführung musste die ordentliche Schuldentilgung erreichen. Das Neue Kommunale Haushaltsrecht (NKHR) verlangt nur noch den Ausgleich des Ergebnishaushalts, in dem allerdings die Abschreibungen erwirtschaftet werden müssen.

An die Stelle der früheren Zuführung zum Vermögenshaushalt tritt in der Doppik der Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts. Dieser beträgt 2013 rd. 9,6 Mio. € und übertrifft damit die Kredittilgung mit rd. 2,9 Mio. € um 6,7 Mio. €.

Zuführung zum Vermögenshaushalt / Zahlungsmittelüberschuss

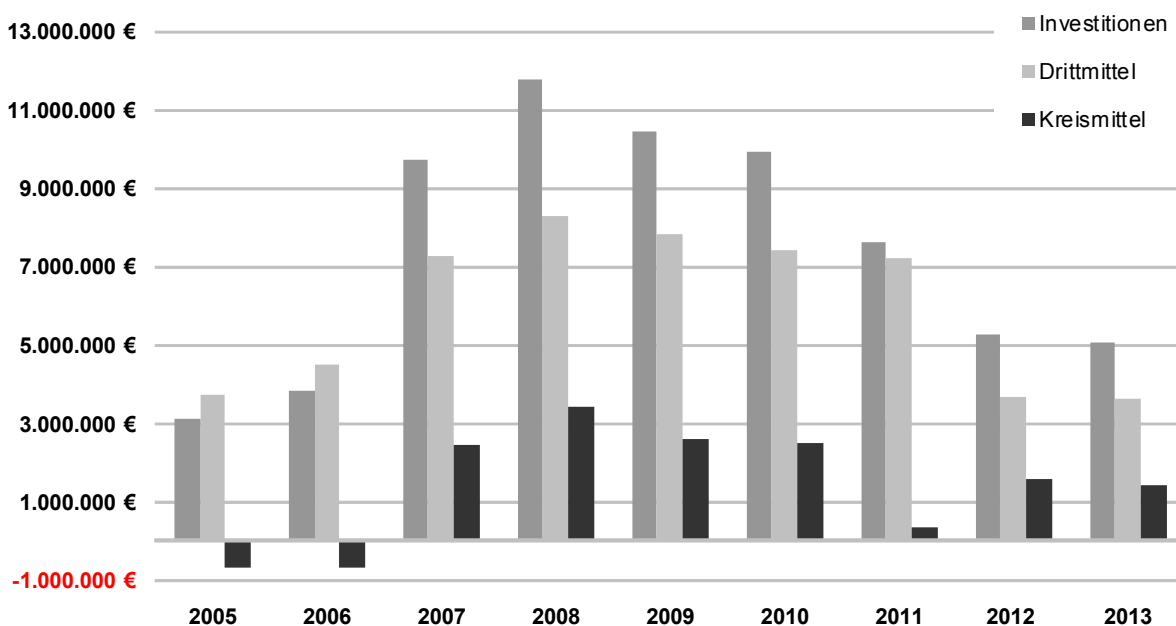
Haushaltsjahr	Zuführung zum VMHH	Veränderung zum Vorjahr	
RE 2005	4.288.318 €		
RE 2006	1.383.147 €	-2.905.171 €	-67,7 %
RE 2007	1.806.335 €	423.188 €	30,6 %
RE 2008	5.060.369 €	3.254.034 €	180,1 %
RE 2009	9.579.778 €	4.519.409 €	89,3 %
RE 2010	7.124.174 €	-2.455.604 €	-25,6 %
RE 2011	8.259.645 €	1.135.471 €	15,9 %
2012	2.940.140 €	-5.319.505 €	-64,4 %
2013	9.577.810 €	6.637.670 €	225,8 %



Für die Erhaltung und den Ausbau des Kreisstraßennetzes sind 5,06 Mio. € eingeplant (davon 1,77 Mio. € im Ergebnishaushalt). Dafür sollen 1,43 Mio. € Kreismittel und 3,63 Mio. € Zuschüsse und Finanzausweisungen eingesetzt werden.

Kreisstraßenbauprogramm				
Haushaltsjahr	Investitionen	Zuschüsse und Finanzausgleich	Kreismittel	Veränderung zum Vorjahr
RE 2005	3.109.584 €	3.757.442 €	-647.858 €	
RE 2006	3.818.994 €	4.480.333 €	-661.339 €	-13.481 €
RE 2007	9.742.289 €	7.264.897 €	2.477.392 €	3.138.731 €
RE 2008	11.758.395 €	8.316.768 €	3.441.627 €	964.235 €
RE 2009	10.465.082 €	7.838.053 €	2.627.029 €	- 814.598 €
RE 2010	9.924.808 €	7.439.016 €	2.485.792 €	- 141.237 €
RE 2011	7.613.462 €	7.239.316 €	374.146 €	- 2.111.646 €
2012	5.260.000 €	3.688.500 €	1.571.500 €	1.197.354 €
2013	5.065.000 €	3.631.110 €	1.433.000 €	-137.610 €

Kreisstraßenbauprogramm





Die Schulbudgets werden im Jahr 2013 mit demselben prozentualen Anteil an den Sachkostenbeiträgen berechnet wie 2012. Durch die Erhöhung der Sachkostenbeiträge und die veränderten Schülerzahlen ergeben sich aber dennoch Abweichungen vom Vorjahr.

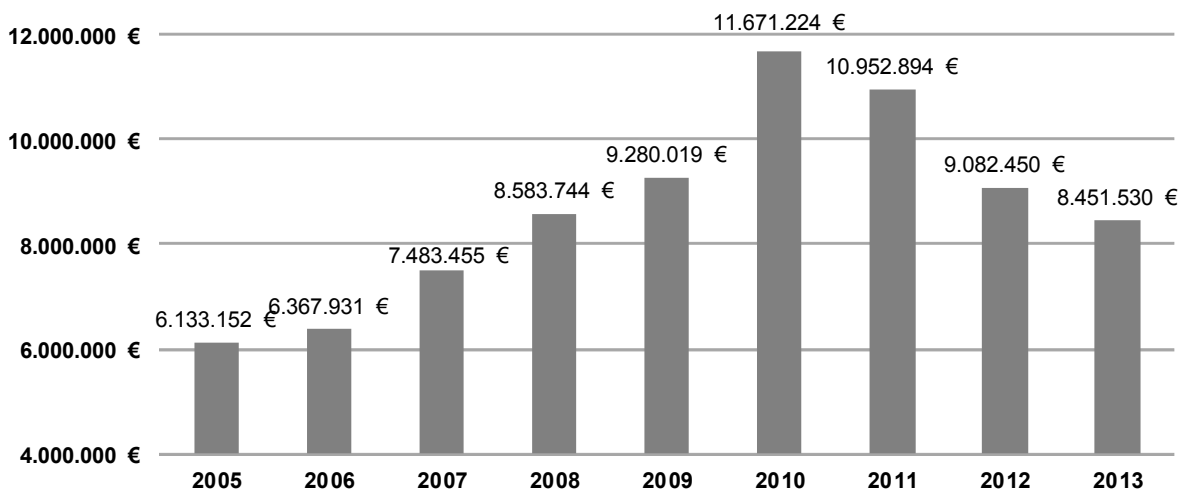
Insgesamt sinkt der Schuletat im Haushaltsplan 2013 um rd. 0,6 € von ca. 9,1 Mio. € auf rd. 8,5 Mio. €. Dies in erster Linie durch das vorübergehende Zurückfahren der Planansätze für die Gebäudeunterhaltung.

Erträge und Aufwendungen für Berufsschulen und Sonderschulen

Haushalts-jahr	Schüler	Sachkosten-beiträge	laufende Auf-wendungen*	davon Gebäude-unterhaltung und -sanierung	Be-schaffungen	Eigenmittel
RE 2005	6424	4.905.101 €	4.957.483 €	1.167.424 €	1.175.669 €	1.228.051 €
RE 2006	6375	4.555.077 €	5.496.141 €	1.493.780 €	871.790 €	1.812.854 €
RE 2007	6496	4.428.922 €	6.501.611 €	2.224.429 €	981.844 €	3.054.533 €
RE 2008	6589	4.568.780 €	7.388.467 €	3.100.200 €	1.195.277 €	4.014.964 €
RE 2009	6792	4.728.181 €	8.497.384 €	4.335.688 €	782.635 €	4.551.838 €
RE 2010	6825	4.632.692 €	10.530.483 €	6.356.908 €	1.140.741 €	7.038.532 €
RE 2011	6625	4.801.504 €	10.556.158 €	4.880.791 €	396.736 €	6.151.390 €
2012	6602	4.698.810 €	8.461.340 €	3.529.000 €	621.110 €	4.383.640 €
2013	6479	4.955.020 €	7.787.680 €	2.439.000 €	663.850 €	3.496.510 €
2013-2012	-123	256.210 €	-673.660 €	-1.090.000 €	42.740 €	-887.130 €

* ohne kalkulatorische Kosten (Innere Verrechnungen, Abschreibungen/Verzinsung Anlagekapital)

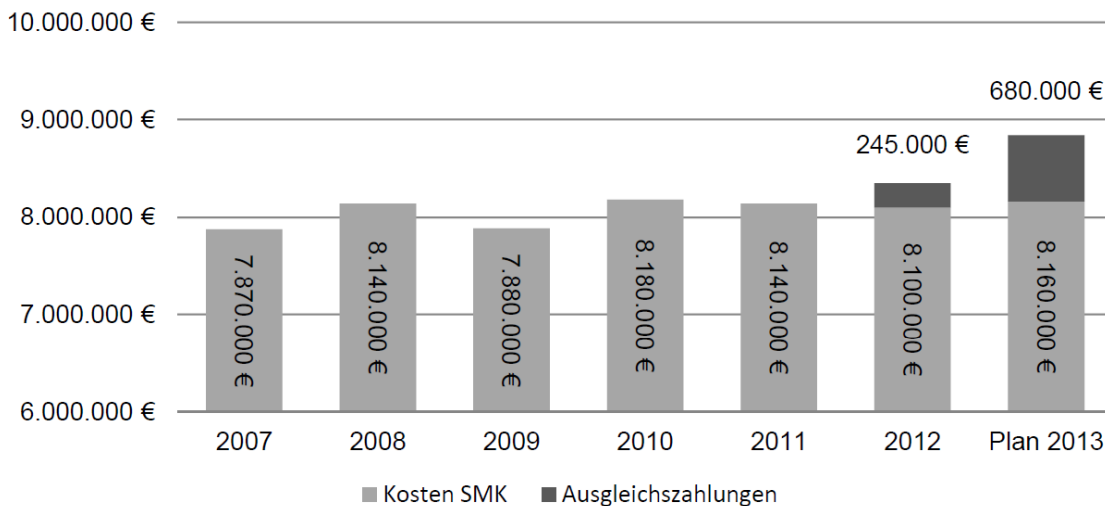
Aufwendungen für Berufsschulen und Sonderschulen





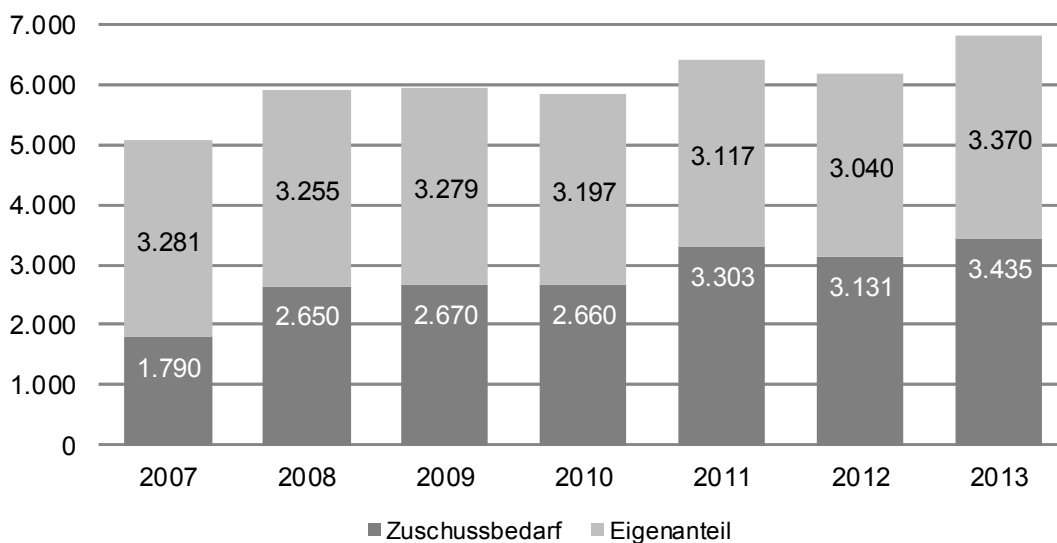
Der demografische Wandel wirkt sich zunehmend auf die Schülerbeförderung und damit auf den gesamten Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) aus. Die Verkehrsunternehmen können die Einnahmeverluste aufgrund der Schülerrückgänge und die Mehrausgaben aufgrund der Personal- und Energiekostensteigerungen nicht mehr durch Rationalisierungsmaßnahmen ausgleichen. Wenn Leistungseinschränkungen durch Streichung von Busverbindungen vermieden werden sollen, muss der Landkreis die Einnahmeverluste ausgleichen. Dieser Ausgleichsbetrag wird Jahr um Jahr zunehmen.

Entwicklung Kosten Schülermonatskarten und Ausgleichszahlungen an Verkehrsunternehmen wegen Schülerrückgängen



Der Zuschuss für den ÖPNV und Schülerverkehr kann nur einigermaßen stabil gehalten werden, wenn die Elternanteile erhöht werden.

Zuschussbedarf (Mio €)/Eigenanteil Schülerverkehr/ÖPNV

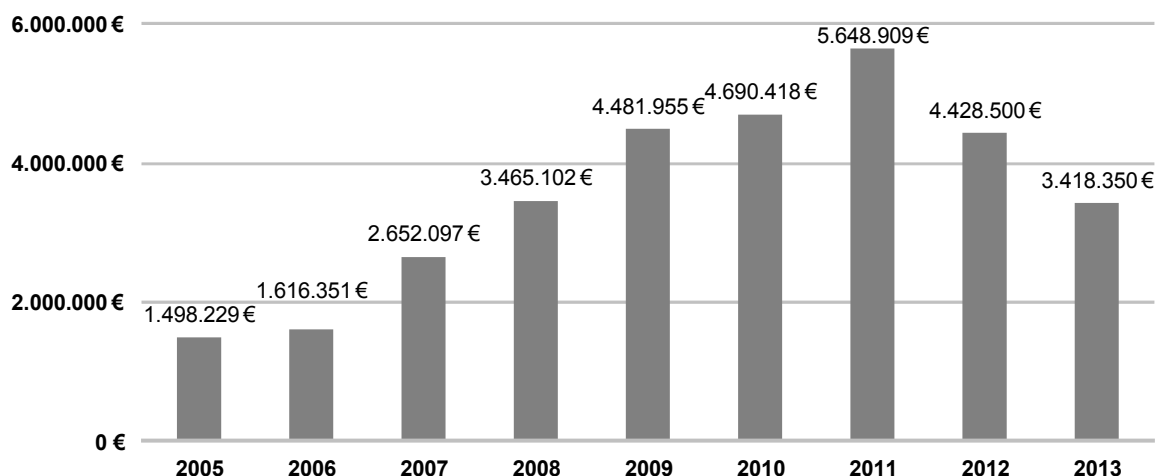




Die Gebäudeunterhaltung wird gegenüber 2012 zurückgefahren, da die gewaltigen Mehraufgaben (insbesondere Neubau Krankenhaus Crailsheim) von der Hochbauabteilung nicht ohne Abstriche bei den laufenden Arbeiten zu bewältigen sind.

Dennoch kann voraussichtlich der Zeitplan für Umsetzung des vom Kreistag beschlossenen Energiespar- und Gebäudesanierungsprogramm (Gesamtvolumen 30 Mio.€ für die Jahre 2009 bis 2014) eingehalten werden, da in den letzten Jahren, ausgelöst durch das Konjunkturprogramm, mehrere Maßnahmen vorgezogen wurden.

Gebäudeunterhaltung			
Haushaltsjahr	Ausgaben	Veränderung zum Vorjahr	
RE 2005	1.498.229 €		
RE 2006	1.616.351 €	118.122 €	7,9 %
RE 2007	2.652.097 €	1.035.746 €	64,1 %
RE 2008	3.465.102 €	813.005 €	30,7 %
RE 2009	4.481.955 €	1.016.853 €	29,4 %
RE 2010	4.690.418 €	208.463 €	4,6 %
RE 2011	5.648.909 €	958.491 €	20,4 %
2012	4.428.500 €	-1.220.409 €	-21,6 %
2013	3.418.350 €	- 1.010.150 €	- 22,8 %

Gebäudeunterhaltung



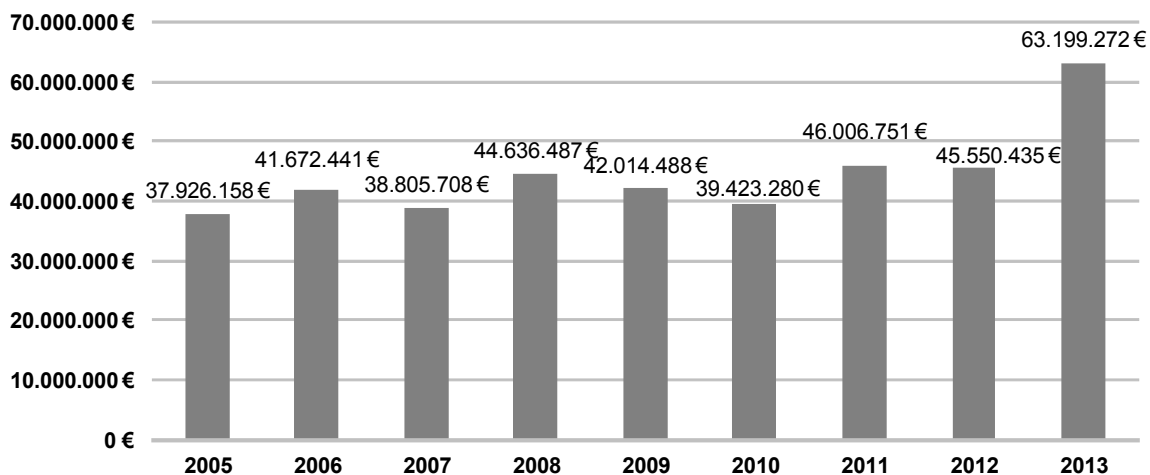
Zusammenfassung

Die vorrangigen Zielvorgaben für den Kreishaushalt 2013 waren wie bereits im Vorjahr:

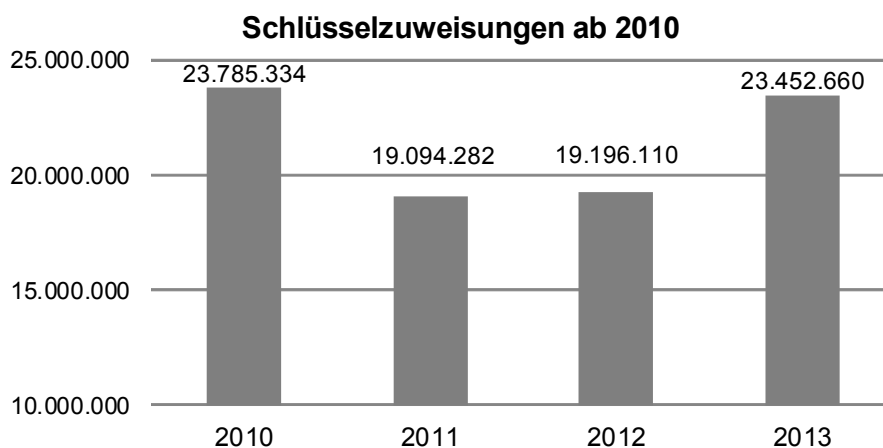
1. kein höherer Kreisumlagehebesatz
2. keine höheren Schulden im Kernhaushalt.

Beide Ziele erfüllt der Haushaltsplanentwurf. Der Regiebetrieb Klinikimmobilien muss allerdings 16 Mio. € für den ersten Bauabschnitt des Krankenhausneubaus in Crailsheim aufnehmen. Der Schuldenstand des Landkreises steigt dadurch auf insgesamt 63,199 Mio. € (+ 17,65 Mio. €). Die Pro-Kopf-Verschuldung steigt um 93,52 € auf 334,81 €.

Schulden

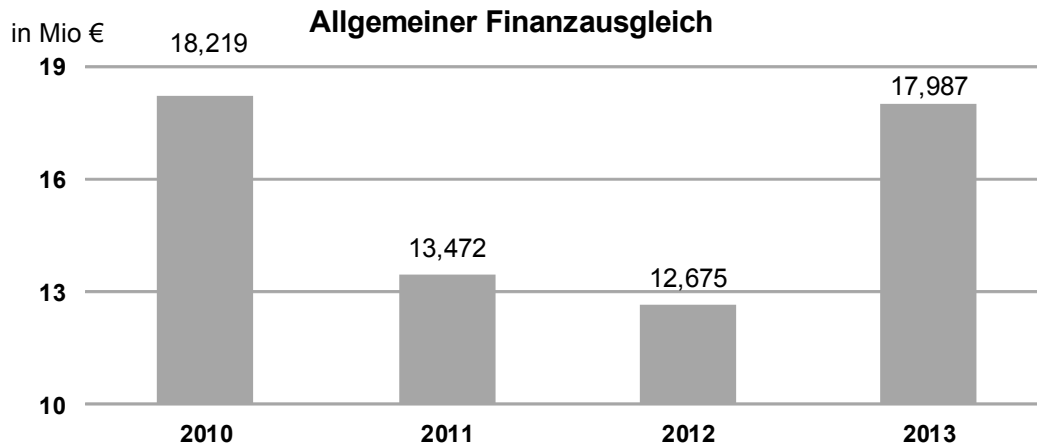


Der Landkreis Schwäbisch Hall lässt mit dem Haushalt 2013 die Finanz- und Wirtschaftskrise hinter sich. Die Kreisumlage erreicht mit 67,7 Mio. € bei gleichbleibendem Hebesatz von 34,5 % einen neuen Spitzenwert. Die Schlüsselzuweisungen im allgemeinen Finanzausgleich liegen mit 23,45 Mio. € wieder auf dem Niveau des Jahres 2010.





Allgemeiner Finanzausgleich							
	2010	2011	+/-	2012	+/-	2013	+/-
alle Angaben in Mio. €							
Schlüsselzuweisungen	23,785	19,094	-4,691	19,196	0,102	23,453	4,257
Finanzausgleichsumlage	5,566	5,622	0,056	6,521	0,899	5,466	-1,055
Zuweisung ./ Umlage	18,219	13,472	-4,747	12,675	-0,797	17,987	5,312



Die **Personalausgaben** bleiben mit einer Zunahme um 1,38 % gegenüber dem Vorjahr im Rahmen. Berücksichtigt sind folgende Tariferhöhungen:

Beamte	1,5 %	225.000 €
Angestellte	Erhöhung 2012	200.000 €
	1,4 % ab 1.1.2013	
	1,4 % ab 1.8.2013	560.000 €
	Leistungsentgelt	65.000 €

Auch die Steigerungen bei den Sozialausgaben erreichen dank dem guten Arbeitsmarkt nicht die Höhe früherer Jahre.

Der **Gesamtergebnishaushalt** schließt mit einem Überschuss von 6,3 Mio. ab. Im **Finanzhaushalt** stehen insgesamt 10 Mio. € zur Verfügung. Dieser Betrag ergibt sich wie folgt:

Ergebnishaushalt	6.304.850 €	
davon nicht zahlungswirksam:		
Abschreibungen	4.839.270 €	
Entnahme Rückstellungen Altersteilzeit	- 468.420 €	
Entnahme Rückstellungen Abfallwirtschaft	- 1.097.890 €	
Zahlungsmittelüberschuss	9.577.810 €	
Finanzierungsmittelbedarf für Investitionen		9.522.210 €
		55.600 €



Die **fiktive Zuführung** nach der früheren kameralen Haushaltsrechnung beträgt 9,577 Mio. € und entspricht damit dem Zahlungsmittelüberschuss.

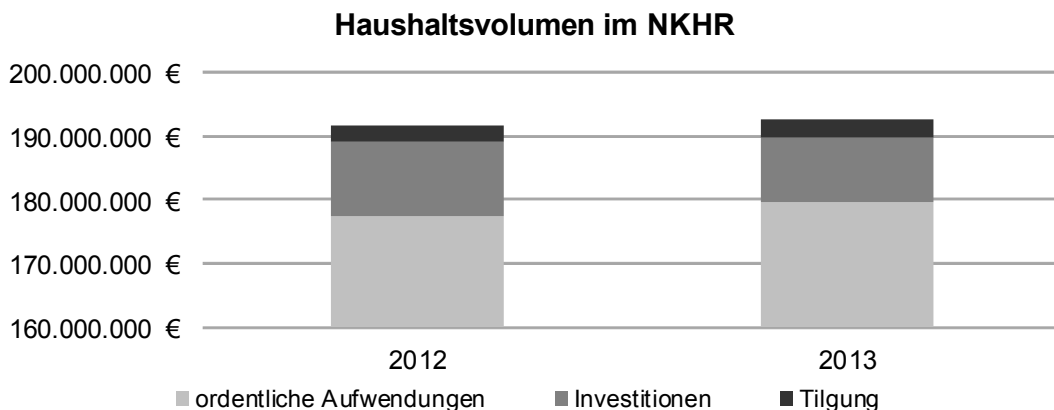
Ausblick

Das Wirtschaftswachstum wird in Deutschland voraussichtlich etwas abflachen. Rezessionsgefahren bestehen aber nicht. Die Prognosen für die wirtschaftliche Entwicklung in Baden-Württemberg bleiben positiv. Für Unsicherheit sorgen weiterhin die Schuldenkrise und die damit zusammenhängenden Gefahren für die europäische Gemeinschaftswährung.

Im Jahr 2012 nehmen die Steuereinnahmen weiter zu. Davon wird der Landkreis im Jahr 2014 profitieren. Wenn diese Entwicklung noch einige Jahre anhält kann der Landkreis die notwendigen Eigenmittel für die geplanten Zukunftsinvestitionen ohne eine Erhöhung der Kreisumlage oder weitere Schulden finanzieren.

1.6 Haushaltsvolumen

Haushaltsvolumen im NKHR		
	2012	2013
Ergebnishaushalt: ordentliche Aufwendungen	177.318.340 €	179.790.980 €
Finanzhaushalt: Investitionen	11.857.100 €	10.012.860 €
Tilgung	2.511.910 €	2.934.720 €
Gesamt	191.687.350 €	192.738.560 €



**2. Entwicklung der Schulden**

Voraussichtlicher Stand am 31.12.2012	41.922.070 €
Vorgesehene Kreditaufnahme 2013	2.934.720 €
./ Tilgungen 2013	<u>2.934.720 €</u>
Voraussichtlicher Stand am 31.12.2013	41.922.070 €

Nach dem Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen und Tilgungen:

		Kreditaufnahmen	Tilgungen	Netto
		€	€	€
Landkreis	2014	3.000.000	3.000.000	0
	2015	3.000.000	3.000.000	0
	<u>2016</u>	<u>3.000.000</u>	<u>3.000.000</u>	<u>0</u>
		9.000.000	9.000.000	0

Voraussichtliche äußere Schulden auf 31.12.2016	41.922.070 €
Voraussichtlicher Stand äußere Darlehen Landkreis zum 31.12.2013	41.922.070 €
Voraussichtlicher Stand äußere Darlehen Regiebetrieb Klinikimmob.	<u>21.277.202 €</u>
Voraussichtliche Gesamtverschuldung zum 31.12.2013	63.199.272 €
	= 334,81 €/EW
zum Vergleich 31.12.2012	45.550.435 €
	= 241,29 €/EW

Erläuterungen:

a) Die Kreditermächtigung 2013 beträgt	2.934.720 €
b) 2013 sind veranschlagt	
der Tilgungsdienst mit zusammen	2.934.720 €
Tilgungersätze an Regiebetrieb Klinikimmobilien	351.160 €



3. Erläuterungen zum Ergebnishaushalt

3.1 Personalausgaben

Personalkosten	2012	43.996.540 €
	2013	44.602.390 €
Differenz gegenüber Vorjahr		605.850 €
in %		1,38

3.2 Stellenplan

Stellen	Beamte	Beschäftigte	Gesamt
2012	288,15	637,25	925,40
2013	291,15	641,82	932,97
Differenz	3,00	4,57	7,57

Abordnungen / Personalgestellungen / Zuweisungen mit insgesamt 44,25 Stellen

- **gesondert ausgewiesen** für Jobcenter (Teilhaushalt 4)
- **nachrichtlich (in den Teilhaushalten enthalten):**
Tourismus
Landkreis Schwäbisch Hall Kliniken

Personalstand:

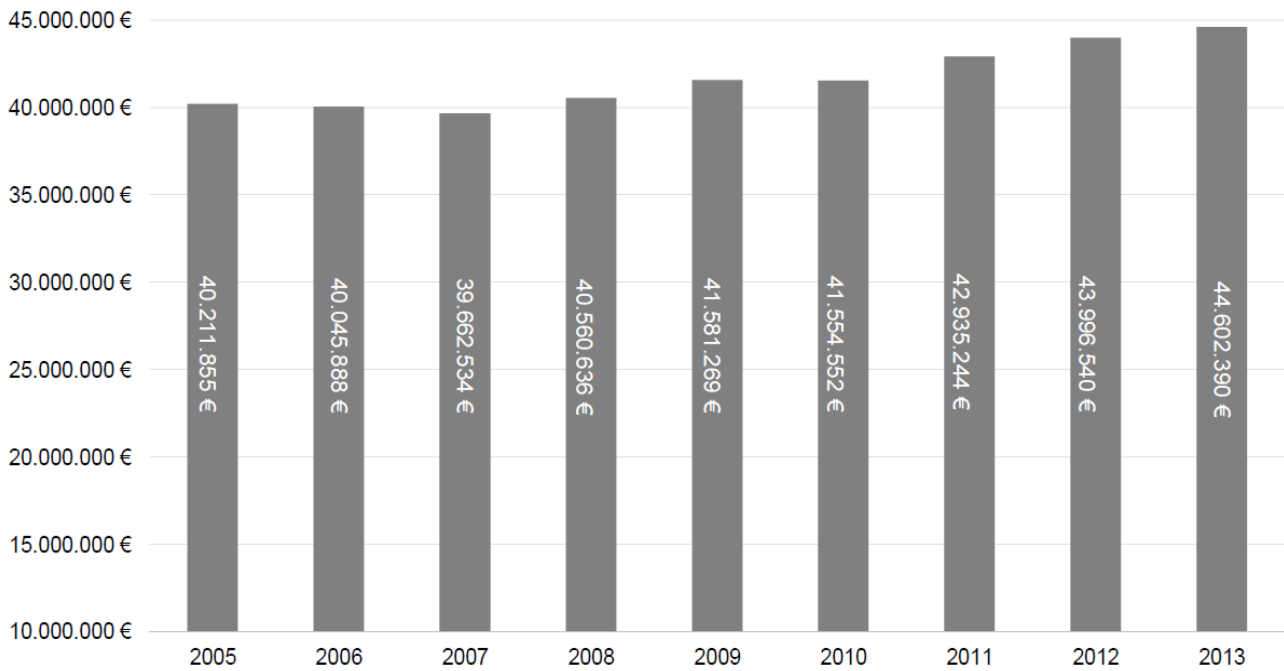
(aktive Beschäftigte inkl. Auszubildende und geringfügig Beschäftigte im Landkreis Schwäbisch Hall)

	30.06.2004	LRA	VRG	30.06.2005	30.06.2012
		1.1.05	1.1.05		
Kreisbeamte	159	159	126	282	285
Tarifbeschäftigte	556	553	288	841	766
Summe Verwaltung	715	712	414	1123	1051
Krankenhäuser	588	588		586	
Summe Landkreis	1303	1300	414	1709	1051
Landesbedienstete	38	38	192	230	143
GESAMT	1341	1338	606	1939	1194

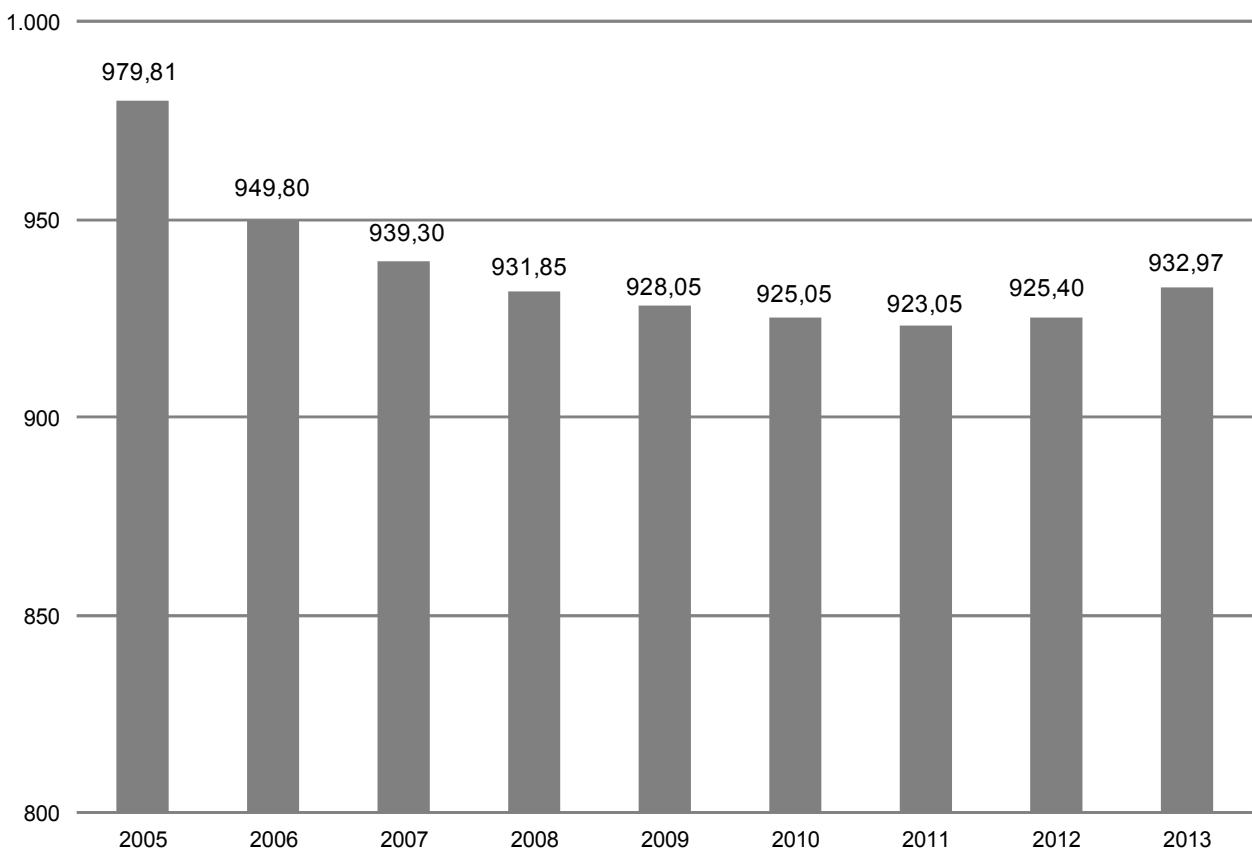
Personalentwicklung 2005-2011 siehe Seite 106



Entwicklung der Personalausgaben



Entwicklung der Stellenpläne





3.3 Schulhaushalt

Die Zuweisung der den Schulen in der Trägerschaft des Landkreises zur Verfügung gestellten Mittel erfolgt weiterhin nach dem in 2010 eingeführten Verfahren. Danach erhalten die Schulen einen Anteil an den jährlichen Sachkostenbeiträgen, der nach einem vereinbarten Schlüssel auf die einzelnen Schulen verteilt wird. Die Schulen müssen mit diesem Betrag sämtliche Kosten decken, die sie selbst beeinflussen können (laufende Aufwendungen und Beschaffungen).

Da die allgemeine Haushaltssituation nach wie vor keinen Anlass zur Großzügigkeit bietet, geben sich die Schulleitungen -wenngleich schweren Herzens- auch 2013 damit zufrieden, dass der Prozentsatz ihres Anteils an den Sachkostenbeiträgen gegenüber 2012 unverändert bleibt und somit immer noch 5 Prozentpunkte unter demjenigen von 2010 liegt.

Die Schulbudgets (ohne Personalkosten Schulsekretariate und Gebäudekosten) betragen zusammen rd. 2,8 Mio. € (2012 rd. 2,54 Mio. €). Die Mittel verteilen sich auf die einzelnen Schulen wie folgt:

HHJahr	Schule	Schüler	lfd. Aufwendungen	Beschaffungen	Schulbudget
RE 2011	Gewerbliche Schule Schwäbisch Hall	1.609	397.245 €	54.483 €	451.728 €
2012		1.564	372.800 €	207.230 €	580.030 €
2013		1.548	379.800 €	264.360 €	644.160 €
RE 2011	Gewerbliche Schule Crailsheim	1.202	392.150 €	98.029 €	490.179 €
2012		1.233	313.100 €	199.790 €	512.890 €
2013		1.166	397.100 €	180.990 €	578.090 €
RE 2011	Kaufmännische Schule Schwäbisch Hall	1.299	200.824 €	53.083 €	253.907 €
2012		1.324	198.000 €	121.360 €	319.360 €
2013		1.310	225.800 €	116.260 €	342.060 €
RE 2011	Kaufmännische Schule Crailsheim	1.083	137.770 €	7.503 €	145.273 €
2012		1.052	223.800 €	12.600 €	236.400 €
2013		1.040	229.100 €	12.150 €	241.250 €
RE 2011	Sibilla-Egen-Schule Schwäbisch Hall	512	116.498 €	158.147 €	274.645 €
2012		495	161.750 €	32.000 €	193.750 €
2013		493	167.640 €	33.000 €	200.640 €
RE 2011	Eugen-Grimminger-Schule Crailsheim	661	184.344 €	12.430 €	196.774 €
2012		659	186.500 €	32.000 €	218.500 €
2013		653	189.360 €	29.900 €	219.260 €
RE 2011	Fröbelschule einschl. Kindergarten Ellrichshausen	75	151.988 €	3.061 €	155.049 €
2012		73	193.510 €	11.730 €	205.240 €
2013		73	204.660 €	23.190 €	227.850 €
RE 2011	Wolfgang-Wendlandt-Schule Schwäbisch Hall	92	54.453 €	3.693 €	58.146 €
2012		109	60.100 €	4.400 €	64.500 €
2013		105	63.200 €	4.000 €	67.200 €
RE 2011	Sprachheilschule Crailsheim	92	44.693 €	1.206 €	45.899 €
2012		93	65.220 €	0 €	65.220 €
2013		91	75.520 €	0 €	75.520 €
RE 2011	Sportstätten (netto, Erträge saldiert)		159.689 €	5.101 €	164.790 €
2012			139.940 €	0 €	139.940 €
2013			213.170 €	0 €	213.170 €
RE 2011	Schulbudget insgesamt	6.625	1.839.654 €	396.736 €	2.236.390 €
2012		6.602	1.914.720 €	621.110 €	2.535.830 €
2013		6.479	2.145.350 €	663.850 €	2.809.200 €

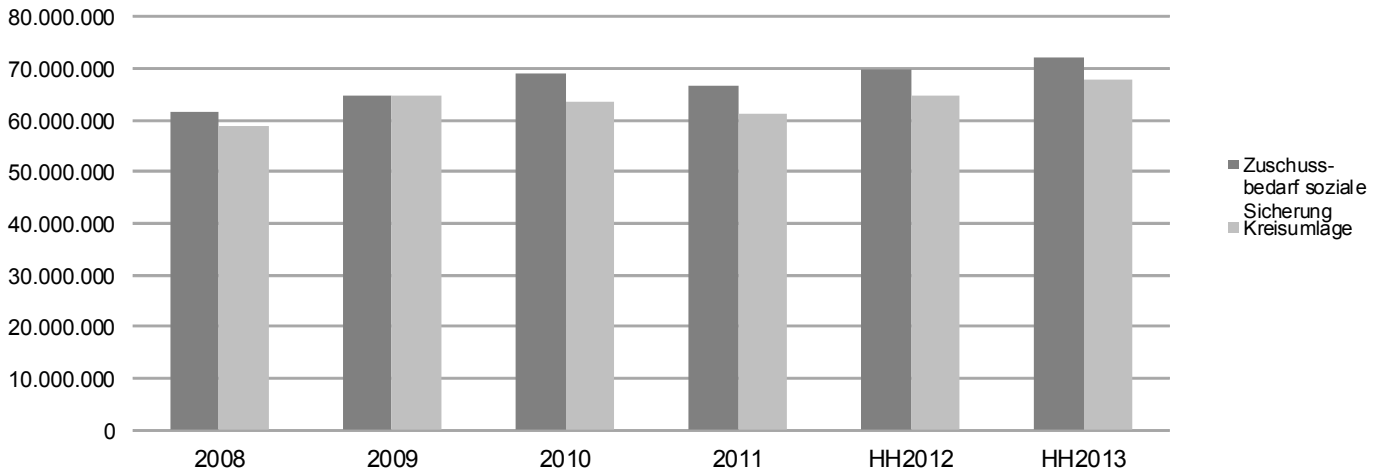


Soziale Sicherung														
HHStelle	E/A	Bezeichnung	Entwicklung Rechnungsergebnis				Entwicklung HH-Plan				Fälle			
			RE 2009 €	Fälle	RE 2011 €*	Fälle	HH 2010 €	Fälle	HH 2012 €	Fälle		HH 2013 €	Fälle	Veränderung
Summe	E	Sozialhilfe	16.848.095	7469	15.887.613	6932	16.197.725	7798	18.986.790	7730	19.488.120	7935	501.330	205
	A		62.362.375		66.501.933		65.411.102		68.527.675		70.794.084		2.266.409	
		Zuschussbedarf Sozialhilfe	45.514.280		50.614.320		49.213.377		49.540.885		51.305.964		1.765.079	
Summe	E	Jugendhilfe	795.984	2204	3.124.124	2275	6.059.863	2052	2.890.600	2229	2.894.100	2209	3.500	-20
	A		18.722.798		20.483.895		20.168.486		21.334.900		21.385.733		50.833	
		Zuschussbedarf Jugendhilfe	17.926.814		17.359.771		14.108.623		18.444.300		18.491.633		47.333	
Summe	E	Asylbewerber, Ausländer, Spätaussiedler	542.047	202	854.713	220	1.098.054	220	829.000	210	1.038.000	211	209.000	1
	A		1.225.436		1.403.975		1.628.461		1.956.796		1.991.889		35.093	
		Zuschussbedarf Asylbewerber	683.389		549.262		530.407		1.127.796		953.889		-173.907	
Summe	E	Ausgleichsamt	4.893		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	A		6.240		13		0		0		0		0	
		Zuschussbedarf Ausgleichsamt	1.347		13		0		0		0		0	
		Zuschussbedarf KVJS	576.440		607.299		553.232		685.330		700.380		15.050	
		Zuschuss Investitionen	2.414		54.998		0		0		530.000		530.000	
		Zuschussbedarf soziale Sicherung	64.704.684	9875	69.185.663	9427	64.405.639	10070	69.798.311	10169	71.981.866	10355	2.183.555	186
		Veränderung zum Vorjahr			4.480.979		-4.780.024		5.392.672		2.183.555			
Kreisumlage			64.850.606		63.653.729		61.199.889		64.769.910		67.690.870		2.920.960	
Gesamtzuschuss soziale Sicherung			99,8%		108,7%		105,2%		107,8%		106,3%			

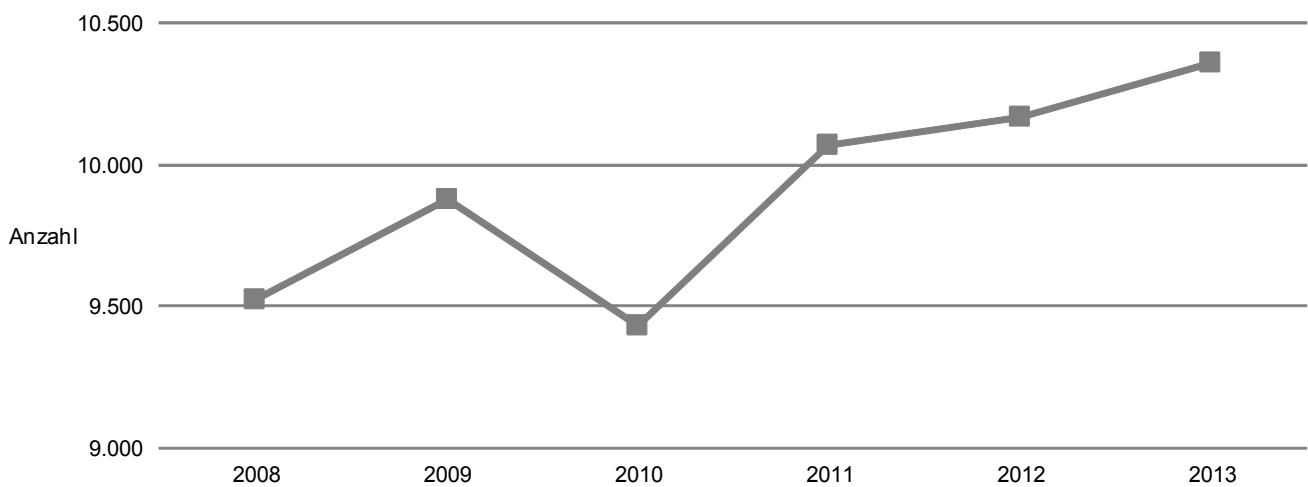
*2011 nicht enthalten sind die Abschreibungen, kalkulatorischen Zinsen und internen Leistungsverrechnungen (Plan 2011: 2.387.684 €)



Zuschuss Soziale Sicherung / Kreisumlage



Fallzahlen Soziale Sicherung



Ab 2011 Erhöhung der Fallzahlen durch das Bildungs- und Teilhabepaket

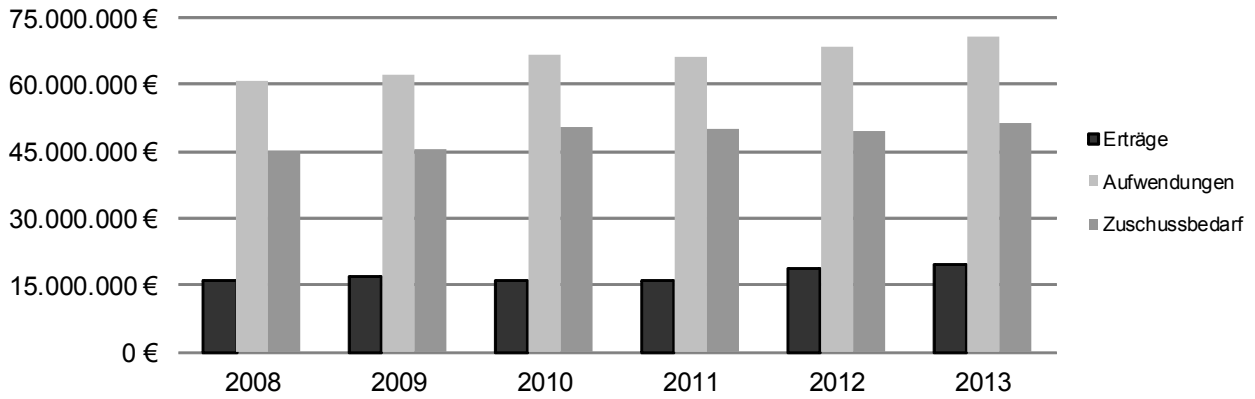


31/37 Soziale Hilfen														
Produktgruppen	E/A	Bezeichnung	Entwicklung Rechnungsergebnis				Entwicklung Haushaltsplan							
			RE 2009	Fälle	RE 2010	Fälle	vorl. Erg. 2011*	Fälle	HH 2012	Fälle	HH 2013	Fälle	Veränderung	Fälle
3110	A	Grundversorgung und Hilfen n. SGB XII einschl. § 22 FAG (ohne Eghi, HzP, u. GruSi)		0		0	2.177.197 €	1.727.700 €	0	1.727.700 €	1.729.500 €	1.800 €	1.800 €	0
L311001	A	Hilfe zur Pflege		443		797.456 €	6.542.275 €	468	480	954.000 €	6.602.028 €	-102.000 €	59.753 €	12
L311002	A	Eingliederungshilfe für Menschen m. Behinderung		1426		3.428.595 €	1489	1520	1665	4.142.500 €	33.226.785 €	-1.685.500 €	1.689.036 €	45
L311005	A	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung		1251		2.895.851 €	1432	1520	1530	5.110.250 €	7.027.490 €	1.917.240 €	245.138 €	10
3120	A	Grundsicherung f. Arbeitssuchende (Arbeitslosengeld II - Hartz IV)		3755		6.132.111 €	3308	3400	3500	6.318.300 €	6.508.200 €	189.900 €	268.831 €	100
3150	A	Leistungen n. d. Bundesversorgungsgesetz (KOF)		57		718.887 €	57	54	60	852.448 €	757.080 €	178.380 €	21.531 €	6
3160	A	Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege		0		0 €	0 €	0 €	0 €	420.682 €	435.739 €	0 €	9.449 €	0
3170	A	Betreuungsleistungen		0		0 €	0 €	0 €	0 €	199.107 €	255.180 €	0 €	27.441 €	0
3180	A	Sonst. soz. Hilfen (u.a. Wohngeld, Schuldnerberatung, Pflegestützpunkt)		0		47.532 €	0	0	0	53.340 €	53.340 €	0 €	-78.509 €	0
3180	A	Leistungen für Bildung und Teilhabe (Neu ab 2011)		0		0 €	1057	768	800	144.088 €	371.925 €	1.500 €	1.500 €	32
3710/3720	A	Schwerbehindertenrecht/ Soziales Entschädigungsrecht		0		96 €	0	0	0	511.752 €	687.195 €	0 €	40.300 €	0
Summe	A	Teilhaushalt 4 - Soziale Hilfen	16.848.095 €	7469	15.887.613 €	6932	16.197.725 €	7798	7935	62.362.375 €	70.794.084 €	501.330 €	2.266.409 €	205
	A	Soziale Hilfen Zuschussbedarf	45.514.280 €		50.614.320 €		49.213.377 €				51.305.964 €	1.765.079 €		
		Veränderung zum Vorjahr			5.100.040 €		-1.400.943 €				1.765.079 €			

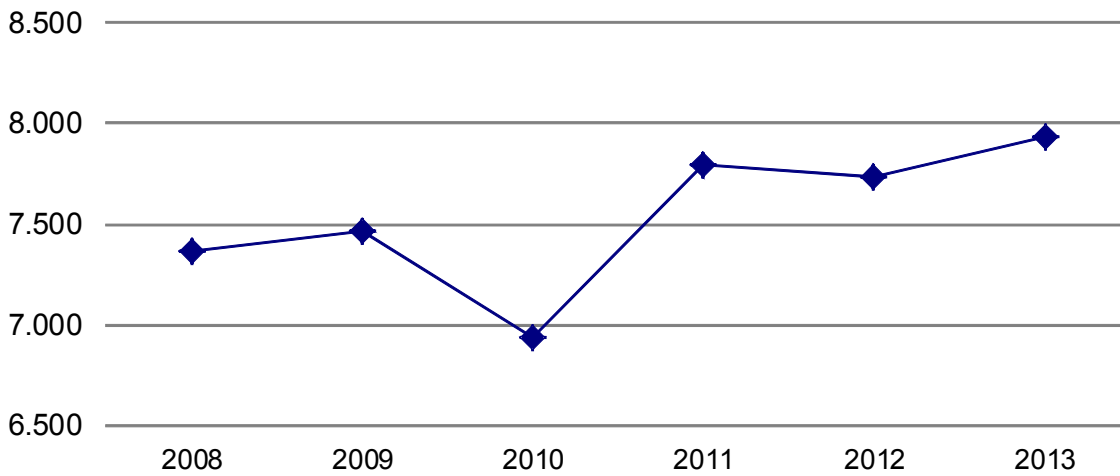
*2011 nicht enthalten sind die Abschreibungen, kalkulatorischen Zinsen und internen Leistungsverrechnungen (Plan 2011: 991.987 €)



**Erträge + Aufwendungen/ Zuschuss
Soziale Hilfen**



Fallzahlen Soziale Hilfen



Ab 2011 Erhöhung der Fallzahlen durch das Bildungs- und Teilhabepaket

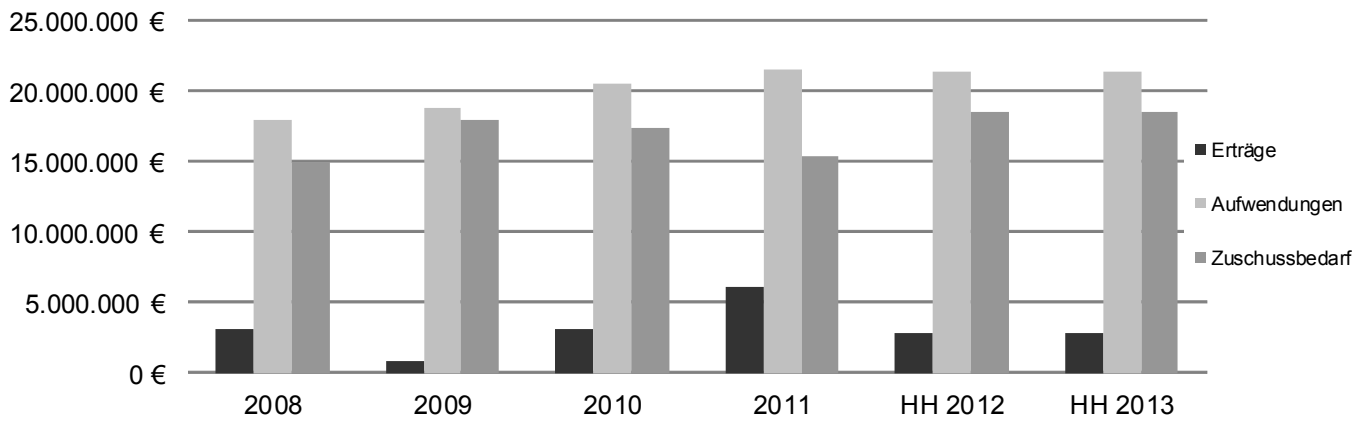


36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe																
Produktgruppen	E/A	Bezeichnung	Entwicklung Rechnungsergebnis			Entwicklung Haushaltsplan										
			RE 2009 €	Fälle	RE 2010 €	Fälle	RE 2011 €	Fälle	HH 2012 €	Fälle	HH 2013 €	Fälle	Veränderung	Fälle		
362001	E	Kinder- und Jugendarbeit					2.508		2.000		2.000		416.550		32.590	0
	A						356.571		383.960		383.960		416.550			
362002	E	Jugendsozialarbeit					300.035		22.000		22.000		11.000		-11.000	
	A						382.000		597.031		597.031		414.231		-182.800	
3630	E	Hilfe für junge Menschen und ihre Familien					31.830		17.500		17.500		17.500		0	
	A						2.031.987		2.549.536		2.549.536		2.541.409		-8.127	
36300301	E	Hilfen zur Erziehung					1.197.613		1.115.000		1.115.000		1.115.000		0	
	A						8.768.957		8.574.845		8.574.845		8.598.390		23.545	
36300302	E	Eingliederungshilfe/ Hilfe für Volljährige/ Inobhutnahme					676.886		580.000		580.000		580.000		0	
	A						4.242.496		4.276.120		4.276.120		4.354.095		77.975	
36300603	E	Erziehungsberatung					0		0		0		0		0	
	A						504.486		675.700		675.700		651.802		-23.898	
36300605	E	Jugend- und Suchtberatung					124.789		79.600		79.600		78.600		-1.000	
	A						528.457		708.097		708.097		684.001		-24.096	
3650	E	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen/-pflege					5.534		4.500		4.500		4.500		-4.500	
	A						364.432		363.058		363.058		428.807		65.749	
365007	E	Finanz. Förd., Übernahme v. Teilnehmebeiträgen					50.448		50.000		50.000		50.000		0	
	A						1.254.901		1.371.675		1.371.675		1.373.637		1.962	-20
3680	E	Kooperation u. Vernetzung					0		0		0		0		0	
	A						129.818		129.269		129.269		179.255		49.986	
3690	E	Unterhaltsvorschuss					3.670.220		1.020.000		1.020.000		1.040.000		20.000	
	A						1.604.381		1.705.609		1.705.609		1.743.556		37.947	
Summe	E	Jugendhilfe	795.984	2204	3.124.124	2275	6.059.863	2052	2.890.600	2229	2.894.100	2209	2.894.100	3.500		
	A		18.722.798		20.483.895		20.168.486		21.334.900		21.385.733		21.385.733	50.833		
Zuschussbedarf Jugendhilfe			17.926.814		17.359.771		14.108.623		18.444.300		18.491.633		18.491.633	47.333		
Veränderung zum Vorjahr			3.009.107		-567.043		-3.251.148		4.335.677		4.335.677		47.333			
			3.630													

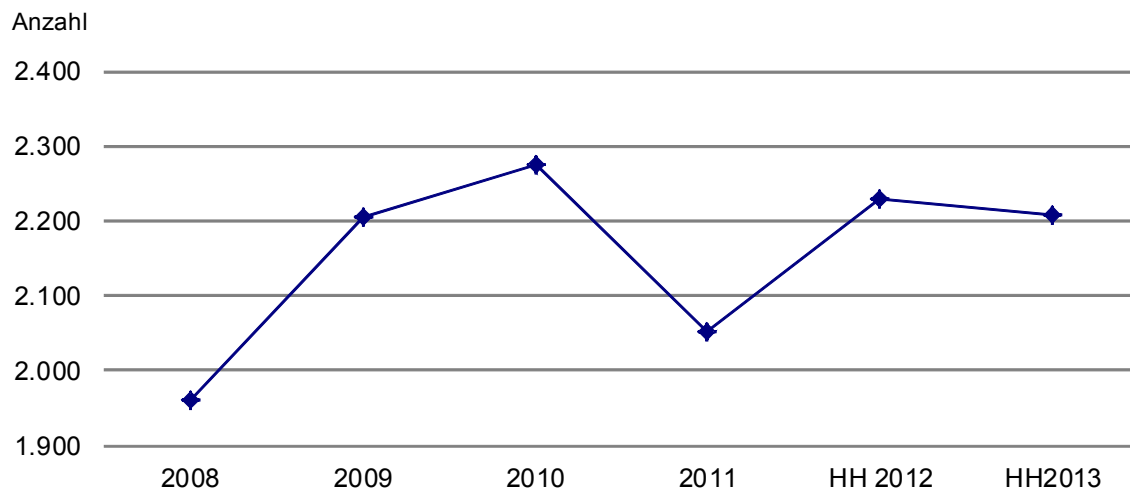
*2011 nicht enthalten sind die Abschreibungen, kalkulatorischen Zinsen und internen Leistungsverrechnungen (Plan 2011: 1.237.003 €)



**Erträge + Aufwendungen / Zuschuss
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**



Fallzahlen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



**3.4 Soziale Hilfen (Produktbereich 31)****Grundversorgung und Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) XII**

Die Produktgruppe 31.10 enthält die Aufwendungen für die Sozialleistungen, für die der Landkreis nach dem SGB XII zuständig ist, das heißt für Hilfe zur Pflege, Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung, Hilfen zur Gesundheit, Hilfen für blinde Menschen, Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfen zur Überwindung besonderer Sozialer Schwierigkeiten, Altenhilfe und sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage sowie die mit der Durchführung dieser Leistungen verbundenen Personal- und Sachkosten.

Transferaufwendungen/ Transfererträge 31.10

Die Transferaufwendungen (Ausgaben für Sozialleistungen) belaufen sich auf insgesamt 49.588.800 €, die Transfererträge (Einnahmen) auf 9.882.986 €.

Diese Beträge setzen sich wie folgt zusammen:

Art der Leistung/ Produkt	TransferA	TransferE	Zuschussbedarf
Hilfe zur Pflege - 31.10.01	6.406.000,00 €	954.000,00 €	5.452.000,00 €
Eingliederungshilfe f. Menschen m. Behinderung - 31.10.02	32.306.300,00 €	1.887.000,00 €	30.419.300,00 €
Hilfen zur Gesundheit - 31.10.03	413.300,00 €	11.000,00 €	402.300,00 €
Hilfe für blinde Menschen - 31.10.04	731.500,00 €	0,00 €	731.500,00 €
Hilfe zum Lebensunterhalt/Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - 31.10.05	9.395.200,00 €	7.027.490,00 €	2.367.710,00 €
Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage - 31.10.06	71.500,00 €	1.000,00 €	70.500,00 €
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - 31.10.07	265.000,00 €	2.500,00 €	262.500,00 €
Soziallastenausgleich nach § 21 a FAG		570.000,00 €	
Gesamt	49.588.800,00 €	10.452.990,00 €	39.135.810,00 €

Leistungen der Hilfe zur Pflege

Leistungen der Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII) erhält, wer seinen pflegerischen Bedarf innerhalb und außerhalb von Einrichtungen nicht aus seinem Einkommen und Vermögen bestreiten kann.

Aufwendungen für Leistungen der Hilfe zur Pflege **außerhalb** von Einrichtungen

Auftragsgruppe L311001 366.000 €

(Planansatz 2012: 357.000 €; vorläufiges Ergebnis 2011: 378.044 €)

Der Planansatz für die ambulante Hilfe zur Pflege basiert auf dem vorläufigen Rechnungsergebnis 2011 sowie der Fallzahlenentwicklung 2011.

Aufwendungen für Leistungen der Hilfe zur Pflege **innerhalb** von Einrichtungen

Auftragsgruppe L311001 6.040.000 €

Planansatz 2012: 5.925.000 €, vorläufiges Ergebnis 2011: 5.683.723 €

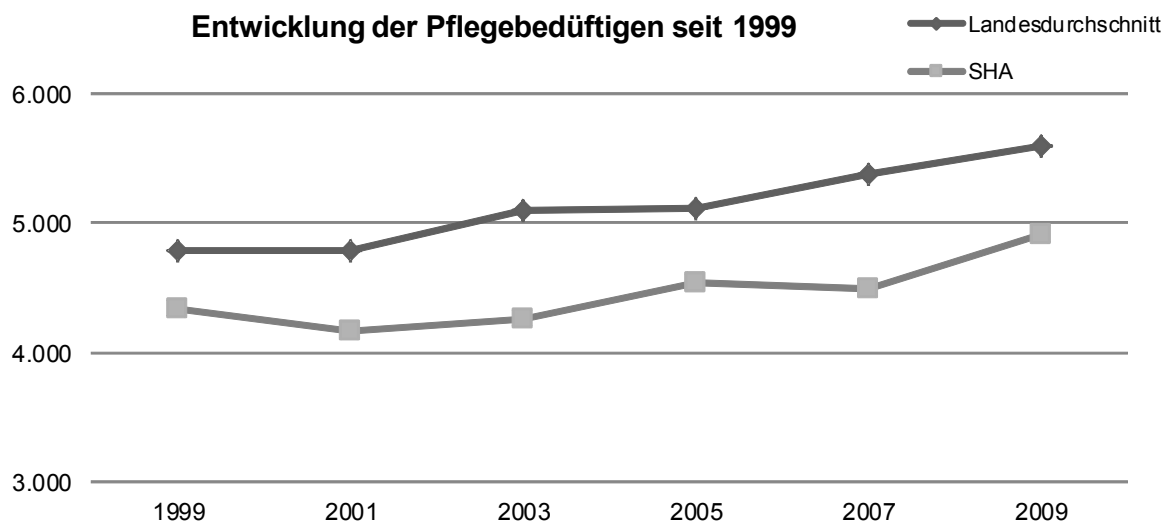


Die aktuellste Datenerhebung des Statistischen Landesamtes hat ergeben, dass im Dezember 2009 in Baden-Württemberg 246.038 Personen pflegebedürftig im Sinne des Pflegeversicherungsgesetzes waren. Nach der neuesten Modellrechnung des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg wird die Zahl der Pflegebedürftigen in Baden-Württemberg allein aus demografischen Gründen bis zum Jahr 2030 um 106.300 zunehmen und damit um rund 43 % steigen. Je nach Pflegeart fällt die Zunahme jedoch unterschiedlich aus. Die Zahl der vollstationär Untergebrachten würde mit 54 % von allen drei Pflegearten am stärksten steigen, die Zahl der ambulant Gepflegten um 52 %. Deutlich darunter läge dagegen die Zunahme bei den Pflegegeldempfängern, also der Personen, die ausschließlich durch ihre Angehörigen versorgt werden.

Wurden 2009 noch rd. 46 % aller Pflegebedürftigen zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt, könnte dieser Anteil bis zum Jahr 2030 auf 42 % sinken. Der Anteil der stationär gepflegten Menschen würde dagegen von 34 % auf 37 % ansteigen, während sich nach der Modellrechnung im ambulanten Bereich der Anteil der Pflegebedürftigen von heute 20 % auf 21% in Zukunft nur unwesentlich verändern würde (Quelle: Statistisches Landesamt, 2012).

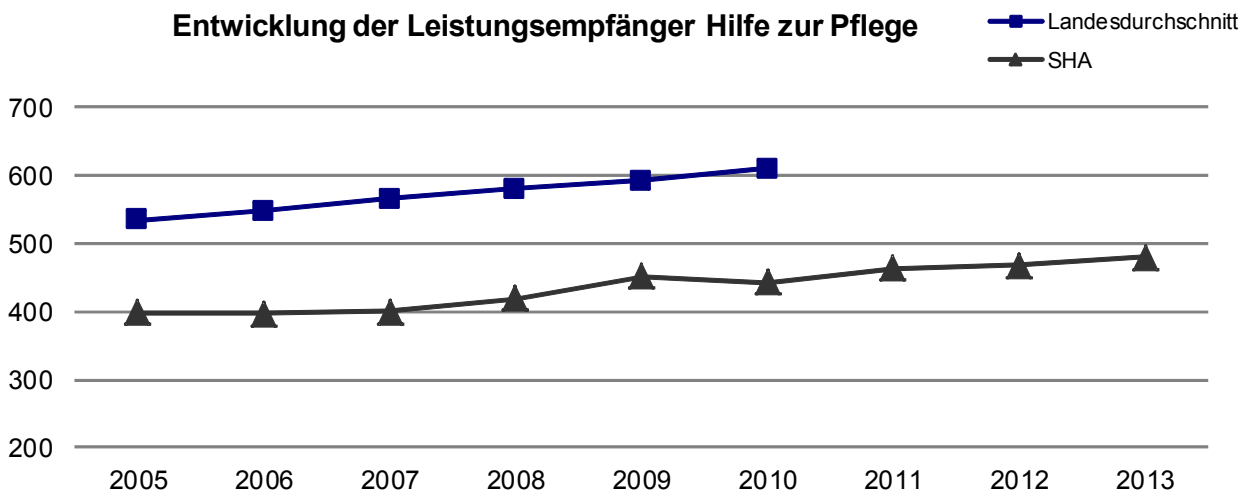
Auch wird von Seiten der Pflegeeinrichtungen unmittelbar nach Auslaufen der Bindungsfrist zu Neuverhandlungen der Entgeltsätze aufgerufen. Insbesondere im Jahr 2011 betrug die Steigerung der Entgeltsätze beim größten Heimträger im Landkreis Schwäbisch Hall durchschnittlich 8 %. Die Leistungen der Pflegekassen sind gedeckelt und der ungedeckte Bedarf der Heimkosten ist über die Leistungen der Hilfe zur Pflege abzudecken.

Ausgehend von der Modellrechnung des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg und den stetig steigenden Entgeltsätzen ist insbesondere im stationären Bereich in den kommenden Jahren mit Kostensteigerungen zu rechnen.





Entwicklung der Leistungsempfänger Hilfe zur Pflege



Leistungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung

Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung nach dem 6. Kapitel SGB XII (örtlicher Träger) erhält, wer seinen behinderungsbedingten Bedarf innerhalb und außerhalb von Einrichtungen nicht aus seinem Einkommen und Vermögen sowie den Leistungen der Pflegekasse bestreiten kann. Diese Leistungen sind originär in der Zuständigkeit des Landkreises.

Aufwendungen der Eingliederungshilfe für **heilpädagogische Leistungen außerhalb** von Einrichtungen
 Auftragsgruppe L311002 590.000 €
 (Planansatz 2012: 500.000 €; vorläufiges Ergebnis 2011: 460.590 €)

Im Bereich der heilpädagogischen Leistungen sind leichte Fallzahlensteigerungen sowie eine Kostensteigerung pro Leistungsfall zu verzeichnen. Die Hochrechnung der bis dato abgerechneten Leistungsfälle lässt auf das geplante Ausgabenvolumen von 590.000 € schließen.

Leistungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung
(Kostenträger bis 31.12.2004 Landeswohlfahrtsverband)

Aufwendungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung **innerhalb** von Einrichtungen
 Auftragsgruppe L311002 28.564.300 €
 (Planansatz 2012: 27.048.640 €; vorläufiges Ergebnis 2011: 27.063.278 €)

Hier werden alle stationären und der überwiegende Teil der teilstationären Leistungen der Eingliederungshilfe gebucht, insbesondere die Wohnheimkosten und die Kosten für den Besuch von Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) und andere Leistungen zur Tagesstrukturierung wie z.B. Förder- und Betreuungsgruppen.

Aufwendungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung **außerhalb** von Einrichtungen
 (ohne heilpädagogische Maßnahmen)
 Auftragsgruppe L311002 3.152.000 €
 (Planansatz 2012: 3.031.400 €; vorläufiges Ergebnis 2011: 3.060.703 €)



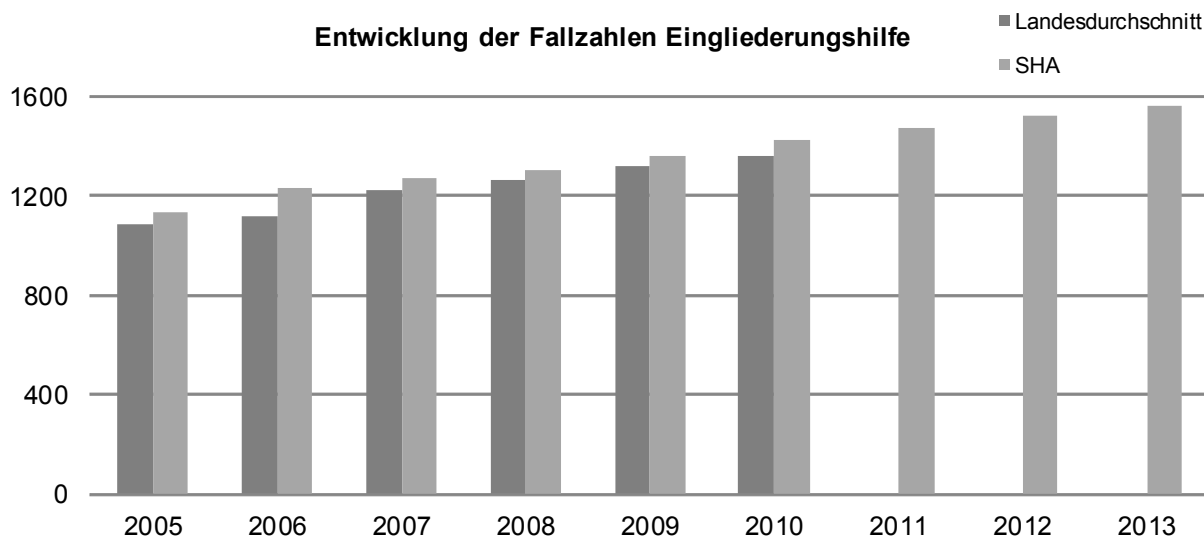
Hierunter werden alle ambulanten sowie integrativen Leistungen in Kindergärten und Schulen gebucht. Die ambulanten Leistungen umfassen insbesondere die Kosten für ambulant betreutes Wohnen und die Leistungen des begleitenden Wohnens in Familien für erwachsene Menschen mit Behinderung.

Die Gesamtzahl der Leistungsempfänger ist in den letzten Jahren durchschnittlich um rund 4,3 % angestiegen. Im Jahr 2011 betrug die Steigerungsrate 3,51 %. Die höchste Steigerung liegt nach wie vor im ambulanten Bereich, das heißt Leistungsempfänger die im Ambulant betreuten Wohnen leben bzw. privat wohnen und nur Leistungen der Eingliederungshilfe für die Tagesstruktur (z.B. Werkstattbesucher, Seniorentagesstätten) in Anspruch nehmen. Auch in den kommenden Jahren wird im Bereich der Eingliederungshilfe mit steigenden Aufwendungen infolge zunehmender Fallzahlen zu rechnen sein. Hinzu kommen Kostensteigerungen aus den neu verhandelten Entgelten mit den Einrichtungen im Landkreis Schwäbisch Hall.

Die Steigerungen der Aufwendungen für die Eingliederungshilfe ergeben sich gegenüber dem letzten Jahr auch deshalb, da die Fälle, in denen aufgrund eines höchstrichterlichen Urteils aus dem BaföG Erstattungen auf Eingliederungsfälle geleistet wurden, weitgehend abgewickelt sind. Dies war ein einmaliger Sondereffekt.

Fallzahlen der Eingliederungshilfe

Jahr	Leistungsempfänger am 31.12.	Veränderung zum Vorjahr	
		+/-	%
2005	1.138		
2006	1.236	98	8,6%
2007	1.269	33	2,7%
2008	1.304	35	2,8%
2009	1.359	55	4,2%
2010	1.426	67	4,9%
2011	1.476	50	3,5%
2012	1.520	44	3,0%
2013	1.565	45	3,0%



Entwicklung der Eingliederungshilfe nach Leistungsart

Leistung	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Vollstationäre Fälle (Erwachsene)	346	368	381	379	377	374	379
Vollstationäre Fälle (Kinder)	58	56	58	64	52	49	48
WfbM-Besucher	492	523	550	573	586	612	621
Förder- und Betreuungsgruppen	101	103	102	108	112	120	119
Tagestrukturierung (u.a.f. Senioren)	46	51	52	61	66	70	77
Tagesstätte	40	38	39	47	35	46	49

Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt erhält, wer weder Anspruch auf Grundsicherung für Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II – Hartz IV) nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch noch auf Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung hat und seinen Lebensunterhalt nicht aus seinem Einkommen und Vermögen bestreiten kann. Diese Leistungen sind originär in der Zuständigkeit des Landkreises.

Aufwendungen für Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt **außerhalb** von Einrichtungen
 Auftragsgruppe L311005 372.000 €
 (Planansatz 2012: 330.000 €; vorläufiges Ergebnis 2011: 271.363 €)

Aktuell erhalten 90 Personen Hilfe zum Lebensunterhalt, wovon neun Personen gleichzeitig Leistungen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten erhalten. Die Leistungen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten werden insbesondere in bzw. von Fachberatungsstellen, Aufnahmehäusern oder betreuten Wohnformen angeboten. Die Leistung umfasst unter anderem Beratung, Unterstützung, Erhaltung und Beschaffung einer Wohnung (Wohnungslosenhilfe) und Hilfe zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung sozialer Beziehungen und zur Gestaltung des Alltags.



In diesem Bereich ist eine leichte Zunahme der Fallzahlen zu beobachten, sodass der Planansatz um rund 40.000 € zu erhöhen war.

Aufwendungen für Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt **innerhalb** von Einrichtungen

Auftragsgruppe L311005

604.200 €

(Planansatz 2012: 535.900 €; vorläufiges Ergebnis 2011: 503.454 €)

Hier werden die laufenden Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt an die Leistungsberechtigten innerhalb von Einrichtungen (unter anderem an Kinder mit Behinderung in Kindergärten und Schulen) gebucht. Aktuelle erhalten rund 50 Kinder Leistungen zum Lebensunterhalt in stationären Einrichtungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung. 28 erwachsene Leistungsberechtigte erhalten Leistungen für den Lebensunterhalt bei gleichzeitiger Gewährung von stationären Hilfen (Hilfe zur Pflege, Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung oder Hilfe für allein stehende Wohnungslose).

Im Bereich der leistungsberechtigten Kinder sind keine nennenswerten Fallzahlensteigerungen zu verzeichnen. Dagegen zeichnet sich im Erwachsenenbereich eine Zunahme der Leistungsberechtigten ab.

Entsprechend dem Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des SGB II und SGB XII werden die Regelsätze jeweils zum 01. Januar eines Jahres fortgeschrieben. Im Bereich der Hilfe zum Lebensunterhalt wirkt sich diese Fortschreibung aus und war bei der Kalkulation der Planansätze (innerhalb und außerhalb von Einrichtungen) zur berücksichtigen.

Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII) erhält, wer dauerhaft voll erwerbsgemindert ist oder die Altergrenze erreicht hat und seinen Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen decken kann. Personen, die vor dem 01. Januar 1947 geboren sind, erreichen die Altersgrenze mit Vollendung des 65. Lebensjahres. Für Personen die nach dem 31.12.1946 geboren sind, wird die Altersgrenze analog zur Rentenversicherung angehoben. Dauerhaft voll erwerbsgemindert ist, wer auf absehbare Zeit wegen Krankheit oder Behinderung außerstande ist, mindestens drei Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des Arbeitsmarktes erwerbstätig zu sein.

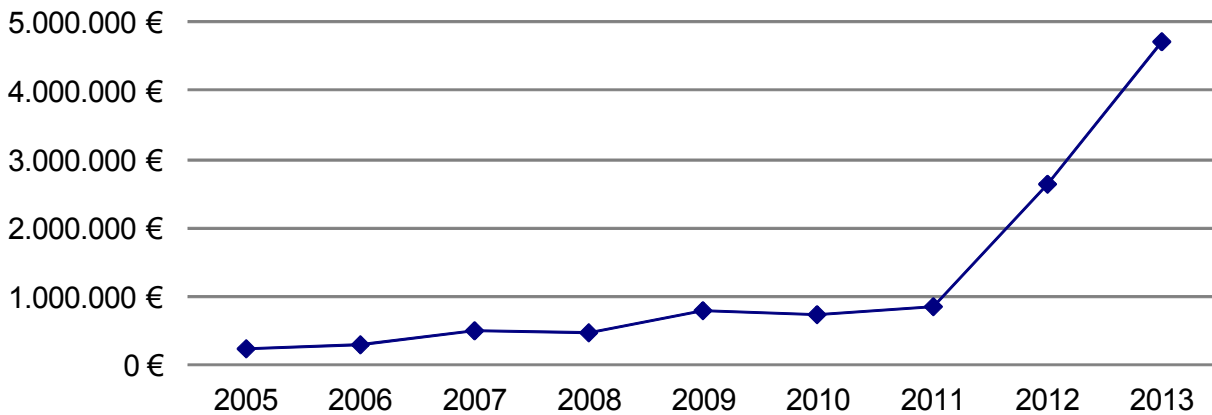
Beteiligung des Bundes an den Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Auftragsgruppe L311005

4.711.490 €

(Planansatz 2012: 2.651.250 €; vorläufiges Ergebnis 2011: 847.652 €)

Mit dem Gesetz zur Stärkung der Finanzkraft der Kommunen, das zum 01.01.2012 in Kraft getreten ist, hat der Bund in einer ersten Stufe die Ausgaben im Jahr 2012 in Höhe von 45 % erstattet. Im Jahr 2013 beträgt die Erstattung 75 % und ab dem Jahr 2014 ist eine vollständige Erstattung der Nettoausgaben vorgesehen. Bislang richtete sich die Höhe der Erstattung nach den Nettoausgaben des Vorvorjahres. Eine Umstellung der Berechnungsgrundlage der Erstattungszahlungen auf die Nettoausgaben des laufenden Jahres ist beabsichtigt. Ein entsprechender Gesetzentwurf liegt hierzu vor.

**Entwicklung der Bundesbeteiligungen an den Leistungen der
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**

Aufwendungen für Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung **außerhalb** von Einrichtungen

Auftragsgruppe L311005 4.808.000 €
(Planansatz 2012: 4.520.000 €; vorläufiges Ergebnis 2011: 4.443.073 €)

Im Landkreis Schwäbisch Hall erhalten derzeit rund 990 Personen Leistungen der Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen. Im Vergleich zum Vorjahr (Stand Juli 2011) stieg die Zahl der Grundsicherungsempfänger außerhalb von Einrichtungen damit um 4,3 %. Die weitaus häufigste Ursache für die Gewährung von Grundsicherungsleistungen nach dem SGB XII ist die Überleitung aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II (Hartz IV).

Auch hier wirkt sich die Fortschreibung der Regelsätze aus. Aufgrund der stetigen Fallzahlensteigerung sowie der Entwicklung der Ausgaben war der Planansatz für 2013 zu erhöhen.

Aufwendungen für Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung **innerhalb** von Einrichtungen

Auftragsgruppe L311005 3.610.000 €
(Planansatz 2012: 3.610.000 €; vorläufiges Ergebnis 2011: 3.492.256 €)

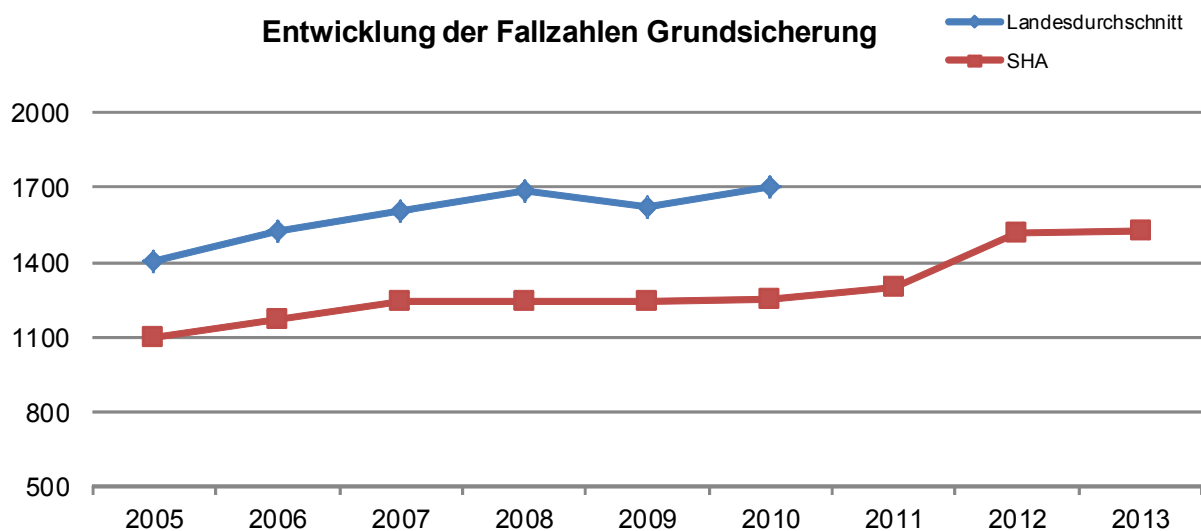
Im Landkreis Schwäbisch Hall erhalten aktuell rund 530 Personen Leistungen der Grundsicherung in Einrichtungen. Davon erhalten 155 Personen zusätzlich Leistungen der Hilfe zur Pflege in Pflegeeinrichtungen. Die Buchung erfolgt hier nach dem Nettoprinzip, d. h. das Landratsamt übernimmt nur die nicht durch die Leistungen der Pflegeversicherung, Renten o. ä. gedeckten Kosten.

Weitere 375 Personen beziehen Leistungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung in Einrichtungen.

Die Anzahl der Anspruchsberechtigten ist in diesem Bereich leicht zurückgegangen. Trotz der sich auch hier auswirkenden Regelsatzfortschreibung konnte der Planansatz aus dem Jahr 2012 daher unverändert übernommen werden.



Fallzahlen Grundsicherung			
Jahr	Ambulante Fälle am 31.12.	Stationäre Fälle am 31.12.	Gesamt
2005	912	186	1.098
2006	911	263	1.174
2007	975	270	1.245
2008	995	247	1.242
2009	878	370	1.248
2010	913	338	1.251
2011	977	323	1.300
2012	990	530	1.520
2013	1.000	530	1.530



Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II – Hartz IV)

Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II) erhalten erwerbsfähige Hilfebedürftige und die mit in Bedarfsgemeinschaft lebenden Angehörigen, soweit sie ihren Lebensunterhalt nicht aus Einkommen und Vermögen bestreiten können. Der Landkreis trägt im Wesentlichen die Kosten der Unterkunft (Miete, Heizung, Nebenkosten), wovon der Bund einen Teil erstattet. Die Regelleistung trägt komplett der Bund.

Erstattung des Bundes für Unterkunft und Heizung bei Leistung der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)

Produktgruppe 312001

4.338.200 €

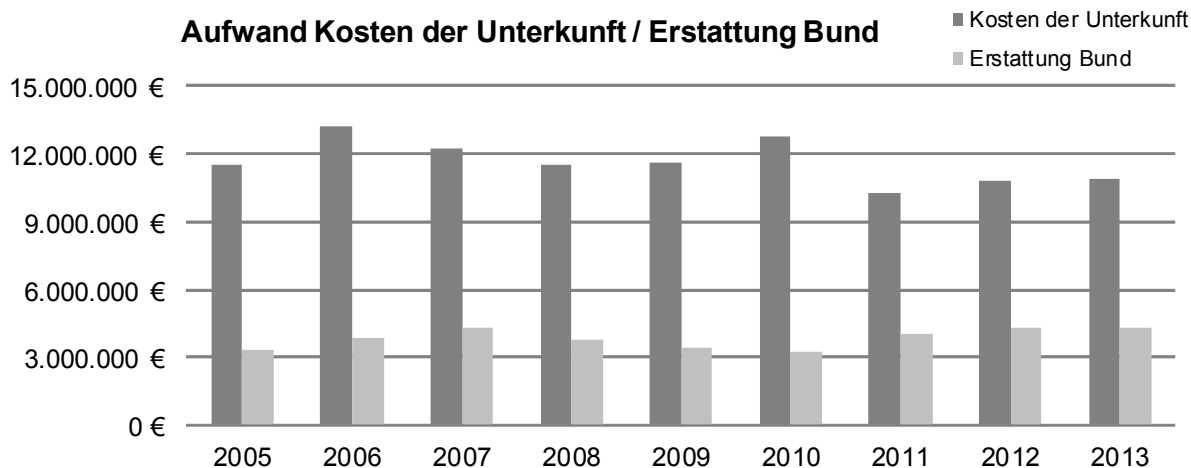


Durch das Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch wurden die Beteiligungssätze des Bundes für die Jahre 2011 bis 2013 neu festgesetzt. In ihnen enthalten ist auch der Kostenausgleich des Bundes für die zum 1. Januar 2011 neu eingeführten Bildungs- und Teilhabeleistungen.

Der Beteiligungssatz des Bundes beträgt danach für die Jahre 2011 und 2012 39,8 %. Im Jahre 2013 wird der Erhöhungsbetrag für die Bildungs- und Teilhabeleistungen in Höhe von derzeit 5,4 % überprüft und gegebenenfalls rückwirkend zum 01. Januar 2013 auf der Basis der tatsächlichen Ausgaben in 2012 neu festgelegt. Der Planansatz für das Jahr 2013 basiert auf dem Beteiligungssatz 2012 (39,8 %).

Ab dem Jahr 2014 wird die Grundbeteiligung des Bundes für die Kosten der Unterkunft und Heizung 31,6 % betragen. Hinzu kommt ein Beteiligungssatz, der sich auf der Basis der tatsächlichen Ausgaben für die Bildungs- und Teilhabeleistungen des jeweiligen Vorjahres errechnen wird.

Jahr	Bedarfsgemeinschaften	Kosten der Unterkunft	Erstattung Bund
2005	4.354	11.549.230 €	3.360.826 € (29,1%)
2006	4.026	13.195.129 €	3.846.558 € (29,2%)
2007	3.947	12.200.549 €	4.278.867 € (35,1%)
2008	3.616	11.537.164 €	3.743.542 € (35,4%)
2009	3.698	11.635.425 €	3.412.127 € (29,3%)
2010	3.755	12.734.768 €	3.227.557 € (26,9%)
2011	3.308	10.240.539 €	4.071.101 € (39,8%)
2012	3.400	10.850.000 €	4.318.300 € (39,8%)
2013	3.500	10.900.000 €	4.338.200 € (39,8%)



Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 SGB II

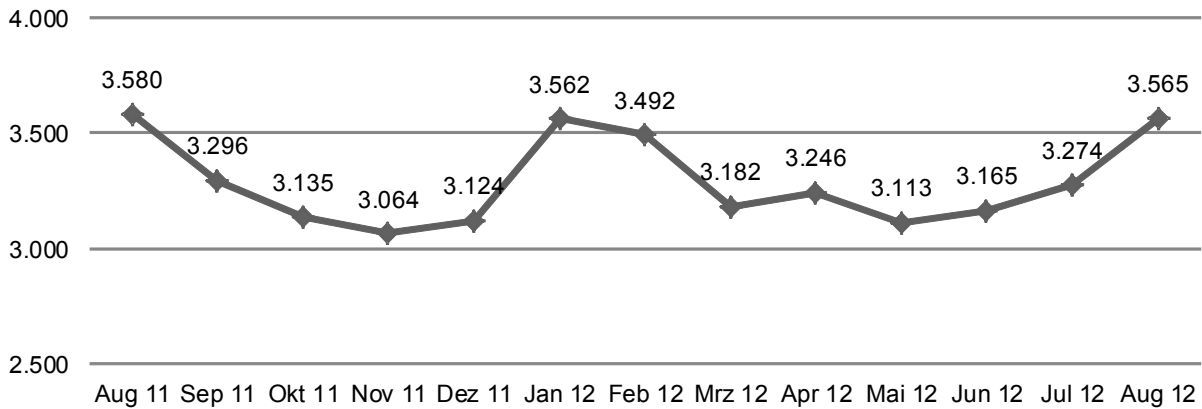
Produktgruppe 312001

11.090.0000 €

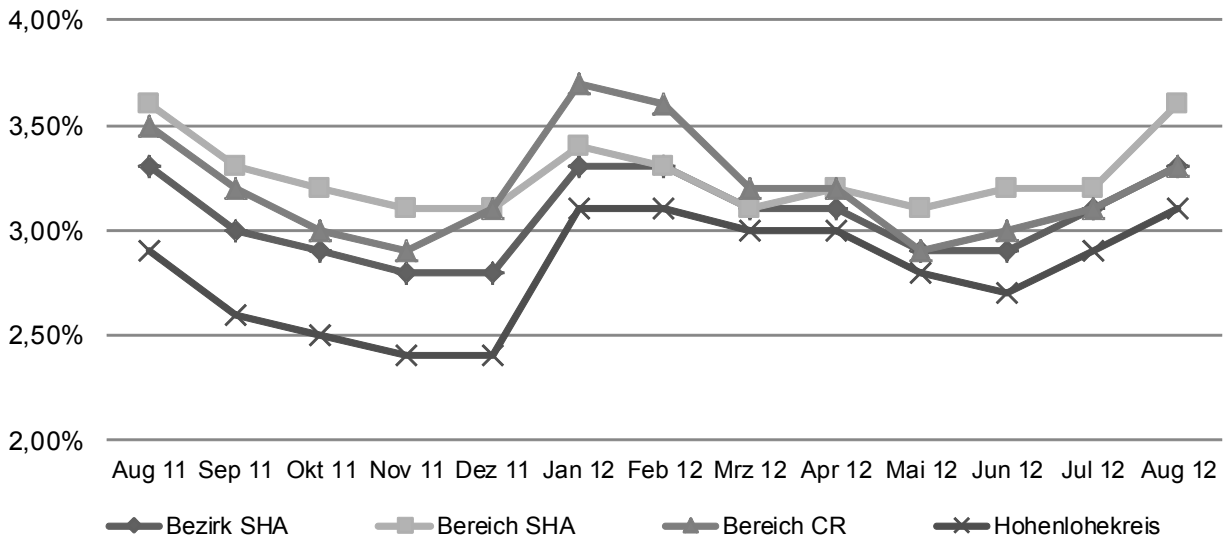
In diesem Bereich werden die laufenden Kosten für Unterkunft (Miete, Nebenkosten und Heizung) und einmalige Kosten der Unterkunft (Kautionsdarlehen, Umzugskosten) gebucht. Ausgehend von der prognostizierten wirtschaftlichen Entwicklung ist eher mit einem Anstieg der Bedarfsgemeinschaften zu rechnen. Der Planansatz wurde daher für das Jahr 2013 um 90.000 € erhöht.



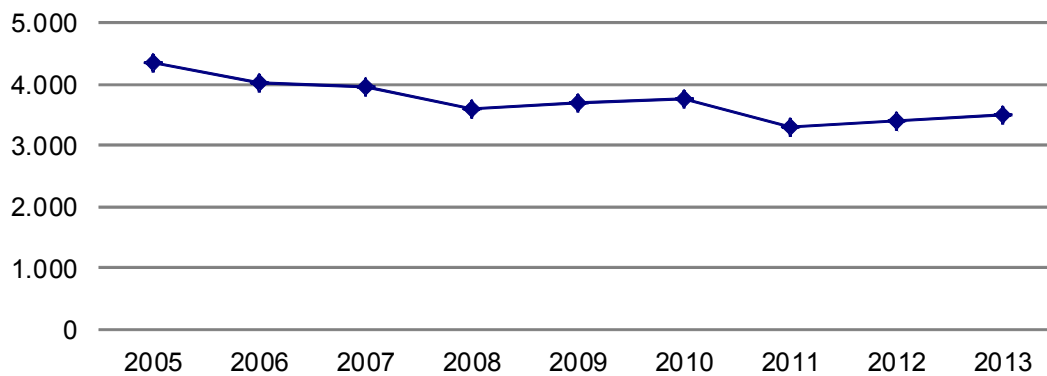
Entwicklung der Arbeitslosigkeit - Arbeitslose im Landkreis Schwäbisch Hall



Entwicklung der Arbeitslosenquote im Bezirk Schwäbisch Hall



Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften





Kostenstelle 31605000 427.720 €
(Planansatz 2012: 418.750 €; vorläufiges Ergebnis 2011: 414.169 €)

Der Planansatz für 2013 setzt sich wie folgt zusammen:

Sozialpsychiatrischer Dienst (Träger Samariterstiftung Obersontheim)	62.130 €
Kreissenorenrat	9.100 €
Ehrenamtliche Schuldnerbegleitung	6.500 €
Familienentlastende Dienste (Träger Sonnenhof Schwäbisch Hall und Beschützende Werkstätte Heilbronn)	174.900 €
Demenzgruppen (Träger Ev. Kirchenbezirke Crailsheim, Blaufelden u. Gaildorf, Ev. Diakoniewerk, Kath. Sozialstation, AWO und Ev. Heimstiftung Stuttgart)	10.780 €
Fachberatungsstelle für wohnungslose Menschen (Träger Erlacher Höhe)	67.000 €
Tagestreff Schuppachburg für wohnungslose Menschen	97.310 €

Leistungen für Bildung und Teilhabe

Ab dem Jahr 2011 werden bei Kindern und Jugendlichen neben ihrem monatlichen Regelbedarf auch so genannte „Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft“ berücksichtigt. Bedürftige Kinder und Jugendliche haben einen Rechtsanspruch aufs Mitmachen – bei Tagesausflügen und dem Mittagessen in Kindertagesstätten, Hort und Schule, bei Musik, Sport und Spielen in Vereinen und Gruppen. Das Bildungspaket der Bundesregierung unterstützt gezielt Kinder und Jugendliche, deren Eltern leistungsberechtigt nach dem SGB II sind (insbesondere Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld), Sozialhilfe nach dem SGB XII, einen Kinderzuschlag zum Kindergeld oder Wohngeld beziehen, und eröffnet ihnen so bessere Lebens- und Entwicklungschancen.

Das Bildungspaket gilt für Kinder und Jugendliche bis 25 Jahre. Ausnahme sind die Leistungen zum Mitmachen in Kultur, Sport und Freizeit – hier liegt die Altersobergrenze bei 18 Jahren.

Träger der Leistungen der Bildung und Teilhabe sind die Landkreise. Für die Berechtigten im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) wurde die Ausführung auf das Jobcenter im Landkreis Schwäbisch Hall übertragen.

Zum Bildungspaket gehören:

- ❖ Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten für Schülerinnen und Schüler und für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen,
- ❖ Schulbedarf für Schülerinnen und Schüler,
- ❖ Schülerbeförderungskosten für Schülerinnen und Schüler,
- ❖ Lernförderung für Schülerinnen und Schüler,



- ❖ Zuschuss zum Mittagessen für Schülerinnen und Schüler und für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen, und
- ❖ Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben für Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres.

Nach § 46 Abs. 6 und 7 SGB II unterliegen die Gesamtausgaben für Bildung und Teilhabe (BuT) der Revision. Dies bedeutet, dass kommunale Mehrausgaben, die über der für BuT vorgesehenen Bundesbeteiligung an den Kosten für Unterkunft und Heizung liegen (derzeit 5,4% - siehe Ausführungen zur Bundesbeteiligung SGB II), vom Bund erstattet werden und Minderausgaben unterhalb der Quote von den Ländern/Kommunen zurückzuzahlen sind. Nicht abschließend geklärt ist, ob die Revision bereits ab dem Jahr 2012 greift oder ob die Bundeserstattung den Landkreisen wie im Startjahr 2011 unverändert belassen wird.

Eine erste empirische Untersuchung zum Bildungs- und Teilhabepaket aus Sicht der Leistungsberechtigten zur Inanspruchnahme und Bewertung des Bildungs- und Teilhabepakets kommt zu folgendem Ergebnis:

Das Bildungs- und Teilhabepaket erhält von den Leistungsberechtigten eine insgesamt positive Bewertung. Eltern, die Leistungen daraus in Anspruch genommen haben, geben ihm im Durchschnitt die Schulnote 2,5, die Kinder und Jugendlichen sogar im Durchschnitt Noten zwischen 1,75 und 2,0.

Das Antragsverfahren zur Inanspruchnahme der Leistungen wird als unkompliziert angesehen. Knapp ein Drittel der Befragten wurden bei der Antragstellung unterstützt. Diese Unterstützung wurde in den überwiegenden Fällen von den Leistungsstellen erbracht. Gut zwei Drittel der Antragsteller sind mit der Leistungsstelle, bei der sie die Anträge eingereicht haben, „sehr zufrieden“ oder „eher zufrieden“. Die höchste Zufriedenheit findet sich unter den Beziehern von Kindergeldzuschlag bzw. Wohngeld.

Details zur Inanspruchnahme ergaben, dass am häufigsten der Zuschuss zum gemeinsamen Mittagessen in Kindertageseinrichtungen und Schulen genutzt wird. Am zweihäufigsten wird die Kostenübernahme für mehrtägige Klassenfahrten in Anspruch genommen, gefolgt von der kulturellen Teilhabe.

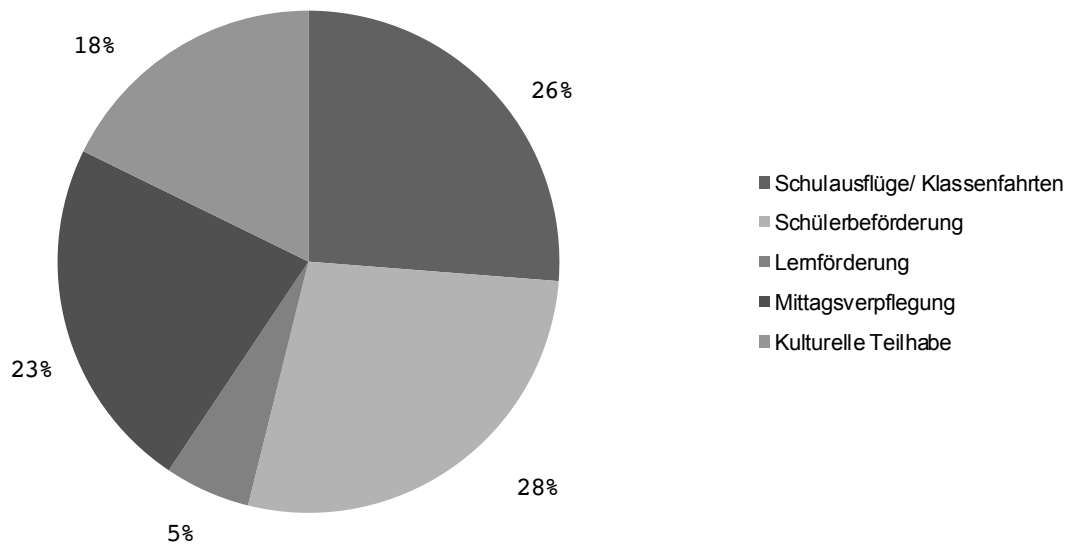
Die Inanspruchnahme im Landkreis Schwäbisch Hall ist in den nachfolgenden Schaubildern dargestellt und folgt weitgehend dem Ergebnis der bundesweiten Befragung.

Leistungen für Bildung und Teilhabe für Leistungsberechtigte nach dem SGB II

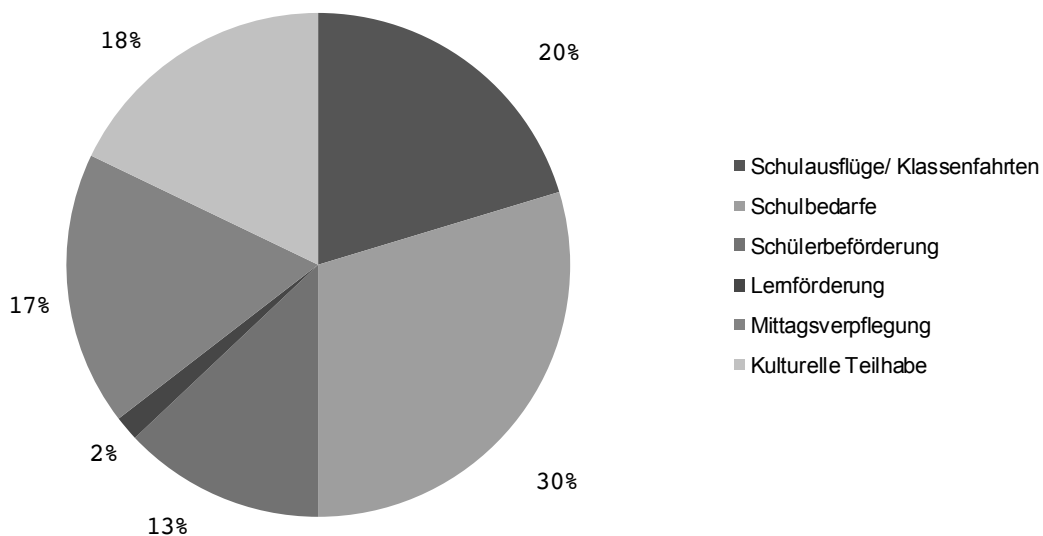
Produktgruppe 312006

483.100 €

(Planansatz 2012: 477.400 €)

Beantragte Einzelleistungen Jobcenter**Leistungen für Bildung und Teilhabe für Leistungsberechtigte nach dem BKGG**Produktgruppe 319001/ 319002
(Planansatz 2012: 321.160 €)

122.700 €

Beantragte Einzelleistungen BKGG

Insgesamt erschließt das Bildungs- und Teilhabepaket für die anspruchsberechtigten Kinder und Jugendlichen neue Teilhabemöglichkeiten oder gewährt hierzu zumindest eine finanzielle Entlastung.



3.5 Kinder, Jugend- und Familienhilfe (Produktbereich 36)

Die Jugendhilfe umfasst Leistungen zugunsten junger Menschen und Familien. Dies können beispielhaft sein:

- Jugendarbeit, Schulsozialarbeit, Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege,
- Hilfen zur Erziehung (z. B. Soziale Gruppenarbeit, Erziehungsbeistandschaft, Sozialpädagogische Familienhilfe, Vollzeitpflege, Heimerziehung)
- Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (z. B. Heilpädagogische Hilfen, Integrative Hilfen in Kindergärten und Schulen, stationäre Angebote)
- Beratung in Trennungs- und Scheidungsfragen, Erziehungsberatung

Der Jugendhilfehaushalt des Jahres 2013 ändert sich im Wesentlichen in folgenden Bereichen:

Kostenstelle 362002 Jugendsozialarbeit:

Dieser Planansatz beinhaltet unter anderem die Landkreisförderung der Schulsozialarbeit. Hintergrund ist die Vereinbarung „Pakt für Familien mit Kindern“ vom 01. Dezember 2011. Durch den Einstieg des Landes Baden-Württemberg in die Förderung wird der Landkreishaushalt entlastet. Aus Landesmitteln werden 1/3 der Personalkosten bezuschusst, so dass sich die Landkreisförderung entsprechend verringert.

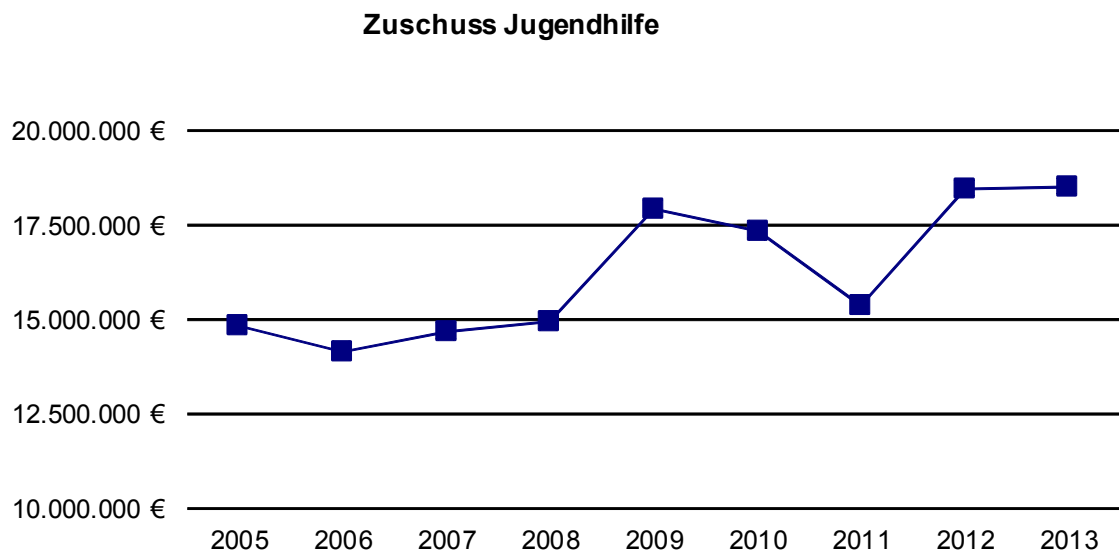
Bei den Kostenstellen 36300302 *Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche/Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme*, 36300301 *Hilfen zur Erziehung* und auch im Bereich der *Finanziellen Förderung in der Kindertagesbetreuung* unter der Kostenstelle 365007 wird mit einer relativ konstanten Fallzahlenentwicklung und damit mit keinen größeren Kostenschwankungen gerechnet.

Im Rechnungsergebnis 2011 rührt die Ertragsseite der Produktgruppe 3690 *Unterhaltsvorschussleistungen* aus einer Ausbuchung von anteiligen Erstattungsansprüchen des Landes in Höhe von rund 2,5 Mio €, die im Jahr 2009 vom Landkreis niedergeschlagen wurden. Nach erfolgter Umbuchung auf die Kostenstelle zeigt sich im Haushalt 2011 der positive Einzeleffekt durch die Erhöhung der Erträge bei den Unterhaltsvorschussleistungen.



Insgesamt stellt sich die Entwicklung des Zuschussbedarfes in der Jugendhilfe seit dem Jahr 2006 wie folgt dar:

Zuschuss Jugendhilfe			
		Veränderung zum Vorjahr	
		+/- in €	%
2005	14.829.724 €		
2006	14.136.502 €	-693.222 €	-4,67%
2007	14.660.244 €	523.742 €	3,70%
2008	14.917.706 €	257.462 €	1,76%
2009	17.926.814 €	3.009.108 €	20,17%
2010	17.359.771 €	-567.043 €	-3,16%
2011	15.345.626 €	-2.014.145 €	-11,6%
Plan 2012	18.444.300 €	3.098.674 €	20,2%
Plan 2013	18.491.633 €	47.333 €	0,3%



**3.6 Allgemeine Finanzwirtschaft (Produktbereich 61)**

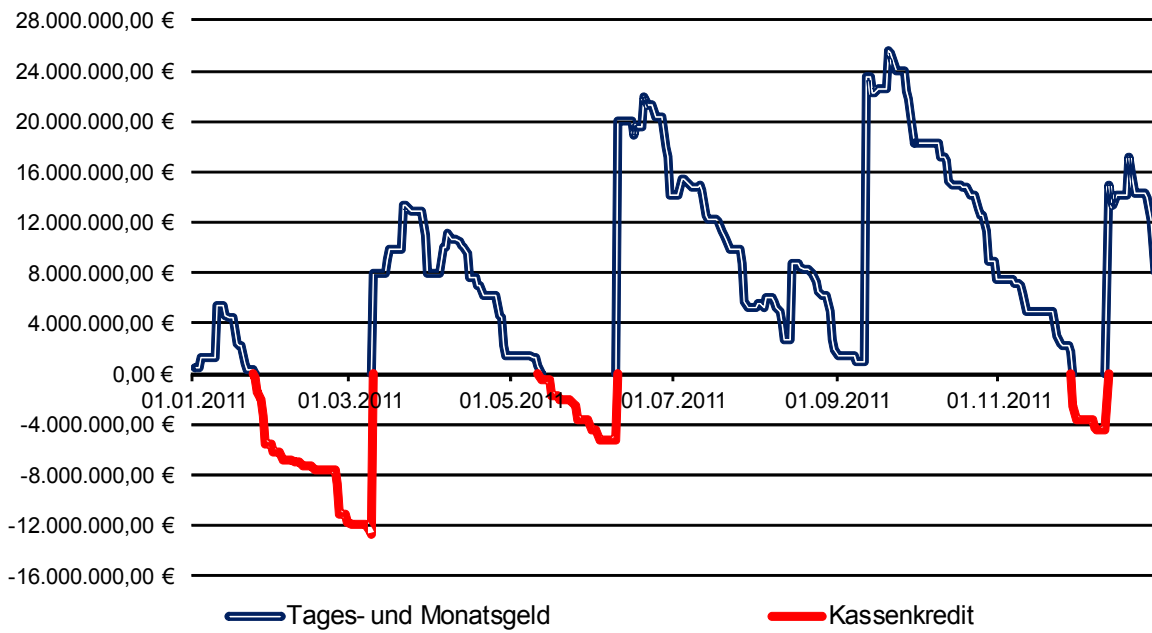
Verbesserungen/Verschlechterungen gegenüber den Planansätzen 2012

	Verbesserung	Verschlechterung
Grunderwerbsteuer	600.000 €	--
Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG	4.256.550 €	--
Bedarfszuweisungen nach § 11 FAG	--	3.510 €
Zuweisungen im Zusammenhang mit der Eingliederung der unteren Sonderbehörden	175.700 €	--
Zuweisungen nach dem Verwaltungs- struktur-Reformgesetz	236.000 €	--
Soziallastenausgleich nach § 22 FAG (Folge Auflösung Landeswohlfahrtsverbände)	--	--
Kreisumlage	2.920.960 €	--
Finanzausgleichsumlage	1.055.670 €	--
Umlage Kommunalverband		
Jugend und Soziales	--	15.050 €
Insgesamt	9.244.880 €	18.560 €
Saldo (Verbesserung)	9.226.320 €	

Kreisumlage-Hebesätze 2012		
Landkreis	Hebesatz	Rang
Böblingen	39,30%	9
Esslingen	38,90%	8
Göppingen	39,90%	10
Heidenheim	36,50%	6
Heilbronn	30,00%	1
Hohenlohekreis	37,00%	5
Ludwigsburg	36,50%	6
Main-Tauber-Kreis	33,00%	2
Ostalbkreis	35,50%	4
Rems-Murr-Kreis	40,00%	11
Schwäbisch Hall	34,50%	3
Regierungsbezirk Stuttgart	36,78%	
Landesdurchschnitt	33,73%	



Liquiditätsübersicht 2011





4. Investitionen

Kreisstraßen (Produktbereich 54)

Für die Erhaltung und den Ausbau des Kreisstraßennetzes sind 5,065 Mio. € eingeplant (siehe Produktgruppe 5420). Dafür sollen 1,433 Mio. € Kreismittel und rd. 3,631 Mio. € Finanzausweisungen und Zuschüsse des Landes eingesetzt werden.

Zusätzlich stehen nicht verbrauchte Haushaltsmittel in Höhe von 1 Mio. € aus dem Jahr 2012 zur Verfügung. Der Ausbau der K 2627 zwischen Unterfischach und Geifertshofen mit Kosten in Höhe von 1,559 Mio. € (0,909 Mio. € Zuschuss, 650.000 € Kreismittel) konnte wegen dem vom Landesverkehrsministerium verfügten Förderstopp für kommunale Straßenbaumaßnahmen nicht realisiert werden. Der Ausbau der Ortsdurchfahrt Gagggstatt verzögert sich, weil die Stadt Kirchberg wegen ausgebliebenen Fördermitteln die Leitungsarbeiten nicht wie geplant durchführen konnte. Die beiden Straßenbaumaßnahmen sollen neu im Kreishaushalt veranschlagt werden, sobald die Realisierung absehbar ist. Für die OD Gagggstatt wird das voraussichtlich im Jahr 2014 der Fall sein. Der Ausbau der K 2627 zwischen Unterfischach und Geifertshofen ist abhängig von der LGVFG-Förderung. Die Landesregierung hat angekündigt, dass mit neuen Förderbescheiden frühestens im Jahr 2014 zu rechnen sei.

Nicht vom Förderstopp betroffen ist der Bau von Radwegen. Zur Förderung nach dem Landesverkehrsfinanzierungsgesetz (LVFG) soll im Jahr 2013 der Lückenschluss des Radweges Bibersfeld bis Rieden im Zusammenhang mit der geplanten Umbau- und Deckenverstärkungsmaßnahme an der K 2591 angemeldet werden. Die Kosten betragen 80.000. Den kommunalen Finanzierungsanteil in Höhe von 40.000 € tragen der Landkreis und die Stadt Schwäbisch Hall/Gemeinde Rosengarten jeweils zur Hälfte.

Als Einzelmaßnahmen mit Investitionskosten über 250.000 € sind geplant:

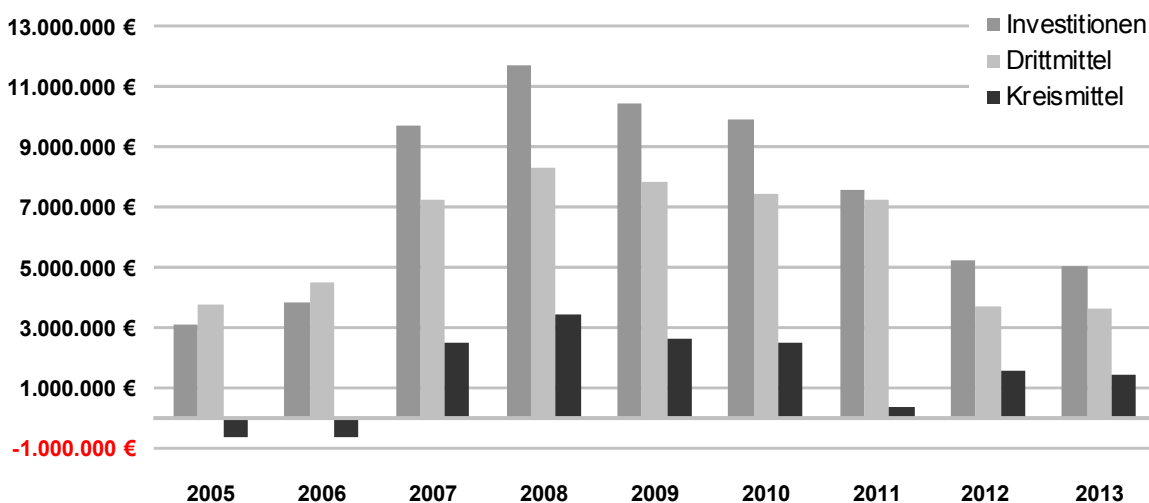
- K 2677 Ausbau OD Gammesfeld 350.000 €
- K 2632 Immersberg bis Heilberg, Umbau- und Deckenverstärkung 970.000 €
- K 2591 Bibersfeld bis K 2594, Umbau- und Deckenverstärkung 850.000 €
- K 2568 Unterscheffach bis Reinsberg, Umbau- und Deckenverstärkung 670.000 €
- K 2505 Ellrichshausen bis Landesgrenze, Umbau- und Deckenverstärkung 750.000 €
- K 2643 Weipertshofen bis Einmündung in die B 290 mit OD Alexandersreut, Deckenerneuerung 470.000 €

Die „Erhaltungspauschale“ soll mit 1,6 Mio. € ausgestattet werden. Mit diesem Betrag können Straßenbaumaßnahmen mit Kosten unter 250.000 € realisiert werden. Dabei handelt es sich um Umbau- und Deckenverstärkungsmaßnahmen, Deckenerneuerungen, die Sanierung „Schwarzer Platten“, Brückensanierungen und unvorhergesehene Maßnahmen, wie Erdbeben. Die Maßnahmenliste wird dem Ausschuss für Umwelt und Technik im Rahmen der Haushaltsplanvorberatung vorgelegt.

Entwicklung des Kreisstraßenbauprogramms

Jahr	Haushaltsansatz	Zuschüsse und Finanzausgleich	Eigenmittel Landkreis	Veränderung zum Vorjahr
RE 2005	3.109.584 €	3.757.442 €	-647.858 €	
RE 2006	3.818.994 €	4.480.333 €	-661.339 €	-13.481 €
RE 2007	9.742.289 €	7.264.897 €	2.477.392 €	3.138.731 €
RE 2008	11.758.395 €	8.316.768 €	3.441.627 €	964.235 €
RE 2009	10.465.082 €	7.838.053 €	2.627.029 €	-814.598 €
RE 2010	9.924.808 €	7.439.016 €	2.485.792 €	-141.237 €
RE 2011	7.613.462 €	7.239.316 €	374.146 €	-2.111.646 €
2012	5.260.000 €	3.688.500 €	1.571.500 €	1.197.354 €
2013	5.065.000 €	3.631.110 €	1.433.890 €	-137.610 €

Entwicklung Kreisstraßenbauprogramm


Energiespar- und Gebäudemodernisierungsprogramm (Einzelaufstellung siehe Anlage Seite 525 ff.)

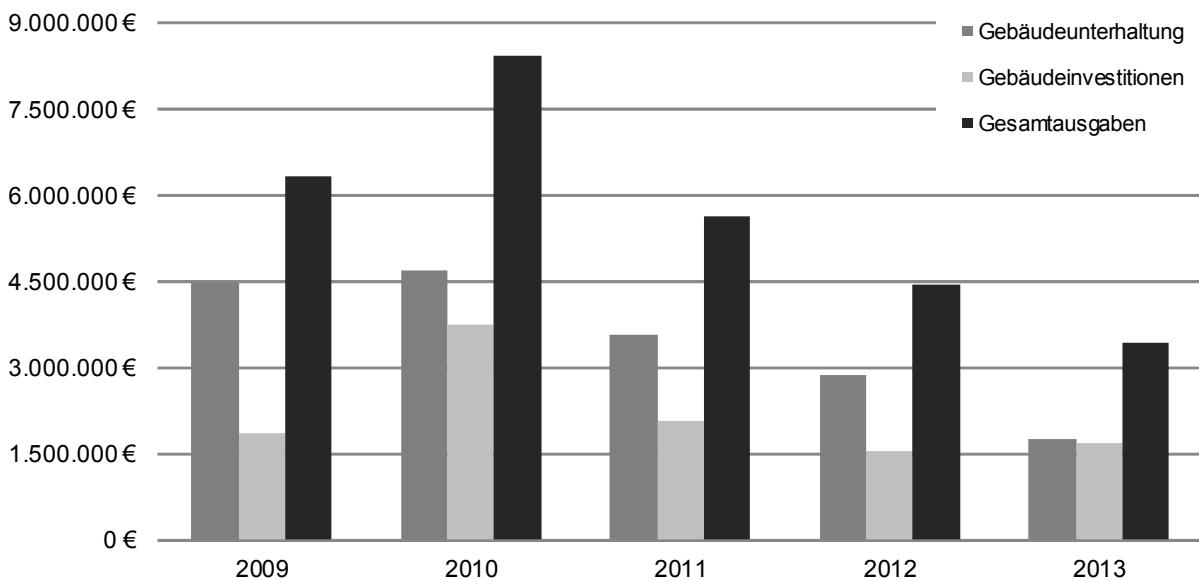
Der Kreistag hat im Jahr 2008 ein Energiespar- und Gebäudemodernisierungsprogramm mit einem Gesamtvolumen von 30 Mio. € beschlossen. Davon werden jährlich rd. 1,5 Mio. €, in 6 Jahren 9 Mio. €, für die laufende Gebäudeunterhaltung benötigt. Für Modernisierungsmaßnahmen sollen 21 Mio. € eingesetzt werden. Die Mittel (jährlich rd. 5 Mio. €) werden in den Haushaltsplänen 2009 bis 2014 bereitgestellt. Im fünften Jahr liegt die Programmabwicklung weiterhin über dem Plan. Dies war möglich, weil aus dem Konjunkturprogramm der Bundesregierung nach der Finanz- und Wirtschaftskrise vorher nicht erwartete Zuschüsse flossen und dadurch mehrere Gebäudesanierungsmaßnahmen in den Berufsschulzentren Crailsheim und Schwäbisch Hall vorgezogen werden konnten. Im Jahr 2014 müssten zur Erreichung des Programmzieles nur noch rd. 1,7 Mio. € aufgewendet werden. Tatsächlich wurden in der Finanzplanung rd. 1,7 Mio. € im Ergebnishaushalt und 1,2 Mio. € im Finanzhaushalt eingeplant.



Die Landkreisverwaltung wird im Jahr 2013 einen Zwischenbericht über das Energiespar- und Gebäudemodernisierungsprogramm vorlegen und über den noch bestehenden energetischen und sonstigen Sanierungsbedarf an und in den Landkreisgebäuden berichten.

Energiespar- und Gebäudemodernisierungsprogramm			
Jahr	Gebäudeunterhaltung	Gebäudeinvestitionen	Gesamtausgaben
RE 2009	4.481.955 €	1.850.984 €	6.332.939 €
RE 2010	4.690.418 €	3.752.717 €	8.443.135 €
RE 2011	3.570.123 €	2.078.786 €	5.648.909 €
2012	2.878.500 €	1.550.000 €	4.428.500 €
2013	1.738.350 €	1.680.000 €	3.418.350 €
5 Jahre	17.359.346 €	10.912.487 €	28.271.833 €

Entwicklung des Energiespar- und Gebäudemodernisierungsprogramms

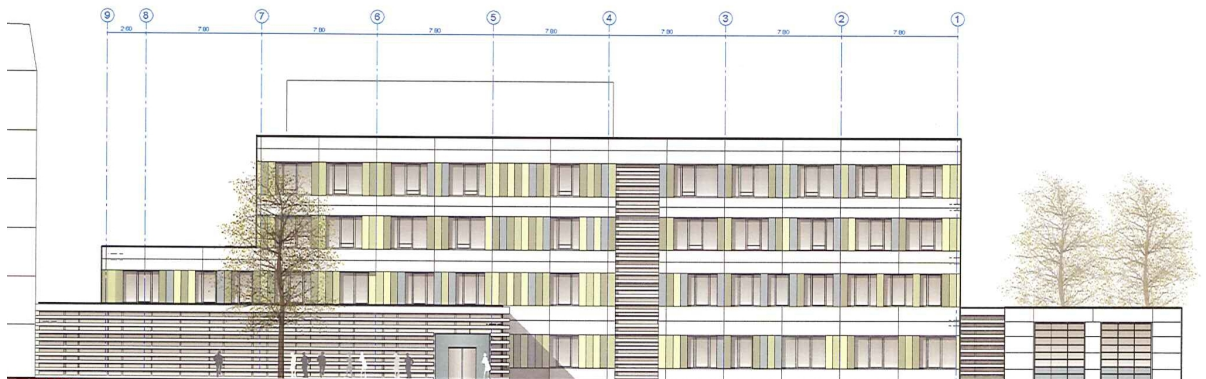


Leitstelle

Für die Einrichtung der Digitalalarmierung in der Leitstelle des Kreisverbandes des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in Schwäbisch Hall sind 700.000 € für das Jahr 2013 veranschlagt. 750.000 € für den Digitalfunk sind im Finanzplan für das Jahr 2016 vorgemerkt. Erwartet wird auf der Ertragsseite für die Digitale Alarmierung eine Landesförderung in Höhe von 215.500 €. Für die Errichtung des Digitalfunks wird mit einem Zuschuss von 50 %+ gerechnet. Die verbleibenden Investitionskosten für den Digitalfunk teilen sich der Landkreis und das DRK, weil der Notruf für die Feuerwehren in die Leitstelle integriert ist. Dasselbe gilt für die laufenden Betriebskosten der Leitstelle.

Außerdem sind auf der Ertragsseite 99.800 € Landesförderung zur Ertüchtigung der Leitstelle eingeplant. Die entsprechenden Aufwendungen fielen bereits im Jahr 2012 an.

Neu- und Umbau des Klinikums Crailsheim (Produktbereich 41)



Westansicht Klinikneubau Crailsheim

Der geplante Neubau beim Klinikum Crailsheim wurde im April 2012 in das Krankenhausbauprogramm des Landes Baden-Württemberg aufgenommen. Für den ersten Bauabschnitt wurde ein Kostenrahmen in Höhe von 49 Mio. € anerkannt. Ein zweiten Bauabschnitt mit Kosten in Höhe von voraussichtlich 7 Mio. € soll sich im Jahr 2016 anschließen. Grundlage für die Förderung ist ein mit dem Ministerium abgestimmtes Raum- und Funktionsprogramm. Der Entwurfsplanung von Ludes Architekten hat der Kreistag zugestimmt und in der Sitzung am 22. Mai 2012 die Freigabe zur Beauftragung der Genehmigungsplanung und der Ausführungsplanung erteilt. Die nächsten Schritte sind:

- Fördergespräch im Sozialministerium
- Baubeschluss des Kreistags
- Ausschreibung der Rohbauarbeiten
- Baubeginn im Frühjahr 2013
- Fertigstellung 2015/2016

In der Finanzplanung wurde ein Landeszuschuss in Höhe von 24,5 Mio. € unterstellt. Damit könnte die Hälfte der Gesamtkosten in Höhe von 49 Mio. € abgedeckt werden. Für die Restfinanzierung sind 20 Mio. € Darlehen (davon 16 Mio. € im Jahr 2013) und 4,5 Mio. € Eigenmittel geplant. Für den 7 Mio. € teuren zweiten Bauabschnitt (Eingangshalle und Umbau Altbau) müssen vom Landkreis voraussichtlich weitere 3,5 Mio. € aus Eigenmitteln aufgewendet oder über Darlehen finanziert werden.

Neu- und Umbau Klinikum Crailsheim

Finanzierung TEUR	Vorjahre	2013	2014	2015	2017	Folgejahre	Summe
Zuschuss	0	0	9.000	9.000	5.000	5.000	28.000
Eigenmittel	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	8.000
Darlehen	4.000	16.000	0	0	0	0	20.000
Summe	7.000	17.000	10.000	10.000	6.000	6.000	56.000

**Sanierung der Tiefgarage unter dem Landratsamt (Produktbereich 11)**

Die Tiefgarage unter dem Landratsamt muss saniert werden. Durch Eindringen von Tauwasser wurde der Beton geschädigt. Dadurch drohen tragende Bauteile an Tragfähigkeit zu verlieren. Die Sanierungskosten betragen zwischen 4 bis 7 Mio. €. In schwierigen und jetzt schon über zwei Jahre andauernden Verhandlungen versucht die Landkreisverwaltung eine Einigung über die Kostenteilung mit den Stadtwerken und der Stadt Schwäbisch Hall zu erreichen um den beim Landgericht Heilbronn anhängigen Rechtsstreit zu beenden.

Das Angebot der Stadtwerke zum Verkauf seiner 472 Stellplätze an den Landkreis zum Preis von 1 € wurde im Jahr 2012 zurückgenommen. Stattdessen bieten die Stadtwerke jetzt den Kauf der 150 Stellplätze des Landkreises an. Denkbar ist auch der Verkauf des gesamten Landratsamtsgebäudes an die Stadtwerke. Mit dem Verkaufserlös könnte ein Neubau an anderer Stelle in der Stadt Schwäbisch Hall zu großen Teilen finanziert werden. Die Stadtwerke und der Landkreis haben gemeinsam die Erstellung eines Wertgutachtens in Auftrag gegeben. Das Ergebnis soll im Herbst 2012 vorliegen.

Im Haushaltsplan 2013 wurden im Finanzhaushalt 1,1 Mio. € für die Sanierung der Tiefgarage veranschlagt. In den Haushaltsplänen 2009 und 2010 wurden bereits 900.000 € eingestellt und übertragen, so dass insgesamt 2 Mio. € für eine Verhandlungslösung zur Verfügung stehen. Dieser Betrag kann, abhängig von der Entscheidung des Kreistags, zur Sanierung der Tiefgarage oder als erste Finanzierungsrate für einen Landratsamtsneubau eingesetzt werden.

Hohenlohebahn und Tauberbahn

Weitere Zukunftsinvestitionen sind die Verbesserung der Verkehrsangebote auf der Hohenlohebahn nach Heilbronn und auf der Tauberbahn über Lauda nach Aschaffenburg und Würzburg.

Für die Hohenlohebahn wurden bei der Transport Technologie Consult Karlsruhe GmbH (TTK) gemeinsam mit dem Hohenlohekreis mehrere Untersuchungen in Auftrag gegeben. Die Zwischenergebnisse haben gezeigt, dass eine durchgehende Elektrifizierung zwischen Öhringen-Cappel (letzte Station der Stadtbahn Heilbronn) und Schwäbisch Hall-Hessental oder Sulzdorf gegenwärtig nicht finanzierbar sind. Geprüft wird deshalb eine Teilelektrifizierung bis Waldenburg und der Einsatz zusätzlicher dieselgetriebener Züge zwischen Schwäbisch Hall und Heilbronn.

Auch die Finanzierung von dringend notwendigen Investitionen in die Schieneninfrastruktur der Tauberbahn ist ein Thema, das sich der Kreistag für die Zukunft vorgenommen hat. Haushaltsmittel wurden weder für die Hohenlohebahn noch für die Tauberbahn eingeplant. Beide Projekte setzen eine Förderung durch das Land Baden-Württemberg voraus und sind in absehbarer Zeit noch nicht entscheidungsreif.





Haushaltssatzung

des Landkreises Schwäbisch Hall für das Haushaltsjahr 2013

Auf Grund von § 48 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 19.Juni 1987 (GBl. S. 288) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.Juli 2000 (GBl. S.582, 698) und des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 04.05.2009 (GBl. S. 185) hat der Kreistag am 18.12.2012 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	187.146.070 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	179.845.780 €
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis von	7.300.290 €
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis von	0 €
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis von	7.300.290 €

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	186.519.440 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	175.946.190 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit von	10.573.250 €
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	490.650 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	11.012.860 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	- 10.522.210 €
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf von	51.040 €
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	2.934.720 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	2.934.720 €
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts von	51.040 €

**§ 2 Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

2.934.720 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

0 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

18.000.000 €

§ 5 Hebesatz der Kreisumlage

Der Hebesatz der Kreisumlage wird auf 34,5 % der für 2013 festgestellten Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden festgesetzt.

§ 6 Wirtschaftsplan für den Regiebetrieb „Klinikimmobilien des Landkreises Schwäbisch Hall“

Der Wirtschaftsplan für den Regiebetrieb „Klinikimmobilien des Landkreises Schwäbisch Hall“ wird festgesetzt

1. im Erfolgsplan mit

- Erträgen von	2.170.027 €
- Aufwendungen von	2.170.027 €

im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von	18.851.163 €
---	--------------

2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von	16.000.000 €
---	--------------

3. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 €
--	-----

Schwäbisch Hall, den

Bauer
Landrat



Gesamtergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	450.000	450.000	469.509
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	147.062.180	136.728.030	135.445.001
3	+	Sonstige Transfererträge	6.754.000	6.907.200	6.277.717
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	9.656.040	9.752.970	11.395.300
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	523.760	529.280	566.722
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.813.790	18.677.930	18.277.261
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	379.180	464.720	271.360
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.507.120	3.419.060	4.010.681
10	=	Ordentliche Erträge	187.146.070	176.929.190	176.713.551
11	-	Personalaufwendungen	44.505.390-	43.899.540-	42.835.398-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.334.040-	21.898.020-	22.658.383-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	4.839.270-	4.800.840-	30.838-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.368.060-	1.744.320-	1.461.153-
16	-	Transferaufwendungen	78.954.740-	76.360.660-	74.502.616-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.844.280-	28.614.960-	27.663.216-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	179.845.780-	177.318.340-	169.151.603-
19	=	Ordentliches Ergebnis	7.300.290	389.150-	7.561.948
21	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	7.300.290	389.150-	7.561.948
24	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0
25	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	7.300.290	389.150-	7.561.948

Vorläufiges Ergebnis 2011 zuzüglich geplante Abschreibungen (bei dem bereits ausgewiesenen Betrag handelt es sich um befristet und unbefristete Niederschlagungen aus Forderungen) und Rückstellungszuführungen:

Geplante Abschreibungen 2011	4.807.050 €
Hochrechnung Zuführung zu Gebührenüberschussrückstellungen Abfallwirtschaft	1.281.980 €
Ordentliche Aufwendungen	175.240.633 €
Ordentliches Ergebnis	1.472.918 €
Vorläufiges Gesamtergebnis	1.472.918 €



Gesamtfinanzhaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	186.519.440	0	175.377.020	175.194.743
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	175.946.190-	0	172.436.880-	166.935.098-
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	10.573.250	0	2.940.140	8.259.645
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	478.650	0	1.137.350	4.948.869
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	11.000	0	11.000	38.552
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.000	0	1.000	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	490.650	0	1.149.350	4.987.421
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	90.000-	0	90.000-	495.051-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.295.000-	0	6.610.000-	7.995.321-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.328.700-	0	1.377.710-	1.269.062-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.299.160-	0	3.779.390-	455.334-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.012.860-	0	11.857.100-	10.214.769-
17	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	10.522.210-	0	10.707.750-	5.227.348-
18	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	51.040	0	7.767.610-	3.032.297
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.934.720	0	2.337.900	6.689.000
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.934.720-	0	2.511.910-	2.500.775-
21	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0	0	174.010-	4.188.225
22	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	51.040	0	7.941.620-	7.220.522

**Gesamtfinanzhaushalt 2013**

Ordentliches Ergebnis	7.300.290 €	
nicht zahlungswirksam:		
Abschreibungen	4.839.270 €	
Rückstellung Altersteilzeit (Entnahme + Zuführung)	-468.420 €	
Rückstellungen Abfallwirtschaft (Entnahme + Zuführung)	-1.097.890 €	
Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt	10.573.250 €	10.573.250 €
Finanzierungsmittelbedarf Investitionstätigkeit		10.522.210 €
Finanzierungsmittelbedarf Finanzierungstätigkeit		0 €
Änderung des Finanzmittelbestandes (Cash Flow)		51.040 €



Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Investitionsauftrag Einzahlungs- und Auszahlungsarten	vorläufiges Ergebnis 2011 in €	Ansatz 2012 in €	Ansatz 2013 in €	Planung 2014 in €	Planung 2015 in €	Planung 2016 in €	Ermäch- tigungs- übertragung aus 2011 in €
I11104000000 Erwerb bew. Vermögen Obere Kreisorgane							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	50.832	0	0	0	0	0	0
I11204000000 Erwerb bew. Vermögen Hauptamt							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	5.926	0	0	0	0	0	0
I112041000000 Erwerb bew. Vermögen Telefonanlage							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	26.997	0	0	0	0	0	0
I11204200000 Erwerb bew. Vermögen EDV							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	132.184	120.000	166.000	200.000	200.000	215.000	0
I11214000000 Erwerb bew. Vermögen Gemeensch. Verpflegung							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	12.000	0	0	0	0
I11241000000 Hochbau Landratsamt SHA							
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	1.100.000	1.390.000	390.000	185.000	0
I11244000000 Erwerb bew. Vermögen LRA Gebäude SHA							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	3.212	0	0	0	0	0	0
I11245000000 Investitionszuwendungen LRA SHA							
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	900.000
I11264000000 Erwerb bew. Vermögen Reg./Postst./Druck.							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	6.000	0	0	0	0	0
I11264200000 Erwerb bew. Vermögen Verkehr/Blitzer							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	88.493	30.000	0	0	0	0	0
I122041000000 Erwerb bew. Vermögen Ordnungsamt							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	1.300	0	0	0	0	0	0
I12224000000 Erwerb bew. Vermögen Migration							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	1.250	0	0	0	0	0	0
I12264000000 Erwerb bew. Vermögen Veterinäramt							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	13.311	0	0	0	0	0	0
I12264200000 Erwerb bew. Vermögen Lebensmittelkontroll.							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	13.311	0	0	0	0	0	0



Investitionsauftrag Einzahlungs- und Auszahlungsarten	vorläufiges Ergebnis 2011 in €	Ansatz 2012 in €	Ansatz 2013 in €	Planung 2014 in €	Planung 2015 in €	Planung 2016 in €	Ermäch- tigungs- übertragung aus 2011 in €
I12605100000 Investitionszuwendungen Leitstelle							
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	250.000	700.000	0	0	190.000	0
I12606100000 Investitionszuweisungen Leitstelle							
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	-125.000	-315.300	0	0	0	0
I12804000000 Erwerb bew. Vermögen Katastrophenschutz							
Auszahlungen für Baumaßnahmen	464						
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.550	0	3.000	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	3.014	0	3.000	0	0	0	0
I21204000000 Erwerb bew. Vermögen Fröbelschule							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	11.730	13.910	15.000	15.000	15.000	0
I21204100000 Erwerb bew. Vermögen SonderschulKiga							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	3.061	0	9.280	0	0	0	0
I21204200000 Erwerb bew. Vermögen Wolfg.-Wendlandt-Schule							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	3.693	4.400	4.000	5.000	5.000	5.000	0
I21204200000 Erwerb bew. Vermögen Sprachheilschule CR							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	1.206	0	0	5.000	5.000	5.000	0
I21301100000 Hochbau Gewerbl. Schule SHA							
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	850.000	500.000	200.000	200.000	200.000	0
I21301200000 Hochbau Gewerbl. Schule CR							
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	23.368	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	650.000	200.000	200.000	200.000	0
Gesamtkosten der Maßnahme	23.368	0	650.000	200.000	200.000	200.000	0
I21301300000 Hochbau Kaufm. Schule SHA							
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.283	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	200.000	200.000	200.000	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.283	0	0	200.000	200.000	200.000	0
I21301400000 Hochbau Kaufm. Schule CR							
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	200.000	200.000	200.000	0
I21301500000 Hochbau Sibilla-Egen-Schule SHA							
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	200.000	200.000	200.000	0
I21301600000 Hochbau Eugen-Grimminger-Schule CR							
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	1.307.737	700.000	0	200.000	200.000	200.000	0



Investitionsauftrag Einzahlungs- und Auszahlungsarten	vorläufiges Ergebnis 2011 in €	Ansatz 2012 in €	Ansatz 2013 in €	Planung 2014 in €	Planung 2015 in €	Planung 2016 in €	Ermäch- tigungs- übertragung aus 2011 in €
I21301700000 Hochbau Sporthalle							
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	83.155	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	663.243	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	746.398	0	0	0	0	0	0
I21304000000 Erwerb bew. Vermögen Gew. Schule SHA							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	54.484	207.230	264.360	200.000	200.000	200.000	0
I21304100000 Erwerb bew. Vermögen Gew. Schule CR							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	98.029	199.790	180.990	200.000	200.000	200.000	17.733
I21304200000 Erwerb bew. Vermögen Kaufm. Schule SHA							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	53.083	121.360	116.260	75.000	75.000	75.000	54.529
I21304300000 Erwerb bew. Vermögen Kaufm. Schule CR							
Auszahlungen für Baumaßnahmen	289						
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.214	12.600	12.150	75.000	75.000	75.000	49.357
Gesamtkosten der Maßnahme	7.503	12.600	12.150	75.000	75.000	75.000	49.357
I21304400000 Erwerb bew. Vermögen Sibilla-Egen-Schule SHA							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	158.147	32.000	33.000	75.000	75.000	75.000	15.000
I21304500000 Erwerb bew. Vermögen EGS CR							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	12.430	32.000	29.900	75.000	75.000	75.000	28.892
I21304600000 Erwerb bew. Vermögen Sportstätten							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	5.101	0	0	0	0	0	0
I21306000000 Investitionszuweisungen Gewerbl. Schule SHA							
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen = Gesamtkosten der Maßnahme	-660.000	0	0	0	0	0	0
I21306100000 Investitionszuweisungen Gewerbl. Schule CR							
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen = Gesamtkosten der Maßnahme	-88.000	0	0	0	0	0	0
I21306300000 Investitionszuweisungen Kaufm. Schule CR							
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen = Gesamtkosten der Maßnahme	-65.357	0	0	0	0	0	0
I21308000000 Veräußerungserlöse Gewerbl. Schule SHA							
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahmen	-1.650	0	0	0	0	0	0
I21350400000 Erwerb bew. Vermögen Kreismedienzentrum							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	1.189	0	0	0	0	0	0
I28105000000 Investitionszuwendungen Heimatpflege							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	158.000	158.000	158.000	160.000	160.000	160.000	0



Investitionsauftrag Einzahlungs- und Auszahlungsarten	vorläufiges Ergebnis 2011 in €	Ansatz 2012 in €	Ansatz 2013 in €	Planung 2014 in €	Planung 2015 in €	Planung 2016 in €	Ermäch- tigungs- übertragung aus 2011 in €
I31401000000 Hochbau Wohnheime							
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	530.000	0	0	0	0
I41105000000 Investitionszuwendungen KKH Crailsheim							
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	188.814	3.153.390	2.235.020	1.280.000	1.880.000	2.480.000	0
I41105100000 Investitionszuwendungen KKH Gaildorf							
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	106.278	128.000	116.140	120.000	120.000	120.000	0
I51104000000 Erwerb bew. Vermögen Kreisplanung							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	14.221	0	0	0	0	0	0
I53702100000 Tiefbau Wertstoffhöfe							
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	29.752	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	87.927	230.000	400.000	400.000	300.000	300.000	0
Gesamtkosten der Maßnahme	117.679	230.000	400.000	400.000	300.000	300.000	0
I53704300000 Erwerb bew. Vermögen Wertstoffhöfe							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	15.208	80.000	0	0	0	0	0
I54200000000 Erwerb von Grundstücken - Kreisstraßen							
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	59.282	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	59.282	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0
I54202000000 Tiefbau Kreisstraßen							
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	944.331	3.715.000	2.700.000	3.670.000	3.670.000	3.670.000	1.366.000
I54202100000 K 2576 Ausbau zwischen B 14 und B 19							
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	360.087	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.299.425	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	4.659.512	0	0	0	0	0	0
I54202200000 Deckenerneuerung und verstärkung							
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	456.007	0	0	0	0	0	0
I54202300000 Erhaltungspauschale							
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	1.459.074	1.000.000	300.000	560.000	560.000	560.000	685.000
I54202400000 Bepflanzungsmaßnahmen							
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	7.469	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0
I54202500000 Planungspauschale							
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	25.545	100.000	100.000	150.000	150.000	150.000	0



Investitionsauftrag Einzahlungs- und Auszahlungsarten	vorläufiges Ergebnis 2011 in €	Ansatz 2012 in €	Ansatz 2013 in €	Planung 2014 in €	Planung 2015 in €	Planung 2016 in €	Ermäch- tigungs- übertragung aus 2011 in €
I54204000000 Erwerb bew. Vermögen Straßenbauamt							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	24.298	0	0	0	0	0	0
I54204100000 Erwerb bew. Vermögen Gem. Straßenunterhalt							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	280.916	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000	319.000
I54205000000 Investitionszuwendungen Kreisstraßen							
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	2.242	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0
I54206000000 Investitionszuweisungen Kreisstraßen Land							
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen = Gesamtkosten der Maßnahme	-4.026.818	-909.000	-40.000	0	0	0	0
I54206100000 Investitionszuweisungen Kreisstraßen Gde							
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen = Gesamtkosten der Maßnahme	-10.156	0	-20.000	0	0	0	0
I54206300000 Investitionszuw. Gem. Straßenunterhalt Bund							
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	-39.000	-39.000	-40.000	-40.000	-40.000	0
Einzahlungen aus Investitionen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeiten	-44.344	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	-44.344	-39.000	-39.000	-40.000	-40.000	-40.000	0
I54206500000 Investitionszuw. Gem. Straßenunterhalt Land							
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen = Gesamtkosten der Maßnahme	-64.350	-64.350	-64.350	-65.000	-65.000	-65.000	0
I54208000000 Veräußerungserlöse Kreisstraßen							
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahmen	0	-1.000	-1.000	0	0	0	0
I54208100000 Kreisstraßen - Rückzahlung überz. Bauausgaben							
Einzahlungen für sonstigen Investitionstätigkeit = Gesamtkosten der Maßnahme	0	-500	-500	0	0	0	0
I54208200000 Kreisstraßen-Rückz. überz. Grunderwerbskosten							
Einzahlungen für sonstigen Investitionstätigkeit = Gesamtkosten der Maßnahme	0	-500	-500	0	0	0	0
I54208300000 Veräußerungserlöse Gem. Straßenunterhalt							
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahmen	-36.902	-10.000	-10.000	0	0	0	0
I55504000000 Erwerb bew. Vermögen Forstamt							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	20.682	70.600	33.850	0	0	0	0
I55514000000 Erwerb bew. Vermögen Landwirtschaftsamt							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	12.000	0	0	0	0	0	0
I57104000000 Erwerb bew. Vermögen Wirtschaftsförderung							
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	3.342	0	0	0	0	0	0



Querschnitt Ergebnishaushalt

Bezeichnung Teilhaushalte		anteilige ordentliche Erträge	anteilige ordentliche Auf- wendungen	anteilige Fehlbetrags- deckung aus Vorjahren	Erträge aus internen Leistungen	Auf- wendungen für interne Leistungen	Kalkula- torische Kosten	Netto- ressourcen- bedarf/ -überschuss (Summe Spalte 1 - 6) EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1110	Steuerung	7.000	653.080-	0	2.821.177	2.173.606-	1.490-	1
1111	Geschäftsführung Kreistag	0	48.390-	0	54.023	5.013-	620-	0
1112	Steuerungsunterstütz./ Controlling	0	93.440-	0	105.353	11.903-	10-	0
1113	Rechnungsprüfung	0	428.110-	0	492.428	64.268-	50-	0
1114	Zentrale Funktionen	153.500	662.200-	0	286.185	113.331-	30-	335.876-
1120	Organisation und EDV	0	1.358.480-	0	1.525.552	160.942-	6.130-	0
1121	Personalwesen	26.600	3.191.570-	0	3.397.521	232.341-	210-	0
1122	Finanzverwaltung, Kasse	130.100	1.063.130-	0	1.135.163	201.893-	240-	0
1123	Justizariat / Versicherungen	65.000	160.570-	0	100.142	4.572-	0	0
1124	Grundstücks-u. Gebäudemanagement	53.500	2.664.050-	0	3.018.340	174.660-	233.130-	0
1125	Fahrzeuge	3.200	168.770-	0	177.323	11.753-	0	0
1126	Zentrale Dienstleistungen	904.000	1.060.440-	0	836.450	501.268-	760-	177.981
1130	Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	0	97.730-	0	110.509	12.729-	50-	0
1131	Kommunalaufsicht	0	229.810-	0	0	48.508-	40-	278.358-
1133	Grundstücksverk., Grundstücksverwaltung	198.140	76.810-	0	0	2.039-	82.680-	36.611
9010	Vorkostenstellen Kämmerei	0	0	0	28.869	28.869-	0	0
9011	Vorkostenstellen Personal und Organisation	0	0	0	45.410	45.410-	0	0
THH1	Teilhaushalt 1	1.541.040	11.956.580-	0	14.134.443	3.793.103-	325.440-	399.640-
1220	Ordnungswesen	145.000	360.270-	0	0	94.510-	4.050-	313.830-
1221	Verkehrswesen	2.170.000	1.412.940-	0	0	576.656-	1.540-	178.864
1222	Staatsangehörigkeit/Auslän- der	84.000	679.540-	0	0	190.696-	100-	786.336-
1223	Personenstandswesen	0	112.440-	0	0	31.551-	10-	144.001-
1226	Verbraucherschutz und Veterinärwesen	3.361.650	4.557.350-	0	0	501.104-	590-	1.697.394-
1260	Brandschutz	18.500	561.160-	0	0	40.153-	19.090-	601.903-
1280	Katastrophenschutz	6.170	135.840-	0	0	28.711-	2.930-	161.311-
9041	Vorkostenstellen Ordnungs- und Straßenverkehrsamt	0	0	0	13.892	13.892-	0	0
THH2	Teilhaushalt 2	5.785.320	7.819.540-	0	13.892	1.477.271-	28.310-	3.525.910-
21200102	Sonderschulkindergarten Ellrichsh.	50.350	37.310-	0	0	7.369-	6.700-	1.029-
21200301	Fröbelschule Ellrichshausen	333.530	362.190-	0	0	48.114-	33.290-	110.064-
21200304	Schulen für Sprachbehinderte	288.180	408.410-	0	0	50.253-	52.720-	223.203-
21200307	Schule für Kranke	6.750	3.320-	0	0	97-	0	3.333



Bezeichnung Teilhaushalte		anteilige ordentliche Erträge	anteilige ordentliche Auf- wendungen	anteilige Fehlbetrags- deckung aus Vorjahren	Erträge aus internen Leistungen	Auf- wendungen für interne Leistungen	Kalkula- torische Kosten	Netto- ressourcen- bedarf/ -überschuss (Summe Spalte 1 - 6) EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2130	Berufsbildende Schulen	4.541.890	8.364.750-	0	0	524.481-	1.145.280-	5.492.621-
2150	sonstige schulische Einrichtungen	56.200	256.590-	0	0	42.084-	90.120-	332.594-
2521	Archive	36.000	116.890-	0	0	57.605-	130-	138.625-
2810	Sonstige Kulturpflege	0	295.900-	0	0	0	5.940-	301.840-
THH3	Teilhaushalt 3	5.312.900	9.845.360-	0	0	730.002-	1.334.180-	6.596.642-
3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	10.124.990	51.354.800-	0	0	628.313-	310-	41.858.433-
312001	Leistungen für Unterkunft und Heizung	5.958.200	13.318.480-	0	0	613.007-	0	7.973.287-
312002	Eingliederungsleistungen	550.000	1.151.770-	0	0	153.034-	0	754.804-
312003	Einmalige Leistungen	0	190.000-	0	0	4.370-	0	194.370-
312006	Leistungen für Bildung und Teilhabe	0	483.100-	0	0	0	0	483.100-
313001	Hilfen für Flüchtlinge	596.000	1.310.060-	0	0	42.269-	40-	756.369-
3140	Soziale Einrichtungen	442.000	553.070-	0	0	51.272-	34.750-	197.092-
3150	Leistungen nach dem BundesversorgungsgG	757.090	710.130-	0	0	7.175-	0	39.785
3160	Förderung v.Trägern d.Wohlfahrtspflege	0	434.370-	0	0	1.363-	0	435.733-
3170	Betreuungsleistungen	0	225.470-	0	0	56.924-	40-	282.434-
3180	Sonstige soziale Hilfen u. Leistungen	53.340	458.100-	0	0	136.831-	60-	541.651-
3190	Leistungen für Berechtigte nach § 6bBKG	1.500	167.000-	0	0	8.973-	0	174.473-
362001	Kinder- und Jugendarbeit	2.000	379.840-	0	0	36.599-	0	414.439-
362002	Jugendsozialarbeit	11.000	393.120-	0	0	20.994-	0	403.114-
3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Fam.	1.712.500	14.624.580-	0	0	866.265-	200-	13.778.545-
363006	Einr. für Hilfen für junge Menschen	78.600	1.035.430-	0	0	299.214-	110-	1.256.154-
3650	Förder. v. Kindern in Tageseinrichtugen	0	410.070-	0	0	18.651-	0	428.721-
365003	Finanz. Förderg, Übern. von Teilnahmebeitr.	50.000	1.298.090-	0	0	75.220-	0	1.323.310-
3680	Kooperation und Vernetzung	0	157.270-	0	0	21.924-	0	179.194-
3690	Unterhaltsvorschussleist.	1.040.000	1.634.870-	0	0	108.064-	0	702.934-
3710	Schwerbehindertenrecht	0	541.980-	0	0	143.838-	10-	685.828-
3720	Soziales Entschädigungsrecht	0	800-	0	0	108-	0	908-
4110	Krankenhäuser	0	1.603.390-	0	0	36.718-	257.940-	1.898.048-
4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege	102.000	630.900-	0	0	307.053-	1.020-	836.973-
4210	Förderung des Sports	0	7.500-	0	0	0	0	7.500-
9020	Vorkostenstellen Sozialamt	0	0	0	180.746	180.746-	0	0



Bezeichnung Teilhaushalte		anteilige ordentliche Erträge	anteilige ordentliche Auf- wendungen	anteilige Fehlbetrags- deckung aus Vorjahren	Erträge aus internen Leistungen	Auf- wendungen für interne Leistungen	Kalkula- torische Kosten	Netto- ressourcen- bedarf/ -überschuss (Summe Spalte 1 - 6) EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
9021	Vorkostenstellen Jugendamt	0	0	0	74.652	74.652-	0	0
9042	Vorkostenstellen Amt für Migration	0	0	0	27.000	27.000-	0	0
THH4	Teilhaushalt 4	21.479.220	93.074.190-	0	282.398	3.920.576-	294.480-	75.527.628-
5110	Stadtentwicklung, städtebauliche Planung	261.000	510.730-	0	0	86.378-	540-	336.648-
5111	Vermessungswesen	756.000	2.135.730-	0	150.000	775.023-	4.190-	2.008.943-
5112	Flurneuordnung	100	554.920-	0	8.000	220.275-	1.020-	768.115-
5210	Bauordnung	980.000	763.230-	0	0	232.545-	80-	15.855-
5220	Wohnungsbauförderung u. -versorgung	0	58.980-	0	0	14.575-	30-	73.585-
5230	Denkmalschutz und Denkmalpflege	0	15.380-	0	0	1.786-	30-	17.196-
5310	Elektrizitätsversorgung	1.500	0	0	0	0	0	1.500
5330	Wasserversorgung	0	12.500-	0	0	0	0	12.500-
5420	Kreisstraßen	6.457.090	6.656.870-	0	0	356.675-	1.784.300-	2.340.755-
5430	Landesstraßen	2.477.070	3.087.180-	0	0	159.953-	0	770.063-
5440	Bundesstraßen	800.410	1.005.560-	0	0	62.685-	0	267.835-
5470	Verkehrsbetriebe/ÖPNV	11.812.600	14.850.120-	0	0	401.191-	50-	3.438.761-
5710	Wirtschaftsförderung	0	408.430-	0	0	63.661-	70-	472.161-
5750	Tourismus	0	275.000-	0	0	76.930-	0	351.930-
9013	Vorkostenstellen Straßenbau und Nahverkehr	0	0	0	50.134	50.134-	0	0
THH5	Teilhaushalt 5	23.545.770	30.334.630-	0	208.134	2.501.812-	1.790.310-	10.872.848-
5520	Gewässerschutz/Öffentl. Gewässer	90.000	1.007.060-	0	27.500	228.296-	230-	1.118.086-
5540	Naturschutz u. Landschaftspflege	3.000	391.090-	0	0	77.958-	70-	466.118-
5550	Forstwirtschaft	2.286.000	4.076.660-	0	0	638.073-	500-	2.429.233-
5551	Landwirtschaft	3.500	1.692.050-	0	0	623.409-	920-	2.312.879-
5610	Umweltschutzmaßnahmen	120.000	543.190-	0	27.500	95.618-	120-	491.428-
5620	Arbeitsschutz	25.000	392.070-	0	0	137.750-	190-	505.010-
9040	Vorkostenstellen Bau- und Umweltamt	0	0	0	24.374	24.374-	0	0
THH6	Teilhaushalt 6	2.527.500	8.102.120-	0	79.374	1.825.479-	2.030-	7.322.755-
5370	Abfallwirtschaft	11.746.850	11.179.100-	0	0	469.997-	103.840-	6.087-
THH7	Teilhaushalt 7	11.746.850	11.179.100-	0	0	469.997-	103.840-	6.087-
6110	Steuern, allg. Zuweisung., allg. Umlag.	115.147.470	6.166.200-	0	0	0	0	108.981.270
6120	Sonstige allgem. Finanzwirtschaft	60.000	1.368.060-	0	0	0	0	1.308.060-
THH8	Teilhaushalt 8	115.207.470	7.534.260-	0	0	0	0	107.673.210
PROD	Gesamt Ergebnishaushalt	187.146.070	179.845.780-	0	14.718.242	14.718.242-	3.878.590-	3.421.700



Querschnitt Finanzhaushalt

Bezeichnung Teilhaushalte		anteiliger Zahlungs- mittelüber- schuss/-bedarf aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Aus- zahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Finan- zierungs- tätigkeit EUR	Aus- zahlungen aus Finan- zierungs- tätigkeit EUR	anteiliger ver- anschlagter Finan- zierungs- mittel- überschuss/- bedarf (Summe Spalten links) EUR	Ver- pflichtungs- ermäch- tigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1110	Steuerung	640.340-	0	0	0	0	640.340-	0
1111	Geschäftsführung Kreistag	46.780-	0	0	0	0	46.780-	0
1112	Steuerungsunterstütz./ Controlling	93.400-	0	0	0	0	93.400-	0
1113	Rechnungsprüfung	427.780-	0	0	0	0	427.780-	0
1114	Zentrale Funktionen	508.320-	0	0	0	0	508.320-	0
1120	Organisation und EDV	1.321.560-	0	166.000-	0	0	1.487.560-	0
1121	Personalwesen	4.041.870-	0	12.000-	0	0	4.053.870-	0
1122	Finanzverwaltung, Kasse	918.230-	0	0	0	0	918.230-	0
1123	Justizariat / Versicherungen	95.570-	0	0	0	0	95.570-	0
1124	Grundstücks-u. Gebäudemanagement	2.314.480-	0	1.100.000-	0	0	3.414.480-	0
1125	Fahrzeuge	124.450-	0	0	0	0	124.450-	0
1126	Zentrale Dienstleistungen	143.990-	0	0	0	0	143.990-	0
1130	Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	97.220-	0	0	0	0	97.220-	0
1131	Kommunalaufsicht	229.600-	0	0	0	0	229.600-	0
1133	Grundstücksverk., Grundstücksverw	178.140	0	0	0	0	178.140	0
THH1	Teilhaushalt 1	10.825.450-	0	1.278.000-	0	0	12.103.450-	0
1220	Ordnungswesen	200.020-	0	0	0	0	200.020-	0
1221	Verkehrswesen	770.990	0	0	0	0	770.990	0
1222	Staatsangehörigkeit/ Ausländer	564.150-	0	0	0	0	564.150-	0
1223	Personenstandswesen	112.390-	0	0	0	0	112.390-	0
1226	Verbraucherschutz und Veterinärwesen	1.192.810-	0	0	0	0	1.192.810-	0
1260	Brandschutz	496.060-	315.300	700.000-	0	0	880.760-	0
1280	Katastrophenschutz	113.540-	0	3.000-	0	0	116.540-	0
THH2	Teilhaushalt 2	1.907.980-	315.300	703.000-	0	0	2.295.680-	0
21200102	Sonderschulkindergarten Ellrichsh.	18.820	0	9.280-	0	0	9.540	0
21200301	Fröbelschule Ellrichshausen	27.860	0	13.910-	0	0	13.950	0
21200304	Schulen für Sprachbehinderte	77.920-	0	4.000-	0	0	81.920-	0
21200307	Schule für Kranke	3.430	0	0	0	0	3.430	0
2130	Berufsbildende Schulen	1.423.410-	0	1.786.660-	0	0	3.210.070-	0



Bezeichnung Teilhaushalte		anteiliger Zahlungs- mittelüber- schuss/-bedarf aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	Aus- zahlungen aus Investitions- tätigkeit	Einzahlungen aus Finan- zierungs- tätigkeit	Aus- zahlungen aus Finan- zierungs- tätigkeit	anteiliger ver- anschlagter Finan- zierungs- mittel- überschuss/- bedarf (Summe Spalten links) EUR	Ver- pflichtungs- ermäch- tigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2150	sonstige schulische Einrichtungen	143.440-	0	0	0	0	143.440-	0
2521	Archive	79.200-	0	0	0	0	79.200-	0
2810	Sonstige Kulturpflege	137.900-	0	158.000-	0	0	295.900-	0
THH3	Teilhaushalt 3	1.811.760-	0	1.971.850-	0	0	3.783.610-	0
3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	41.227.660-	0	0	0	0	41.227.660-	0
312001	Leistungen für Unterkunft und Heizung	7.335.530-	0	0	0	0	7.335.530-	0
312002	Eingliederungsleistungen	601.770-	0	0	0	0	601.770-	0
312003	Einmalige Leistungen	190.000-	0	0	0	0	190.000-	0
312006	Leistungen für Bildung und Teilhabe	483.100-	0	0	0	0	483.100-	0
313001	Hilfen für Flüchtlinge	713.830-	0	0	0	0	713.830-	0
3140	Soziale Einrichtungen	89.920-	0	530.000-	0	0	619.920-	0
3150	Leistungen nach dem Bundesversorgungsg	46.960	0	0	0	0	46.960	0
3160	Förderung v.Trägern d.Wohlfahrtspflege	434.370-	0	0	0	0	434.370-	0
3170	Betreuungsleistungen	225.210-	0	0	0	0	225.210-	0
3180	Sonstige soziale Hilfen u. Leistungen	404.310-	0	0	0	0	404.310-	0
3190	Leistungen f. Berechtigte n. § 6bBKGG	165.500-	0	0	0	0	165.500-	0
362001	Kinder- und Jugendarbeit	377.800-	0	0	0	0	377.800-	0
362002	Jugendsozialarbeit	382.120-	0	0	0	0	382.120-	0
3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Fam.	12.839.250-	0	0	0	0	12.839.250-	0
363006	Einr. für Hilfen für junge Menschen	925.910-	0	0	0	0	925.910-	0
3650	Förder. v. Kindern in Tageseinrichtungen	410.070-	0	0	0	0	410.070-	0
365003	Finanz. Förderg. Übern. von Teilnahmebeitr.	1.248.090-	0	0	0	0	1.248.090-	0
3680	Kooperation und Vernetzung	149.380-	0	0	0	0	149.380-	0
3690	Unterhaltsvorschussleist.	574.240-	0	0	0	0	574.240-	0
3710	Schwerbehindertenrecht	541.880-	0	0	0	0	541.880-	0
3720	Soziales Entschädigungsrecht	800-	0	0	0	0	800-	0
4110	Krankenhäuser	1.192.230-	0	2.351.160-	0	0	3.543.390-	0
4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege	524.630-	0	0	0	0	524.630-	0
4210	Förderung des Sports	7.500-	0	0	0	0	7.500-	0
THH4	Teilhaushalt 4	70.998.140-	0	2.881.160-	0	0	73.879.300-	0



Bezeichnung Teilhaushalte		anteiliger Zahlungs- mittelüber- schuss/-bedarf aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Aus- zahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Finan- zierungs- tätigkeit EUR	Aus- zahlungen aus Finan- zierungs- tätigkeit EUR	anteiliger ver- anschlagter Finan- zierungs- mittel- überschuss/- bedarf (Summe Spalten links) EUR	Ver- pflichtungs- ermäch- tigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7
5110	Stadtentwicklung, städtebauliche Planung	244.330-	0	0	0	0	244.330-	0
5111	Vermessungswesen	1.308.110-	0	0	0	0	1.308.110-	0
5112	Flurneuordnung	549.040-	0	0	0	0	549.040-	0
5210	Bauordnung	217.150	0	0	0	0	217.150	0
5220	Wohnungsbauförderung u.-versorgung	58.650-	0	0	0	0	58.650-	0
5230	Denkmalschutz und Denkmalpflege	15.190-	0	0	0	0	15.190-	0
5310	Elektrizitätsversorgung	1.500	0	0	0	0	1.500	0
5330	Wasserversorgung	12.500-	0	0	0	0	12.500-	0
5420	Kreisstraßen	855.280	175.350	3.745.000-	0	0	2.714.370-	0
5430	Landesstraßen	590.160-	0	0	0	0	590.160-	0
5440	Bundesstraßen	196.580-	0	0	0	0	196.580-	0
5470	Verkehrsbetriebe/ÖPNV	3.037.250-	0	0	0	0	3.037.250-	0
5710	Wirtschaftsförderung	407.790-	0	0	0	0	407.790-	0
5750	Tourismus	275.000-	0	0	0	0	275.000-	0
THH5	Teilhaushalt 5	5.620.670-	175.350	3.745.000-	0	0	9.190.320-	0
5520	Gewässerschutz/Öffentl. Gewässer	916.130-	0	0	0	0	916.130-	0
5540	Naturschutz u. Landschaftspflege	387.860-	0	0	0	0	387.860-	0
5550	Forstwirtschaft	1.785.890-	0	33.850-	0	0	1.819.740-	0
5551	Landwirtschaft	1.681.010-	0	0	0	0	1.681.010-	0
5610	Umweltschutz- maßnahmen	422.410-	0	0	0	0	422.410-	0
5620	Arbeitsschutz	366.690-	0	0	0	0	366.690-	0
THH6	Teilhaushalt 6	5.559.990-	0	33.850-	0	0	5.593.840-	0
5370	Abfallwirtschaft	375.970-	0	400.000-	0	0	775.970-	0
THH7	Teilhaushalt 7	375.970-	0	400.000-	0	0	775.970-	0
6110	Steuern, allg. Zuweisung., allg. Umlag.	108.981.270	0	0	0	0	108.981.270	0
6120	Sonstige allgem. Finanzwirtschaft	1.308.060-	0	0	2.934.720	2.934.720-	1.308.060-	0
THH8	Teilhaushalt 8	107.673.210	0	0	2.934.720	2.934.720-	107.673.210	0
PROD	Gesamt Finanzhaushalt	10.573.250	490.650	11.012.860-	2.934.720	2.934.720-	51.040	0



Erläuterungen zu den Teilhaushalten

Kostenart 42690000 enthielt 2011 alle Reisekosten, ab 2012 erfolgte die Veranschlagung bei 44317000
Kostenart 44310000 enthielt im Ergebnis 2011 und Plan 2012 sämtliche Geschäftsaufwendungen, ab 2013 erfolgte die Aufteilung auf die einzelnen Kostenarten 44311000, 44312000, 44313000, 44314000, 44315000





Teilhaushalt 1

Innere Verwaltung

Hierzu gehören folgende Produktgruppen:

1110	Steuerung (Landrat/Kreistag)
1111	Geschäftsstelle Kreistag
1112	Steuerungsunterstützung/Controlling
1113	Rechnungsprüfung
1114	Zentrale Funktionen
1120	Organisation und EDV
1121	Personalwesen
1122	Finanzverwaltung
1123	Justizariat/Versicherungen
1124	Grundstücks- und Gebäudemanagement
1125	Fuhrpark
1126	Zentrale Dienstleistungen
1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
1131	Kommunalaufsicht
1133	Grundstücksverkehr/Grundstücksverwaltung



THH1

Innere Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	220
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	0	0	220
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	100	100	60
		33110000 Verwaltungsgebühren	100	100	60
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	279.840	280.290	282.679
		34110000 Mieten und Pachten	251.640	251.190	250.771
		34210000 Erträge aus Verkauf	18.000	19.100	20.147
		34610100 Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	0	1.631
		34610500 Ersatz Benutzung Dienstfahrzeuge	3.200	3.000	3.291
		34610600 Ablieferung aus Nebentätigkeit	7.000	7.000	6.839
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	231.100	225.000	202.069
		34800000 Erstattungen vom Bund	8.600	7.000	8.690
		34810000 Erstattungen vom Land	153.500	153.500	125.436
		34850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	69.000	64.500	67.412
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	0	0	531
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	57-
		36990010 Weiterbelastung Bankgebühren	0	0	57-
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.030.000	1.025.400	1.969.668
		35610000 Bußgelder	900.000	900.000	1.116.100
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnli	130.000	125.000	137.778
		35650000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	16
		35820000 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	0	0	715.287
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	400	486
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0	0	1
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.541.040	1.530.790	2.454.639
11	-	Personalaufwendungen	7.919.830-	7.488.670-	7.760.898-
		40110000 Beamte	1.955.500-	1.839.210-	1.786.407-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	3.792.350-	2.946.430-	3.047.417-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.532.550-	1.482.900-	1.507.417-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	386.060-	284.300-	309.394-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	994.130-	784.990-	885.503-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	60.100-	70.220-	57.892-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	76.750-	80.620-	166.868-
		40710001 Planung Rückstellung Altersteilzeit	877.610	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.395.370-	2.591.760-	2.225.362-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	312.500-	477.500-	500.079-
		42310000 Mieten und Pachten	624.260-	610.690-	626.729-
		42410000 Aufwendungen Energie	143.200-	152.670-	129.532-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	27.810-	26.610-	20.971-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42430000 Aufwand für Heizung	182.700-	169.800-	142.132-
	42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	100.100-	90.290-	76.145-
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	183.070-	188.100-	183.329-
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	101.650-	82.000-	72.081-
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	123.340-	142.030-	83.457-
	42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	15.431-
	42720000 Aufwendungen für EDV	539.030-	569.370-	334.200-
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	42.710-	67.700-	25.994-
	42810000 Aufwendungen f.d. Erwerb von Vorräten	15.000-	15.000-	15.282-
14	- Planmäßige Abschreibungen	390.950-	390.950-	8.354-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	390.950-	390.950-	0
	47211000 AfA a. FO wg. Uneinbringlichkeit	0	0	140-
	47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	8.214-
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	6-
	45930010 Aufwand aus Bankgebühren	0	0	6-
16	- Transferaufwendungen	38.000-	63.000-	63.850-
	43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	0	25.000-	26.069-
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	38.000-	38.000-	37.781-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.212.430-	1.261.020-	1.029.477-
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	2.000-	2.000-	646-
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	95.000-	95.000-	96.440-
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	74.800-	69.530-	80.097-
	44296000 Verfügungsmittel	5.000-	5.000-	3.258-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	192.820-	167.618-
	44310100 Öffentlichkeitsarbeit	0	0	26.312-
	44311000 Bürobedarf	83.060-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	21.500-	0	0
	44313000 Portokosten	28.880-	0	0
	44314000 Telefonkosten	24.370-	0	0
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	19.800-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	19.110-	32.160-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	173.140-	163.400-	163.064-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	260.000-	254.000-	203.889-
	44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	40.000-	38.500-	31.346-
	44570000 Erstattungen an private Unternehmen	5.500-	8.000-	5.161-
	44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	1.201-
	44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	302.470-	368.010-	125.192-
	44910200 Beziehungen zu anderen Kreisen	50.000-	25.000-	9.212-
	44910201 Abwicklung Projekt Comenius L3	0	0	4.801-
	44910202 Abwicklung Projekt VIS NOVA	0	0	6.133-
	44910301 Integrationsbüro	0	0	29.095-
	44910302 Inkult EIF	0	0	10.614-
	44910303 EFF	0	0	38.100-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44910305 Integrationsmesse	0	0	20.729-
	44910401 Aufwand Ehrungen/Verabschiedungen Amt 11	6.300-	6.100-	5.694-
	44910402 Aufw. Azubi Einf./Projekttag Amt 11	1.500-	1.500-	875-
	44910500 Aufwand für diverse Differenzen	0	0	1-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	11.956.580-	11.795.400-	11.087.947-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	10.415.540-	10.264.610-	8.633.308-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	10.415.540-	10.264.610-	8.633.308-
23	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	14.134.443	13.863.199	0
24	= Erträge aus internen Leistungen	14.134.443	13.863.199	0
25	- Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	902-
	48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	902-
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	3.793.103-	3.644.466-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	3.793.103-	3.644.466-	902-
28	- kalkulatorische Kosten	325.440-	325.440-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	325.440-	325.440-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	10.015.900	9.893.293	902-
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	399.640-	371.317-	8.634.211-



THH1

Innere Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.541.040	0	1.530.790	1.615.594
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.366.490-	0	11.323.830-	10.977.544-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.825.450-	0	9.793.040-	9.361.950-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.100.000-	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	178.000-	0	156.000-	310.325-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.278.000-	0	156.000-	310.325-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	1.278.000-	0	156.000-	310.325-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	12.103.450-	0	9.949.040-	9.672.274-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	12.103.450-	0	9.949.040-	9.672.274-



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1110 **Steuerung**

Kurzbeschreibung

Hauptorgane des Landkreises:

- Kreistag
- Ausschüsse
- Landrat
- Erster Landesbeamter
- Stabstelle Landrat

Ziele

- Führung, Leitung und Steuerung des Landkreises
- Vertretung und Repräsentation
- Grundsatzentscheidungen
- Wahrnehmung der Interessen des Kreises in Eigengesellschaften, Beteiligungen und kommunalen Verbänden

Fachamt

Landrat/Erster Landesbeamter
 L1 Stab Landrat und Kommunalaufsicht

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	412.890 €	428.660 €	420.440 €
Sachaufwand	219.853 €	229.340 €	232.640 €
kalkulatorischer Aufwand		2.002.374 €	2.175.096 €
Erträge	6.839 €	7.000 €	7.000 €
kalkulatorische Erträge		2.653.374 €	2.821.177 €
Nettoressourcenbedarf		0 €	0 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik

Kreistag: 58 Kreisräte

Fraktionen: FREIE CDU SPD GRÜNE/ÖDP FDP
 19 17 9 7 6



THH1
11
1110

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Steuerung

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.000	7.000	6.839
		34610600 Ablieferung aus Nebentätigkeit	7.000	7.000	6.839
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	7.000	7.000	6.839
11	-	Personalaufwendungen	420.440-	428.660-	412.890-
		40110000 Beamte	222.160-	218.190-	218.536-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	89.740-	98.370-	87.352-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	77.910-	78.990-	77.080-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	8.270-	9.490-	8.043-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	18.270-	20.160-	17.866-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Beschäftigte	4.090-	3.460-	4.014-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.400-	11.500-	2.805-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	6.000-	6.700-	973-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	523-
		42720000 Aufwendungen für EDV	400-	400-	695-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	4.000-	4.400-	614-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	5.740-	5.740-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	5.740-	5.740-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	216.500-	212.100-	211.311-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	95.000-	95.000-	96.440-
		44296000 Verfügungsmittel	5.000-	5.000-	3.258-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	17.800-	19.726-
		44311000 Bürobedarf	8.500-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	3.600-	0	0
		44313000 Portokosten	2.050-	0	0
		44314000 Telefonkosten	3.550-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.800-	1.300-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	97.000-	93.000-	91.886-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	653.080-	658.000-	627.005-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	646.080-	651.000-	620.166-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	646.080-	651.000-	620.166-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	2.821.177	2.653.374	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	2.821.177	2.653.374	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.173.606-	2.000.884-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	2.173.606-	2.000.884-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	1.490-	1.490-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	1.490-	1.490-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	646.081	651.001	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1	1	620.166-

Erläuterungen

44910000 u.a. Mitgliedsbeitrag Landkreistag 57.000 €



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1110 **Steuerung**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.000	0	7.000	6.839
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	647.340-	0	652.260-	627.146-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	640.340-	0	645.260-	620.306-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	50.832-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	50.832-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	50.832-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	640.340-	0	645.260-	671.138-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	640.340-	0	645.260-	671.138-



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1111 **Geschäftsstelle Kreistag**

Kurzbeschreibung

Geschäftsführung für den Kreistag und seiner Ausschüsse:

- Besetzung kreisrätlicher Ausschüsse und sonstige kommunale Gremien des Kreistages
- Vorbereitung der Beratungsunterlagen
- Einladung, organisatorische Betreuung, Protokollieren der Sitzungen
- Einladung und Organisation der Ortstermine und Rundfahrten
- Betreuung der Ratsmitglieder außerhalb von Sitzungen
- Abwicklung der Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich Tätige einschließlich Bearbeitung der entsprechenden Satzungen
- Zuwendungen und Zuschüsse an Fraktionen und Gruppierungen einschließlich Bearbeitung der entsprechenden Satzungen
- Organisation und Abwicklung der Wahl der kommunalen Vertreter in Aufsichtsräten und ähnlichen Gremien
- Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung
- Bearbeitung von Satzungen zur kommunalen Willensbildung und anderem Kommunalrecht, z.B. der Hauptsatzung des Kreises, Geschäftsordnung des Rates, seiner Ausschüsse und Gremien
- Zusammenstellung, Pflege und Herausgabe des Kreisrechts

Ziele

- Organisatorische und fachliche Unterstützung des Landrats und des Kreistages sowie aller weiterer Gremien zur kommunalen Willensbildung
- Zustellung der Beratungsunterlagen an die Gremiumsmitglieder innerhalb der gesetzlichen Frist
- Sicherstellung einer kommunalrechtlichen Beratung während der Sitzung
- Optimierung der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Sitzung

Fachamt

L1 Stab Landrat und Kommunalaufsicht
 Personal- und Organisationsamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	41.273 €	41.920 €	43.030 €
Sachaufwand	3.947 €	5.060 €	5.360 €
kalkulatorischer Aufwand		3.792 €	5.633 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		50.772 €	54.023 €
Nettoressourcenbedarf		0 €	0 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1111 **Geschäftsstelle Kreistag**

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	43.030-	41.920-	41.273-
		40110000 Beamte	30.720-	29.740-	29.509-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	12.310-	12.180-	11.874-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	0	0	109
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.100-	1.300-	843-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	700-	0
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	237-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	600-	600-	606-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.610-	1.610-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	1.610-	1.610-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.650-	2.150-	1.496-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	2.000-	891-
		44311000 Bürobedarf	1.450-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	250-	0	0
		44313000 Portokosten	200-	0	0
		44314000 Telefonkosten	100-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	150-	150-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	500-	0	605-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	48.390-	46.980-	43.612-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	48.390-	46.980-	43.612-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	48.390-	46.980-	43.612-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	54.023	50.772	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	54.023	50.772	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	5.013-	3.172-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	5.013-	3.172-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	620-	620-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	620-	620-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	48.390	46.980	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	43.612-



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1111 **Geschäftsstelle Kreistag**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.780-	0	45.370-	43.787-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.780-	0	45.370-	43.787-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	46.780-	0	45.370-	43.787-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	46.780-	0	45.370-	43.787-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1112	Steuerungsunterstützung/Controlling

Kurzbeschreibung

Die moderne Verwaltung entwickelt sich immer mehr zu einem Dienstleistungsunternehmen und verändert dazu ihre internen Strukturen. Die Stabsstelle „Zentrale Steuerung/Controlling“ initiiert, koordiniert und begleitet die permanente Optimierung der Verwaltungsprozesse durch

- Unterstützung des Landrats und des Finanzdezernenten sowie die führungs- und budgetverantwortlichen Stellen bei der zielgerichteten Leitung, Steuerung und Erfüllung der Aufgaben der Landkreisverwaltung
- Einführung und Weiterentwicklung von Instrumenten und Verfahren zur Verwaltungssteuerung (Leitbild, Qualitätsmanagement, betriebliches Vorschlagswesen, betriebswirtschaftliche Steuerung u.a.)
- Steuerung des Zielfindungs- und jährliche Zielvereinbarungsprozesses zwischen Landrat und Dezernenten sowie Dezernenten und Amtsleitern
- Aufbau eines Berichtswesens und Auswertung für Kreistag, Landrat, Finanzdezernent sowie die führungs- und budgetverantwortlichen Stellen im Landratsamt
- Aufbau und Auswertung eines Kennzahlensystems
- Aufbau und Auswertung einer Kosten-Leistungs-Rechnung
- Koordination der Controlling-Prozesse in den einzelnen Teilbereichen der Landkreisverwaltung
- Bewertung externer Betriebsvergleiche und neuer Techniken wie E-Government

Ziele

- Optimierung der Verwaltung
- Kosten- und Leistungstransparenz
- Stärkung der Eigenverantwortung der Dienststellen
- Erhaltung und Förderung der Motivation und Arbeitszufriedenheit der Beschäftigten

Fachamt

Personal- und Organisationsamt
Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	76.541 €	98.870 €	90.400 €
Sachaufwand	12.687 €	13.690 €	3.040 €
kalkulatorischer Aufwand		13.694 €	11.913 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		126.254 €	405.353 €
Nettoressourcenbedarf		0 €	0 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1112 **Steuerungsunterstützung/Controlling**

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	90.400-	98.870-	76.541-
		40110000 Beamte	64.820-	73.990-	56.886-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	23.320-	22.960-	17.977-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Beschäftigte	2.260-	1.920-	1.678-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.200-	7.000-	7.194-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	800-	1-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	6-
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	500-	7.185-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	200-	5.700-	2-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	40-	40-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	40-	40-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.800-	6.650-	5.456-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	2.000-	809-
		44311000 Bürobedarf	500-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	500-	0	0
		44313000 Portokosten	300-	0	0
		44314000 Telefonkosten	100-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	200-	150-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	200-	4.500-	4.647-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	93.440-	112.560-	89.191-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	93.440-	112.560-	89.191-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	93.440-	112.560-	89.191-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	105.353	126.254	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	105.353	126.254	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	11.903-	13.684-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	11.903-	13.684-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	10-	10-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	10-	10-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	93.440	112.560	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	89.191-



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1112 **Steuerungsunterstützung/Controlling**
L111203 **Controlling**

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	90.400-	98.870-	76.541-
		40110000 Beamte	64.820-	73.990-	56.886-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	23.320-	22.960-	17.977-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	2.260-	1.920-	1.678-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.200-	7.000-	7.194-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	800-	1-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	6-
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	500-	7.185-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	200-	5.700-	2-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	40-	40-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	40-	40-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.800-	6.650-	5.456-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	2.000-	809-
		44311000 Bürobedarf	500-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	500-	0	0
		44313000 Portokosten	300-	0	0
		44314000 Telefonkosten	100-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	200-	150-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	200-	4.500-	4.647-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	93.440-	112.560-	89.191-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	93.440-	112.560-	89.191-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	93.440-	112.560-	89.191-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	105.324	126.223	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	105.324	126.223	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	11.874-	13.653-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	11.874-	13.653-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	10-	10-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	10-	10-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	93.440	112.560	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	89.191-

Erläuterungen

Die Beträge sind in der Zusammenfassung der Produktgruppe 1112 enthalten.

THH1
11
1112Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Steuerungsunterstützung/Controlling

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	93.400-	0	112.520-	89.191-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	93.400-	0	112.520-	89.191-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	93.400-	0	112.520-	89.191-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	93.400-	0	112.520-	89.191-



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1113 **Rechnungsprüfung**

Kurzbeschreibung

- Gesetzliche Prüfung der gesamten Landkreisverwaltung
- Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses einschl. Prüfung der Kassenvorgänge des Kreises
- Kassenüberwachung
- Prüfung des Nachweises der Vermögensgegenstände und Vorräte
- Prüfung der Anwendung finanzwirksamer DVProgramme
- Prüfung und Bestätigung von Verwendungsnachweisen für Zuwendungen Dritter
- Prüfung von Ausschreibungen und Vergaben
- Betätigungsprüfung (Beteiligung des Landkreises an wirtschaftlichen Unternehmen)
- Übertragene freiwillige Prüfungen

Ziele

- Sicherstellung
 - der Rechtmäßigkeit
 - der Ordnungsmäßigkeit
 - der Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns
- Termingerechte und wirtschaftliche Durchführung der Prüfungen

Fachamt

L2 Rechnungsprüfungsamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	385.455 €	404.640 €	419.780 €
Sachaufwand	10.069 €	8.330 €	8.330 €
kalkulatorischer Aufwand		62.157 €	64.318 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		475.127 €	492.428 €
Nettoressourcenbedarf		0 €	0 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



THH1
11
1113

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Rechnungsprüfung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	419.780-	404.640-	385.455-
		40110000 Beamte	195.200-	188.300-	175.706-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	130.540-	120.620-	118.383-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	42.690-	44.280-	43.166-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	12.820-	12.600-	11.806-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	27.260-	25.910-	25.319-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Beschäftigte	11.270-	12.930-	11.075-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.060-	3.000-	5.216-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.710-	2.000-	3.501-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	279-
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	0	572-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	850-	1.000-	864-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	330-	330-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	330-	330-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.940-	5.000-	4.519-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	4.500-	4.519-
		44311000 Bürobedarf	1.650-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	790-	0	0
		44313000 Portokosten	1.990-	0	0
		44314000 Telefonkosten	110-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	400-	500-	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	428.110-	412.970-	395.189-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	428.110-	412.970-	395.189-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	428.110-	412.970-	395.189-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	492.428	475.127	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	492.428	475.127	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	64.268-	62.107-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	64.268-	62.107-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	50-	50-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	50-	50-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	428.110	412.970	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	395.189-



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1113 **Rechnungsprüfung**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	427.780-	0	412.640-	395.189-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	427.780-	0	412.640-	395.189-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	427.780-	0	412.640-	395.189-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	427.780-	0	412.640-	395.189-



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1114 **Zentrale Funktionen**

Kurzbeschreibung

- Gesamtpersonalrat
- Gleichstellung von Mann und Frau innerhalb der Verwaltung
- Datenschutzbeauftragter
- Schwerbehindertenvertretung
- Bürgerschaftliches Engagement
- Europaangelegenheiten
- Integrationsförderung

Ziele

- Wahrung der Interessen der Beschäftigten
- Durchsetzung der Gleichstellung von Mädchen und Frauen in allen gesellschaftlichen Bereichen
- Schutz personenbezogener Daten vor Missbrauch
- Wahrung der Interessen der Schwerbehinderten in der Verwaltung
- Angemessene zielgruppenorientierte Präsentation des Landkreises und Vermittlung eines positiven Images
- Unterstützung von Organisationen des Bürgerengagements
- Ausbau des Bereichs "europäische und internationale Angelegenheiten" im Landkreis
- Steigern des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Wohles der ausländischen Bevölkerung

Fachamt

Personalrat
 Personal- und Organisationsamt
 Gleichstellungsbeauftragte
 Datenschutzbeauftragter
 Schwerbehindertenvertreter
 L1 Stab Landrat und Kommunalaufsicht
 L3 Amt für Wirtschafts- und Regionalmanagement
 Amt für Migration

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	300.128 €	418.400 €	441.420 €
Sachaufwand	141.172 €	286.510 €	220.780 €
kalkulatorischer Aufwand		108.335 €	113.361 €
Erträge	125.436 €	153.500 €	153.500 €
kalkulatorische Erträge		300.811 €	286.185 €
Nettoressourcenbedarf		358.934 €	335.876 €

(Nettoressourcenbedarf für den Bereich Integrationsförderung)

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

**Statistik**

Anzahl der Projekte im Bereich Integration/Eingliederungen	
2006	4
2007	4
2008	9
2009	7
2010	6
2011	10
2012	10

aktuelle Projekte im Bereich Integration/Eingliederung:

- Integrationsstrukturprojekte:
 1. jährliche Integrationsmessen – Gaildorf, Schwäbisch Hall, Crailsheim
 2. jährlicher Integrationspreis
 3. IKÖ Schwäbisch Hall – Interkulturelle Öffnung der Verwaltungen im Landkreis
 4. Integrationsbüro für alle Zuwanderer und Zuwanderinnen im Landkreis
 5. Netzwerke im Landkreis Schwäbisch Hall: Arbeitskreis Migration, Arbeitsgemeinschaft Integration
 6. ESF Geschäftsstelle – Regionalisierte Finanzmittel
- direkte Integrationsprojekte:
 1. Integrationscafe in Schwäbisch Hall
 2. Frauen aus aller Welt in Crailsheim und in Gaildorf
 3. Wie im Märchen – Ein Kreativpatenprojekt in Crailsheim
 4. Blickpunkt Flüchtling – Ein Präventionskonzept für die in den Wohnheimen des Landratsamtes untergebrachten Flüchtlinge

THH1
11
1114Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Zentrale Funktionen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	153.500	153.500	125.436
		34810000 Erstattungen vom Land	153.500	153.500	125.436
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	153.500	153.500	125.436
11	-	Personalaufwendungen	441.420-	418.400-	300.128-
		40110000 Beamte	138.260-	130.900-	114.028-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	194.020-	171.970-	108.529-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	37.390-	50.930-	21.207-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	17.280-	19.010-	13.162-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	40.700-	40.620-	29.801-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Beschäftigte	13.770-	4.970-	13.401-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.830-	4.580-	7.729-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	550-	0	548-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.630-	3.430-	5.861-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	3.524-
		42720000 Aufwendungen für EDV	600-	0	669
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.050-	1.150-	1.535
14	-	Planmäßige Abschreibungen	380-	380-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	380-	380-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	214.570-	281.550-	133.064-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	170-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	13.000-	8.768-
		44311000 Bürobedarf	3.580-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.550-	0	0
		44313000 Portokosten	3.200-	0	0
		44314000 Telefonkosten	1.150-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.170-	3.450-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	0	0	9-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	152.320-	239.500-	5.433-
		44910200 Beziehungen zu anderen Kreisen	50.000-	25.000-	9.212-
		44910201 Abwicklung Projekt Comenius L3	0	0	4.801-
		44910202 Abwicklung Projekt VIS NOVA	0	0	6.133-
		44910301 Integrationsbüro	0	0	29.095-
		44910302 Inkult EIF	0	0	10.614-
		44910303 EFF	0	0	38.100-
		44910305 Integrationsmesse	0	0	20.729-
		44910401 Aufwand Ehrungen/Verabschiedungen Amt 11	600-	600-	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	662.200-	704.910-	440.921-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	508.700-	551.410-	315.485-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	508.700-	551.410-	315.485-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	286.185	300.811	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	286.185	300.811	0
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	609-
		48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	609-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	113.331-	108.305-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	113.331-	108.305-	609-
28	-	kalkulatorische Kosten	30-	30-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	30-	30-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	172.824	192.476	609-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	335.876-	358.934-	316.094-

Erläuterungen

34810000 Zuschuss Integrationsprojekte
44910000 u.a. Integrationsprojekte 147.000 €



THH1 Innere Verwaltung
11 Innere Verwaltung
1114 Zentrale Funktionen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	153.500	0	153.500	123.436
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	661.820-	0	704.530-	440.971-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	508.320-	0	551.030-	317.535-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	508.320-	0	551.030-	317.535-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	508.320-	0	551.030-	317.535-



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1120 **Organisation und EDV**

Kurzbeschreibung

- Organisationsberatung: Durchführen von Organisationsuntersuchungen einschließlich Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, Stellenbedarfsbemessung und -bewertung, Beratung der Ämter in Aufbau- und Ablauforganisationsfragen, Unterbringungskonzept der Landkreisverwaltung, Vergabe und Begleitung externer Unterstützungsleistungen im Bereich Organisation
- Datenverarbeitung: Benutzerservice, Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen, Betrieb und Anwendung von Telekommunikations- und Informations-Anwendungen auf zentralen Rechnersystemen, Betrieb und Unterhalt des zentralen Netzes einschließlich Telekommunikationsanlagen

Ziele

- Optimierung der Verwaltung (Wirtschaftlichkeit, Kundenorientierung)
- Schaffung der Grundlagen für tarifgerechte Eingruppierung und funktionsgerechte Besoldung kommunaler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stellenbewertung)
- Optimaler Arbeitsablauf durch Bereitstellung von Infrastruktur, Räumlichkeiten und Ausstattungsgegenständen
- Sicherstellung einer reibungslosen und wirtschaftlichen Telekommunikation und EDV-Einsatzes
- Wirtschaftlichkeit der Leistungserstellung

Fachamt

Personal- und Organisationsamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	569.863 €	619.900 €	715.520 €
Sachaufwand	420.052 €	712.520 €	642.960 €
kalkulatorischer Aufwand		172.569 €	167.072 €
Erträge	2.266 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		1.504.989 €	1.525.552 €
Nettoressourcenbedarf		0 €	0 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH1
11
1120Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Organisation und EDV

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	2.266
		34210000 Erträge aus Verkauf	0	0	2.266
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	2.266
11	-	Personalaufwendungen	715.520-	619.900-	569.863-
		40110000 Beamte	153.060-	98.470-	96.702-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	406.100-	371.200-	337.288-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	41.860-	38.560-	36.643-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	35.980-	35.860-	30.795-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	77.730-	75.030-	67.894-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Beschäftigte	790-	780-	541-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	530.200-	586.770-	310.135-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	10.500-	16.000-	7.084-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1.700-
		42720000 Aufwendungen für EDV	507.500-	549.770-	290.949-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	12.200-	21.000-	10.403-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	36.920-	36.920-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	36.920-	36.920-	0
16	-	Transferaufwendungen	0	25.000-	26.069-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	0	25.000-	26.069-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	75.840-	63.830-	46.937-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	20.800-	18.500-	8.211-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	39.780-	37.745-
		44311000 Bürobedarf	26.900-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.800-	0	0
		44313000 Portokosten	3.350-	0	0
		44314000 Telefonkosten	12.650-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.650-	5.100-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	0	0	68-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	5.690-	450-	913-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.358.480-	1.332.420-	953.004-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.358.480-	1.332.420-	950.738-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.358.480-	1.332.420-	950.738-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	1.525.552	1.504.989	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	1.525.552	1.504.989	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	160.942-	166.439-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	160.942-	166.439-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	6.130-	6.130-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		98100000 Planung kalk. Zinsen	6.130-	6.130-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.358.480	1.332.420	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	950.738-

Erläuterungen

43130000 Umlage Rechenzentrum (entfällt ab 2013)
44910000 u.a. Mitgliedsbeitrag Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt), bis 2012 bei Produktgruppe 1112 veranschlagt



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1120 **Organisation und EDV**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	2.266
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.321.560-	0	1.295.500-	950.795-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.321.560-	0	1.295.500-	948.529-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	166.000-	0	120.000-	167.789-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	166.000-	0	120.000-	167.789-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	166.000-	0	120.000-	167.789-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.487.560-	0	1.415.500-	1.116.318-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.487.560-	0	1.415.500-	1.116.318-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1121	Personalwesen

Kurzbeschreibung

- Personalbedarfsdeckung
- Personalbetreuung
- Aus- und Fortbildung
- Bezügeabrechnung
- Freiwillige soziale Leistungen
- Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
- freiwillige soziale Leistungen (z.B. Kantine)

Ziele

- Sicherstellung der erforderlichen Personalkapazitäten (Personalentwicklungsplanung)
- ordnungsgemäße Abwicklung des Stellenbesetzungs- und Auswahlverfahrens
- Ordnungsgemäße Rechtsanwendung bei der Gestaltung der Dienst- und Beschäftigungsverhältnisse der Mitarbeiter/innen
- Ausbildung von qualifizierten Nachwuchskräften und Weiterbildung der Beschäftigten zur Aufrechterhaltung einer leistungsfähigen Landkreisverwaltung
- Ordnungsgemäße und termingerechte Bezügeabrechnung und Zahlung
- Förderung der Motivation und Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter/innen (Anreizmechanismen)
- Schutz der Mitarbeiter/innen vor arbeitsbedingten Unfall- und Gesundheitsgefahren

Fachamt

Personal- und Organisationsamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	3.156.936 €	2.751.490 €	2.881.230 €
Sachaufwand	227.921 €	329.430 €	310.340 €
kalkulatorischer Aufwand		245.852 €	232.551 €
Erträge	741.960 €	26.100 €	26.600 €
kalkulatorische Erträge		3.300.672 €	3.397.521 €
Nettoressourcenbedarf		0 €	0 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

**Statistik****Personalentwicklung (Stand 30.06.)**

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Kreisbeamte	282	277	278	284	285	284	273
Tarifbeschäftigte	841	839	835	827	809	794	784
Summe Verwaltung	1.123	1.116	1.113	1.111	1.094	1.078	1.057
Frauenanteil	51,42%	50,18%	50,64%	52,18%	51,81%	53,93%	53,49%
Teilzeitquote	39,23%	39,94%	40,94%	41,01%	39,94%	40,70%	40,10%
Ausbildungsquote	6,23%	7,58%	6,49%	6,86%	7,22%	7,57%	7,04%



THH1
11
1121

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Personalwesen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.000	19.100	17.881
		34210000 Erträge aus Verkauf	18.000	19.100	17.881
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.600	7.000	8.690
		34800000 Erstattungen vom Bund	8.600	7.000	8.690
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	715.388
		35820000 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	0	0	715.287
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	101
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	26.600	26.100	741.960
11	-	Personalaufwendungen	2.881.230-	2.751.490-	3.156.936-
		40110000 Beamte	530.230-	522.720-	498.072-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	1.435.650-	718.390-	983.697-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.089.530-	1.028.450-	1.083.707-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	170.390-	58.070-	109.980-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	515.860-	314.510-	445.716-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	17.180-	28.730-	16.998-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	80.620-	18.766-
		40710001 Planung Rückstellung Altersteilzeit	877.610	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	114.800-	126.100-	80.240-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	70-	150-	74-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	90.600-	104.470-	56.956-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1.344-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.830-	1.000-	2.748-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	7.300-	5.480-	3.836-
		42810000 Aufwendungen f.d. Erwerb von Vorräten	15.000-	15.000-	15.282-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	710-	710-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	710-	710-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	194.830-	202.620-	147.145-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	2.000-	2.000-	646-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	3.000-	2.000-	7.788-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	35.710-	32.614-
		44311000 Bürobedarf	3.290-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	4.610-	0	0
		44313000 Portokosten	2.510-	0	0
		44314000 Telefonkosten	2.520-	0	0
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	18.200-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.440-	2.490-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	9.000-	9.000-	9.195-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	75.000-	75.000-	39.313-
		44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	40.000-	38.500-	31.346-
		44570000 Erstattungen an private Unternehmen	5.500-	8.000-	5.161-
		44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	20.560-	22.920-	14.513-
		44910401 Aufwand Ehrungen/Verabschiedungen Amt 11	5.700-	5.500-	5.694-
		44910402 Aufw. Azubi Einf./Projektstage Amt 11	1.500-	1.500-	875-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.191.570-	3.080.920-	3.384.321-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	3.164.970-	3.054.820-	2.642.362-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	3.164.970-	3.054.820-	2.642.362-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	3.397.521	3.300.672	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	3.397.521	3.300.672	0
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	293-
		48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	293-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	232.341-	245.642-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	232.341-	245.642-	293-
28	-	kalkulatorische Kosten	210-	210-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	210-	210-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.164.970	3.054.820	293-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	2.642.655-

Erläuterungen

34210000 Kantine Verkauf von Getränken / Süßwaren
34800000 Vorsteuererstattung Kantine
40320000 einschl. Umlage Unfallkasse rd. 195.000 €
44410000 Mehrwertsteuer Kantine
44520000 EDV-Fallpreise Personalwesen
44910000 u.a. Umlage Kommunalen Arbeitgeberverband 4.100 €
Sachkosten Kantine 2.000 €

Personalaufwendungen enthalten Versorgungs- und Beihilfeaufwendungen für Ruhestandsbeamte sowie Leistungsentgelte



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1121 **Personalwesen**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.600	0	26.100	26.672
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.068.470-	0	2.999.590-	3.365.842-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.041.870-	0	2.973.490-	3.339.170-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.000-	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.000-	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	12.000-	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	4.053.870-	0	2.973.490-	3.339.170-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	4.053.870-	0	2.973.490-	3.339.170-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1122	Finanzverwaltung

Kurzbeschreibung

- Buchhaltung, Rechnungslegung, Haushaltsrechnung
- Haushaltsplanung
- Aufgaben des Landkreises als Steuerschuldner
- Zahlungsverkehr einschließlich Verwaltung der Kassenmittel und Wertgegenstände
- Zwangsweise Einziehung von Forderungen
- Abwicklung von Geld- und Sachspenden

Ziele

- Sicherung der gesetzmäßigen und wirtschaftlichen Haushaltsführung / Rechnungslegung
- Minimierung der Steuerschuld
- Rechtzeitige und wirtschaftliche Leistung der Auszahlungen
- Sicherer und wirtschaftlicher Umgang mit Kassenmitteln
- Zeitnahe und möglichst vollständige Beitreibung von Forderungen
- Erstellen einer prüffähigen Eröffnungsbilanz

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	781.667 €	753.230 €	731.980 €
Sachaufwand	311.230 €	309.200 €	331.150 €
kalkulatorischer Aufwand		203.284 €	202.133 €
Erträge	138.182 €	125.500 €	130.100 €
kalkulatorische Erträge		1.140.214 €	1.135.163 €
Nettoressourcenbedarf		0 €	0 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



THH1
11
1122

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Finanzverwaltung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	100	100	60
		33110000 Verwaltungsgebühren	100	100	60
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	57-
		36990010 Weiterbelastung Bankgebühren	0	0	57-
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	130.000	125.400	138.179
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnli	130.000	125.000	137.778
		35650000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	16
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	400	384
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0	0	1
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	130.100	125.500	138.182
11	-	Personalaufwendungen	731.980-	753.230-	781.667-
		40110000 Beamte	176.940-	175.840-	180.964-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	364.460-	383.650-	359.167-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	68.140-	68.230-	69.605-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	33.710-	38.600-	35.969-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	74.170-	81.360-	78.329-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	1.460-	5.550-	1.328-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	13.100-	0	56.307-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.500-	16.000-	22.452-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.500-	2.300-	4.271-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	942-
		42720000 Aufwendungen für EDV	12.000-	11.700-	16.948-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.000-	2.000-	290-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.700-	1.700-	6.970-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	1.700-	1.700-	0
		47211000 AfA a. FO wg. Uneinbringlichkeit	0	0	140-
		47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	6.831-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	6-
		45930010 Aufwand aus Bankgebühren	0	0	6-
16	-	Transferaufwendungen	38.000-	38.000-	37.781-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	38.000-	38.000-	37.781-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	273.950-	253.500-	242.163-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	46.000-	45.000-	57.210-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	19.000-	16.198-
		44311000 Bürobedarf	8.150-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.250-	0	0
		44313000 Portokosten	5.750-	0	0



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44314000 Telefonkosten	1.000-	0	0
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.600-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.300-	3.700-	0
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	185.000-	179.000-	164.576-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	1.201-
		44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	22.900-	6.800-	2.977-
		44910500 Aufwand für diverse Differenzen	0	0	1-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.063.130-	1.062.430-	1.091.039-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	933.030-	936.930-	952.856-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	933.030-	936.930-	952.856-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	1.135.163	1.140.214	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	1.135.163	1.140.214	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	201.893-	203.044-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	201.893-	203.044-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	240-	240-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	240-	240-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	933.030	936.930	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	952.856-

Erläuterungen

43180000	Umlage Gemeindeprüfungsanstalt
44520000	EDV-Fallpreise Finanzwesen
44910000	u.a. European Energy Award 17.000 €



THH1 Innere Verwaltung
11 Innere Verwaltung
1122 Finanzverwaltung

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	130.100	0	125.500	128.654
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.048.330-	0	1.060.730-	1.026.561-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	918.230-	0	935.230-	897.907-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	918.230-	0	935.230-	897.907-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	918.230-	0	935.230-	897.907-



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1123 **Justizariat / Versicherungen**

Kurzbeschreibung

- Allgemeine Rechtsberatung, rechtliche Gestaltung und Vertretung in Rechtssachen
- Entscheidungen in Rechtssachen
- Abschluss , Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen

Ziele

- Kompetente Beratung und Vertretung in Rechtssachen
- Zügige und rechtssichere Bearbeitung von Anfragen und Widersprüchen
- Sicherstellung der einheitlichen Verwaltungspraxis
- Risiko- und Wirtschaftlichkeitsanalysen und entsprechende Anpassung der Versicherungsverträge

Fachamt

Dezernent 4
 Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	15.249 €	15.280 €	15.670 €
Sachaufwand	133.936 €	133.000 €	144.900 €
kalkulatorischer Aufwand		3.460 €	4.572 €
Erträge	63.273 €	60.000 €	65.000 €
kalkulatorische Erträge		91.740 €	100.142 €
Nettoressourcenbedarf		0 €	0 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1123 **Justizariat / Versicherungen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.000	60.000	63.273
		34850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	65.000	60.000	63.273
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	65.000	60.000	63.273
11	-	Personalaufwendungen	15.670-	15.280-	15.249-
		40110000 Beamte	11.380-	11.030-	11.105-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	4.290-	0	4.192-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	0	4.250-	0
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	0	0	47
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	600-	0	403-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	2-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	200-	0	34-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	8-
		42720000 Aufwendungen für EDV	200-	0	268-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	200-	0	91-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	144.300-	133.000-	133.534-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	0	805-
		44311000 Bürobedarf	50-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.050-	0	0
		44313000 Portokosten	100-	0	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	142.000-	133.000-	132.722-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	100-	0	6-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	160.570-	148.280-	149.186-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	95.570-	88.280-	85.912-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	95.570-	88.280-	85.912-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	100.142	91.740	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	100.142	91.740	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	4.572-	3.460-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	4.572-	3.460-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	95.570	88.280	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	85.912-

Erläuterungen

34850000 Ersatz der Landkreis-Klinikum gGmbH für Unfallversicherung
44410000 Haftpflichtversicherung, Feuer- und Einbruchversicherung, Vermögensschadenversicherung, Elektronikversicherung



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1123 **Justizariat / Versicherungen**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.000	0	60.000	63.273
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	160.570-	0	148.280-	149.186-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.570-	0	88.280-	85.912-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	95.570-	0	88.280-	85.912-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	95.570-	0	88.280-	85.912-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1124	Grundstücks- und Gebäudemanagement

Kurzbeschreibung

Ein modernes Immobilienmanagement bündelt die Aufgaben der Verwaltung, Bewirtschaftung und Unterhaltung der kommunalen Grundstücke und Gebäude in „einer Hand“. Dazu gehört auch das Energiemanagement; außerdem die Planung und Realisierung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, sowie Modernisierung und Sanierung des Gebäudebestandes.

Ziele

- Umsetzung des Energiespar- und Gebäudemodernisierungsprogramms
- Neubau Klinikum Crailsheim und Projektbegleitung
- Reduzierung des Energieverbrauchs und Nachweis des Ergebnisses im jährlichen Energiebericht
- wirtschaftliche Reinigung der Gebäude unter Berücksichtigung nutzungsspezifischer Reinigungsstandards

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	705.831 €	695.250 €	812.340 €
Sachaufwand	1.953.350 €	2.008.530 €	1.851.710 €
kalkulatorischer Aufwand		399.843 €	407.7910 €
Erträge	53.479 €	53.050 €	53.500 €
kalkulatorische Erträge		3.050.573 €	3.018.340 €
Nettoressourcenbedarf		0 €	0 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH1
11
1124Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Grundstücks- und Gebäudemanagement

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	53.500	53.050	53.479
		34110000 Mieten und Pachten	53.500	53.050	52.627
		34610100 Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	0	852
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	53.500	53.050	53.479
11	-	Personalaufwendungen	812.340-	695.250-	705.831-
		40110000 Beamte	111.870-	107.650-	101.714-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	503.960-	424.960-	415.899-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	27.000-	26.720-	24.117-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	46.730-	42.120-	41.965-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	101.670-	88.250-	88.833-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	3.160-	5.550-	3.098-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	17.950-	0	30.204-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.544.170-	1.697.310-	1.642.491-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	292.500-	452.500-	450.643-
		42310000 Mieten und Pachten	600.260-	610.690-	626.775-
		42410000 Aufwendungen Energie	143.200-	152.670-	129.532-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	27.810-	26.610-	20.971-
		42430000 Aufwand für Heizung	182.700-	169.800-	142.132-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	100.100-	90.290-	76.145-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	183.000-	187.950-	183.253-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	5.600-	0	1.980-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	500-	796-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	4.726-
		42720000 Aufwendungen für EDV	5.000-	3.000-	3.298-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	3.500-	3.300-	2.241-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	278.120-	278.120-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	278.120-	278.120-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.420-	33.100-	27.739-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	6.200-	6.205-
		44311000 Bürobedarf	2.400-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	500-	0	0
		44313000 Portokosten	2.000-	0	0
		44314000 Telefonkosten	1.200-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.000-	5.000-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	21.820-	21.400-	20.936-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	500-	500-	599-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.664.050-	2.703.780-	2.376.061-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	2.610.550-	2.650.730-	2.322.582-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	2.610.550-	2.650.730-	2.322.582-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	3.018.340	3.050.573	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	3.018.340	3.050.573	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	174.660-	166.713-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	174.660-	166.713-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	233.130-	233.130-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	233.130-	233.130-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.610.550	2.650.730	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	2.322.582-

Erläuterungen

42110000	Landratsamtsgebäude SHA 85.000 € Landratsamtsgebäude CR 75.000 € Beuerlbacher Straße CR 7.500 € Gaildorfer Straße SHA 10.000 € Eckartshäuser Str. Ilshofen 10.000 € Steinbacher Straße SHA und Straßenmeistereien 105.000 €
42310000	Landratsamtsgebäude SHA 263.300 € Landratsamtsgebäude SHA (Suchtberatung) 5.800 € Schillerstraße CR (EB) 16.880 € Gaildorfer Straße SHA 120.080 € Eckartshäuser Str. Ilshofen 130.630 € Steinbacher Straße SHA 23.570 € Büros Revierleiter und Wildkammern 15.000 € Schlossplatz, Crailsheim 25.000 €



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.500	0	53.050	54.062
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.367.980-	0	2.425.660-	2.412.555-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.314.480-	0	2.372.610-	2.358.494-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.100.000-	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	3.212-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.100.000-	0	0	3.212-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	1.100.000-	0	0	3.212-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	3.414.480-	0	2.372.610-	2.361.705-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	3.414.480-	0	2.372.610-	2.361.705-



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1125 **Fuhrpark**

Kurzbeschreibung

- Zentrale Bereitstellung von Fahrzeugen für Dienstreisen
- Betreuung und Pflege der Fahrzeuge/Wahrnehmung der Halterpflichten
- Fahrdienst für den Landrat

Ziele

- Bereitstellung technisch einwandfreier, verkehrssicherer und umweltgerechter Fahrzeuge
- Alle Möglichkeiten zur Kostensenkung und Leistungssteigerung (optimale Auslastung) werden ausgeschöpft und regelmäßig durch Wirtschaftlichkeitsanalysen überprüft.

Fachamt

Personal- und Organisationsamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	99.557 €	47.440 €	105.550 €
Sachaufwand	54.823 €	47.160 €	63.220 €
kalkulatorischer Aufwand		11.700 €	11.753 €
Erträge	3.291 €	3.000 €	3.200 €
kalkulatorische Erträge		103.300 €	177.323 €
Nettoressourcenbedarf		0 €	0 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik

	2008	2009	2010	2011	Plan 2012	Plan 2013
Aufwendungen Dienstfahrzeuge	45.437 €	45.780 €	52.733 €	52.945 €	46.000 €	61.500 €



THH1
11
1125

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Fuhrpark

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.200	3.000	3.291
		34610500 Ersatz Benutzung Dienstfahrzeuge	3.200	3.000	3.291
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.200	3.000	3.291
11	-	Personalaufwendungen	105.550-	47.440-	99.557-
		40110000 Beamte	9.670-	5.820-	6.419-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	37.180-	29.170-	33.960-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	3.460-	360-	517-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	4.230-	3.800-	3.914-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	9.860-	8.290-	8.830-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Beschäftigte	30-	0	26
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	41.120-	0	45.942-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.500-	46.300-	53.066-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	61.500-	46.000-	52.945-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	150-	17-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	8-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	91-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	150-	5-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.720-	860-	1.757-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	30-	133-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	700-	470-
		44311000 Bürobedarf	100-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	100-	0	0
		44313000 Portokosten	100-	0	0
		44314000 Telefonkosten	100-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0	30-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	320-	0	45-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	1.000-	100-	1.108-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	168.770-	94.600-	154.379-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	165.570-	91.600-	151.089-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	165.570-	91.600-	151.089-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	177.323	103.300	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	177.323	103.300	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	11.753-	11.700-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	11.753-	11.700-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	165.570	91.600	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	151.089-



THH1
11
1125

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Fuhrpark

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.200	0	3.000	4.339
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	127.650-	0	94.600-	109.097-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	124.450-	0	91.600-	104.757-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	124.450-	0	91.600-	104.757-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	124.450-	0	91.600-	104.757-



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1126 **Zentrale Dienstleistungen**

Kurzbeschreibung

Zentral organisierte Servicedienstleistungen sorgen durch optimierte Verfahrensabläufe für ein effizientes Arbeiten in den dezentralen Organisationseinheiten und ermöglichen Kosteneinsparungen durch Bündelung von Aufgaben und Leistungen:

- Zentraler Einkauf
- Boten-, Zustell- und Postdienste
- Hausdruckerei und Vervielfältigungen
- Registratur
- Bürgerinfo und Telefonzentrale
- Zentraler Schreibdienst
- Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern

Ziele

- Wirtschaftliche und kundenfreundliche Bereitstellung der zentralen Dienstleistungen
- Gewährleistung einer objektiven Beurteilung aller Ordnungsverstöße mit hoher Fallgerechtigkeit

Fachamt

Personal- und Organisationsamt
 Kreiskämmerei
 Ordnungs- und Straßenverkehrsamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	903.035 €	925.010 €	935.750 €
Sachaufwand	87.223 €	124.549 €	124.690 €
kalkulatorischer Aufwand		510.580 €	502.028 €
Erträge	1.121.548 €	904.500 €	904.000 €
kalkulatorische Erträge		869.867 €	836.450 €
Nettoressourcenbedarf		-214.228 €	-177.981 €

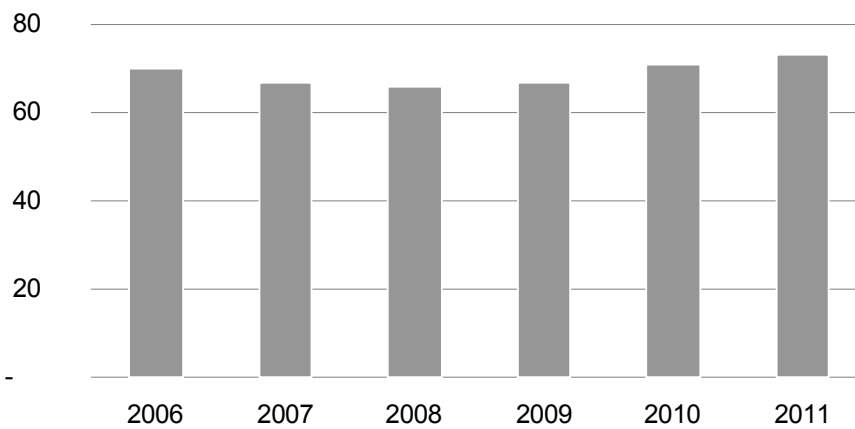
* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



Statistik

Geschwindigkeitsverstöße						
	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Verwarnungen	12.548	11.852	11.743	11.846	12.118	12.318
Bußgelder	940	857	812	800	1.430	1.475
Gesamt	13.488	12.709	12.555	12.646	13.548	13.793

Entwicklung der Geschwindigkeitsverstöße pro 1.000 EW



THH1
11
1126Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Zentrale Dienstleistungen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	779
		34610100 Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	0	779
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.000	4.500	4.670
		34850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	4.000	4.500	4.138
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	0	0	531
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	900.000	900.000	1.116.100
		35610000 Bußgelder	900.000	900.000	1.116.100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	904.000	904.500	1.121.548
11	-	Personalaufwendungen	935.750-	925.010-	903.035-
		40110000 Beamte	118.420-	102.700-	102.768-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	600.270-	593.530-	570.988-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	32.390-	42.060-	42.815-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	53.850-	57.140-	50.797-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	122.420-	123.720-	116.311-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	3.820-	5.860-	3.707-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	4.580-	0	15.649-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.610-	61.750-	36.684-
		42310000 Mieten und Pachten	24.000-	0	47
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	34.000-	36.000-	16.608-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.200-	1.430-	2.441-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	901-
		42720000 Aufwendungen für EDV	8.200-	3.000-	8.575-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	9.210-	21.320-	8.207-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	7.870-	7.870-	1.384-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	7.870-	7.870-	0
		47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	1.384-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	39.210-	54.930-	41.337-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	0-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	5.000-	4.000-	6.584-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	45.200-	34.617-
		44311000 Bürobedarf	23.090-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.850-	0	0
		44313000 Portokosten	5.630-	0	0
		44314000 Telefonkosten	1.740-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.200-	5.490-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	0	0	71-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	700-	240-	64-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.060.440-	1.049.560-	982.440-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	156.440-	145.060-	139.109
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	156.440-	145.060-	139.109
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	836.450	869.867	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	836.450	869.867	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	501.268-	509.820-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	501.268-	509.820-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	760-	760-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	760-	760-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	334.421	359.288	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	177.981	214.228	139.109

Erläuterungen

34850000	Kostenersatz der Landkreis-Klinikum gmbH für Inanspruchnahme der Hausdruckerei
42310000	Druckmaschine
42510000	Fahrzeuge für Geschwindigkeitsüberwachung

THH1
11
1126Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Zentrale Dienstleistungen

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	904.000	0	904.500	1.007.698
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.047.990-	0	1.041.690-	965.496-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	143.990-	0	137.190-	42.202
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	36.000-	88.493-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	36.000-	88.493-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	36.000-	88.493-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	143.990-	0	173.190-	46.291-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	143.990-	0	173.190-	46.291-



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1130 **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Kurzbeschreibung

- Pressearbeit (Information der Medien durch Pressemitteilungen oder Beantwortung von Presseanfragen, Einladung zu presserelevanten Terminen, Vorbereitung von Pressegesprächen, Presseunterlagen zusammenstellen, Darstellung kommunalpolitischer Vorgänge, Reaktion auf unrichtige bzw. unvollständige Berichterstattung)
- Informationsbroschüren, Werbemaßnahmen
- Redaktion des Internetportals

Ziele

- Zeitnahe Information der Einwohner/-innen über kommunale Themen im Landkreis Schwäbisch Hall
- Angebot von Online-Bürgerdiensten

Fachamt

L1 Stab Landrat und Kommunalaufsicht

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	85.767 €	89.140 €	86.920 €
Sachaufwand	33.824 €	7.860 €	10.810 €
kalkulatorischer Aufwand		8.738 €	12.779 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		105.738 €	110.509 €
Nettoressourcenbedarf		0 €	0 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH1
11
1130**Innere Verwaltung**
Innere Verwaltung
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	86.920-	89.140-	85.767-
		40110000 Beamte	33.450-	30.770-	30.989-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	30.430-	34.570-	32.154-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	13.710-	12.830-	12.722-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	2.800-	3.360-	2.963-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	6.190-	7.140-	6.604-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	340-	470-	335-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.000-	3.050-	3.234-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.500-	1.550-	0
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	49-
		42720000 Aufwendungen für EDV	2.000-	0	3.185-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.500-	1.500-	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	510-	510-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	510-	510-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.300-	4.300-	30.083-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	4.000-	1.341-
		44310100 Öffentlichkeitsarbeit	0	0	26.312-
		44311000 Bürobedarf	2.300-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	900-	0	0
		44313000 Portokosten	750-	0	0
		44314000 Telefonkosten	50-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	300-	300-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	1.000-	0	2.429-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	97.730-	97.000-	119.083-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	97.730-	97.000-	119.083-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	97.730-	97.000-	119.083-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	110.509	105.738	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	110.509	105.738	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	12.729-	8.688-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	12.729-	8.688-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	50-	50-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	50-	50-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	97.730	97.000	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	119.083-



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1130 **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	97.220-	0	96.490-	119.083-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	97.220-	0	96.490-	119.083-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	97.220-	0	96.490-	119.083-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	97.220-	0	96.490-	119.083-



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1131 **Kommunalaufsicht**

Kurzbeschreibung

- Prüfung der Gesetzmäßigkeit des Verwaltungshandelns (Aufsichtsbehördliche Mitwirkung und Entscheidung bei anzeige-, vorlage- und genehmigungspflichtigen Satzungen, Verträgen sowie bei sonstigen Beschlüssen und Maßnahmen der Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände und Stiftungen)
- Bearbeitung von Beschwerden, Erlass förmlicher Aufsichtsmaßnahmen (z.B. Beanstandung, Anordnung)
- Prüfung der Gemeinderats-, Ortschaftsrats- und Bürgermeisterwahlen
- Prüfung der Haushaltspläne von Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Wasser- und Bodenverbänden und Stiftungen
- Stellungnahmen zu Anträgen auf Gewährung von Landes- und Bundeszuweisungen
- Bearbeitung und Erlass von Widersprüchen in Selbstverwaltungsangelegenheiten der kreisangehörigen Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbänden und Zweckverbänden

Ziele

- Gewährleistung des rechtmäßigen Handelns und der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinden
- Finanzierung von Investitionsvorhaben durch Zuschüsse von Land, Bund oder EU

Fachamt

L1 Stab Landrat und Kommunalaufsicht

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	226.706 €	199.440 €	219.800 €
Sachaufwand	6.564 €	9.740 €	10.010 €
kalkulatorischer Aufwand		49.018 €	48.548 €
Erträge	220 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		258.198 €	278.358 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

**Statistik**

	Stellungnahmen zu Zuschüssen zu kommunalen Investitionsmaßnahmen			
	Ausgleichstock		Abwasser	
	Anträge	Betrag in Mio €	Anträge	Betrag in Mio €
2005	23	2,550	24	3,985
2006	27	5,335	14	2,152
2007	29	5,105	25	2,193
2008	29	4,095	27	5,369
2009	42	5,960	17	2,960
2010	48	4,800	24	7,800
2011	33	6,270	23	4,200



THH1
11
1131

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Kommunalaufsicht

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	220
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	0	0	220
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	220
11	-	Personalaufwendungen	219.800-	199.440-	226.706-
		40110000 Beamte	159.320-	143.090-	163.012-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	58.550-	56.350-	61.796-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	1.930-	0	1.899-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.400-	2.100-	3.434-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.000-	2.000-	1.523-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1.183-
		42720000 Aufwendungen für EDV	300-	0	356-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	100-	100-	372-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	210-	210-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	210-	210-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.400-	7.430-	2.922-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	2.930-	2.909-
		44311000 Bürobedarf	1.100-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	750-	0	0
		44313000 Portokosten	950-	0	0
		44314000 Telefonkosten	100-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	4.500-	4.500-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	13-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	229.810-	209.180-	233.063-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	229.810-	209.180-	232.843-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	229.810-	209.180-	232.843-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	48.508-	48.978-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	48.508-	48.978-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	40-	40-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	40-	40-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	48.548-	49.018-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	278.358-	258.198-	232.843-

**THH1**
11
1131
Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Kommunalaufsicht

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	210
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	229.600-	0	208.970-	233.063-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	229.600-	0	208.970-	232.853-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	229.600-	0	208.970-	232.853-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	229.600-	0	208.970-	232.853-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1133	Grundstücksverkehr/Grundstücksverwaltung

Kurzbeschreibung

- Abwicklung von Grundstücksgeschäften
- Bewirtschaftung und Vermietung/Verpachtung von Grundstücken

Ziele

Optimierte Nutzung des allgemeinen Grundvermögens

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	106.261 €	81.810 €	76.810 €
kalkulatorischer Aufwand		84.744 €	84.719 €
Erträge	198.144 €	198.140 €	198.140 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		-31.586 €	-36.611 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH1
11
1133Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Grundstücksverkehr/Grundstücksverwaltung

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	198.140	198.140	198.144
		34110000 Mieten und Pachten	198.140	198.140	198.144
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	198.140	198.140	198.144
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.000-	25.000-	49.436-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	20.000-	25.000-	49.436-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	56.810-	56.810-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	56.810-	56.810-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	17-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	0	0	17-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	76.810-	81.810-	49.453-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	121.330	116.330	148.691
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	121.330	116.330	148.691
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.039-	2.064-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	2.039-	2.064-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	82.680-	82.680-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	82.680-	82.680-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	84.719-	84.744-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	36.611	31.586	148.691

Erläuterungen

In erster Linie ehemaliges Kreiskrankenhaus Ilshofen
Dienstwohnungen der Hausmeister siehe Produktgruppe 2130

THH1
11
1133Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Grundstücksverkehr/Grundstücksverwaltung

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	198.140	0	198.140	198.144
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.000-	0	25.000-	49.453-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	178.140	0	173.140	148.691
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	178.140	0	173.140	148.691
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	178.140	0	173.140	148.691



Teilhaushalt 2

Sicherheit und Ordnung

Hierzu gehören folgende Produktgruppen:

1210	Statistik und Wahlen
1220	Ordnungswesen
1221	Verkehrswesen
1222	Staatsangehörigkeit / Ausländer
1223	Personenstandwesen
1226	Verbraucherschutz und Veterinärwesen
1260	Brandschutz
1280	Katastrophenschutz



THH2

Sicherheit und Ordnung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.760.150	5.342.010	5.698.541
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	5.756.650	5.338.510	5.695.041
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	3.500	3.500	3.500
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	96.930	0
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	96.930	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.170	22.170	42.822
		34810000 Erstattungen vom Land	4.000	4.000	11.777
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	21.170	18.170	31.044
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.785.320	5.461.110	5.741.362
11	-	Personalaufwendungen	5.774.370-	5.634.070-	5.436.607-
		40110000 Beamte	990.620-	963.390-	939.335-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	3.314.800-	3.254.610-	3.110.155-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	347.160-	358.340-	344.564-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	308.290-	302.230-	278.889-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	704.310-	679.290-	606.407-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	70.990-	76.210-	70.278-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	38.200-	0	86.979-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	400.030-	394.900-	320.647-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	100-	100-	44-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	55.100-	43.200-	50.151-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	3.350-	3.350-	3.484-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	79.300-	52.120-	35.440-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	22.840-
		42720000 Aufwendungen für EDV	69.700-	35.150-	51.510-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	38.070-	69.660-	19.581-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	9.000-	9.000-	3.851-
		42790100 Abwicklung Tierschutzfälle	0	0	26.999-
		42910600 Lebensmittelproben	11.440-	11.440-	0
		42910700 Rückstandsuntersuchungen	117.050-	160.200-	88.616-
		42910800 Laborkosten BSE-Tests	16.920-	10.680-	18.132-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	88.040-	52.850-	13.285-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	88.040-	52.850-	0
		47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	13.285-
16	-	Transferaufwendungen	286.600-	321.600-	321.554-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	285.000-	320.000-	319.954-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	1.600-	1.600-	1.600-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.270.500-	1.204.270-	1.020.794-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	10-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	20.350-	15.750-	12.182-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	157.660-	151.615-
	44311000 Bürobedarf	108.250-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	27.650-	0	0
	44313000 Portokosten	23.440-	0	0
	44314000 Telefonkosten	7.440-	0	0
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.000-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	27.320-	34.330-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	0	0	5.574
	44510000 Erstattungen Land	512.560-	502.640-	384.420-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	115.000-	122.000-	109.902-
	44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	350.000-	300.000-	298.133-
	44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	76.490-	70.890-	69.658-
	44910306 Einbürgerungsoffensive	1.000-	1.000-	448-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.819.540-	7.607.690-	7.112.887-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	2.034.220-	2.146.580-	1.371.525-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	2.034.220-	2.146.580-	1.371.525-
23	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	13.892	13.192	0
24	= Erträge aus internen Leistungen	13.892	13.192	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.477.271-	1.427.861-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	1.477.271-	1.427.861-	0
28	- kalkulatorische Kosten	28.310-	11.410-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	28.310-	11.410-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.491.690-	1.426.079-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.525.910-	3.572.659-	1.371.525-



THH2

Sicherheit und Ordnung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.785.320	0	5.461.110	5.830.476
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.693.300-	0	7.554.840-	7.002.932-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.907.980-	0	2.093.730-	1.172.456-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	315.300	0	125.000	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	315.300	0	125.000	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	464-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.000-	0	0	35.180-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	700.000-	0	250.000-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	703.000-	0	250.000-	35.644-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	387.700-	0	125.000-	35.644-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	2.295.680-	0	2.218.730-	1.208.101-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	2.295.680-	0	2.218.730-	1.208.101-



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1210 **Statistik und Wahlen**

Kurzbeschreibung

Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen (Kreistag, Landtag, Bundestag, Europarat)

Ziele

Rechtssichere Durchführung der entsprechenden Wahlen und Abstimmungen

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	17.772 €	0 €	0 €
Sachaufwand	11.835 €	0 €	0 €
kalkulatorischer Aufwand		93 €	0 €
Erträge	11.190 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		93 €	0 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH2
12
1210Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Statistik und Wahlen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	11.190
		34810000 Erstattungen vom Land	0	0	11.190
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	11.190
11	-	Personalaufwendungen	0	0	17.772-
		40110000 Beamte	0	0	12.698-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0	0	4.536-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	0	0	538-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	3-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	0-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	2-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	0-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	11.832-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	0	246-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	11.586-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	29.607-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	18.417-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	18.417-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	0	93-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	93-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	93-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	93-	18.417-

Erläuterungen

Die Bundestagswahl 2013 wird für den Wahlkreis Schwäbisch Hall vom Landratsamt Hohenlohekreis organisiert

THH2
12
1210Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Statistik und Wahlen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	11.190
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	29.607-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	18.417-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	0	0	0	18.417-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	0	0	0	18.417-



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
 12 **Sicherheit und Ordnung**
 1220 **Ordnungswesen**

Kurzbeschreibung

- Waffen- und Sprengstoffrecht
Maßnahmen zur Reduktion der potentiellen Gefahr, die durch die Existenz oder den Einsatz von Waffen und Sprengstoffen für Dritte besteht, durch Erteilung/Versagung, Überwachung und Entzug von Erlaubnissen einschließlich Vollzugsmaßnahmen
- Wahrnehmung der Aufgaben der Unteren Jagd- und Fischereibehörde; Vollzug des Jagd- und Fischereirechts
- Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr
Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen
- Heimaufsicht
- Gewerbe- und Gaststättenrecht
 - Führen/Bereitstellen des Gewerberegisters einschl. Auskünfte
 - Bearbeitung von Gaststättenerlaubnissen
 - Bearbeitung von Gestattungen, Sperrzeitverkürzungen und sonstigen gaststättenrechtlichen Erlaubnissen
 - sonstige gewerberechtliche Erlaubnisse
 - Überwachung von Gewerbebetrieben und Veranstaltungen

Ziele

- Schutz der Bevölkerung vor missbräuchlichem Waffenbesitz
- Erfüllung der Hoheitsaufgaben der unteren Jagdbehörde
- Sicherstellung der Zuverlässigkeit von Erlaubnisinhabern
- Konsequentes Vorgehen gegen rechtswidrige Zustände

Fachamt

Ordnungs- und Straßenverkehrsamt
 Bau- und Umweltamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	299.446 €	312.960 €	320.000 €
Sachaufwand	32.186 €	36.310 €	40.270 €
kalkulatorischer Aufwand		101.549 €	98.560 €
Erträge	152.304 €	242.550 €	145.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		208.269 €	313.830 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH2
12
1220Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Ordnungswesen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	145.000	242.550	152.304
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	145.000	242.550	152.304
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	145.000	242.550	152.304
11	-	Personalaufwendungen	320.000-	312.960-	299.446-
		40110000 Beamte	167.260-	161.210-	158.622-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	69.800-	66.500-	61.711-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	56.700-	60.250-	54.982-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	5.550-	5.530-	5.126-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	13.890-	14.350-	12.389-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	6.800-	5.120-	6.616-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.000-	6.920-	7.725-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	0	0	181-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.000-	1.020-	1.254-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1.834-
		42720000 Aufwendungen für EDV	5.000-	1.000-	4.336-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	4.900-	120-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	15.250-	15.250-	533-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	15.250-	15.250-	0
		47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	533-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.020-	14.140-	8.679-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	2.000-	3.330-	447-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	9.540-	7.698-
		44311000 Bürobedarf	4.250-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	6.570-	0	0
		44313000 Portokosten	2.140-	0	0
		44314000 Telefonkosten	460-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.500-	1.230-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	1.100-	40-	535-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	360.270-	349.270-	316.383-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	215.270-	106.720-	164.079-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	215.270-	106.720-	164.079-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	94.510-	97.499-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	94.510-	97.499-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	4.050-	4.050-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	4.050-	4.050-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	98.560-	101.549-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	313.830-	208.269-	164.079-

Erläuterungen

31310000 Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde

THH2
12
1220Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Ordnungswesen

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	145.000	0	242.550	146.152
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	345.020-	0	334.020-	315.850-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	200.020-	0	91.470-	169.698-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	200.020-	0	91.470-	169.698-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	200.020-	0	91.470-	169.698-



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1221 **Verkehrswesen**

Kurzbeschreibung

- Verkehrslenkung und -regelung (inkl. Planung und Verkehrssicherung)
- Verkehrsrechtliche und straßenrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse
- Überwachung des fließenden Verkehrs
- Zulassung / Abmeldung von Fahrzeugen (inkl. Genehmigungen)
- Überwachungsmaßnahmen
- Bearbeiten von Fahrerlaubnissen
- Ordnungsbehördliche Maßnahmen, Überwachung der Fahrerlaubnisinhaber
- Personen- / Güterbeförderung

Ziele

- Schaffung von Strukturen, um die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs zu gewährleisten
- Zulassung verkehrssicherer Sondernutzungen öffentlicher Straßen
- Gewährleistung von Verkehrssicherheit, Verkehrserziehung und Versicherungsschutz
- Durchsetzung der Pflichten für die Haltung von Fahrzeugen, Verkehrssicherheit und Versicherungsschutz
- Sicherung einer qualifizierten Ausbildung von Fahrschülern
- personenbezogene Gewährleistung der Verkehrssicherheit für Beförderer und Beförderte im Straßenverkehr

Fachamt

Amt für Straßenbau und Nahverkehr
 Ordnungs- und Straßenverkehrsamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	1.109.874 €	1.119.830 €	1.107.540 €
Sachaufwand	279.799 €	304.320 €	305.400 €
kalkulatorischer Aufwand		538.815 €	578.196 €
Erträge	2.180.688 €	1.841.450 €	2.170.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		121.515 €	-178.864 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

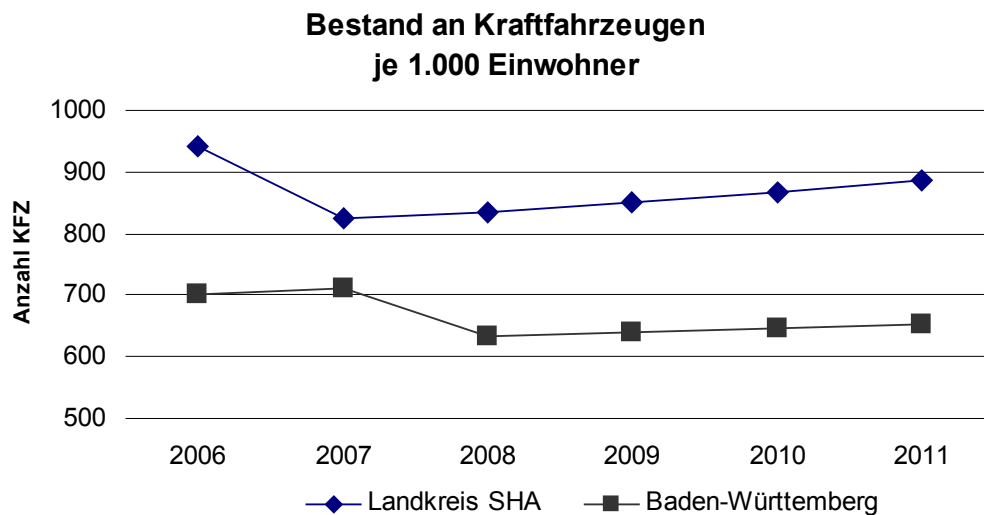


Statistik

Führerschein und KFZ-Zulassung

	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Zulassungen	85 448	88 649	88 203	92 611	83 685	87 238
ausgestellte Führerscheine	8 266	6 312	7 664	7 077	6 745	7 061
Entzüge Fahrerlaubnis	154	179	172	139	172	124
Kfz pro 1 000 EW im Landkreis SHA	941	825	835	850	868	887
Kfz pro 1 000 EW in Baden-Württemberg*	701	711	634	638	646	653

*Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg



THH2
12
1221Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Verkehrswesen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.170.000	1.841.450	2.180.688
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	2.170.000	1.841.450	2.180.688
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.170.000	1.841.450	2.180.688
11	-	Personalaufwendungen	1.107.540-	1.119.830-	1.109.874-
		40110000 Beamte	242.520-	235.850-	242.420-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	582.250-	594.760-	557.699-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	74.630-	83.660-	77.591-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	53.890-	58.870-	54.593-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	118.350-	120.640-	119.239-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	28.470-	26.050-	28.016-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	7.430-	0	30.317-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.500-	38.090-	36.668-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	11.000-	9.000-	10.566-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	4.000-	5.000-	2.503-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	747-
		42720000 Aufwendungen für EDV	20.500-	3.000-	18.601-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	6.000-	21.090-	4.250-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	6.500-	6.500-	12.752-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	6.500-	6.500-	0
		47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	12.752-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	257.400-	259.730-	223.882-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	10-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	12.400-	6.270-	10.070-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	87.860-	82.087-
		44311000 Bürobedarf	76.500-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.750-	0	0
		44313000 Portokosten	10.500-	0	0
		44314000 Telefonkosten	1.250-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.500-	3.580-	0
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	115.000-	122.000-	109.902-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	36.500-	40.020-	21.814-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.412.940-	1.424.150-	1.383.176-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	757.060	417.300	797.512
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	757.060	417.300	797.512
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	576.656-	537.275-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	576.656-	537.275-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
28	-	kalkulatorische Kosten	1.540-	1.540-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	1.540-	1.540-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	578.196-	538.815-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	178.864	121.515-	797.512

Erläuterungen

31310000 Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde
42510000 2 Dienstwagen für Entstempelungsdienst
44520000 EDV-Fallpreise



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1221 **Verkehrswesen**
L122105 **Zulassung**

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.550.000	1.400.000	1.515.917
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	1.550.000	1.400.000	1.515.917
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.550.000	1.400.000	1.515.917
11	-	Personalaufwendungen	625.980-	620.440-	627.695-
		40110000 Beamte	60.260-	58.570-	63.707-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	403.260-	408.610-	381.813-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	21.910-	21.670-	22.783-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	37.390-	40.310-	37.746-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	82.070-	84.290-	83.003-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	13.660-	6.990-	13.458-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	7.430-	0	25.185-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.000-	20.160-	15.850-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	11.000-	9.000-	10.566-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.000-	3.060-	772-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	202-
		42720000 Aufwendungen für EDV	5.000-	2.000-	4.167-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	6.100-	142-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	5.960-	5.960-	12.211-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	5.960-	5.960-	0
		47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	12.211-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	168.000-	161.240-	134.033-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	5-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	1.000-	1.680-	205-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	35.500-	40.365-
		44311000 Bürobedarf	48.000-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	500-	0	0
		44313000 Portokosten	6.200-	0	0
		44314000 Telefonkosten	800-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.000-	2.060-	0
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	75.000-	82.000-	73.785-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	35.500-	40.000-	19.673-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	818.940-	807.800-	789.788-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	731.060	592.200	726.128
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	731.060	592.200	726.128
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	366.014-	324.496-	0



Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	366.014-	324.496-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	1.360-	1.360-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	1.360-	1.360-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	367.374-	325.856-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	363.686	266.344	726.128

Erläuterungen

Die Beträge sind in der Zusammenfassung der Produktgruppe 1221 enthalten.



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1221 **Verkehrswesen**
L122107 **Führerschein**

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	350.000	335.000	398.944
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	350.000	335.000	398.944
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	350.000	335.000	398.944
11	-	Personalaufwendungen	340.540-	353.630-	342.271-
		40110000 Beamte	109.530-	106.430-	108.196-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	144.260-	152.660-	142.009-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	33.230-	32.860-	32.921-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	13.300-	15.300-	13.777-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	29.250-	29.520-	29.447-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	10.970-	16.860-	10.790-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	5.131-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.000-	2.840-	2.003-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.000-	940-	1.070-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	476-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.000-	1.000-	24-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	900-	432-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	450-	450-	501-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	450-	450-	0
		47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	501-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	81.800-	91.870-	83.438-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	5-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	10.000-	3.000-	9.835-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	47.930-	37.830-
		44311000 Bürobedarf	26.500-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	250-	0	0
		44313000 Portokosten	3.300-	0	0
		44314000 Telefonkosten	250-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.000-	940-	0
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	40.000-	40.000-	36.117-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	500-	0	348
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	425.790-	448.790-	428.212-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	75.790-	113.790-	29.269-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	75.790-	113.790-	29.269-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	162.149-	160.012-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	162.149-	160.012-	0



Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
28	-	kalkulatorische Kosten	170-	170-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	170-	170-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	162.319-	160.182-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	238.109-	273.972-	29.269-

Erläuterungen

Die Beträge sind in der Zusammenfassung der Produktgruppe 1221 enthalten.

THH2
12
1221Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Verkehrswesen

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.170.000	0	1.841.450	2.179.242
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.399.010-	0	1.417.650-	1.328.062-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	770.990	0	423.800	851.181
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	4.106-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	4.106-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	4.106-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	770.990	0	423.800	847.075
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	770.990	0	423.800	847.075



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
 12 **Sicherheit und Ordnung**
 1222 **Staatsangehörigkeit / Ausländer**

Kurzbeschreibung

- Staatsangehörigkeitsfeststellung, Beibehaltungsgenehmigungen, Verichtsverfahren, Optionsverfahren
- Bearbeiten von Aufenthaltsregelungen für EU-Ausländer, Nicht-EU-Ausländer, Asylbewerber und Asylberechtigte
- Aufenthaltsbeendende Maßnahmen
- Eingliederung von Spätaussiedlern
- Integration von Zuwanderern
- Einbürgerungen von Ausländern

Ziele

- Steuerung der Zuwanderung im Landkreis
- Entscheidung über Aufenthalts- und Arbeitsrecht
- zeitnahe Erteilung oder Versagung von Aufenthaltstiteln
- konkrete Entscheidung über aufenthaltsbeendende Maßnahmen
- Integration in deutsche Gesellschaft
- Einbürgerungen in den deutschen Staatsverband

Fachamt

Amt für Migration

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	567.178 €	580.260 €	634.070 €
Sachaufwand	45.241 €	42.510 €	45.470 €
kalkulatorischer Aufwand		187.413 €	190.796 €
Erträge	90.936 €	69.000 €	84.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		741.183 €	786.336 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

**Statistik****Anzahl der Einbürgerungen**

2006	2007	2008	2009	2010	2011
216	172	122	192	145	151

Entwicklung der Ausländerquote

	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Landkreis Schwäbisch Hall	6,70%	6,70%	6,80%	6,80%	6,90%	7,10%
Baden-Württemberg	11,80%	11,80%	11,80%	11,80%	11,90%	12,10%

THH2
12
1222**Sicherheit und Ordnung**
Sicherheit und Ordnung
Staatsangehörigkeit / Ausländer

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	84.000	69.000	90.936
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	84.000	69.000	90.936
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	84.000	69.000	90.936
11	-	Personalaufwendungen	634.070-	580.260-	567.178-
		40110000 Beamte	322.910-	320.460-	288.026-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	109.240-	89.800-	87.620-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	123.400-	123.290-	120.368-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	10.870-	9.560-	8.971-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	23.880-	20.070-	19.822-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	13.000-	17.080-	12.748-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	30.770-	0	29.623-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.200-	21.700-	20.065-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.500-	2.800-	2.122-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	651-
		42720000 Aufwendungen für EDV	18.000-	17.000-	14.458-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.700-	1.900-	2.834-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	620-	620-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	620-	620-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.650-	20.190-	24.556-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	3.800-	4.000-	1.017-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	13.100-	22.666-
		44311000 Bürobedarf	7.780-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.660-	0	0
		44313000 Portokosten	3.950-	0	0
		44314000 Telefonkosten	310-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.650-	1.650-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	500-	440-	439-
		44910306 Einbürgerungsoffensive	1.000-	1.000-	434-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	679.540-	622.770-	611.799-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	595.540-	553.770-	520.864-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	595.540-	553.770-	520.864-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	190.696-	187.313-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	190.696-	187.313-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	100-	100-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	100-	100-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	190.796-	187.413-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	786.336-	741.183-	520.864-

Erläuterungen

31310000 Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde

THH2
12
1222Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Staatsangehörigkeit / Ausländer

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	84.000	0	69.000	88.518
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	648.150-	0	622.150-	581.649-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	564.150-	0	553.150-	493.131-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	1.903-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.903-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.903-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	564.150-	0	553.150-	495.034-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	564.150-	0	553.150-	495.034-



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1223 **Personenstandswesen**

Kurzbeschreibung

- Behördliche Namensänderungen (Änderungen von Vor- und Familiennamen)
- Personenstandsrecht mit Standesamtsaufsicht über 30 Standesämter und 130 Standesbeamten im Landkreis

Ziele

- Entscheidung über Namensänderungen aus „wichtigem Grund“
- Einheitliche Rechtsanwendung im Personenstandswesen
- Sicherstellung einer geordneten Personenstandsbuchführung
- Sicherstellung eines geordneten Urkundenwesens

Fachamt

Amt für Migration

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	102.914 €	112.680 €	107.600 €
Sachaufwand	4.086 €	4.790 €	4.840 €
kalkulatorischer Aufwand		36.145 €	31.561 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		153.615 €	144.001 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1223 **Personenstandswesen**

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	107.600-	112.680-	102.914-
		40110000 Beamte	61.720-	61.940-	56.046-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	14.100-	14.940-	14.776-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	25.250-	26.230-	25.354-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	1.300-	1.450-	1.353-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	2.880-	3.070-	3.024-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Beschäftigte	2.350-	5.050-	2.361-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.150-	1.000-	1.329-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	800-	800-	955-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	277-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	350-	200-	97-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	50-	50-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	50-	50-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.640-	3.740-	2.705-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	800-	800-	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	2.600-	2.550-
		44311000 Bürobedarf	660-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.080-	0	0
		44313000 Portokosten	750-	0	0
		44314000 Telefonkosten	10-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	200-	200-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	140-	140-	140-
		44910306 Einbürgerungsoffensive	0	0	14-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	112.440-	117.470-	106.948-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	112.440-	117.470-	106.948-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	112.440-	117.470-	106.948-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	31.551-	36.135-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	31.551-	36.135-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	10-	10-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	10-	10-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	31.561-	36.145-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	144.001-	153.615-	106.948-

THH2
12
1223Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Personenstandswesen

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	112.390-	0	117.420-	106.948-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	112.390-	0	117.420-	106.948-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	112.390-	0	117.420-	106.948-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	112.390-	0	117.420-	106.948-



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
 12 **Sicherheit und Ordnung**
 1226 **Verbraucherschutz und Veterinärwesen**

Kurzbeschreibung

- Überwachung von Lebensmittelbetrieben
- Amtliche Schlachtier- und Fleischuntersuchung einschl. Hygieneüberwachung
- Vorbeugende Tierseuchenbekämpfung und Tierkörperbeseitigung
- Tierarzneimittelüberwachung
- Allgemeiner Tierschutz

Ziele

Gewährleistung des Verbraucherschutzes, Vermeidung seuchenhafter Krankheiten und Tierschutz

Fachamt

Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	3.147.167 €	3.313.070 €	3.404.290 €
Sachaufwand	971.625 €	1.184.350 €	1.153.060 €
kalkulatorischer Aufwand		495.595 €	501.694 €
Erträge	3.271.700 €	3.286.440 €	3.361.650 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		1.706.575 €	1.697.394 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik**Lebensmittelhygiene**

	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Anzahl Lebensmittelbetriebe incl. Erzeuger	6.286	6.654	7.209	7.374	7.711	8.116
Durchgeführte Betriebskontrollen	1.596	2.311	2.097	2.693	2.119	3.233
Kontrollierte Betriebe	937	1.456	1.336	1.830	1.502	2.321
Kontrollierte Betriebe mit Verstößen	607 (64,8%)	887 (60,9%)	757 (56,7%)	1.176 (64,3 %)	907 (60,4%)	1.343 (57,9%)
Erhobene Proben	824	1.061	862	845	797	954
Beanstandete Proben	97 (11,8%)	153 (14,4%)	104 (12,1%)	103 (12,2 %)	80 (10,0%)	95 (10,0%)
Anhörungen	69	113	91	171	125	77
Verfahren nach OWI- / Strafrecht	36	56	52	117	18	23



Leistungsdaten der Schlachthöfe

	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Schlachthof Rot am See						
Puten	3.603.706	3.708.411	5.461.995	4.738.644	5.179.345	4.380.671
Gesamt	3.603.706	3.708.411	5.461.995	4.738.644	5.179.345	4.380.671
Schlachthof Crailsheim						
Schweine	773.421	804.745	805.938	754.663	811.371	825.004
Rinder	105.927	114.853	117.363	118.934	123.703	119.857
Gesamt	879.348	919.598	923.301	873.597	935.074	944.861
Schlachthof SHA						
Schweine	183.450	189.579	187.278	161.510	171.348	171.489
Rinder	10.557	10.978	11.185	10.347	9.931	10.655
Schafe/Ziegen	2.996	3.268	3.561	3.641	5.402	6.783
Gesamt	197.003	203.825	202.024	175.498	186.681	188.927
Ambulanz						
Schweine	22.948	23.821	23.606	22.521	19.418	19.551
Rinder	3.498	3.504	3.514	3.503	3.624	3.572
Schafe/Ziegen	2.499	2.202	2.392	2.539	2.096	2.204
Gesamt	28.945	29.527	29.512	28.563	25.138	25.327
Ambulanz						
Hähnchen					7.277	14.705
Enten					1.622	2.514
Gänse					2.029	2.321
Suppenhühner						111
Puten					9	188
sonstige						9
Gesamt					10.937	19.848

Schlachtungen im Landkreis Schwäbisch Hall

	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Gesamtschlachtungen	4.709.002	4.861.361	6.616.832	5.816.302	6.337.175	5.559.634
davon Puten	3.603.706	3.708.411	5.461.995	4.738.644	5.179.354	4.380.859
davon anderes Geflügel					10.928	19.660
davon Schweine	979.819	1.018.145	1.016.822	938.694	1.002.137	1.016.044
davon Rinder	119.982	129.335	132.062	132.784	137.258	134.084
davon Schafe/Ziegen	5.495	5.470	5.953	6.180	7.498	8.987

THH2
12
1226Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Verbraucherschutz und Veterinärwesen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.357.650	3.185.510	3.271.113
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	3.357.650	3.185.510	3.271.113
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	96.930	0
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	96.930	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.000	4.000	587
		34810000 Erstattungen vom Land	4.000	4.000	587
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.361.650	3.286.440	3.271.700
11	-	Personalaufwendungen	3.404.290-	3.313.070-	3.147.167-
		40110000 Beamte	112.680-	105.310-	100.090-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	2.476.490-	2.430.920-	2.329.788-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	38.220-	36.240-	33.788-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	231.280-	221.220-	203.741-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	533.650-	509.720-	440.975-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	11.970-	9.660-	11.747-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	27.039-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	291.080-	291.090-	228.742-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	100-	100-	44-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	29.100-	17.700-	22.003-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	2.750-	2.750-	2.728-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	63.000-	37.500-	24.290-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	18.082-
		42720000 Aufwendungen für EDV	15.200-	3.650-	12.852-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	26.520-	38.070-	11.146-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	9.000-	9.000-	3.851-
		42790100 Abwicklung Tierschutzfälle	0	0	26.999-
		42910600 Lebensmittelproben	11.440-	11.440-	0
		42910700 Rückstandsuntersuchungen	117.050-	160.200-	88.616-
		42910800 Laborkosten BSE-Tests	16.920-	10.680-	18.132-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	2.890-	2.890-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	2.890-	2.890-	0
16	-	Transferaufwendungen	285.000-	320.000-	319.954-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	285.000-	320.000-	319.954-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	574.090-	570.370-	419.985-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	1.350-	1.350-	649-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	37.460-	27.439-
		44311000 Bürobedarf	17.010-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	9.650-	0	0



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44313000 Portokosten	5.200-	0	0
		44314000 Telefonkosten	4.600-	0	0
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.000-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	19.470-	25.670-	0
		44510000 Erstattungen Land	512.560-	502.640-	384.420-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	3.250-	3.250-	7.477-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.557.350-	4.497.420-	4.115.847-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.195.700-	1.210.980-	844.147-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.195.700-	1.210.980-	844.147-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	501.104-	495.005-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	501.104-	495.005-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	590-	590-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	590-	590-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	501.694-	495.595-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.697.394-	1.706.575-	844.147-

Erläuterungen

31310000	Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde einschließlich BSE-Testkosten-Ersatz
42620000	Aus- und Fortbildung Fleischkontrolleure 47.400 €
43130000	Umlage Zweckverband Tierische Nebenprodukte Neckar-Franken
44510000	Erstattung für vom Land gestellte Tierärzte
	Schlachthof CR 256.280 €
	Schlachthof SHA 128.140 €
	Geflügelfleischkontrolle 128.140 €

THH2
12
1226Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Verbraucherschutz und Veterinärwesen

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.361.650	0	3.286.440	3.370.829
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.554.460-	0	4.494.530-	4.088.961-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.192.810-	0	1.208.090-	718.132-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	26.622-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	26.622-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	26.622-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.192.810-	0	1.208.090-	744.754-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.192.810-	0	1.208.090-	744.754-



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
 12 **Sicherheit und Ordnung**
 1260 **Brandschutz**

Kurzbeschreibung

- Kreisbrandmeister
- Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung
- Aus- und Fortbildung der Feuerwehrangehörigen, Stellungnahmen, brandschutztechnische Beratung
- Beteiligung am Betrieb der Leitstelle (DRK)

Ziele

- Verhinderung von Brandentstehung, Brand- und Rauchausbreitung
- bautechnisch Sicherung der Rettungswege
- Gewährleistung wirksamer Rettungs- und Brandbekämpfungsmaßnahmen

Ständige Einsatzbereitschaft, Verhinderung von Schäden an Menschen, Tieren, Sachen und Umwelt.

Fachamt

E 1 Brand- und Katastrophenschutz

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	105.598 €	100.290 €	110.560 €
Sachaufwand	341.674 €	357.510 €	450.600 €
kalkulatorischer Aufwand		39.160 €	59.243 €
Erträge	21.087 €	15.500 €	18.500 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		481.460 €	601.903 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

**Statistik****Feuerwehreinsatzstatistik**

	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Brände	222	285	247	249	228	316
Technische Hilfeleistungen	456	415	432	387	369	391
Sonstige Einsätze, z.B. Tiere, Insekten	122	172	181	98	113	183
Fehlalarmierungen	259	212	201	238	223	255

Feuerwehrausbildung im Landkreis Schwäbisch Hall

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	insgesamt
Truppmann	87	154	112	139	150	74	138	854
Sprechfunker	131	132	112	129	135	143	134	916
Atemschutz	104	61	107	84	87	94	87	624
Maschinist	73	78	49	44	79	54	44	421
Truppführer	82	53	31	126	21	76	45	434

THH2
12
1260Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Brandschutz

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.500	3.500	3.500
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	3.500	3.500	3.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.000	12.000	17.587
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	15.000	12.000	17.587
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	18.500	15.500	21.087
11	-	Personalaufwendungen	110.560-	100.290-	105.598-
		40110000 Beamte	30.450-	26.980-	29.744-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	50.550-	45.720-	47.405-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	9.650-	9.560-	9.315-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	4.280-	4.450-	4.081-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	9.210-	9.050-	8.745-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	6.420-	4.530-	6.308-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.100-	25.100-	14.688-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	8.000-	8.000-	7.601-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	600-	600-	575-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	6.000-	4.000-	4.128-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1.180-
		42720000 Aufwendungen für EDV	10.500-	10.500-	692-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	2.000-	513-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	46.600-	11.410-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	46.600-	11.410-	0
16	-	Transferaufwendungen	1.600-	1.600-	1.600-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	1.600-	1.600-	1.600-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	376.300-	319.400-	313.972-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	5.600-	5.663-
		44311000 Bürobedarf	550-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	4.700-	0	0
		44313000 Portokosten	500-	0	0
		44314000 Telefonkosten	750-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.800-	1.800-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	0	0	5.574
		44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	350.000-	300.000-	298.133-
		44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	18.000-	12.000-	15.751-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	561.160-	457.800-	435.858-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	542.660-	442.300-	414.771-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	542.660-	442.300-	414.771-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	40.153-	36.970-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	40.153-	36.970-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	19.090-	2.190-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	19.090-	2.190-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	59.243-	39.160-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	601.903-	481.460-	414.771-

Erläuterungen

31410000	Zuweisungen für Kreisbrandmeister
34820000	Ersatz von Ausbildungskosten
43180000	Zuschuss an Kreisfeuerwehrverband
44580000	Anteilige Personal- und Betriebskosten der Leitstelle an DRK

THH2
12
1260Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Brandschutz

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.500	0	15.500	21.087
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	514.560-	0	446.390-	438.221-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	496.060-	0	430.890-	417.134-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	315.300	0	125.000	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	315.300	0	125.000	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	700.000-	0	250.000-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	700.000-	0	250.000-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	384.700-	0	125.000-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	880.760-	0	555.890-	417.134-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	880.760-	0	555.890-	417.134-



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1280 **Katastrophenschutz**

Kurzbeschreibung

- Die Katastrophenabwehr umfasst alle Maßnahmen des Einsatzes im Katastrophenfall einschließlich der Führung. Katastrophenabwehr ist auch die Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen im Spannungs- und Verteidigungsfall.
- Der Bevölkerungsschutz umfasst alle Maßnahmen, die dem Schutz der Zivilbevölkerung im Verteidigungsfall und Spannungsfall einerseits und der allgemeinen Krisen- und Notfallversorgung andererseits dienen.

Ziele

- Katastrophenabwehr:
 - Hilfen für Menschen und Tiere, Schutz von Sachen und Umwelt bei Katastrophen
 - Ständige Einsatzbereitschaft
- Bevölkerungsschutz:
 - Leben erhalten
 - Bedeutsame Sachwerte bewahren
 - Schäden begrenzen
 - Folgeschäden vermeiden
 - Lebensqualität erhalten
 - Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung beseitigen

Fachamt

E 1 Brand- und Katastrophenschutz

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	86.658 €	94.980 €	90.310 €
Sachaufwand	42.740 €	43.830 €	45.530 €
kalkulatorischer Aufwand		27.308 €	31.641 €
Erträge	13.457 €	6.170 €	6.170 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		159.948 €	161.311 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

**Statistik**

Zusätzlich zum vorhandenen Hilfeleistungspotenzial bei den Gemeindefeuerwehren und den Kräften des örtlichen Rettungsdienstes (Deutsches Rotes Kreuz, Arbeiter-Samariter-Bund, Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft) wirken im Katastrophenschutz des Landkreises mit:

<u>Einheiten/Einrichtungen</u>	<u>Trägerorganisation und Anzahl der Helfer</u>
8 Löschzüge 2 Gefahrgut-Züge 1 Verpflegungsgruppe	der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis mit 300 Helfern
1 Tauchergruppe	der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) mit 10 Helfern
2 Technische Züge	der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) mit 80 Helfern
2 Einsatz-Einheiten	des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) mit 90 Helfern, davon 10 Helfern des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB)
1 Betreuungsgruppe 1 Veterinärzug 1 Technische Einsatzleitung (TEL)	
1 Fernmeldestelle (Stab)	<u>des Landkreises mit 80 Helfern</u>
24 Einheiten/Einrichtungen	560 Helferinnen und Helfern

Den Einheiten stehen 88 Einsatzfahrzeuge von Bund, Land, Landkreis, Gemeinden und Hilfsorganisationen zur Verfügung.

THH2
12
1280Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Katastrophenschutz

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.170	6.170	13.457
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	6.170	6.170	13.457
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	6.170	6.170	13.457
11	-	Personalaufwendungen	90.310-	94.980-	86.658-
		40110000 Beamte	53.080-	51.640-	51.689-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	12.370-	11.970-	11.156-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	19.310-	19.110-	18.630-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	1.120-	1.150-	1.024-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	2.450-	2.390-	2.213-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	1.980-	8.720-	1.947-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000-	11.000-	11.429-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	7.000-	8.500-	9.981-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.000-	1.000-	188-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	67-
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	0	573-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	1.500-	621-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	16.130-	16.130-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	16.130-	16.130-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.400-	16.700-	15.182-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	1.500-	3.267-
		44311000 Bürobedarf	1.500-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	240-	0	0
		44313000 Portokosten	400-	0	0
		44314000 Telefonkosten	60-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	200-	200-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	17.000-	15.000-	11.915-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	135.840-	138.810-	113.269-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	129.670-	132.640-	99.812-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	129.670-	132.640-	99.812-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	28.711-	24.378-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	28.711-	24.378-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	2.930-	2.930-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	2.930-	2.930-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	31.641-	27.308-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	161.311-	159.948-	99.812-

THH2
12
1280Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Katastrophenschutz

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.170	0	6.170	13.457
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	119.710-	0	122.680-	113.634-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	113.540-	0	116.510-	100.177-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	464-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.000-	0	0	2.550-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	0	3.014-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	0	3.014-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	116.540-	0	116.510-	103.191-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	116.540-	0	116.510-	103.191-



Teilhaushalt 3

Bildung und Kultur

Hierzu gehören folgende Produktgruppen:

21200102	Sonderschulkindergarten Ellrichshausen
21200301	Fröbelschule Ellrichshausen
21200304	Schulen für Sprachbehinderte
21200307	Schule für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung
2130	Berufliche Schulen
2150	sonstige schulische Aufgaben + Einrichtungen
2521	Archive
2810	Sonstige Kulturpflege



THH3

Bildung und Kultur

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.061.020	4.698.810	4.801.504
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	5.061.020	4.698.810	4.801.504
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	18.900	18.900	8.800
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	18.900	18.900	8.800
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	75.980	81.050	96.278
		34110000 Mieten und Pachten	75.980	81.050	96.278
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	157.000	101.220	162.345
		34800000 Erstattungen vom Bund	19.000	17.500	33.057
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	111.000	58.720	101.886
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	27.000	25.000	27.402
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	19.181
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	19.181
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.312.900	4.899.980	5.088.109
11	-	Personalaufwendungen	1.915.690-	1.832.750-	1.798.815-
		40110000 Beamte	43.630-	46.550-	35.858-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	1.412.460-	1.363.460-	1.321.248-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	14.780-	16.090-	11.971-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	126.570-	127.820-	123.873-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	288.730-	275.350-	274.248-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	560-	3.480-	510-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	28.960-	0	31.107-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.452.960-	4.818.930-	6.526.085-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	1.364.000-	2.081.000-	2.961.680-
		42110100 Rückstellung f.unterlassene Instandsetzu	0	0	870.000-
		42310000 Mieten und Pachten	26.950-	26.160-	24.484-
		42410000 Aufwendungen Energie	275.000-	258.400-	250.883-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	62.450-	50.800-	49.930-
		42430000 Aufwand für Heizung	556.000-	461.500-	489.882-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	258.650-	222.410-	211.948-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	166.300-	193.600-	150.346-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	4.000-	4.000-	1.985-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	4.500-	4.550-	1.247-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	6.919-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	20.000-	20.000-	18.434-
		42720000 Aufwendungen für EDV	195.600-	83.800-	184.060-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	296.040-	279.240-	272.430-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	211.700-	189.220-	161.041-
		42750000 Lernmittel	964.150-	903.450-	823.320-
		42760000 Besondere schulische Aufwendungen	39.520-	33.000-	30.825-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	0	0	12.282-
	42790300 Schulbücherei	8.100-	7.800-	4.383-
	42910900 Kosten des Betriebs der Wertstoffhöfe	0	0	6-
14	- Planmäßige Abschreibungen	2.691.740-	2.672.570-	14-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	2.691.740-	2.672.570-	0
	47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	14-
16	- Transferaufwendungen	177.500-	169.500-	136.607-
	43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	17.500-	13.500-	9.400-
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	116.000-	116.000-	115.339-
	43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	44.000-	40.000-	11.868-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	607.470-	573.770-	509.415-
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	25.000-	0	212-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	77.780-	74.104-
	44311000 Bürobedarf	34.410-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	13.380-	0	0
	44313000 Portokosten	16.850-	0	0
	44314000 Telefonkosten	11.350-	0	0
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	9.050-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	8.020-	7.600-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	320.660-	345.330-	285.788-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	146.600-	122.000-	126.229-
	44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	22.150-	21.060-	23.082-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	9.845.360-	10.067.520-	8.970.936-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	4.532.460-	5.167.540-	3.882.827-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	4.532.460-	5.167.540-	3.882.827-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	730.002-	715.507-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	730.002-	715.507-	0
28	- kalkulatorische Kosten	1.334.180-	1.334.180-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	1.334.180-	1.334.180-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.064.182-	2.049.687-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	6.596.642-	7.217.227-	3.882.827-



THH3

Bildung und Kultur

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.312.900	0	4.899.980	5.093.881
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.124.660-	0	7.394.950-	9.232.094-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.811.760-	0	2.494.970-	4.138.213-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	813.357
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	1.650
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	815.007
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	105.212-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.150.000-	0	1.550.000-	665.317-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	663.850-	0	621.110-	539.352-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	158.000-	0	158.000-	158.000-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.971.850-	0	2.329.110-	1.467.881-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	1.971.850-	0	2.329.110-	652.874-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	3.783.610-	0	4.824.080-	4.791.087-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	3.783.610-	0	4.824.080-	4.791.087-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
21200102 **Sonderschulkindergarten**

Kurzbeschreibung

Die Schulkindergärten dienen der Betreuung und Förderung von sonderschulpflichtigen Kindern, die vom Schulbesuch zurückgestellt werden oder die bereits vor Beginn der Schulpflicht förderungsbedürftig erscheinen.

Ziele

Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots für Kinder mit sonderpädagogischem Betreuungsbedarf

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	11.825 €	17.910 €	11.730 €
Sachaufwand	19.243 €	25.010 €	25.580 €
kalkulatorischer Aufwand		13.993 €	14.069 €
Erträge	47.447 €	43.140 €	50.350 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		13.773 €	1.029 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik

Fröbelschul-Kindergarten							
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
betreute Kinder	10	8	10	10	10	10	10

THH3
21
21200102**Bildung und Kultur**
Schulträgeraufgaben
Sonderschulkindergarten

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	50.220	43.010	47.318
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	50.220	43.010	47.318
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	130	130	130
		34110000 Mieten und Pachten	130	130	130
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	50.350	43.140	47.447
11	-	Personalaufwendungen	11.730-	17.910-	11.825-
		40110000 Beamte	450-	380-	846-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	8.690-	15.000-	8.297-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	140-	140-	309-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	770-	760-	768-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	1.680-	1.630-	1.606-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	0	0	2
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.820-	16.350-	12.692-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	7.000-	7.000-	7.682-
		42310000 Mieten und Pachten	500-	500-	482-
		42410000 Aufwendungen Energie	700-	700-	707-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	500-	500-	506-
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	4.000-	5.200-	1.290-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	1-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	13-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	500-	263-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	500-	500-	615-
		42750000 Lernmittel	3.120-	1.450-	1.133-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	5.780-	5.780-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	5.780-	5.780-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.980-	2.880-	764-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	360-	264-
		44311000 Bürobedarf	150-	0	0
		44314000 Telefonkosten	210-	0	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	470-	370-	363-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	2.000-	2.000-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd. Vw-Tätigkeit	150-	150-	137-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	37.310-	42.920-	25.281-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	13.040	220	22.166
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	13.040	220	22.166
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	7.369-	7.293-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	7.369-	7.293-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	6.700-	6.700-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	6.700-	6.700-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	14.069-	13.993-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.029-	13.773-	22.166

Erläuterungen

31410000 Sachkostenbeitrag 10 Kindergartenkinder je 5.022 €
44520000 Ersatz an Gemeinde Satteldorf für Bewirtschaftungskosten



THH3
21
21200102

Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Sonderschulkindergarten

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.350	0	43.140	94.765
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.530-	0	37.140-	25.281-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.820	0	6.000	69.484
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.280-	0	0	3.061-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.280-	0	0	3.061-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	9.280-	0	0	3.061-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	9.540	0	6.000	66.423
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	9.540	0	6.000	66.423



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
21200301 **Fröbelschule**

Kurzbeschreibung

Die Förderschule dient der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulfähig sind, aber infolge körperlicher, geistiger oder seelischer Besonderheiten in den allgemeinbildenden Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können.

Ziele

Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	159.266 €	163.450 €	169.460 €
Sachaufwand	339.872 €	194.330 €	192.730 €
kalkulatorischer Aufwand		79.310 €	81.404 €
Erträge	331.808 €	287.090 €	333.530 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		150.000 €	110.064 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik

Fröbelschule							
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Schülerzahl	64	63	63	65	54	65	63

THH3
21
21200301Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Fröbelschule

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	316.400	270.960	308.454
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	316.400	270.960	308.454
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	130	130	436
		34110000 Mieten und Pachten	130	130	436
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.000	16.000	22.918
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	5.746
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	17.000	16.000	17.171
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	333.530	287.090	331.808
11	-	Personalaufwendungen	169.460-	163.450-	159.266-
		40110000 Beamte	4.070-	2.380-	1.781-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	126.040-	126.360-	121.162-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.360-	890-	650-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	11.600-	10.780-	11.028-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	26.390-	23.040-	24.648-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	0	0	2
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	106.360-	117.840-	268.805-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	25.000-	25.000-	196.826-
		42310000 Mieten und Pachten	5.200-	5.200-	5.184-
		42410000 Aufwendungen Energie	5.200-	3.500-	3.445-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	3.000-	2.500-	1.257-
		42430000 Aufwand für Heizung	15.000-	17.000-	13.325-
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	1.800-	25.000-	3.142-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	500-	1-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	31-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.000-	0	1.465-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	8.150-	8.140-	3.295-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	3.000-	3.000-	464-
		42750000 Lernmittel	15.260-	10.000-	11.095-
		42760000 Besondere schulische Aufwendungen	23.250-	18.000-	17.008-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	0	0	12.262-
		42910900 Kosten des Betriebs der Wertstoffhöfe	0	0	6-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	56.520-	56.520-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	56.520-	56.520-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.850-	19.970-	14.538-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	500-	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	3.000-	1.872-
		44311000 Bürobedarf	500-	0	0



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44312000 Bücher und Zeitschriften	450-	0	0
	44313000 Portokosten	500-	0	0
	44314000 Telefonkosten	1.500-	0	0
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	50-	0	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	3.250-	3.470-	2.817-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	19.600-	10.000-	9.634-
	44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	3.500-	3.500-	216-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	362.190-	357.780-	442.609-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	28.660-	70.690-	110.802-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	28.660-	70.690-	110.802-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	48.114-	46.020-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	48.114-	46.020-	0
28	- kalkulatorische Kosten	33.290-	33.290-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	33.290-	33.290-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	81.404-	79.310-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	110.064-	150.000-	110.802-

Erläuterungen

31410000	Sachkostenbeitrag 63 Schüler je 5.022 €
34880000	Essen-Ersätze durch Eltern
44520000	Ersatz an Gemeinde Satteldorf für Bewirtschaftungskosten

THH3
21
21200301Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Fröbelschule

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	333.530	0	287.090	284.515
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	305.670-	0	301.260-	443.409-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.860	0	14.170-	158.894-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	13.910-	0	11.730-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.910-	0	11.730-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	13.910-	0	11.730-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	13.950	0	25.900-	158.894-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	13.950	0	25.900-	158.894-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
21200304 **Schulen für Sprachbehinderte**

Kurzbeschreibung

Die Sonderschulen für Sprachbehinderte dienen der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die in den allgemeinbildenden Schulen nicht die individuelle notwendige Erziehung und Ausbildung erfahren können.

Ziele

Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf.

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	94.903 €	101.780 €	94.970 €
Sachaufwand	323.789 €	298.480 €	313.440 €
kalkulatorischer Aufwand		102.319 €	102.973 €
Erträge	294.740 €	258.240 €	288.180 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		244.339 €	223.203 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik

Schulen für Sprachbehinderte							
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Crailsheim	72	77	82	92	89	92	93
Schwäbisch Hall	87	91	96	94	95	92	95

THH3
21
21200304**Bildung und Kultur**
Schulträgeraufgaben
Schulen für Sprachbehinderte

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	277.820	248.880	284.129
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	277.820	248.880	284.129
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	360	360	364
		34110000 Mieten und Pachten	360	360	364
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000	9.000	10.230
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	10.000	9.000	10.230
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	16
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	16
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	288.180	258.240	294.740
11	-	Personalaufwendungen	94.970-	101.780-	94.903-
		40110000 Beamte	3.390-	3.430-	3.881-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	68.380-	72.100-	68.828-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.140-	1.250-	1.417-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	6.000-	6.620-	6.156-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	15.660-	14.900-	14.234-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	400-	3.480-	388-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	232.290-	238.280-	250.159-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	42.000-	62.000-	105.966-
		42310000 Mieten und Pachten	5.520-	5.520-	5.512-
		42410000 Aufwendungen Energie	7.800-	6.300-	7.445-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	1.950-	1.700-	1.665-
		42430000 Aufwand für Heizung	23.000-	18.000-	7.439-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	23.590-	22.940-	17.820-
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	4.000-	6.400-	3.697-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.500-	1.500-	138-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	73-
		42720000 Aufwendungen für EDV	5.000-	2.600-	6.926-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	12.250-	14.100-	17.797-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	25.000-	23.720-	12.859-
		42750000 Lernmittel	63.610-	57.000-	47.800-
		42760000 Besondere schulische Aufwendungen	15.570-	15.000-	13.817-
		42790300 Schulbücherei	1.500-	1.500-	1.204-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	42.310-	42.310-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	42.310-	42.310-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.840-	17.890-	31.329-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	500-	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	8.000-	6.979-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44311000 Bürobedarf	8.250-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.600-	0	0
		44313000 Portokosten	950-	0	0
		44314000 Telefonkosten	1.200-	0	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	8.340-	7.890-	7.561-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	15.000-	0	14.794-
		44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	2.000-	2.000-	1.995-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	408.410-	400.260-	376.392-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	120.230-	142.020-	81.652-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	120.230-	142.020-	81.652-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	50.253-	49.599-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	50.253-	49.599-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	52.720-	52.720-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	52.720-	52.720-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	102.973-	102.319-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	223.203-	244.339-	81.652-

Erläuterungen

31410000	Sachkostenbeiträge Wolfgang-Wendlandt-Schule SHA 91 Schüler je 1.518 € Sprachheilschule CR 92 Schüler je 1.518 €
34880000	Wolfgang-Wendlandt-Schule SHA Essen-Ersätze durch Eltern
42110000	Gebäudeunterhaltung Wolfgang-Wendlandt-Schule SHA 22.000 € Sprachheilschule CR 20.000 €



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
21200304 **Schulen für Sprachbehinderte**
WWSSHA **Wolfgang-Wendlandt-Schule SHA**

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	138.150	129.000	147.142
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	138.150	129.000	147.142
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000	9.000	10.230
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	10.000	9.000	10.230
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	16
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	16
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	148.150	138.000	157.388
11	-	Personalaufwendungen	26.420-	30.040-	28.389-
		40110000 Beamte	960-	1.290-	1.874-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	19.450-	19.170-	19.977-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	330-	480-	684-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	1.800-	1.770-	1.846-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	3.880-	3.850-	4.008-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	0	3.480-	1
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	121.910-	138.610-	168.554-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	22.000-	42.000-	72.412-
		42310000 Mieten und Pachten	5.520-	5.520-	5.512-
		42410000 Aufwendungen Energie	2.800-	2.800-	2.579-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	750-	750-	644-
		42430000 Aufwand für Heizung	8.000-	8.000-	7.832-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	23.590-	22.940-	17.820-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	2.000-	1.900-	1.994-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	500-	1-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	36-
		42720000 Aufwendungen für EDV	3.000-	600-	3.914-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	4.100-	4.100-	11.255-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	12.000-	12.000-	6.332-
		42750000 Lernmittel	21.580-	22.000-	24.019-
		42760000 Besondere schulische Aufwendungen	15.570-	15.000-	13.817-
		42790300 Schulbücherei	500-	500-	386-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	20.930-	20.930-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	20.930-	20.930-	0



Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.250-	9.290-	23.387-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	250-	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	4.000-	3.254-
		44311000 Bürobedarf	1.600-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.500-	0	0
		44313000 Portokosten	500-	0	0
		44314000 Telefonkosten	400-	0	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	4.000-	3.790-	3.577-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	15.000-	0	14.794-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	2.000-	1.500-	1.762-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	194.510-	198.870-	220.329-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	46.360-	60.870-	62.941-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	46.360-	60.870-	62.941-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	17.215-	17.253-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	17.215-	17.253-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	21.830-	21.830-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	21.830-	21.830-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	39.045-	39.083-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	85.405-	99.953-	62.941-

THH3
21
21200304
SHSCRBildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Schulen für Sprachbehinderte
Schule für Sprachbehinderte CR

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	139.670	119.880	136.987
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	139.670	119.880	136.987
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	360	360	364
		34110000 Mieten und Pachten	360	360	364
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	140.030	120.240	137.351
11	-	Personalaufwendungen	68.550-	71.740-	66.515-
		40110000 Beamte	2.430-	2.140-	2.007-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	48.930-	52.930-	48.851-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	810-	770-	733-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	4.200-	4.850-	4.310-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	11.780-	11.050-	10.225-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	400-	0	389-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110.380-	99.670-	81.605-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	20.000-	20.000-	33.555-
		42410000 Aufwendungen Energie	5.000-	3.500-	4.867-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	1.200-	950-	1.021-
		42430000 Aufwand für Heizung	15.000-	10.000-	393
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	2.000-	4.500-	1.702-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.000-	1.000-	136-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	37-
		42720000 Aufwendungen für EDV	2.000-	2.000-	3.012-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	8.150-	10.000-	6.542-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	13.000-	11.720-	6.528-
		42750000 Lernmittel	42.030-	35.000-	23.781-
		42790300 Schulbücherei	1.000-	1.000-	818-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	21.380-	21.380-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	21.380-	21.380-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.590-	8.600-	7.943-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	250-	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	4.000-	3.726-
		44311000 Bürobedarf	6.650-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.100-	0	0



lfd. Nr.	Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44313000 Portokosten	450-	0	0
	44314000 Telefonkosten	800-	0	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	4.340-	4.100-	3.984-
	44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	0	500-	232-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	213.900-	201.390-	156.062-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	73.870-	81.150-	18.711-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	73.870-	81.150-	18.711-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	33.038-	32.346-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	33.038-	32.346-	0
28	- kalkulatorische Kosten	30.890-	30.890-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	30.890-	30.890-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	63.928-	63.236-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	137.798-	144.386-	18.711-



THH3
21
21200304

Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Schulen für Sprachbehinderte

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	288.180	0	258.240	294.414
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	366.100-	0	357.950-	368.826-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.920-	0	99.710-	74.412-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.000-	0	4.400-	13.333-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.000-	0	4.400-	13.333-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	4.000-	0	4.400-	13.333-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	81.920-	0	104.110-	87.745-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	81.920-	0	104.110-	87.745-



THH3
21
21200307

Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Schule für Kranke

Kurzbeschreibung

Die Sonderschule für Kranke dient der Erziehung und Ausbildung von schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen, die aufgrund längerer Krankenhausbehandlung in den allgemeinbildenden Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können.

Ziele

Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots für schulpflichtige Kinder und Jugendliche in längerer Krankenhausbehandlung

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Plan 2013
Personalaufwand	0 €
Sachaufwand	3.320 €
kalkulatorischer Aufwand	97 €
Erträge	6.750 €
kalkulatorische Erträge	0 €
Nettoressourcenbedarf	-3.333 €

Statistik

Schule für Kranke	
	2011
Schwäbisch Hall	14

THH3
21
21200307Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Schule für Kranke

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	6.750	0	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	6.750	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	6.750	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.320-	0	0
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	0	0
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	0	0
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	500-	0	0
		42750000 Lernmittel	1.120-	0	0
		42760000 Besondere schulische Aufwendungen	700-	0	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.320-	0	0
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	3.430	0	0
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	3.430	0	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	97-	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	97-	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	97-	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.333	0	0

Erläuterungen

31410000 Sachkostenbeitrag 14 Schüler je 482 €

Neu ab 2013. Bis 2012 in Produktgruppe 21200304 enthalten.

THH3
21
21200307Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Schule für Kranke

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.750	0	0	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.320-	0	0	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.430	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	3.430	0	0	0
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	3.430	0	0	0



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufliche Schulen**

Kurzbeschreibung

Im Dualen Bildungssystem ist der Landkreis als Schulträger für die Berufsschulen (gewerbliche, kaufmännische und haus- und landwirtschaftliche Schulen) zuständig.
 Die weiterführenden beruflichen Schulen ermöglichen Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife.

Ziele

Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots beruflicher Bildungseinrichtungen, das sich am Bedarf des regionalen Arbeitsmarkt ausrichtet

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	1.395.234 €	1.402.270 €	1.499.810 €
Sachaufwand	8.575.028 €	7.164.040 €	6.864.940 €
kalkulatorischer Aufwand		1.655.486 €	1.669.761 €
Erträge	4.301.183 €	4.221.810 €	4.541.890 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		5.999.986 €	5.492.621 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

**Statistik****Schülerzahlen Berufliche Schulen**

		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Gewerbliche Schule Crailsheim	Vollzeit	452	494	457	459	463	429	440
	Teilzeit	758	741	803	889	896	855	877
Gewerbliche Schule Schwäbisch Hall	Vollzeit	624	655	662	657	630	590	564
	Teilzeit	1.070	989	978	1.088	1.089	1.062	1.037
Kaufmännische Schule Crailsheim	Vollzeit	633	621	633	639	661	640	612
	Teilzeit	396	408	452	498	466	443	440
Kaufmännische Schule Schwäbisch Hall	Vollzeit	555	557	546	532	595	605	573
	Teilzeit	623	673	709	728	730	725	781
Eugen-Grimminger-Schule	Vollzeit	511	628	489	460	475	519	531
	Teilzeit	165	179	182	235	223	170	151
Sibilla-Egen-Schule	Vollzeit	499	533	479	448	451	450	433
	Teilzeit	51	52	59	62	76	62	62
Gesamt		6.337	6.530	6.449	6.695	6.755	6.550	6.501

THH3
21
2130**Bildung und Kultur**
Schulträgeraufgaben
Berufliche Schulen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.409.830	4.135.960	4.161.604
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	4.409.830	4.135.960	4.161.604
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	17.400	17.400	7.635
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	17.400	17.400	7.635
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	39.660	34.730	51.902
		34110000 Mieten und Pachten	39.660	34.730	51.902
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	75.000	33.720	63.473
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	177
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	75.000	33.720	63.296
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	16.570
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	16.570
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	4.541.890	4.221.810	4.301.183
11	-	Personalaufwendungen	1.499.810-	1.402.270-	1.395.234-
		40110000 Beamte	32.080-	34.280-	21.977-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	1.104.210-	1.043.400-	1.022.746-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	10.840-	12.690-	8.013-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	98.680-	98.670-	96.870-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	224.910-	213.230-	214.412-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	130-	0	110-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	28.960-	0	31.107-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.984.070-	4.310.110-	5.805.168-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	1.215.000-	1.885.000-	2.491.530-
		42110100 Rückstellung f.unterlassene Instandsetzu	0	0	870.000-
		42310000 Mieten und Pachten	15.730-	14.940-	13.306-
		42410000 Aufwendungen Energie	261.300-	247.900-	239.286-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	57.000-	46.100-	46.502-
		42430000 Aufwand für Heizung	518.000-	426.500-	469.119-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	235.060-	199.470-	194.128-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	156.500-	157.000-	142.217-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.400-	900-	166-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	2.127-
		42720000 Aufwendungen für EDV	186.400-	80.000-	174.372-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	267.340-	249.000-	248.822-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	182.700-	162.000-	147.104-
		42750000 Lernmittel	881.040-	835.000-	763.292-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	0	0	20-
		42790300 Schulbücherei	6.600-	6.300-	3.178-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
14	-	Planmäßige Abschreibungen	2.370.490-	2.351.320-	14-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	2.370.490-	2.351.320-	0
		47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	14-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	510.380-	502.610-	437.688-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	24.000-	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	57.620-	59.039-
		44311000 Bürobedarf	23.010-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	9.500-	0	0
		44313000 Portokosten	14.000-	0	0
		44314000 Telefonkosten	7.540-	0	0
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	8.900-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.600-	2.600-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	299.230-	322.690-	264.938-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	110.000-	110.000-	101.801-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	11.600-	9.700-	11.910-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.364.750-	8.566.310-	7.638.104-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	3.822.860-	4.344.500-	3.336.921-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	3.822.860-	4.344.500-	3.336.921-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	524.481-	510.206-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	524.481-	510.206-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	1.145.280-	1.145.280-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	1.145.280-	1.145.280-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.669.761-	1.655.486-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.492.621-	5.999.986-	3.336.921-

Erläuterungen

31410000	Sachkostenbeiträge	Gewerbliche Schule SHA 972.300 € Gewerbliche Schule CR 701.910 € Kaufmännische Schule SHA 856.610 € Kaufmännische Schule CR 804.890 € Haus- und Landwirtschaftliche Schule SHA 475.240 € Haus- und Landwirtschaftliche Schule CR 598.880 €
33210000	Entgelte für die Benutzung der kreiseigenen Sporthallen 16.200 € Landwirtschaftsschule Ilshofen Schulgeld 1.200 €	
34820000	Ersatz von Stadtwerken Schwäbisch Hall für Energiekosten des Lehrschwimmbeckens	
42110000	Gebäudeunterhaltung	Gewerbliche Schule SHA 410.000 € Gewerbliche Schule CR 310.000 € Kaufmännische Schule SHA 105.000 € Kaufmännische Schule CR 75.000 € Sportstätten 45.000 € Haus- und Landwirtschaftliche Schule SHA 195.000 € Haus- und Landwirtschaftliche Schule CR 75.000 €
42310000	Gewerbliche Schule CR Erbaurecht 5.730 € Landwirtschaftliche Schule Ilshofen Anmietung Schulräume im Gebäude Landwirtschaftsamt 5.000 € Haus- und Landwirtschaftliche Schule CR Benutzungsentgelt für landwirtschaftliche Betriebe 5.000 €	
44410000	u.a. Schülerunfallversicherung	
44520000	Ersatz an Stadt Crailsheim für Sporthallenbenutzung 80.000 € Landwirtschaftsschule Kupferzell Kostenerstattung an Hohenlohekreis 30.000 €	



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufliche Schulen**
GEWSCHSHA **Gewerbliche Schule SHA**

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	972.300	908.030	1.059.552
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	972.300	908.030	1.059.552
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	8.450	7.184
		34110000 Mieten und Pachten	0	8.450	7.184
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.426
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.426
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	972.300	916.480	1.068.162
11	-	Personalaufwendungen	389.180-	358.700-	346.164-
		40110000 Beamte	8.450-	8.980-	4.913-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	292.840-	266.460-	260.956-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	2.850-	3.330-	1.791-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	25.680-	25.100-	24.287-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	59.330-	54.830-	54.191-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	30-	0	28-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.133.390-	918.790-	997.842-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	410.000-	250.000-	301.159-
		42410000 Aufwendungen Energie	60.100-	60.100-	63.032-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	12.000-	10.300-	8.130-
		42430000 Aufwand für Heizung	165.000-	150.000-	143.218-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	72.390-	72.390-	68.375-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	40.000-	36.000-	33.791-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	200-	2-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	201-
		42720000 Aufwendungen für EDV	40.000-	10.000-	54.566-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	51.000-	41.000-	48.866-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	50.000-	48.000-	52.126-
		42750000 Lernmittel	231.600-	240.000-	224.376-
		42790300 Schulbücherei	800-	800-	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	748.590-	740.250-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	748.590-	740.250-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.500-	105.050-	84.343-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	4.000-	0	0



Ifd. Nr.	Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
	Ertrags- und Aufwandsarten	1	2	3
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	14.620-	12.164-
	44311000 Bürobedarf	4.000-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	1.500-	0	0
	44313000 Portokosten	3.500-	0	0
	44314000 Telefonkosten	2.320-	0	0
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	800-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	500-	500-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	74.380-	88.130-	70.629-
	44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	1.500-	1.800-	1.550-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.363.660-	2.122.790-	1.428.349-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.391.360-	1.206.310-	360.188-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.391.360-	1.206.310-	360.188-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	130.616-	126.999-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	130.616-	126.999-	0
28	- kalkulatorische Kosten	307.340-	307.340-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	307.340-	307.340-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	437.956-	434.339-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.829.316-	1.640.649-	360.188-

THH3
21
2130
GEWSCHCRBildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Berufliche Schulen
Gewerbliche Schule CR

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	701.910	606.620	834.314
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	701.910	606.620	834.314
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.800	6.490	7.907
		34110000 Mieten und Pachten	6.800	6.490	7.907
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	11.440
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	11.440
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	708.710	613.110	853.661
11	-	Personalaufwendungen	360.150-	331.870-	331.767-
		40110000 Beamte	7.380-	8.070-	4.334-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	257.800-	245.730-	239.119-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	2.490-	2.990-	1.580-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	23.640-	23.700-	22.375-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	53.100-	51.380-	49.976-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Beschäftigte	30-	0	22-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	15.710-	0	14.360-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	940.470-	814.760-	1.136.663-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	310.000-	310.000-	532.208-
		42310000 Mieten und Pachten	5.730-	4.940-	4.940-
		42410000 Aufwendungen Energie	56.000-	45.200-	55.106-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	18.000-	15.700-	17.414-
		42430000 Aufwand für Heizung	110.000-	94.300-	99.377-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	28.860-	28.120-	25.963-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	25.000-	30.000-	24.167-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	2-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	170-
		42720000 Aufwendungen für EDV	35.000-	0	36.806-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	96.000-	66.000-	95.156-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	30.000-	20.000-	29.744-
		42750000 Lernmittel	225.380-	200.000-	215.590-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	0	0	20-
		42790300 Schulbücherei	500-	500-	0



Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
14	-	Planmäßige Abschreibungen	678.970-	668.140-	14-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	678.970-	668.140-	0
		47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	14-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	81.050-	79.360-	67.487-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	4.000-	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	10.620-	8.869-
		44311000 Bürobedarf	3.800-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.500-	0	0
		44313000 Portokosten	4.000-	0	0
		44314000 Telefonkosten	2.120-	0	0
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.000-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	500-	500-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	60.330-	66.640-	56.015-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	3.800-	1.600-	2.604-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.060.640-	1.894.130-	1.535.932-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.351.930-	1.281.020-	682.271-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.351.930-	1.281.020-	682.271-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	126.508-	121.028-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	126.508-	121.028-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	312.960-	312.960-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	312.960-	312.960-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	439.468-	433.988-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.791.398-	1.715.008-	682.271-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufliche Schulen**
CAFET.CR **Cafeteria CR**

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	860	860	5.393
		34110000 Mieten und Pachten	860	860	5.393
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	177
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	177
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.500
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.500
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	860	860	7.070
14	-	Planmäßige Abschreibungen	8.110-	8.110-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	8.110-	8.110-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	2.124-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	0	0	1.016-
		44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	0	0	1.108-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.110-	8.110-	2.124-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	7.250-	7.250-	4.946
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	7.250-	7.250-	4.946
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	23-	28-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	23-	28-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	7.220-	7.220-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	7.220-	7.220-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	7.243-	7.248-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	14.493-	14.498-	4.946



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufliche Schulen**
KFMSCHSHA **Kaufmännische Schule SHA**

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	856.610	830.160	815.708
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	856.610	830.160	815.708
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.510	5.940	13.643
		34110000 Mieten und Pachten	15.510	5.940	13.643
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	908
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	908
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	872.120	836.100	830.259
11	-	Personalaufwendungen	210.210-	210.850-	219.414-
		40110000 Beamte	4.130-	5.210-	4.410-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	148.410-	156.910-	150.129-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.400-	1.930-	1.608-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	13.110-	14.920-	14.439-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	29.880-	31.880-	32.058-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	30-	0	23-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	13.250-	0	16.747-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	486.740-	551.700-	372.592-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	105.000-	230.000-	71.637-
		42410000 Aufwendungen Energie	47.000-	47.000-	34.842-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	6.000-	4.800-	5.426-
		42430000 Aufwand für Heizung	72.000-	60.000-	52.566-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	23.000-	3.400-	10.917-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	25.000-	30.000-	23.396-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	500-	2-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	174-
		42720000 Aufwendungen für EDV	50.000-	25.000-	44.001-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	16.000-	15.000-	12.418-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	25.000-	25.000-	26.472-
		42750000 Lernmittel	116.440-	110.000-	90.119-
		42790300 Schulbücherei	800-	1.000-	624-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	205.860-	205.860-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	205.860-	205.860-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.240-	70.240-	56.559-



Ifd. Nr.	Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
	Ertrags- und Aufwandsarten	1	2	3
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	4.000-	0	0
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	12.120-	9.601-
	44311000 Bürobedarf	7.000-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	2.000-	0	0
	44313000 Portokosten	1.000-	0	0
	44314000 Telefonkosten	120-	0	0
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	5.000-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	500-	500-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	55.620-	55.620-	45.803-
	44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	2.000-	2.000-	1.155-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	980.050-	1.038.650-	648.565-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	107.930-	202.550-	181.694
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	107.930-	202.550-	181.694
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	61.601-	59.327-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	61.601-	59.327-	0
28	- kalkulatorische Kosten	93.690-	93.690-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	93.690-	93.690-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	155.291-	153.017-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	263.221-	355.567-	181.694



THH3
21
2130
KFMSCHCR

Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Berufliche Schulen
Kaufmännische Schule CR

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	804.890	801.200	695.920
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	804.890	801.200	695.920
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	656
		34110000 Mieten und Pachten	0	0	656
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	29-
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	29-
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	804.890	801.200	696.547
11	-	Personalaufwendungen	160.290-	177.410-	172.892-
		40110000 Beamte	3.610-	4.630-	3.423-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	119.560-	132.490-	128.322-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.230-	1.710-	1.248-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	10.570-	12.320-	12.721-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	25.300-	26.260-	27.161-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Beschäftigte	20-	0	18-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	397.060-	388.130-	1.289.240-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	75.000-	75.000-	919.609-
		42110100 Rückstellung f.unterlassene Instandsetzu	0	0	170.000-
		42410000 Aufwendungen Energie	30.000-	30.000-	20.938-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	1.000-	500-	510-
		42430000 Aufwand für Heizung	20.000-	30.000-	20.614-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	31.790-	18.530-	20.655-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	18.000-	18.000-	14.824-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	100-	100-	23-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	254-
		42720000 Aufwendungen für EDV	35.000-	40.000-	4.795-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	35.000-	35.000-	17.494-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	35.000-	30.000-	8.068-
		42750000 Lernmittel	114.670-	110.000-	90.655-
		42790300 Schulbücherei	1.500-	1.000-	802-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	256.960-	256.960-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	256.960-	256.960-	0



Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.630-	48.130-	54.426-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	4.000-	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	1.440-	12.773-
		44311000 Bürobedarf	1.500-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.000-	0	0
		44313000 Portokosten	1.500-	0	0
		44314000 Telefonkosten	740-	0	0
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.500-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	500-	500-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	41.890-	44.190-	38.507-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	2.000-	2.000-	3.147-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	868.940-	870.630-	1.516.559-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	64.050-	69.430-	820.012-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	64.050-	69.430-	820.012-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	90.703-	90.729-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	90.703-	90.729-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	134.070-	134.070-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	134.070-	134.070-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	224.773-	224.799-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	288.823-	294.229-	820.012-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufliche Schulen**
SESSHA **Sibilla Egen Schule SHA**

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	475.240	423.450	326.085
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	475.240	423.450	326.085
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.240	12.240	12.393
		34110000 Mieten und Pachten	12.240	12.240	12.393
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	695
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	695
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	487.480	435.690	339.172
11	-	Personalaufwendungen	168.250-	161.050-	159.841-
		40110000 Beamte	3.900-	3.240-	1.834-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	126.090-	120.710-	120.633-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.320-	1.190-	669-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	11.440-	11.320-	11.307-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	25.490-	24.590-	25.391-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	10-	0	8-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	467.110-	601.060-	366.759-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	195.000-	355.000-	158.366-
		42410000 Aufwendungen Energie	24.500-	22.000-	24.260-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	10.000-	5.800-	5.648-
		42430000 Aufwand für Heizung	30.000-	24.700-	22.901-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	30.210-	29.560-	27.026-
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	20.500-	17.000-	20.394-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	200-	0	131-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	67-
		42720000 Aufwendungen für EDV	10.000-	0	11.549-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	29.940-	47.000-	20.200-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	22.000-	19.000-	14.795-
		42750000 Lernmittel	93.760-	80.000-	60.756-
		42790300 Schulbücherei	1.000-	1.000-	667-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	194.300-	194.300-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	194.300-	194.300-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.830-	35.430-	28.741-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	4.000-	0	0



lfd. Nr.	Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	8.370-	7.446-
	44311000 Bürobedarf	3.000-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	2.500-	0	0
	44313000 Portokosten	1.500-	0	0
	44314000 Telefonkosten	620-	0	0
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	600-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	400-	500-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	25.210-	25.560-	20.424-
	44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	1.000-	1.000-	871-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	868.490-	991.840-	555.342-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	381.010-	556.150-	216.170-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	381.010-	556.150-	216.170-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	49.519-	48.043-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	49.519-	48.043-	0
28	- kalkulatorische Kosten	112.830-	112.830-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	112.830-	112.830-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	162.349-	160.873-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	543.359-	717.023-	216.170-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufliche Schulen**
EGSCR **Eugen Grimminger Schule CR**

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	598.880	566.500	430.026
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	598.880	566.500	430.026
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	750	750	780
		34110000 Mieten und Pachten	750	750	780
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	630
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	630
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	599.630	567.250	431.436
11	-	Personalaufwendungen	178.370-	157.280-	161.324-
		40110000 Beamte	4.360-	4.110-	3.041-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	133.800-	117.220-	120.911-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.470-	1.530-	1.109-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	12.080-	10.930-	11.393-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	26.650-	23.490-	24.860-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	10-	0	10-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	352.550-	881.790-	1.432.355-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	75.000-	620.000-	453.431-
		42110100 Rückstellung f. unterlassene Instandsetzu	0	0	700.000-
		42310000 Mieten und Pachten	5.000-	5.000-	3.366-
		42410000 Aufwendungen Energie	21.700-	21.700-	21.122-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	1.000-	500-	510-
		42430000 Aufwand für Heizung	40.000-	35.000-	49.809-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	21.760-	21.190-	19.016-
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	17.000-	17.000-	14.958-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	100-	100-	7-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	362-
		42720000 Aufwendungen für EDV	16.400-	5.000-	22.656-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	33.400-	40.000-	49.209-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	20.000-	19.300-	15.027-
		42750000 Lernmittel	99.190-	95.000-	81.796-
		42790300 Schulbücherei	2.000-	2.000-	1.086-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	162.650-	162.650-	0



lfd. Nr.	Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	162.650-	162.650-	0
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.480-	50.180-	39.011-
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	4.000-	0	0
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	10.000-	8.388-
	44311000 Bürobedarf	3.260-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	1.000-	0	0
	44313000 Portokosten	2.500-	0	0
	44314000 Telefonkosten	1.620-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	200-	100-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	38.900-	39.080-	29.146-
	44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	1.000-	1.000-	1.476-
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	746.050-	1.251.900-	1.632.690-
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	146.420-	684.650-	1.201.254-
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	146.420-	684.650-	1.201.254-
24 =	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26 -	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	61.531-	59.676-	0
27 =	Aufwendungen für interne Leistungen	61.531-	59.676-	0
28 -	kalkulatorische Kosten	100.820-	100.820-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	100.820-	100.820-	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	162.351-	160.496-	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	308.771-	845.146-	1.201.254-

THH3
21
2130
SPORTSTBildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Berufliche Schulen
Sportstätten

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	16.200	16.200	5.685
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	16.200	16.200	5.685
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	75.000	33.720	63.296
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	75.000	33.720	63.296
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	91.200	49.920	68.981
11	-	Personalaufwendungen	25.340-	5.110-	3.695-
		40110000 Beamte	190-	40-	0
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	19.580-	3.880-	2.594-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	60-	10-	0
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	1.600-	380-	342-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	3.910-	800-	760-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200.250-	147.380-	202.318-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	45.000-	45.000-	55.120-
		42410000 Aufwendungen Energie	22.000-	21.900-	19.985-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	9.000-	8.500-	8.863-
		42430000 Aufwand für Heizung	81.000-	32.500-	80.633-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	27.050-	26.280-	22.177-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	11.000-	9.000-	10.689-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	5.000-	4.000-	4.605-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	200-	200-	247-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	111.870-	111.870-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	111.870-	111.870-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	82.500-	82.370-	77.776-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	2.500-	2.370-	2.366-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	80.000-	80.000-	75.410-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	419.960-	346.730-	283.789-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	328.760-	296.810-	214.808-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	328.760-	296.810-	214.808-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	3.679-	4.000-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	3.679-	4.000-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	75.860-	75.860-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	75.860-	75.860-	0



lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	79.539-	79.860-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ überschuss	408.299-	376.670-	214.808-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufliche Schulen**
LANDWSCH **Landwirt. Schule Ilshofen**

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.200	1.200	1.950
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.200	1.200	1.950
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.500	0	3.946
		34110000 Mieten und Pachten	3.500	0	3.946
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	4.700	1.200	5.896
11	-	Personalaufwendungen	8.020-	0	135-
		40110000 Beamte	60-	0	22-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	6.130-	0	81-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	20-	0	8-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	560-	0	7-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	1.250-	0	16-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Beschäftigte	0	0	0-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.500-	6.500-	6.500-
		42310000 Mieten und Pachten	5.000-	5.000-	5.000-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	1.000-	875-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	500-	500-	625-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	3.180-	3.180-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	3.180-	3.180-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.150-	1.850-	830-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	450-	202
		44311000 Bürobedarf	450-	0	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	400-	1.100-	1.032-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	300-	300-	0-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	18.850-	11.530-	7.466-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	14.150-	10.330-	1.569-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	14.150-	10.330-	1.569-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	300-	375-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	300-	375-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	490-	490-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	490-	490-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	790-	865-	0



lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ überschuss	14.940-	11.195-	1.569-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufliche Schulen**
21305009 **Schulbetrieb Landw. Kupferzell**

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	898-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	898-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.000-	30.000-	26.391-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	30.000-	30.000-	26.391-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	30.000-	30.000-	27.288-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	30.000-	30.000-	27.288-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	30.000-	30.000-	27.288-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	30.000-	30.000-	27.288-

THH3
21
2130Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Berufliche Schulen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.541.890	0	4.221.810	4.314.765
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.965.300-	0	6.214.990-	7.905.773-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.423.410-	0	1.993.180-	3.591.007-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	813.357
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	1.650
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	815.007
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	105.212-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.150.000-	0	1.550.000-	665.317-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	636.660-	0	604.980-	521.769-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.786.660-	0	2.154.980-	1.292.298-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	1.786.660-	0	2.154.980-	477.291-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	3.210.070-	0	4.148.160-	4.068.298-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	3.210.070-	0	4.148.160-	4.068.298-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2150 **Sonst. schulische Aufgaben+Einrichtungen**

Kurzbeschreibung

- Schullandheim Schapbachhof
- Kreismedienzentrum
- Mobile Jugendverkehrsschule
- Oberlin-Schule der Gemeinde Fichtenau

Ziele

- Unterstützung des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrags
- Bereitstellung eines modernen Medienangebots und bedarfsgerechter Medientechnik sowie begleitende medienpädagogische Beratung

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	38.259 €	48.820 €	34.870 €
Sachaufwand	270.252 €	247.420 €	221.720 €
kalkulatorischer Aufwand		133.349 €	132.204 €
Erträge	74.341 €	64.700 €	56.200 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		364.889 €	332.594 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik**Kreismedienzentrum Crailsheim – Entwicklung der Verleihzahlen**

	Dia	16 mm-Film	Video	DVD	gesamt	Filmdownload SESAM	Gesamtzahl der Medien	Geräte- verleih
2005	117	596	5.835	4.673	11.613		8.856	
2006	149	796	7.627	5.885	15.098		5.846	
2007	112	733	8.346	5.933	15.591	116	6.214	
2008	61	712	13.072	4.291	18.438	113	6.336	
2009	45	392	6.961	3.519	17.737	599	6.070	322
2010	19	252	6.230	4.505	11.006	1.426	5.770	609
2011	25	125	5.272	4.412	11.378	1.477	5.608	480

THH3
21
2150**Bildung und Kultur**
Schulträgeraufgaben
Sonst. schulische Aufgaben+Einrichtungen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.500	1.500	1.165
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.500	1.500	1.165
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.700	45.700	43.446
		34110000 Mieten und Pachten	35.700	45.700	43.446
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.000	17.500	27.134
		34800000 Erstattungen vom Bund	19.000	17.500	27.134
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	2.595
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	2.595
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	56.200	64.700	74.341
11	-	Personalaufwendungen	34.870-	48.820-	38.259-
		40110000 Beamte	650-	4.530-	5.125-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	26.430-	31.690-	25.174-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	220-	540-	754-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	2.260-	3.790-	2.127-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	5.310-	8.270-	5.082-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	0	0	4
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	106.250-	133.250-	184.166-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	75.000-	102.000-	159.675-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	4.000-	4.000-	1.985-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	250-	250-	80-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1.242-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	20.000-	20.000-	18.434-
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	500-	504-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	6.500-	6.500-	2.246-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	56.950-	56.950-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	56.950-	56.950-	0
16	-	Transferaufwendungen	44.000-	40.000-	11.868-
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	44.000-	40.000-	11.868-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.520-	17.220-	17.274-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	3.000-	2.753-
		44311000 Bürobedarf	1.000-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	150-	0	0
		44313000 Portokosten	1.000-	0	0
		44314000 Telefonkosten	500-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.000-	2.000-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	9.370-	10.910-	10.098-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	500-	1.310-	4.423-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	256.590-	296.240-	251.568-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	200.390-	231.540-	177.227-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	200.390-	231.540-	177.227-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	42.084-	43.229-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	42.084-	43.229-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	90.120-	90.120-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	90.120-	90.120-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	132.204-	133.349-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	332.594-	364.889-	177.227-

Erläuterungen

34110000	Umsatzpacht Schapbachhof
34800000	Vorsteuererstattung Schapbachhof
42110000	Gebäudeunterhaltung Schapbachhof
43520000	Kostensersatz an Gemeinde Fichtenau für Oberlin-Schule



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2150 **Sonst. schulische Aufgaben+Einrichtungen**
SCHAPBACH **Schullandheim**

Kurzbeschreibung

Berghof Schapbach in Schönau am Königssee
 Das Anwesen ist vom Landkreis verpachtete mit der Zweckbindung zur Führung als Schullandheim.

Ziele

Bereitstellung einer landkreiseigenen Einrichtung für Schullandheimaufenthalte

Fachamt

Kreiskämmerei

Statistik**Belegung Schapbachhof**

Jahr	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Personen	2.845	2.530	2.172	Pächter- wechsel	2.735	3.057	2.925
Übernachtungen	16.021	14.947	11.773		12.606	13.682	12.474
davon Hausgäste (Ferienwohnungen und Gästezimmer)					3.110	2.834	2.844
davon Schulklassen					8.196	9.030	7.578
davon andere Gruppen					1.300	1.818	2.052



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2150 **Sonst. schulische Aufgaben+Einrichtungen**
SCHAPBACH **Schullandheim**

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.700	45.700	43.446
		34110000 Mieten und Pachten	35.700	45.700	43.446
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.000	17.500	27.134
		34800000 Erstattungen vom Bund	19.000	17.500	27.134
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	2.595
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	2.595
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	54.700	63.200	73.176
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80.000-	107.000-	159.675-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	75.000-	102.000-	159.675-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	5.000-	5.000-	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	55.660-	55.660-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	55.660-	55.660-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.670-	10.470-	12.911-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	7.670-	9.470-	8.661-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	1.000-	4.250-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	143.330-	173.130-	172.586-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	88.630-	109.930-	99.410-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	88.630-	109.930-	99.410-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	718-	883-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	718-	883-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	89.960-	89.960-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	89.960-	89.960-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	90.678-	90.843-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	179.308-	200.773-	99.410-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2150 **Sonst. schulische Aufgaben+Einrichtungen**
21505001 **Kreismedienzentrum**

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.500	1.500	1.165
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.500	1.500	1.165
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.500	1.500	1.165
11	-	Personalaufwendungen	34.870-	48.820-	38.259-
		40110000 Beamte	650-	4.530-	5.125-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	26.430-	31.690-	25.174-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	220-	540-	754-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	2.260-	3.790-	2.127-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	5.310-	8.270-	5.082-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	0	0	4
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.250-	22.250-	22.506-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	250-	250-	80-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1.242-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	20.000-	20.000-	18.434-
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	500-	504-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.500-	1.500-	2.246-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.170-	1.170-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	1.170-	1.170-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.850-	6.540-	4.263-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	3.000-	2.753-
		44311000 Bürobedarf	1.000-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	150-	0	0
		44313000 Portokosten	1.000-	0	0
		44314000 Telefonkosten	500-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.000-	2.000-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	1.700-	1.440-	1.436-
		44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	500-	100-	73-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	65.140-	78.780-	65.028-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	63.640-	77.280-	63.863-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	63.640-	77.280-	63.863-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	41.238-	42.218-	0



lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	41.238-	42.218-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	140-	140-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	140-	140-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	41.378-	42.358-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	105.018-	119.638-	63.863-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2150 **Sonst. schulische Aufgaben+Einrichtungen**
21505003 **Jugendverkehrsschule**

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.000-	4.000-	1.985-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	4.000-	4.000-	1.985-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	120-	120-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	120-	120-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	210-	100-
		44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	0	210-	100-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.120-	4.330-	2.085-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	4.120-	4.330-	2.085-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	4.120-	4.330-	2.085-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	127-	127-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	127-	127-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	20-	20-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	20-	20-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	147-	147-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	4.267-	4.477-	2.085-

THH3
21
2150**Bildung und Kultur**
Schulträgeraufgaben
Sonst. schulische Aufgaben+Einrichtungen

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.200	0	64.700	70.202
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	199.640-	0	239.290-	251.823-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	143.440-	0	174.590-	181.621-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	1.189-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.189-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.189-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	143.440-	0	174.590-	182.810-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	143.440-	0	174.590-	182.810-



THH3 **Bildung und Kultur**
25 **Archive**
2521 **Archive**

Kurzbeschreibung

- Verwahrung und Pflege der Archivbestände des Landratsamts
- Unterstützung der Ortsarchive
- Erforschung und Vermittlung der Orts- und Landesgeschichte
- Beratung und Unterstützung der Nutzer des Archivs (eigene Ämter, Kreisgemeinden, Sonstige)

Ziele

Sicherung von überlieferungswürdigem Schriftgut, einschließlich elektronischer Medien für die historische Forschung

Fachamt

Personal- und Organisationsamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	99.327 €	98.520 €	104.850 €
Sachaufwand	10.212 €	13.590 €	12.040 €
kalkulatorischer Aufwand		59.291 €	57.735 €
Erträge	38.590 €	25.000 €	36.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		146.401 €	138.625 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH3
25
2521Bildung und Kultur
Archive
Archive

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	36.000	25.000	38.590
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	36.000	25.000	38.590
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	36.000	25.000	38.590
11	-	Personalaufwendungen	104.850-	98.520-	99.327-
		40110000 Beamte	2.990-	1.550-	2.248-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	78.710-	74.910-	75.041-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.080-	580-	828-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	7.260-	7.200-	6.924-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	14.780-	14.280-	14.266-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Beschäftigte	30-	0	21-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.850-	3.100-	5.095-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	850-	1.400-	861-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	3.433-
		42720000 Aufwendungen für EDV	2.200-	700-	793-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	800-	1.000-	8-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.690-	1.690-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	1.690-	1.690-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.500-	8.800-	3.430-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	212-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	5.800-	3.197-
		44311000 Bürobedarf	1.500-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	680-	0	0
		44313000 Portokosten	400-	0	0
		44314000 Telefonkosten	400-	0	0
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	100-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.420-	3.000-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	0	0	11-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	9-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	116.890-	112.110-	107.852-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	80.890-	87.110-	69.262-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	80.890-	87.110-	69.262-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	57.605-	59.161-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	57.605-	59.161-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	130-	130-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	130-	130-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	57.735-	59.291-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	138.625-	146.401-	69.262-

Erläuterungen

34820000 Inanspruchnahme des Kreisarchivs durch Gemeinden



THH3 **Bildung und Kultur**
25 **Archive**
2521 **Archive**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.000	0	25.000	35.220
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	115.200-	0	110.420-	107.852-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.200-	0	85.420-	72.632-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	79.200-	0	85.420-	72.632-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	79.200-	0	85.420-	72.632-



THH3 **Bildung und Kultur**
28 **Sonstige Kulturpflege**
2810 **Sonstige Kulturpflege**

Kurzbeschreibung

Förderung von Institutionen und Projekten im kulturellen Bereich durch Zuschüsse und Mitgliedschaften

Ziele

Sicherung der Kontinuität der Arbeit kultureller Einrichtungen

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	287.130 €	291.900 €	295.900 €
kalkulatorischer Aufwand		5.940 €	5.940 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		297.840 €	301.840 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH3
28
2810Bildung und Kultur
Sonstige Kulturpflege
Sonstige Kulturpflege

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	158.000-	158.000-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	158.000-	158.000-	0
16	-	Transferaufwendungen	133.500-	129.500-	124.738-
		43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	17.500-	13.500-	9.400-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	116.000-	116.000-	115.339-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.400-	4.400-	4.392-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	4.400-	4.400-	4.392-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	295.900-	291.900-	129.130-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	295.900-	291.900-	129.130-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	295.900-	291.900-	129.130-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	-	kalkulatorische Kosten	5.940-	5.940-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	5.940-	5.940-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	5.940-	5.940-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	301.840-	297.840-	129.130-

Erläuterungen

43120000	Zuschuss Synagoge Michelbach / Lücke 1.000 €
	Zuschuss Hammerschmiede Gröningen 16.500 €
43180000	Zuschuss Hochschule Schwäbisch Hall 100.000 €
	Zuschuss Hohenloher Kultursommer 16.000 €
44910000	Mitgliedsbeiträge an
	Historischer Verein für Württemberg Franken 25 €
	Hohenloher Freilandmuseum e.V. 1.025 €
	Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald 3.350 €

THH3
26
2810Bildung und Kultur
Sonstige Kulturpflege
Sonstige Kulturpflege

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	137.900-	0	133.900-	129.130-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	137.900-	0	133.900-	129.130-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	158.000-	0	158.000-	158.000-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	158.000-	0	158.000-	158.000-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	158.000-	0	158.000-	158.000-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	295.900-	0	291.900-	287.130-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	295.900-	0	291.900-	287.130-



Teilhaushalt 4

Jugend, Soziales und Gesundheit

Hierzu gehören folgende Produktgruppen:

3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
312001	Leistungen für Unterkunft und Heizung
312002	Eingliederungsleistungen SGB II
312003	Einmalige Leistungen SGB II
312006	Leistungen für Bildung und Teilhabe
313001	Hilfen für Flüchtlinge
3140	Soziale Einrichtungen
3150	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (KOF)
3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
3170	Betreuungsleistungen
3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
3190	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6bBKGG
362001	Kinder- und Jugendarbeit
362002	Jugendsozialarbeit
3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
363006	Einrichtungen für Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
365003	Finanzielle Förderung
3680	Kooperation und Vernetzung
3690	Unterhaltsvorschussleistungen



3710	Schwerbehindertenrecht
3720	Soziales Entschädigungsrecht
4110	Krankenhäuser
4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege
4210	Förderung des Sports



THH4

Jugend, Soziales und Gesundheit

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.670.200	5.058.300	6.011.495
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	90.000	90.000	128.335
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0	650.000	1.812.059
		31418000 Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	242.000	0	0
		31910000 Leist.F.d.Ums.d. Grunds. f. Arbeitss.	4.338.200	4.318.300	4.071.101
3	+	Sonstige Transfererträge	6.754.000	6.907.200	6.277.717
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	94.000	948.500	136.586
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	533.000	545.500	720.650
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	257.000	248.500	225.694
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	128.500	137.200	109.112
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	1.050.000	264.000	934.957
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	391.500	411.500	234.374
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	3.965.000	3.235.000	3.551.450
		32250000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	335.000	314.000	364.845
		32260000 Erstattungen aus der Pflegeversicherung	0	800.000	0
		32910000 Andere sonstige Transfererträge	0	3.000	49
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	62.500	62.500	68.078
		33110000 Verwaltungsgebühren	2.500	2.500	1.214
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	60.000	60.000	66.864
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	2.904
		34110000 Mieten und Pachten	0	0	367
		34610100 Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	0	2.537
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.990.520	9.063.390	8.979.397
		34800000 Erstattungen vom Bund	2.719.090	3.865.200	2.511.350
		34810000 Erstattungen vom Land	6.329.090	4.070.850	5.357.811
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	878.000	863.000	1.054.853
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	64.340	264.340	55.383
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	227.251-
		36510000 Gewinnanteile a.verb.Unterneh.u.Beteil.	0	0	227.251-
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.000	2.000	2.521
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	2.000	2.000	2.521
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	21.479.220	21.093.390	21.114.861
11	-	Personalaufwendungen	10.356.080-	10.021.850-	9.657.530-
		40110000 Beamte	2.951.720-	2.974.670-	2.756.767-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	4.742.670-	4.568.510-	4.233.865-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	983.070-	1.017.000-	884.957-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	410.130-	423.270-	378.110-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	905.260-	886.150-	818.511-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	209.130-	152.250-	204.321-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	154.100-	0	381.000-
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	516.400-	758.200-	626.431-
	42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	20.000-	270.000-	76.085-
	42310000 Mieten und Pachten	79.050-	78.400-	70.408-
	42410000 Aufwendungen Energie	34.000-	34.000-	44.022-
	42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	33.200-	33.200-	37.315-
	42430000 Aufwand für Heizung	34.500-	34.500-	31.332-
	42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	7.100-	2.400-	0
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	29.000-	29.000-	20.234-
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	21.800-	20.150-	18.737-
	42610000 Dienst- und Schutzkleidung	480-	480-	360-
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	60.340-	60.520-	52.154-
	42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	81.623-
	42720000 Aufwendungen für EDV	99.960-	92.740-	112.745-
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	37.970-	43.310-	37.298-
	42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	27.000-	27.500-	18.310-
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	32.000-	32.000-	25.808-
14	- Planmäßige Abschreibungen	442.730-	337.960-	135-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	442.730-	337.960-	0
	47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	135-
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	168-
	45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	0	0	125-
	45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	0	0	43-
16	- Transferaufwendungen	68.678.460-	65.489.560-	65.048.533-
	43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	1.142.230-	159.930-	100.023-
	43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	19.302.660-	18.767.670-	18.562.906-
	43311000 Leistg an Berechtigte BKGG Bildg+Teilhab	121.500-	321.160-	7.462-
	43311001 Leistg an Berechtigte BKGG Bildg+Teilhab	0	0	136.607-
	43311010 HLU-Leistungen für Bildung+Teilhabe § 28	483.100-	477.400-	108.964-
	43311100 HLU-Leistungen für Bildung+Teilhabe § 34	1.000-	20.000-	494-
	43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	46.065.200-	43.981.600-	44.550.957-
	43390000 Sonstige soziale Leistungen	648.500-	789.000-	553.399-
	43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0	0	26.830-
	43540000 Allgemeine Zuweisungen an s. ö. Bereich	1.050-	1.050-	336.769-
	43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	913.220-	971.750-	664.124-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.080.520-	13.022.570-	12.605.904-
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	163.700-	179.500-	169.999-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	142.220-	163.298-
	44311000 Bürobedarf	63.730-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	14.320-	0	0
	44313000 Portokosten	25.790-	0	0
	44314000 Telefonkosten	19.270-	0	0



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	93.030-	75.410-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	4.500-	710-	4.354-
	44500000 Erstattungen an den Bund	920.000-	860.000-	921.137-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	333.000-	339.000-	385.689-
	44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	12.000-	16.000-	11.539-
	44610000 Leist.bet.Umsetz.Grundsich.Arbeitss.	11.396.000-	11.350.000-	10.914.524-
	44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	32.180-	56.730-	32.293-
	44910304 Asylbewerberbetreuung	3.000-	3.000-	3.072-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	93.074.190-	89.630.140-	87.938.702-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	71.594.970-	68.536.750-	66.823.840-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	71.594.970-	68.536.750-	66.823.840-
23	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	282.398	289.371	0
24	= Erträge aus internen Leistungen	282.398	289.371	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	3.920.576-	3.936.510-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	3.920.576-	3.936.510-	0
28	- kalkulatorische Kosten	294.480-	144.760-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	294.480-	144.760-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.932.658-	3.791.899-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	75.527.628-	72.328.649-	66.823.840-



THH4

Jugend, Soziales und Gesundheit

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.479.220	0	21.093.390	21.158.925
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	92.477.360-	0	89.292.180-	86.607.411-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	70.998.140-	0	68.198.790-	65.448.486-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	530.000-	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	3.045-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.351.160-	0	3.281.390-	295.092-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.881.160-	0	3.281.390-	298.137-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	2.881.160-	0	3.281.390-	298.137-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	73.879.300-	0	71.480.180-	65.746.624-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	73.879.300-	0	71.480.180-	65.746.624-

THH4
31Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.580.200	4.968.300	5.883.160
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0	650.000	1.812.059
		31418000 Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	242.000	0	0
		31910000 Leist.F.d.Ums.d. Grunds. f. Arbeitss.	4.338.200	4.318.300	4.071.101
3	+	Sonstige Transfererträge	5.369.000	5.542.200	4.642.307
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	24.000	33.500	37.544
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	83.000	95.500	71.338
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	257.000	248.500	225.694
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	128.500	137.200	109.112
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	185.000	264.000	47.902
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	391.500	411.500	234.374
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	3.965.000	3.235.000	3.551.450
		32250000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	335.000	314.000	364.845
		32260000 Erstattungen aus der Pflegeversicherung	0	800.000	0
		32910000 Andere sonstige Transfererträge	0	3.000	49
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	60.000	60.000	66.864
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	60.000	60.000	66.864
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	2.904
		34110000 Mieten und Pachten	0	0	367
		34610100 Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	0	2.537
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.471.920	7.528.290	4.532.139
		34800000 Erstattungen vom Bund	2.717.090	3.858.700	2.494.914
		34810000 Erstattungen vom Land	5.671.490	3.401.250	1.928.576
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	30.000	15.000	63.649
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	53.340	253.340	45.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.000	2.000	2.425
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	2.000	2.000	2.425
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	18.483.120	18.100.790	15.129.800
11	-	Personalaufwendungen	5.055.530-	5.096.210-	4.764.059-
		40110000 Beamte	1.926.460-	1.984.120-	1.807.651-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	1.817.680-	1.801.250-	1.643.880-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	632.450-	681.990-	606.558-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	163.750-	173.370-	155.368-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	357.060-	365.000-	334.811-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsbl. Beschäftigte	133.380-	90.480-	130.921-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	24.750-	0	84.870-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	330.720-	562.560-	416.252-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	20.000-	270.000-	76.085-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42310000 Mieten und Pachten	79.050-	78.400-	70.408-
	42410000 Aufwendungen Energie	34.000-	34.000-	44.022-
	42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	33.200-	33.200-	37.315-
	42430000 Aufwand für Heizung	34.500-	34.500-	31.332-
	42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	7.100-	2.400-	0
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	29.000-	29.000-	20.171-
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	7.600-	6.500-	7.144-
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	12.140-	13.000-	18.186-
	42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	20.345-
	42720000 Aufwendungen für EDV	68.010-	56.590-	64.469-
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	6.120-	4.970-	26.776-
14	- Planmäßige Abschreibungen	24.240-	24.240-	0
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	24.240-	24.240-	0
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	159-
	45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	0	0	116-
	45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	0	0	43-
16	- Transferaufwendungen	52.501.180-	50.086.580-	49.371.370-
	43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	11.152.660-	10.567.670-	10.516.984-
	43311000 Leistg an Berechtigte BKGg Bildg+Teilhab	121.500-	321.160-	7.462-
	43311001 Leistg an Berechtigte BKGg Bildg+Teilhab	0	0	136.607-
	43311010 HLU-Leistungen für Bildung+Teilhabe § 28	483.100-	477.400-	108.964-
	43311100 HLU-Leistungen für Bildung+Teilhabe § 34	1.000-	20.000-	494-
	43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	40.290.200-	38.256.600-	38.139.488-
	43390000 Sonstige soziale Leistungen	0	0	10.197-
	43540000 Allgemeine Zuweisungen an s. ö. Bereich	0	0	138-
	43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	452.720-	443.750-	451.038-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.444.680-	12.356.080-	11.975.994-
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	17.700-	23.500-	23.118-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	53.310-	64.754-
	44311000 Bürobedarf	23.620-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	5.850-	0	0
	44313000 Portokosten	4.480-	0	0
	44314000 Telefonkosten	4.420-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	33.120-	18.660-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	4.500-	710-	4.354-
	44500000 Erstattungen an den Bund	920.000-	860.000-	921.137-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	6.000-	10.068-
	44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	12.000-	16.000-	11.539-
	44610000 Leist.bet.Umsetz.Grundsich.Arbeitss.	11.396.000-	11.350.000-	10.914.524-
	44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	19.990-	24.900-	23.428-
	44910304 Asylbewerberbetreuung	3.000-	3.000-	3.072-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	70.356.350-	68.125.670-	66.527.834-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	51.873.230-	50.024.880-	51.398.034-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	51.873.230-	50.024.880-	51.398.034-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.703.530-	1.676.705-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	1.703.530-	1.676.705-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	35.200-	35.200-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	35.200-	35.200-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.738.730-	1.711.905-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	53.611.960-	51.736.785-	51.398.034-

THH4
31Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.483.120	0	18.100.790	15.350.629
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	70.307.360-	0	68.101.430-	66.211.663-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.824.240-	0	50.000.640-	50.861.034-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	530.000-	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	1.758-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	530.000-	0	0	1.758-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	530.000-	0	0	1.758-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	52.354.240-	0	50.000.640-	50.862.793-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	52.354.240-	0	50.000.640-	50.862.793-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3110 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**

Kurzbeschreibung

- Hilfe zur Pflege
- Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen
- Hilfen bei Krankheit
- Hilfen für blinde Menschen
- Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter u. bei Erwerbsminderung
- Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII
- Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Beratung und Angebote für ältere Menschen
- Bildungs- und Teilhabepaket für Kinder und Jugendliche, deren Eltern Sozialhilfe beziehen

Ziele

- Lebensrisiken (Alter, Behinderung, Krankheit, Pflege, Armut, soziale Schwierigkeiten) abzumildern und den Betroffenen ein würdevolles Leben zu ermöglichen
- Menschen mit Behinderungen in die Gesellschaft zu integrieren und ihre Teilhabe in allen Lebensbereichen zu fördern

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

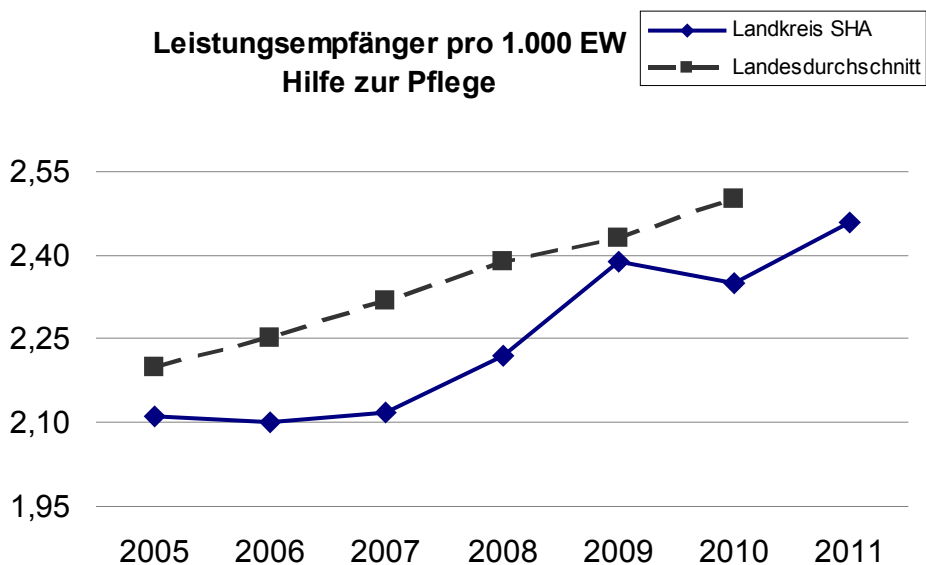
	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	1.573.362 €	1.721.050 €	1.628.400 €
Sachaufwand	47.046.278 €	47.437.940 €	49.726.400 €
kalkulatorischer Aufwand		653.928 €	628.623 €
Erträge	7.133.187 €	10.321.450 €	10.124.990 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		39.491.468 €	41.858.433 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



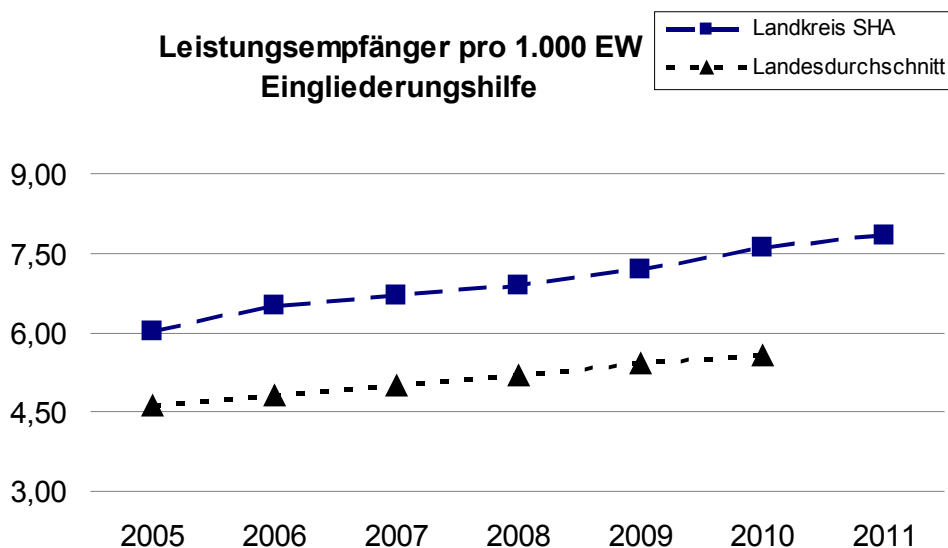
Statistik

		Hilfe zur Pflege			
		Leistungs- empfänger	pro 1000 EW	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf pro Empfänger
2007	Landkreis SHA	401	2,12	5.371.778 €	13.396 €
	Landesdurchschnitt	566	2,32	6.775.399 €	11.965 €
2008	Landkreis SHA	420	2,22	4.827.655 €	11.494 €
	Landesdurchschnitt	581	2,39	7.039.273 €	12.115 €
2009	Landkreis SHA	452	2,39	5.369.259 €	11.879 €
	Landesdurchschnitt	593	2,43	7.371.110 €	12.430 €
2010	Landkreis SHA	443	2,35	5.331.567 €	12.035 €
	Landesdurchschnitt	611	2,50	7.599.372 €	12.438 €
2011	Landkreis SHA	464	2,46	6.016.219 €	12.966 €
	Landesdurchschnitt				



		Eingliederungshilfe			
		Leistungs- empfänger	pro 1000 EW	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf pro Empfänger
2007	Landkreis SHA	1.269	6,70	24.425.634 €	19.286 €
	Landesdurchschnitt	1.221	5,00	24.894.382 €	20.226 €
2008	Landkreis SHA	1.304	6,89	26.560.398 €	20.368 €
	Landesdurchschnitt	1.267	5,18	25.897.137 €	20.411 €
2009	Landkreis SHA	1.359	7,18	27.515.731 €	20.247 €
	Landesdurchschnitt	1.319	5,40	27.850.993 €	21.119 €
2010	Landkreis SHA	1.435	7,60	28.527.628 €	19.880 €
	Landesdurchschnitt	1.361	5,57	29.060.127 €	21.359 €
2011	Landkreis SHA	1.476	7,83	30.335.176 €	20.552 €
	Landesdurchschnitt				

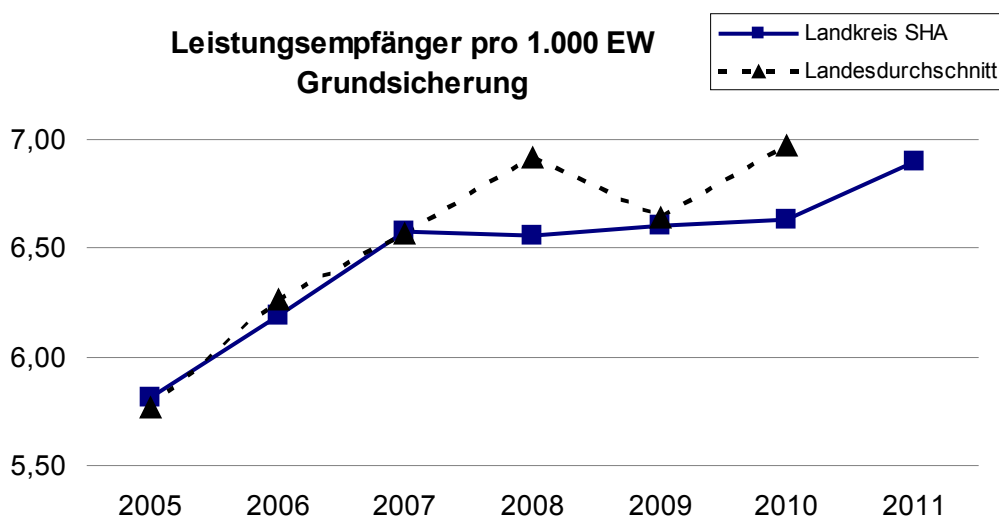
Leistungsempfänger pro 1.000 EW
Eingliederungshilfe



Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

		Leistungs- empfänger	pro 1000 EW	Bruttoausgaben	Bruttoausgaben pro Empfänger
2007	Landkreis SHA	1.245	6,58	7.810.000 €	6.273 €
	Landesdurchschnitt	1.604	6,57	8.183.773 €	5.102 €
2008	Landkreis SHA	1.242	6,56	6.928.000 €	5.578 €
	Landesdurchschnitt	1.690	6,92	8.931.909 €	5.285 €
2009	Landkreis SHA	1.248	6,60	7.347.000 €	5.887 €
	Landesdurchschnitt	1.623	6,64	9.315.455 €	5.740 €
2010	Landkreis SHA	1.251	6,63	7.555.000 €	6.039 €
	Landesdurchschnitt	1.703	6,97	9.580.477 €	5.626 €
2011	Landkreis SHA	1.300	6,90	7.995.000 €	6.150 €
	Landesdurchschnitt				

Leistungsempfänger pro 1.000 EW
Grundsicherung



THH4
31
3110Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	242.000	650.000	1.812.059
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0	650.000	1.812.059
		31418000 Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	242.000	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	5.141.500	5.305.200	4.409.827
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	12.000	10.500	3.850-
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	83.000	95.500	71.338
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	54.500	47.000	41.014
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	127.000	137.200	109.112
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	181.000	261.000	44.223
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	390.000	410.000	234.254
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	3.959.000	3.227.000	3.548.842
		32250000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	335.000	314.000	364.845
		32260000 Erstattungen aus der Pflegeversicherung	0	800.000	0
		32910000 Andere sonstige Transfererträge	0	3.000	49
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.741.490	4.366.250	911.301
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	1.500.000	0
		34810000 Erstattungen vom Land	4.711.490	2.651.250	847.652
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	30.000	15.000	63.649
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	0	200.000	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	10.124.990	10.321.450	7.133.187
11	-	Personalaufwendungen	1.628.400-	1.721.050-	1.573.362-
		40110000 Beamte	841.580-	870.850-	828.604-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	365.360-	395.860-	322.010-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	261.870-	313.350-	272.288-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	33.260-	37.980-	31.420-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	72.430-	80.320-	65.897-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	53.900-	22.690-	53.143-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.900-	45.010-	38.004-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	6.990-	6.760-	6.272-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	6.810-
		42720000 Aufwendungen für EDV	41.190-	36.300-	22.872-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.720-	1.950-	2.051-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	2.150-	2.150-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	2.150-	2.150-	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	46-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	0	0	46-
16	-	Transferaufwendungen	49.588.800-	47.298.390-	46.926.406-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	10.613.800-	10.034.250-	9.983.135-
	43311100 HLU-Leistungen für Bildung+Teilhabe § 34	1.000-	20.000-	494-
	43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	38.974.000-	37.244.140-	36.935.378-
	43390000 Sonstige soziale Leistungen	0	0	7.399-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.550-	92.390-	79.685-
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	14.000-	19.500-	16.668-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	31.730-	29.852-
	44311000 Bürobedarf	15.100-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	2.760-	0	0
	44313000 Portokosten	1.550-	0	0
	44314000 Telefonkosten	330-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	23.470-	8.660-	0
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	6.000-	10.068-
	44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	12.000-	16.000-	11.539-
	44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	15.340-	10.500-	11.558-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	51.354.800-	49.158.990-	48.617.502-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	41.229.810-	38.837.540-	41.484.315-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	41.229.810-	38.837.540-	41.484.315-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	628.313-	653.618-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	628.313-	653.618-	0
28	- kalkulatorische Kosten	310-	310-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	310-	310-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	628.623-	653.928-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	41.858.433-	39.491.468-	41.484.315-

Erläuterungen

31418000	Soziallastenausgleich nach § 21 FAG
43310000	Krankenhilfe 400.300 € Blindenhilfe § 72 SGB XII / Landesblindenhilfe 729.000 € Bestattungskosten 71.500 € Betreuungspauschale Aufnahmehaus / Betreutes Wohnen § 67 SGB XII 125.000 € Hilfe zur Pflege (L311001) 366.000 € Eingliederungshilfe (L311002) 3.742.000 € Grundsicherung / HLU (L311005) 5.180.000 €
43320000	u.a. Hilfe zur Überwindung bes. sozialer Schwierigkeiten §§67/68 SGB XII 140.000 € Hilfe zur Pflege (L311001) 6.040.000 € Eingliederungshilfe (L311002) 28.564.300 € Grundsicherung/HLU (L311005) 4.214.200 €



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3110 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**
L311001 **Hilfe zur Pflege**

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	954.000	1.056.000	788.759
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	10.000	0	3.130
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	3.000	5.000	3.452
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	1.000	1.000	1.495
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	20.000	100.000	10.372
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	120.000	150.000	86.045
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	550.000	550.000	393.466
		32250000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	250.000	250.000	290.800
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	8.697
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0	0	8.697
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	954.000	1.056.000	797.456
11	-	Personalaufwendungen	122.530-	173.340-	142.784-
		40110000 Beamte	38.870-	52.400-	50.301-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	49.260-	76.660-	52.177-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	15.290-	19.220-	18.788-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	4.550-	7.410-	5.921-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	9.800-	15.310-	10.893-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	4.760-	2.340-	4.704-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.430-	10.740-	3.961-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.650-	1.660-	856-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	133-
		42720000 Aufwendungen für EDV	10.780-	8.530-	2.946-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	550-	26-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	110-	110-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	110-	110-	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	4-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	0	0	4-
16	-	Transferaufwendungen	6.406.000-	6.282.000-	6.061.767-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	366.000-	357.000-	378.044-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	6.040.000-	5.925.000-	5.683.723-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.130-	12.500-	6.010-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	3.500-	6.000-	2.795-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	3.900-	3.191-
		44311000 Bürobedarf	1.800-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	220-	0	0
		44313000 Portokosten	200-	0	0



Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44314000 Telefonkosten	40-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	370-	2.600-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	24-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	6.547.200-	6.478.690-	6.214.525-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	5.593.200-	5.422.690-	5.417.069-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	5.593.200-	5.422.690-	5.417.069-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	54.619-	63.575-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	54.619-	63.575-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	10-	10-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	10-	10-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	54.629-	63.585-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.647.829-	5.486.275-	5.417.069-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3110 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**
L311002 **Eingliederungshilfe**

lfd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	242.000	650.000	1.812.059
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0	650.000	1.812.059
		31418000 Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	242.000	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	1.887.000	1.992.500	1.570.157
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	1.000	500	1.812
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	40.000	40.000	34.991
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	1.000	2.000	667-
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	25.000	30.000	23.895
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	100.000	100.000	10.725-
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	180.000	190.000	89.272
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	1.500.000	800.000	1.411.806
		32250000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	40.000	30.000	19.773
		32260000 Erstattungen aus der Pflegeversicherung	0	800.000	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	1.500.000	46.379
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	1.500.000	0
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0	0	46.379
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.129.000	4.142.500	3.428.595
11	-	Personalaufwendungen	671.240-	696.260-	648.500-
		40110000 Beamte	401.410-	402.220-	378.812-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	101.010-	106.180-	97.482-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	127.050-	147.460-	130.849-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	9.320-	10.230-	9.274-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	20.240-	21.390-	20.126-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	12.210-	8.780-	11.957-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.510-	24.120-	18.437-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.830-	3.360-	4.185-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	4.748-
		42720000 Aufwendungen für EDV	20.500-	19.760-	8.104-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.180-	1.000-	1.400-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	340-	340-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	340-	340-	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	14-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	0	0	14-
16	-	Transferaufwendungen	32.306.300-	30.580.040-	30.584.571-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	3.742.000-	3.531.400-	3.521.293-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	28.564.300-	27.048.640-	27.063.278-



Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.830-	27.450-	34.140-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	8.000-	12.000-	10.911-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	11.270-	8.912-
		44311000 Bürobedarf	8.200-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	890-	0	0
		44313000 Portokosten	470-	0	0
		44314000 Telefonkosten	100-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	4.970-	4.180-	0
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	2.914-
		44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	0	0	60-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	3.200-	0	11.344-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	33.030.220-	31.328.210-	31.285.662-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	30.901.220-	27.185.710-	27.857.067-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	30.901.220-	27.185.710-	27.857.067-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	195.763-	209.489-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	195.763-	209.489-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	50-	50-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	50-	50-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	195.813-	209.539-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	31.097.033-	27.395.249-	27.857.067-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3110 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**
L311005 **Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung**

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	2.286.000	2.244.000	2.039.626
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	11.000	10.000	5.663-
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	30.000	55.000	29.820
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	50.000	40.000	38.023
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	100.000	105.000	82.971
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	60.000	60.000	46.259
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	90.000	70.000	58.937
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	1.900.000	1.870.000	1.735.008
		32250000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	45.000	34.000	54.272
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.741.490	2.866.250	856.225
		34810000 Erstattungen vom Land	4.711.490	2.651.250	847.652
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	30.000	15.000	8.573
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	0	200.000	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	7.027.490	5.110.250	2.895.851
11	-	Personalaufwendungen	316.660-	449.960-	309.980-
		40110000 Beamte	153.140-	241.220-	160.759-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	87.850-	96.040-	71.669-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	40.890-	78.510-	46.281-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	7.670-	9.300-	6.623-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	16.960-	19.650-	14.672-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	10.150-	5.240-	9.975-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.200-	8.240-	6.394-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	650-	880-	516-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	378-
		42720000 Aufwendungen für EDV	8.410-	7.360-	5.446-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	140-	0	53-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	230-	230-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	230-	230-	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	7-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	0	0	7-
16	-	Transferaufwendungen	9.395.200-	8.995.900-	8.978.080-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	5.180.000-	4.830.000-	4.925.465-
		43311100 HLU-Leistungen für Bildung+Teilhabe § 34	1.000-	20.000-	494-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	4.214.200-	4.145.900-	4.052.121-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.860-	8.460-	19.964-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	2.500-	1.500-	1.342-



Ifd. Nr.	Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	6.820-	4.652-
	44311000 Bürobedarf	2.100-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	1.100-	0	0
	44313000 Portokosten	360-	0	0
	44314000 Telefonkosten	80-	0	0
	44317000 Dienstreisen, Reisekosten	580-	140-	0
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	7.154-
	44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	0	0	6.769-
	44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	140-	0	48-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	9.728.150-	9.462.790-	9.314.425-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	2.700.660-	4.352.540-	6.418.574-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	2.700.660-	4.352.540-	6.418.574-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	160.703-	181.506-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	160.703-	181.506-	0
28	- kalkulatorische Kosten	30-	30-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	30-	30-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	160.733-	181.536-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.861.393-	4.534.076-	6.418.574-

THH4
31
3110Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.124.990	0	10.321.450	7.379.326
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.352.650-	0	49.156.840-	47.750.053-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.227.660-	0	38.835.390-	40.370.727-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	1.758-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.758-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.758-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	41.227.660-	0	38.835.390-	40.372.485-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	41.227.660-	0	38.835.390-	40.372.485-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
312001 **Leistungen für Unterkunft und Heizung**

Kurzbeschreibung

Kommunale Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II (Hartz IV) für erwerbsfähige Leistungsberechtigte und Personen, die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft leben.

Ziele

Angemessener Wohnraum für den leistungsberechtigten Personenkreis.

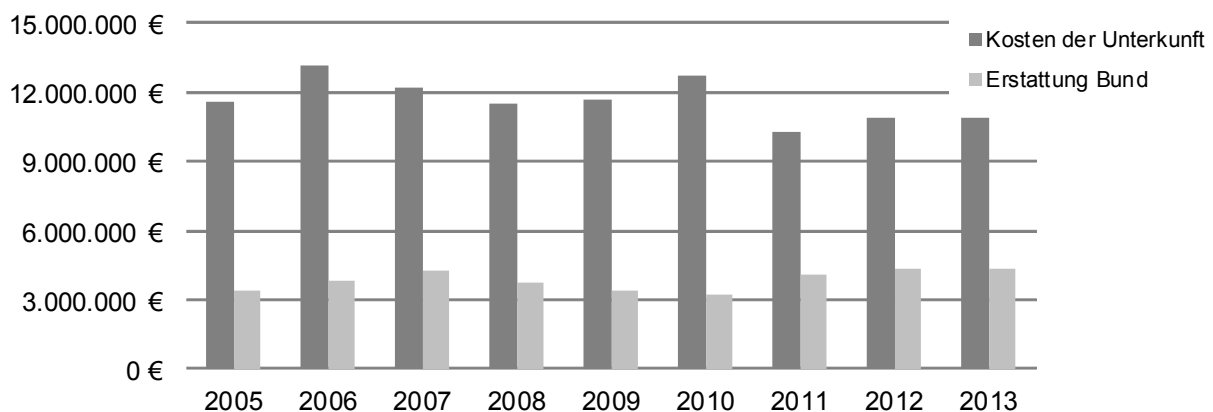
Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	1.485.705 €	1.442.590 €	1.538.480 €
Sachaufwand	11.360.516 €	11.645.000 €	11.780.000 €
kalkulatorischer Aufwand		581.248 €	613.007 €
Erträge	5.471.186 €	5.803.300 €	5.958.200 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		7.865.538 €	7.973.287 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik**Aufwand Kosten der Unterkunft / Erstattung Bund**

THH4
31
312001Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Leistungen für Unterkunft und Heizung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.338.200	4.318.300	4.071.101
		31910000 Leist.F.d.Ums.d. Grunds. f. Arbeitss.	4.338.200	4.318.300	4.071.101
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	3.118
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	0	0	3.118
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.620.000	1.485.000	1.396.967
		34800000 Erstattungen vom Bund	1.620.000	1.485.000	1.396.967
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.958.200	5.803.300	5.471.186
11	-	Personalaufwendungen	1.538.480-	1.442.590-	1.485.705-
		40110000 Beamte	680.210-	643.030-	644.976-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	443.790-	402.680-	411.074-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	220.040-	228.310-	203.095-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	41.300-	39.340-	39.545-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	89.890-	82.150-	86.507-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	38.500-	47.080-	37.750-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	24.750-	0	62.758-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	4.746-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	2.112-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1.055-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	1.294-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	287-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	39-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	0	0	39-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	108.967-
		43311010 HLU-Leistungen für Bildung+Teilhabe § 28	0	0	108.967-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.780.000-	11.645.000-	11.246.764-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	582-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	0	7.997-
		44500000 Erstattungen an den Bund	690.000-	645.000-	674.997-
		44610000 Leist.bet.Umsetz.Grundsich.Arbeitss.	11.090.000-	11.000.000-	10.562.926-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	261-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	13.318.480-	13.087.590-	12.846.221-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	7.360.280-	7.284.290-	7.375.035-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	7.360.280-	7.284.290-	7.375.035-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	613.007-	581.248-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	613.007-	581.248-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	613.007-	581.248-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.973.287-	7.865.538-	7.375.035-

Erläuterungen

31910000	Leistungsbeteiligung des Bundes für Unterkunft und Heizung (einschließlich Bildung und Teilhabe)
34800000	Erstattung der BA für Landkreis-Personal beim Jobcenter
44500000	Erstattung an BA für Sachkosten Jobcenter
44610000	Aufwendungen Unterkunft / Heizung 10.900.000 € Mietkaution / Mietschulden / Wohnraumbeschaffung 190.000 €



THH4
31
312001

Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Leistungen für Unterkunft und Heizung

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.958.200	0	5.803.300	5.469.655
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.293.730-	0	13.087.590-	13.451.686-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.335.530-	0	7.284.290-	7.982.031-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	7.335.530-	0	7.284.290-	7.982.031-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	7.335.530-	0	7.284.290-	7.982.031-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
312002 **Eingliederungsleistungen SGB II**

Kurzbeschreibung

Kommunale Eingliederungsleistungen für erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach dem SGB II (Hartz IV). Dies sind Leistungen für die Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen, Schuldnerberatung, psychosoziale Betreuung, Suchtberatung.

Ziele

Eingliederung in den Arbeitsmarkt

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	641.776 €	783.870 €	805.770 €
Sachaufwand	385.636 €	315.000 €	346.000 €
kalkulatorischer Aufwand		145.064 €	153.034 €
Erträge	660.925 €	515.000 €	550.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		728.934 €	754.804 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
312002 **Eingliederungsleistungen SGB II**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	10.000	20.000	34.642
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	10.000	20.000	34.642
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	540.000	495.000	626.283
		34800000 Erstattungen vom Bund	540.000	495.000	626.283
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	550.000	515.000	660.925
11	-	Personalaufwendungen	805.770-	783.870-	641.776-
		40110000 Beamte	97.220-	194.260-	80.610-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	499.340-	423.460-	387.379-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	35.860-	37.270-	30.112-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	45.810-	39.910-	37.945-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	97.280-	82.230-	76.134-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	30.260-	6.740-	29.595-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	8.772-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	4.964-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	3.238-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	473-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	97-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	13-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	0	0	13-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	346.000-	315.000-	376.851-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	175-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	0	2.512-
		44500000 Erstattungen an den Bund	230.000-	215.000-	246.140-
		44610000 Leist.bet.Umsetz.Grundsich.Arbeitss.	116.000-	100.000-	127.938-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	87-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.151.770-	1.098.870-	1.027.411-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	601.770-	583.870-	366.486-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	601.770-	583.870-	366.486-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	153.034-	145.064-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	153.034-	145.064-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	153.034-	145.064-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	754.804-	728.934-	366.486-



Erläuterungen

34800000	Erstattung der BA für Landkreis-Personal beim Jobcenter
44500000	Erstattung an BA für Sachkosten Jobcenter
44610000	Leistungen zur Eingliederung § 16a Nr. 1 SGB II 3.000 €
	Schuldnerberatung §16a Nr.2 SGB II 3.000 €
	Psychosoziale Betreuung § 16a Nr. 3 SGB II 110.000 €

THH4
31
312002Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Eingliederungsleistungen SGB II

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	550.000	0	515.000	659.527
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.151.770-	0	1.098.870-	990.701-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	601.770-	0	583.870-	331.174-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	601.770-	0	583.870-	331.174-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	601.770-	0	583.870-	331.174-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
312003 **Einmalige Leistungen SGB II**

Kurzbeschreibung

Kommunale einmalige Leistungen nach dem SGB II (Hartz IV), z.B. für Erstaussstattungen für die Wohnung einschließlich der Haushaltsgeräte, Erstaussstattung für Bekleidung und bei Schwangerschaft sowie Geburt.

Ziele

Sicherung des in den Regelleistungen nicht enthaltenen Lebensunterhaltes für besondere Lebenslagen

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	223.660 €	250.000 €	190.000 €
kalkulatorischer Aufwand		5.429 €	4.370 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		255.429 €	194.370 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
312003 **Einmalige Leistungen SGB II**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	190.000-	250.000-	223.660-
		44610000 Leist.bet.Umsetz.Grundsich.Arbeitss.	190.000-	250.000-	223.660-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	190.000-	250.000-	223.660-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	190.000-	250.000-	223.660-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	190.000-	250.000-	223.660-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	4.370-	5.429-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	4.370-	5.429-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	4.370-	5.429-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	194.370-	255.429-	223.660-

Erläuterungen

44610000 Erstausrüstung für Wohnung 120.000 €
 Erstausrüstung bei Schwangerschaft / Geburt 70.000 €

THH4
31
312003Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Einmalige Leistungen SGB II

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	190.000-	0	250.000-	223.660-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	190.000-	0	250.000-	223.660-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	190.000-	0	250.000-	223.660-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	190.000-	0	250.000-	223.660-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
312006 **Leistungen für Bildung und Teilhabe**

Kurzbeschreibung

Kinder und Jugendliche haben einen Rechtsanspruch aufs Mitmachen - bei Tagesausflügen und dem Mittagessen in Kita, Hort und Schule, bei Musik, Sport und Spiel in Vereinen und Gruppen. Mit dem Bildungspaket können Lernmaterialien und Beförderungskosten bei Besuch einer weiterführenden Schule bezuschusst werden.

Berechtigt sind diejenigen, die Leistungen nach dem SGB II, SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz, Wohngeldgesetz oder einen Kinderzuschlag erhalten.

Ziele

Sicherung des Rechtsanspruchs von bedürftigen Kindern und Jugendlichen auf Bildung und Teilhabe

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	3 €	477.400 €	483.100 €
kalkulatorischer Aufwand		0 €	0 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	3 €	477.400 €	483.100 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH4
31
312006**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Soziale Hilfen
Leistungen für Bildung und Teilhabe

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	483.100-	477.400-	3
		43311010 HLU-Leistungen für Bildung+Teilhabe § 28	483.100-	477.400-	3
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	483.100-	477.400-	3
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	483.100-	477.400-	3
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	483.100-	477.400-	3
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	483.100-	477.400-	3

Erläuterungen

43311010 Ausflüge für Schulen und Kindertageseinrichtungen 15.000 €
Mehrtägige Klassenfahrten 120.000 €
Lernförderung 40.000 €
Mittagsverpflegung 50.000 €
Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben 44.600 €
Schulpauschale 110.000 €
Schülerbeförderung 100.000 €
Mittagsverpflegung Hortkinder 3.500 €

THH4
31
312006Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Leistungen für Bildung und Teilhabe

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	483.100-	0	477.400-	1.024-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	483.100-	0	477.400-	1.024-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	483.100-	0	477.400-	1.024-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	483.100-	0	477.400-	1.024-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
313001 **Hilfen für Flüchtlinge**

Kurzbeschreibung

Versorgung und Betreuung von Asylbewerbern, Bürgerkriegsflüchtlingen und Flüchtlingen mit Leistungsanspruch nach dem Asylbewerberleistungsgesetz / Flüchtlingsaufnahmegesetz, Rückkehrberatung

Ziele

Wirtschaftliche und soziale Sicherstellung der Lebensgrundlage der Leistungsberechtigten während ihrer Aufenthaltsdauer in Deutschland.

Fachamt

Amt für Migration

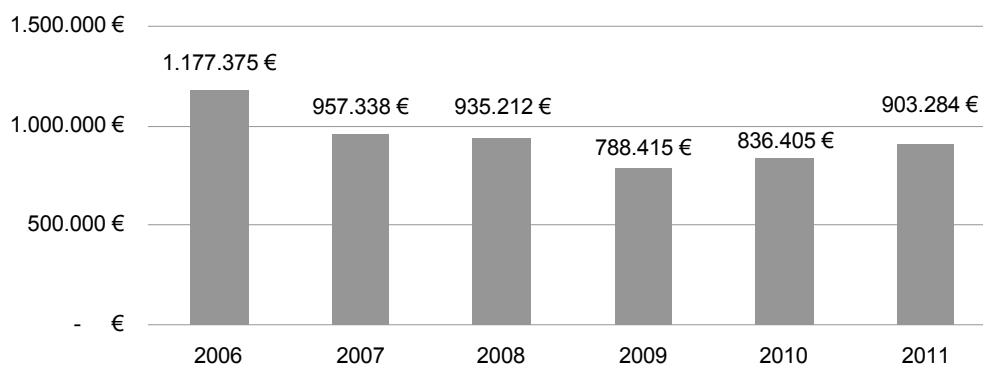
Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	148.746 €	165.150 €	142.430 €
Sachaufwand	912.753 €	882.130 €	1.167.630 €
kalkulatorischer Aufwand		40.138 €	42.309 €
Erträge	589.944 €	417.000 €	596.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		670.418 €	756.369 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik

Entwicklung der Leistungen nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz



THH4
31
313001Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Hilfen für Flüchtlinge

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	16.000	17.000	15.355
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	2.000	3.000	3.634
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	2.500	1.500	5.314
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	4.000	3.000	3.679
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	1.500	1.500	120
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	6.000	8.000	2.608
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	580.000	400.000	574.589
		34810000 Erstattungen vom Land	580.000	400.000	574.589
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	596.000	417.000	589.944
11	-	Personalaufwendungen	142.430-	165.150-	148.746-
		40110000 Beamte	88.090-	86.690-	80.072-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	17.480-	32.440-	28.756-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	31.450-	31.490-	30.590-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	1.620-	3.160-	2.821-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	3.550-	6.640-	6.230-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	240-	4.730-	278-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.000-	1.600-	2.079-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	400-	246-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	908-
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	500-	57-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	700-	867-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	230-	230-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	230-	230-	0
16	-	Transferaufwendungen	1.157.500-	872.500-	903.284-
		43310000 Soz. Leist. a. nat. Pers. außerh. Einricht.	472.500-	482.000-	394.138-
		43320000 Soz. Leist. a. nat. Pers. in Einrichtungen	685.000-	390.500-	506.348-
		43390000 Sonstige soziale Leistungen	0	0	2.798-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.900-	7.800-	7.159-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	1.500-	1.500-	928-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	2.700-	3.159-
		44311000 Bürobedarf	1.120-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	650-	0	0
		44313000 Portokosten	980-	0	0
		44314000 Telefonkosten	50-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	600-	600-	0
		44910304 Asylbewerberbetreuung	3.000-	3.000-	3.072-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.310.060-	1.047.280-	1.061.267-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	714.060-	630.280-	471.324-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	714.060-	630.280-	471.324-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	42.269-	40.098-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	42.269-	40.098-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	40-	40-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	40-	40-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	42.309-	40.138-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	756.369-	670.418-	471.324-

Erläuterungen

34810000	Grundleistungen usw. §§ 3-6 500.000 € Betreuungsausgabenpauschale 80.000 €
43310000/ 43320000	Leistungen in besonderen Fällen 200.500 € Grundleistungen usw. §§ 3-6 957.000 €

THH4
31
313001Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Hilfen für Flüchtlinge

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	596.000	0	417.000	588.884
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.309.830-	0	1.047.050-	1.061.267-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	713.830-	0	630.050-	472.384-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	713.830-	0	630.050-	472.384-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	713.830-	0	630.050-	472.384-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3140 **Soziale Einrichtungen**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Unterkünften für Spätaussiedler und Asylbewerber in einem menschenwürdigen Zustand

Ziele

Ordnungsgemäße und wirtschaftliche Erfüllung der Aufgaben als Träger von Übergangwohnheimen für Spätaussiedler und Gemeinschaftsunterkünften für Asylbewerber

Fachamt

Amt für Migration
 Kreiskämmerei

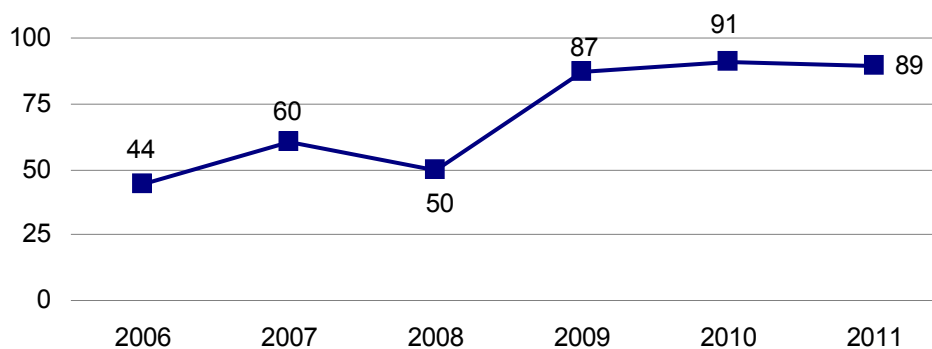
Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	255.549 €	264.530 €	274.020 €
Sachaufwand	332.798 €	520.060 €	279.050 €
kalkulatorischer Aufwand		84.788 €	86.022 €
Erträge	508.110 €	412.000 €	442.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		457.378 €	197.092 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik

Entwicklung der Asylbewerberzuweisungen
in den Landkreis Schwäbisch Hall



THH4
31
3140Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Soziale Einrichtungen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	60.000	60.000	66.864
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	60.000	60.000	66.864
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	367
		34110000 Mieten und Pachten	0	0	367
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	380.000	350.000	438.478
		34810000 Erstattungen vom Land	380.000	350.000	438.478
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.000	2.000	2.400
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	2.000	2.000	2.400
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	442.000	412.000	508.110
11	-	Personalaufwendungen	274.020-	264.530-	255.549-
		40110000 Beamte	28.250-	26.420-	17.454-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	179.340-	173.280-	174.411-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	11.200-	10.200-	9.717-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	15.970-	16.380-	15.559-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	36.430-	35.720-	35.678-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	2.830-	2.530-	2.731-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	243.000-	487.100-	300.576-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	20.000-	270.000-	76.085-
		42310000 Mieten und Pachten	75.600-	76.500-	67.822-
		42410000 Aufwendungen Energie	34.000-	34.000-	44.022-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	33.200-	33.200-	37.315-
		42430000 Aufwand für Heizung	34.500-	34.500-	31.332-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	7.100-	2.400-	0
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	29.000-	29.000-	20.171-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	7.600-	6.500-	7.144-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	15-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	5.858-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	243-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.000-	1.000-	10.570-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	21.150-	21.150-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	21.150-	21.150-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.900-	11.810-	11.068-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	6.700-	6.630-
		44311000 Bürobedarf	1.050-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	250-	0	0
		44313000 Portokosten	1.300-	0	0
		44314000 Telefonkosten	3.900-	0	0



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.500-	4.000-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	4.500-	710-	4.354-
	44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	400-	400-	85-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	553.070-	784.590-	567.193-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	111.070-	372.590-	59.084-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	111.070-	372.590-	59.084-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	51.272-	50.038-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	51.272-	50.038-	0
28	- kalkulatorische Kosten	34.750-	34.750-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	34.750-	34.750-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	86.022-	84.788-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	197.092-	457.378-	59.084-

Erläuterungen

33210000 Wohnheimgebühren
42310000 Anmietung Wohnheime in Schwäbisch Hall und Ilshofen



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3140 **Soziale Einrichtungen**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	442.000	0	412.000	508.564
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	531.920-	0	763.440-	578.734-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	89.920-	0	351.440-	70.170-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	530.000-	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	530.000-	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	530.000-	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	619.920-	0	351.440-	70.170-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	619.920-	0	351.440-	70.170-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3150 **Leistungen n.d. Bundesversorgungsg (KOF)**

Kurzbeschreibung

Gewährung von Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz, Kriegsofferfürsorge (KOF)

Ziele

Sicherung des Lebensunterhaltes der Leistungsberechtigten

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	14.633 €	14.800 €	13.770 €
Sachaufwand	837.815 €	673.380 €	696.360 €
kalkulatorischer Aufwand		8.614 €	7.175 €
Erträge	718.887 €	578.700 €	757.090 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		118.094 €	-39.785 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH4
31
3150**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Soziale Hilfen
Leistungen n.d. Bundesversorgungsg (KOF)

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	200.000	200.000	179.365
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	200.000	200.000	179.365
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	557.090	378.700	539.522
		34800000 Erstattungen vom Bund	557.090	378.700	471.664
		34810000 Erstattungen vom Land	0	0	67.858
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	757.090	578.700	718.887
11	-	Personalaufwendungen	13.770-	14.800-	14.633-
		40110000 Beamte	5.470-	7.260-	6.960-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	4.230-	3.750-	3.403-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	2.150-	2.660-	2.596-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	390-	360-	315-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	860-	770-	694-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	670-	0	666-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	150-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	3-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	3-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	141-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	2-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	0	0	0-
16	-	Transferaufwendungen	696.360-	673.380-	837.473-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	65.160-	51.420-	139.711-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	631.200-	621.960-	697.762-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	192-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	1-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	0	188-
		44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	0	0	2-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	710.130-	688.180-	852.448-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	46.960	109.480-	133.562-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	46.960	109.480-	133.562-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	7.175-	8.614-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	7.175-	8.614-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	7.175-	8.614-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	39.785	118.094-	133.562-

Aufwendungen ohne Erstattungsanspruch an andere Träger

THH4
31
3150Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Leistungen n.d. BundesversorgungG (KOF)

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	757.090	0	578.700	697.711
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	710.130-	0	688.180-	848.747-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.960	0	109.480-	151.036-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	46.960	0	109.480-	151.036-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	46.960	0	109.480-	151.036-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3160 **Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege**

Kurzbeschreibung

Freie Träger erfüllen soziale Aufgaben auf dem Gebiet der Sozialhilfe und werden gemäß §5 Abs. 5 SGB VII dafür angemessen unterstützt

Ziele

- Förderung gemeinwesenorientierter Projekte im Rahmen der Daseinsvorsorge
- Förderung innovativer Projekte, die sich mit aktuellen sozialpolitischen Herausforderungen auseinandersetzen
- Unterstützung der freien Träger bei Erfüllung von sozialen Aufgaben

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	6.297 €	6.300 €	6.650 €
Sachaufwand	414.385 €	418.750 €	427.720 €
kalkulatorischer Aufwand		1.240 €	1.363 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		426.290 €	435.733 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH4
31
3160**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Soziale Hilfen
Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	6.650-	6.300-	6.297-
		40110000 Beamte	4.560-	4.350-	4.309-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	130-	120-	102-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.820-	1.800-	1.755-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	10-	10-	10-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	30-	20-	21-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	100-	0	100-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	68-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	60-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	3-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	4-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	1-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	0	0	0-
16	-	Transferaufwendungen	427.720-	418.750-	414.169-
		43540000 Allgemeine Zuweisungen an s. ö. Bereich	0	0	138-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	427.720-	418.750-	414.031-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	148-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	0-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	0	140-
		44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	0	0	7-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	434.370-	425.050-	420.682-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	434.370-	425.050-	420.682-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	434.370-	425.050-	420.682-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.363-	1.240-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	1.363-	1.240-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.363-	1.240-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	435.733-	426.290-	420.682-

Erläuterungen

43580000

Zuweisungen u.a. an

Außerstationäre Psychiatrie 62.130 €

Kreissenorenrat 9.100 €

Demenzgruppe 10.780 €

Familienentlastende Dienste für Angehörige von Behinderten 174.900 €

Schuldnerbegleitung 6.500 €

Fachberatungsstelle für wohnungslose Menschen 67.000 €

Tagestreff Schuppachburg SHA für wohnungslose Menschen 97.310 €

THH4
31
3160Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	434.370-	0	425.050-	420.682-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	434.370-	0	425.050-	420.682-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	434.370-	0	425.050-	420.682-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	434.370-	0	425.050-	420.682-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3170 **Betreuungsleistungen**

Kurzbeschreibung

Gewinnung, Beratung und Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuern, Berufsbetreuern sowie gemeinnützigen und freien Organisationen; Unterstützung der Vormundschaftsgerichte in Betreuungs- und Unterbringungsverfahren einschließlich Planungsaufgaben; Führen von vormundschaftsgerichtlich angeordneten Betreuungen in Vermögensangelegenheiten, der Gesundheitsfürsorge, der Aufenthaltsbestimmung; Mitwirkung bei und Durchführung von angeordneten Unterbringungen; Unterschriftsbeglaubigung bei Vollmachten und Beratung von Bevollmächtigten.

Ziele

Sicherstellung der rechtlichen Vertretung in allen Bedarfsfällen

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	154.411 €	169.100 €	186.550 €
Sachaufwand	44.984 €	31.580 €	38.920 €
kalkulatorischer Aufwand		54.500 €	56.984 €
Erträge	30 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		255.180 €	282.434 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH4
31
3170Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Betreuungsleistungen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	30
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	30
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	30
11	-	Personalaufwendungen	186.550-	169.100-	154.411-
		40110000 Beamte	109.750-	61.860-	63.995-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	27.960-	61.040-	33.136-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	41.060-	23.040-	23.484-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	2.400-	6.940-	3.606-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	5.240-	14.820-	8.021-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs-l. Beschäftigte	140-	1.400-	57-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	22.111-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.270-	910-	2.031-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	330-	280-	246-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1.169-
		42720000 Aufwendungen für EDV	7.870-	630-	575-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	70-	0	41-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	260-	260-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	260-	260-	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	49-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	0	0	6-
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	0	0	43-
16	-	Transferaufwendungen	25.000-	25.000-	37.006-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	25.000-	25.000-	37.006-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.390-	5.410-	5.639-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	200-	0	251-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	3.410-	5.352-
		44311000 Bürobedarf	1.050-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.700-	0	0
		44313000 Portokosten	180-	0	0
		44314000 Telefonkosten	40-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.150-	2.000-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	70-	0	36-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	225.470-	200.680-	199.137-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	225.470-	200.680-	199.107-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	225.470-	200.680-	199.107-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	56.924-	54.460-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	56.924-	54.460-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	40-	40-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	40-	40-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	56.964-	54.500-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	282.434-	255.180-	199.107-

Erläuterungen

43580000 Zuschuss Betreuungsverein

THH4
31
3170Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Betreuungsleistungen

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	30
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	225.210-	0	200.420-	177.026-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	225.210-	0	200.420-	176.996-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	225.210-	0	200.420-	176.996-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	225.210-	0	200.420-	176.996-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3180 **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

Kurzbeschreibung

- Gewährung von Wohngeld
- Soziale Vergünstigungen und Sozialpässe
- Schuldnerberatung und Schuldenregulierung im Rahmen der Insolvenzordnung (Verbraucherinsolvenz)
- Hilfen zur Unterhaltssicherung bei zum Wehr-/Zivildienst einberufenen Personen und deren Angehörigen
- Leistungen nach Bafög und AFBG
- Pflegestützpunkt

Ziele

- Angemessenes und familiengerechtes Wohnen für einkommensschwache Personen und Familien
- Milderung sozialer und wirtschaftlicher Nachteile durch Gewährung von Vergünstigungen bzw. durch Vermittlung von Spenden und Stiftungsmitteln in Notlagen
- Dauerhafte wirtschaftliche Sanierung bzw. Stabilisierung von ver- und überschuldeten Personen/Familien mit Hilfe von Insolvenzverfahren
- Sicherung des Lebensunterhalts der zum Wehrdienst/Zivildienst oder zu Wehrübungen einberufenen Personen und ihrer Angehörigen
- Sicherung des Lebensunterhalts von Schüler/innen und Studierenden
- Beratung und Information zu Fragen der Pflege und Hilfe im Alltag

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	483.580 €	488.210 €	415.610 €
Sachaufwand	229.181 €	55.590 €	42.490 €
kalkulatorischer Aufwand		128.272 €	136.891 €
Erträge	47.532 €	53.340 €	53.340 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		618.732 €	541.651 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH4
31
3180Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	2.537
		34610100 Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	0	2.537
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.340	53.340	45.000
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	53.340	53.340	45.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	5-
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	5-
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	53.340	53.340	47.532
11	-	Personalaufwendungen	415.610-	488.210-	483.580-
		40110000 Beamte	69.590-	87.860-	80.672-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	248.060-	279.470-	283.608-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	26.350-	33.290-	32.922-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	20.050-	26.180-	24.148-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	44.870-	56.100-	55.629-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	6.690-	5.310-	6.601-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.100-	26.470-	59.827-
		42310000 Mieten und Pachten	3.450-	1.900-	2.586-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.920-	5.410-	4.268-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1.301-
		42720000 Aufwendungen für EDV	18.450-	18.810-	38.811-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	280-	350-	12.861-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	450-	450-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	450-	450-	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	11-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	0	0	11-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	144.068-
		43311000 Leistg an Berechtigte BKGG Bildg+Teilhab	0	0	7.462-
		43311001 Leistg an Berechtigte BKGG Bildg+Teilhab	0	0	136.607-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.940-	28.670-	24.829-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	2.000-	2.500-	4.512-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	8.770-	8.925-
		44311000 Bürobedarf	5.300-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	490-	0	0
		44313000 Portokosten	470-	0	0
		44314000 Telefonkosten	100-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.400-	3.400-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	4.180-	14.000-	11.392-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	458.100-	543.800-	712.316-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	404.760-	490.460-	664.784-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	404.760-	490.460-	664.784-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	136.831-	128.212-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	136.831-	128.212-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	60-	60-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	60-	60-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	136.891-	128.272-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	541.651-	618.732-	664.784-

Erläuterungen

34840000 Anteil der Krankenkassen an der Finanzierung des Pflegestützpunktes (2/3 von max. 80.000 €)

THH4
31
3180Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.340	0	53.340	46.932
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	457.650-	0	543.350-	708.265-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	404.310-	0	490.010-	661.333-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	404.310-	0	490.010-	661.333-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	404.310-	0	490.010-	661.333-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3190 **Leistungen f. Bildung + Teilhabe §6bBKGG**

Kurzbeschreibung

Kinder und Jugendliche haben einen Rechtsanspruch aufs Mitmachen - bei Tagesausflügen und dem Mittagessen in Kita, Hort und Schule, bei Musik, Sport und Spiel in Vereinen und Gruppen. Mit dem Bildungspaket können Lernmaterialien und Beförderungskosten bei Besuch einer weiterführenden Schule bezuschusst werden.
Unterstützt werden Kinder und Jugendliche, deren Eltern Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen.

Ziele

Sicherstellung des Rechtsanspruchs von bedürftigen Kindern und Jugendlichen auf Bildung und Teilhabe

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	40.610 €	43.850 €
Sachaufwand	322.630 €	123.150 €
kalkulatorischer Aufwand	8.685 €	8.973 €
Erträge	0 €	1.500 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	371.925 €	174.473 €

THH4
31
3190**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Soziale Hilfen
Leistungen f. Bildung + Teilhabe §6bBKGG

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	1.500	0	0
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	1.500	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.500	0	0
11	-	Personalaufwendungen	43.850-	40.610-	0
		40110000 Beamte	1.740-	1.540-	0
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	31.990-	29.150-	0
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	650-	580-	0
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	2.940-	3.110-	0
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	6.480-	6.230-	0
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	50-	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	450-	1.470-	0
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	400-	150-	0
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	350-	0
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	50-	970-	0
16	-	Transferaufwendungen	122.700-	321.160-	0
		43310000 Soz. Leist. a. nat. Pers. außerh. Einricht.	1.200-	0	0
		43311000 Leistg an Berechtigte BKGG Bildg+Teilhabe	121.500-	321.160-	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	167.000-	363.240-	0
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	165.500-	363.240-	0
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	165.500-	363.240-	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	8.973-	8.685-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	8.973-	8.685-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	8.973-	8.685-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	174.473-	371.925-	0

Erläuterungen

43311000 Ausflüge für Schulen und Kindertageseinrichtungen 3.450 €
Mehrtätige Klassenfahrten 5.500 €
Schülerbeförderung 11.500 €
Lernförderung 6.500 €
Mittagsverpflegung 40.000 €
Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben 4.550 €
Schulpauschale 30.000 €
Mittagsverpflegung Hortkinder 20.000 €

THH4
31
3190Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Leistungen f. Bildung + Teilhabe §6bBKGG

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.500	0	0	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	167.000-	0	363.240-	180
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	165.500-	0	363.240-	180
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	165.500-	0	363.240-	180
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	165.500-	0	363.240-	180

THH4
36Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	1.385.000	1.365.000	1.635.410
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	70.000	915.000	99.042
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	450.000	450.000	649.312
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	865.000	0	887.055
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.500	2.500	1.214
		33110000 Verwaltungsgebühren	2.500	2.500	1.214
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.506.600	1.523.100	4.423.522
		34800000 Erstattungen vom Bund	2.000	6.500	16.436
		34810000 Erstattungen vom Land	645.600	657.600	3.405.499
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	848.000	848.000	991.204
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	11.000	11.000	10.383
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.894.100	2.890.600	6.060.145
11	-	Personalaufwendungen	4.336.800-	4.045.820-	4.023.747-
		40110000 Beamte	894.390-	869.890-	819.813-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	2.275.790-	2.191.360-	1.995.806-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	316.780-	304.560-	262.235-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	204.880-	209.530-	185.059-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	450.080-	434.490-	400.305-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	65.530-	35.990-	64.398-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	129.350-	0	296.130-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	106.300-	109.750-	126.442-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	40-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	42.100-	42.600-	26.915-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	51.855-
		42720000 Aufwendungen für EDV	11.800-	10.800-	26.587-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	25.400-	29.350-	5.081-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	7.000-	7.000-	2.276-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	20.000-	20.000-	13.687-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	2.960-	2.960-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	2.960-	2.960-	0
16	-	Transferaufwendungen	15.026.500-	15.227.000-	15.561.091-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	8.150.000-	8.200.000-	8.045.922-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	5.775.000-	5.725.000-	6.411.469-
		43390000 Sonstige soziale Leistungen	648.500-	789.000-	543.202-
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0	0	26.830-
		43540000 Allgemeine Zuweisungen an s. ö. Bereich	0	0	320.581-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	453.000-	513.000-	213.086-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	460.710-	477.350-	457.208-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	6.000-	6.000-	2.061-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	62.000-	73.169-
	44311000 Bürobedarf	24.350-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	7.560-	0	0
	44313000 Portokosten	17.000-	0	0
	44314000 Telefonkosten	13.090-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	48.000-	45.000-	0
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	333.000-	333.000-	375.622-
	44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	11.710-	31.350-	6.356-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	19.933.270-	19.862.880-	20.168.487-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	17.039.170-	16.972.280-	14.108.342-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	17.039.170-	16.972.280-	14.108.342-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.446.931-	1.472.020-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	1.446.931-	1.472.020-	0
28	- kalkulatorische Kosten	310-	310-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	310-	310-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.447.241-	1.472.330-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	18.486.411-	18.444.610-	14.108.342-

THH4
36Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.894.100	0	2.890.600	5.656.361
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.800.960-	0	19.859.920-	19.170.495-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.906.860-	0	16.969.320-	13.514.134-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	16.906.860-	0	16.969.320-	13.514.134-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	16.906.860-	0	16.969.320-	13.514.134-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
362001 **Kinder- und Jugendarbeit**

Kurzbeschreibung

Angebote zur Kinder- und Jugendarbeit öffentlicher Träger, der Verbände und anderer freier Träger nach §§ 11, 12, 14 SGB VIII zur Förderung der Entwicklung junger Menschen. Die Entwicklung junger Menschen wird z.B. gefördert durch soziales Lernen, interkulturelle Angebote, außerschulische Kinder- und Jugendbildung, Erlebnisorientierte Projekte, Medienarbeit, Jugendberatung, geschlechtsspezifische Angebote.

- Offene Kinder- und Jugendarbeit durch die Kommune und freie Träger
- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- Förderung der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit

Ziele

- Vermeidung oder Abbau von Benachteiligungen junger Menschen durch Förderung ihrer individuellen und sozialen Entwicklung
- Verhinderung oder Verringerung von Jugendkriminalität
- Angebote zur außerschulischen Jugendarbeit und Freizeitgestaltung

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	92.821 €	82.340 €	109.300 €
Sachaufwand	263.791 €	270.540 €	270.540 €
kalkulatorischer Aufwand		31.080 €	36.599 €
Erträge	2.508 €	2.000 €	2.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		381.960 €	414.439 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH4
36
362001**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Kinder- und Jugendarbeit

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000	2.000	2.508
		34800000 Erstattungen vom Bund	2.000	2.000	2.508
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.000	2.000	2.508
11	-	Personalaufwendungen	109.300-	82.340-	92.821-
		40110000 Beamte	4.500-	2.220-	3.015-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	79.410-	61.040-	69.910-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.660-	840-	1.116-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	5.820-	5.860-	5.540-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	17.860-	12.380-	13.205-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs-l. Beschäftigte	50-	0	35-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.700-	8.700-	3.762-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	1-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	700-	700-	58-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	270-
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	0	1.148-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	1.000-	9-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	7.000-	7.000-	2.276-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	40-	40-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	40-	40-	0
16	-	Transferaufwendungen	260.500-	260.500-	256.136-
		43390000 Sonstige soziale Leistungen	260.500-	260.500-	237.568-
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0	0	18.567-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.300-	1.300-	3.852-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	5-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	1.000-	3.780-
		44311000 Bürobedarf	400-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	500-	0	0
		44313000 Portokosten	50-	0	0
		44314000 Telefonkosten	50-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	200-	200-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	100-	100-	68-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	379.840-	352.880-	356.571-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	377.840-	350.880-	354.062-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	377.840-	350.880-	354.062-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	36.599-	31.080-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	36.599-	31.080-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	36.599-	31.080-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	414.439-	381.960-	354.062-

Erläuterungen

43390000 Zuschüsse für Jugendgruppen 6.000 €
Zuschuss Kreisjugendring 47.500 €
Freizeitbeihilfen (Sozialfonds) 5.000 €
Etat Referent für Jugendarbeit 10.000 €
Etat für Jugendhilfeplanung 6.000 €
Förderkonzept offene Jugendarbeit 186.000 €



THH4
36
362001

Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Kinder- und Jugendarbeit

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.000	0	2.000	2.508
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	379.800-	0	352.840-	356.571-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	377.800-	0	350.840-	354.062-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	377.800-	0	350.840-	354.062-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	377.800-	0	350.840-	354.062-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
362002 **Jugendsozialarbeit**

Kurzbeschreibung

Jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, sollen im Rahmen der Jugendhilfe sozialpädagogische Hilfen angeboten werden. Dadurch soll die schulische und berufliche Ausbildung, die Eingliederung in die Arbeitswelt und die soziale Integration gefördert werden.

- Jugendberufshilfe
- Mobile Jugendarbeit
- Schulsozialarbeit

Ziele

- Gewährleistung bedarfsgerechter Angebote für junge Menschen
- Abbau von sozialen Benachteiligungen
- Förderung der schulischen und beruflichen Ausbildung
- Eingliederung in die Arbeitswelt
- Sicherstellung der eigenständigen Existenz
- Soziale Integration
- Kooperation zwischen Schule, Bundesagentur für Arbeit, Trägern betrieblicher und außerbetrieblicher Ausbildung und Ehrenamtlichen

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	155.876 €	115.250 €	71.520 €
Sachaufwand	226.124 €	462.600 €	321.600 €
kalkulatorischer Aufwand		19.181 €	20.994 €
Erträge	300.035 €	22.000 €	11.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		575.031 €	403.114 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH4
36
362002Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Jugendsozialarbeit

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.000	22.000	300.035
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	35
		34810000 Erstattungen vom Land	11.000	22.000	300.000
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	11.000	22.000	300.035
11	-	Personalaufwendungen	71.520-	115.250-	155.876-
		40110000 Beamte	1.200-	2.220-	2.042-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	54.230-	84.430-	83.265-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	450-	840-	756-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	5.010-	9.080-	8.608-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	10.620-	18.680-	18.282-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	10-	0	24-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	42.900-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000-	1.500-	2.170-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	1-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	500-	285-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	765-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	371-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	1.000-	6-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	0	0	743-
16	-	Transferaufwendungen	320.000-	460.500-	222.389-
		43390000 Sonstige soziale Leistungen	320.000-	460.500-	222.389-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	600-	600-	1.565-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	3-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	200-	1.516-
		44311000 Bürobedarf	50-	0	0
		44313000 Portokosten	100-	0	0
		44314000 Telefonkosten	50-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	400-	400-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	46-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	393.120-	577.850-	382.000-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	382.120-	555.850-	81.965-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	382.120-	555.850-	81.965-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	20.994-	19.181-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	20.994-	19.181-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	20.994-	19.181-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	403.114-	575.031-	81.965-



Erläuterungen

34810000 Zuschuss für Mobile Jugendarbeit durch das Land
43390000 Jugendsozialarbeit in Schulen 264.500 €
Förderkonzept Mobile Jugendarbeit: Aufsuchende Cliquenorientierte Sozialarbeit 35.500 €
 Mobile Jugendarbeit Gaildorf / Obersontheim 20.000 €

THH4
36
362002Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Jugendsozialarbeit

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.000	0	22.000	300.035
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	393.120-	0	577.850-	339.101-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	382.120-	0	555.850-	39.065-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	382.120-	0	555.850-	39.065-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	382.120-	0	555.850-	39.065-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
3630 **Hilfen f. junge Menschen + ihre Familien**

Kurzbeschreibung

Hilfen für junge Menschen und ihre Familien:

- Sozial- und Lebensberatung
- Beratung vor Inanspruchnahme von Hilfen zur Erziehung
- Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie
- Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder (§ 19 SGB VIII)
- Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen (§ 20 SGB VIII)
- Begleitung im Rahmen des Landesprogrammes „Mutter/Kind“
- Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention
- Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
- Beistandschaft
- Beratung und Unterstützung ohne / außerhalb formelle(r) Beistandschaft
- Öffentliche Beurkundungen und Beglaubigungen
- Amtsvormundschaft/Pflegschaft

Ziele

- Früherkennung von Risikolebenslagen belasteter Familien und frühzeitiger Unterstützung mit niederschweligen Angeboten
- Gewährung von Unterstützung bei der Feststellung der Vaterschaft und der Realisierung des Unterhalts der Kinder und Jugendlichen
- Befähigung junger Menschen in Problemlagen zu einem eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Leben

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	2.327.999 €	2.404.450 €	2.485.590 €
Sachaufwand	12.717.478 €	12.128.630 €	12.138.990 €
kalkulatorischer Aufwand		867.621 €	866.465 €
Erträge	1.906.329 €	1.712.500 €	1.712.500 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		13.688.201 €	13.778.545 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

**Statistik****Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche / Junge Volljährige / Inobhutnahme**

Jahr	Anzahl Leistungs- empfänger	Zuschuss in €	Zuschuss pro Empfänger
2009	188	3.041.455	16.178
2010	184	3.497.152	19.006
2011	173	3.110.791	17.981

Vergleichszahlen auf Landesebene liegen nicht vor

Hilfen zur Erziehung

Jahr	Anzahl Leistungs- empfänger	Zuschuss in €	Zuschuss pro Empfänger
2009	493	6.349.697	12.879
2010	463	6.687.598	14.444
2011	495	6.132.585	12.389

Vergleichszahlen auf Landesebene liegen nicht vor

THH4
36
3630**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Hilfen f. junge Menschen + ihre Familien

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	865.000	865.000	909.852
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	0	865.000	22.796
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	865.000	0	887.055
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.500	2.500	1.214
		33110000 Verwaltungsgebühren	2.500	2.500	1.214
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	845.000	845.000	995.264
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	7.699
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	845.000	845.000	987.565
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.712.500	1.712.500	1.906.329
11	-	Personalaufwendungen	2.485.590-	2.404.450-	2.327.999-
		40110000 Beamte	608.700-	610.370-	552.311-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	1.204.000-	1.229.830-	1.072.180-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	209.720-	210.370-	173.603-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	106.940-	114.600-	98.843-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	236.820-	239.280-	214.890-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs-l. Beschäftigte	48.610-	0	47.751-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	70.800-	0	168.421-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.000-	59.000-	69.081-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	22-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	28.500-	28.500-	15.312-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	40.213-
		42720000 Aufwendungen für EDV	9.500-	9.500-	12.695-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	18.000-	21.000-	838-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	2.030-	2.030-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	2.030-	2.030-	0
16	-	Transferaufwendungen	11.668.000-	11.658.000-	12.236.449-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	5.750.000-	5.800.000-	5.750.223-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	5.775.000-	5.725.000-	6.411.469-
		43390000 Sonstige soziale Leistungen	68.000-	68.000-	53.494-
		43540000 Allgemeine Zuweisungen an s. ö. Bereich	0	0	21.262-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	75.000-	65.000-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	412.960-	409.600-	409.912-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	5.000-	5.000-	1.765-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	39.450-	35.542-
		44311000 Bürobedarf	18.900-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.600-	0	0
		44313000 Portokosten	10.850-	0	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt		Vorläufiges Ergebnis 2011
		Ertrags- und Aufwandsarten		
		Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	EUR
		1	2	3
	44314000 Telefonkosten	7.100-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	36.000-	33.000-	0
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	330.000-	330.000-	371.362-
	44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	2.510-	2.150-	1.244-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	14.624.580-	14.533.080-	15.043.440-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	12.912.080-	12.820.580-	13.137.111-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	12.912.080-	12.820.580-	13.137.111-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	866.265-	867.421-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	866.265-	867.421-	0
28	- kalkulatorische Kosten	200-	200-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	200-	200-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	866.465-	867.621-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	13.778.545-	13.688.201-	13.137.111-

Erläuterungen

43310000	Betreuung / Versorgung des Kindes in Notsituationen 60.000 € Hilfe zur Erziehung (L36300301) Andere Hilfen zur Erziehung 1.300.000 € Soziale Gruppenarbeit 200.000 € Erziehungsbeistand / Betreuungshelfer 80.000 € Sozialpädagogische Familienhilfe 750.000 € Erziehung in einer Tagesgruppe 350.000 € Vollzeitpflege 1.915.000 € Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche und Hilfen für junge Volljährige (L36300302) Erziehungsbeistand / Betreuungshelfer 250.000 € Andere Hilfen, insbesondere ambulante Maßnahmen 35.000 € Vollzeitpflege 250.000 € Erziehung in einer Tagesgruppe 110.000 € Ambulante (therapeutische) Maßnahmen 420.000 € Vollzeitpflege 30.000 €
43320000	Gemeinsame Unterbringung von Müttern / Vätern und Kindern 350.000 € Hilfe zur Erziehung (L36300301) Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen 2.400.000 € Betreutes Jugendwohnen 50.000 € Entgelt für individuelle Zusatzleistungen 20.000 € Schulentgelt 100.000 € Hilfe für junge Volljährige (L36300302) Heimerziehung („klassisch“) 740.000 € Betreutes Jugendwohnen 50.000 € Schulentgelt 5.000 € Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (Inobhutnahme) (L36300302) 100.000 € Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (L36300302) Heimerziehung („klassisch“) 1.900.000 € Entgelt für individuelle Zusatzleistungen 10.000 € Schulentgelt 50.000 €
43580000	Zuschuss an Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFL) 55.000 € Zahlungen an Pro Familia 10.000 € Projekt „Familienhebammen“ 10.000 €



THH4
36
3630
L36300301

Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Hilfen f. junge Menschen + ihre Familien
Hilfen zur Erziehung

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	500.000	500.000	514.814
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	0	500.000	0
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	500.000	0	514.814
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	615.000	615.000	682.799
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	327
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	615.000	615.000	682.472
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.115.000	1.115.000	1.197.613
11	-	Personalaufwendungen	806.290-	740.250-	749.132-
		40110000 Beamte	171.640-	175.640-	181.767-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	412.930-	386.130-	356.815-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	60.270-	59.680-	54.182-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	38.310-	38.610-	32.479-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	83.540-	80.190-	70.162-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	9.450-	0	9.300-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	30.150-	0	44.428-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.000-	5.000-	34.438-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	8-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	4.000-	4.000-	1.166-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	28.966-
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	500-	4.057-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	500-	241-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	310-	310-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	310-	310-	0
16	-	Transferaufwendungen	7.165.000-	7.215.000-	7.669.615-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	4.595.000-	4.645.000-	4.572.836-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	2.570.000-	2.570.000-	3.096.779-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	322.000-	322.000-	315.772-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	1.000-	1.000-	28-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	1.000-	10.340-
		44311000 Bürobedarf	200-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	50-	0	0
		44313000 Portokosten	700-	0	0
		44314000 Telefonkosten	50-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	20.000-	20.000-	0
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	300.000-	300.000-	304.981-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	423-



Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.298.600-	8.282.560-	8.768.957-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	7.183.600-	7.167.560-	7.571.344-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	7.183.600-	7.167.560-	7.571.344-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	298.808-	292.285-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	298.808-	292.285-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	40-	40-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	40-	40-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	298.848-	292.325-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.482.448-	7.459.885-	7.571.344-

Erläuterungen

Die Beträge sind in der Zusammenfassung der Produktgruppe 3630 enthalten.



THH4
36
3630
L36300302

Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Hilfen f. junge Menschen + ihre Familien
Eingliederungsh./Hilfen junge Volljährig

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	350.000	350.000	372.241
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	0	350.000	0
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	350.000	0	372.241
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	230.000	230.000	304.645
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	74
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	230.000	230.000	304.572
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	580.000	580.000	676.886
11	-	Personalaufwendungen	258.620-	169.140-	171.589-
		40110000 Beamte	51.050-	52.600-	54.022-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	129.180-	76.560-	64.341-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	18.290-	17.940-	16.118-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	12.090-	7.180-	5.926-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	26.410-	14.860-	12.777-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	12.000-	0	11.778-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	9.600-	0	6.628-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.000-	2.000-	3.575-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	2-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.000-	1.000-	375-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	2.224-
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	500-	907-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	500-	68-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	130-	130-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	130-	130-	0
16	-	Transferaufwendungen	3.950.000-	3.950.000-	3.997.010-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	1.095.000-	1.095.000-	1.111.094-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	2.855.000-	2.855.000-	2.885.916-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.000-	34.000-	70.321-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	1.000-	1.000-	1.374-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	1.000-	2.470-
		44311000 Bürobedarf	200-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	50-	0	0
		44313000 Portokosten	700-	0	0
		44314000 Telefonkosten	50-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.000-	2.000-	0
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	30.000-	30.000-	66.381-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	95-



Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.244.750-	4.155.270-	4.242.496-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	3.664.750-	3.575.270-	3.565.610-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	3.664.750-	3.575.270-	3.565.610-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	109.064-	120.850-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	109.064-	120.850-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	10-	10-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	10-	10-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	109.074-	120.860-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.773.824-	3.696.130-	3.565.610-

Erläuterungen

Die Beträge sind in der Zusammenfassung der Produktgruppe 3630 enthalten.

THH4
36
3630Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Hilfen f. junge Menschen + ihre Familien

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.712.500	0	1.712.500	1.741.291
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.551.750-	0	14.531.050-	14.187.424-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.839.250-	0	12.818.550-	12.446.133-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	12.839.250-	0	12.818.550-	12.446.133-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	12.839.250-	0	12.818.550-	12.446.133-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
363006 **Einricht. für Hilfen für junge Menschen**

Kurzbeschreibung

Bereitstellungskosten für die Einrichtungen der Hilfen für junge Menschen und ihre Familien:

- Kosten für die Errichtungen, Unterhaltung und Betrieb der Einrichtungen
- Aufwendungen für eigenes Personal
- Zuschüsse nach dem KJHG an andere Träger zur institutionellen oder pauschalen Förderung

Ziele

Die Ziele sind identisch mit denen des Produkts 3630 - Hilfen für junge Menschen und ihre Familien.

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	729.168 €	778.780 €	773.990 €
Sachaufwand	304.663 €	261.890 €	261.440 €
kalkulatorischer Aufwand		343.237 €	299.324 €
Erträge	124.941 €	79.600 €	78.600 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		1.304.307 €	1.256.154 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH4
36
363006**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Einricht. für Hilfen für junge Menschen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	78.600	79.600	124.941
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	323
		34810000 Erstattungen vom Land	67.600	68.600	114.236
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	11.000	11.000	10.383
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	78.600	79.600	124.941
11	-	Personalaufwendungen	773.990-	778.780-	729.168-
		40110000 Beamte	18.760-	21.470-	18.575-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	557.090-	552.230-	523.023-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	6.940-	8.100-	6.875-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	51.310-	53.060-	48.003-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	109.630-	107.930-	101.549-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	230-	35.990-	217-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	30.030-	0	30.927-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.100-	34.550-	36.972-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	7-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	9.900-	10.400-	9.400-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	7.557-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.300-	1.300-	5.387-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.900-	2.850-	1.677-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	20.000-	20.000-	12.944-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	890-	890-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	890-	890-	0
16	-	Transferaufwendungen	189.000-	189.000-	243.500-
		43540000 Allgemeine Zuweisungen an s. ö. Bereich	0	0	243.500-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	189.000-	189.000-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.450-	37.450-	23.302-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	28-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	19.350-	18.913-
		44311000 Bürobedarf	4.150-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	4.250-	0	0
		44313000 Portokosten	5.150-	0	0
		44314000 Telefonkosten	5.800-	0	0
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	9.000-	9.000-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	9.100-	9.100-	4.361-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.035.430-	1.040.670-	1.032.943-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	956.830-	961.070-	908.002-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	956.830-	961.070-	908.002-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	299.214-	343.127-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	299.214-	343.127-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	110-	110-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	110-	110-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	299.324-	343.237-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.256.154-	1.304.307-	908.002-

Erläuterungen

34810000	Personalkostenerstattung für Suchtprophylaxe durch das Land
34840000	Einnahmen für ambulante Reha von Kostenträgern und sonstige Einnahmen
42910000	Ausgaben des Suchtbeauftragten (einschließlich Suchthilfenetzwerk)
43580000	Zuschuss an Psychologische Beratungsstelle 54.000 € Zuschuss an Psychosoziale Beratungsstelle des Diakonieverbandes 135.000 €



THH4
36
363006
L36300603

Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Einricht. für Hilfen für junge Menschen
Erziehungsberatung

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	152
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	152
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	152
11	-	Personalaufwendungen	429.570-	397.770-	398.462-
		40110000 Beamte	9.870-	10.580-	8.752-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	298.520-	293.250-	275.789-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	3.650-	3.990-	3.240-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	28.210-	29.020-	26.336-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	59.170-	58.820-	55.753-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	120-	2.110-	102-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	30.030-	0	28.489-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.800-	6.750-	9.834-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	4-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	4.400-	4.400-	3.134-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	4.149-
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	500-	1.807-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.900-	1.850-	741-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	270-	270-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	270-	270-	0
16	-	Transferaufwendungen	54.000-	54.000-	88.000-
		43540000 Allgemeine Zuweisungen an s. ö. Bereich	0	0	88.000-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	54.000-	54.000-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.700-	11.700-	8.190-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	13-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	8.100-	7.840-
		44311000 Bürobedarf	1.650-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.200-	0	0
		44313000 Portokosten	2.450-	0	0
		44314000 Telefonkosten	1.800-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.500-	3.500-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	100-	100-	337-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	502.340-	470.490-	504.486-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	502.340-	470.490-	504.334-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	502.340-	470.490-	504.334-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	148.897-	205.210-	0



Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	148.897-	205.210-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	40-	40-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	40-	40-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	148.937-	205.250-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	651.277-	675.740-	504.334-

Erläuterungen

Die Beträge sind in der Zusammenfassung der Produktgruppe 363006 enthalten.



THH4
36
363006
L36300605

Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Einricht. für Hilfen für junge Menschen
Jugend- und Suchtberatung

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	78.600	79.600	124.789
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	171
		34810000 Erstattungen vom Land	67.600	68.600	114.236
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	11.000	11.000	10.383
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	78.600	79.600	124.789
11	-	Personalaufwendungen	344.420-	381.010-	330.706-
		40110000 Beamte	8.890-	10.890-	9.822-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	258.570-	258.980-	247.234-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	3.290-	4.110-	3.636-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	23.100-	24.040-	21.666-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	50.460-	49.110-	45.796-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	110-	33.880-	115-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	2.437-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.300-	27.800-	27.138-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	4-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	5.500-	6.000-	6.266-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	3.408-
		42720000 Aufwendungen für EDV	800-	800-	3.579-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	1.000-	937-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienststg.	20.000-	20.000-	12.944-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	620-	620-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	620-	620-	0
16	-	Transferaufwendungen	135.000-	135.000-	155.500-
		43540000 Allgemeine Zuweisungen an s. ö. Bereich	0	0	155.500-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	135.000-	135.000-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.750-	25.750-	15.112-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	15-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	11.250-	11.073-
		44311000 Bürobedarf	2.500-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.050-	0	0
		44313000 Portokosten	2.700-	0	0
		44314000 Telefonkosten	4.000-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	5.500-	5.500-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	9.000-	9.000-	4.024-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	533.090-	570.180-	528.457-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	454.490-	490.580-	403.668-



Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	454.490-	490.580-	403.668-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	150.317-	137.917-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	150.317-	137.917-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	70-	70-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	70-	70-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	150.387-	137.987-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	604.877-	628.567-	403.668-

Erläuterungen

Die Beträge sind in der Zusammenfassung der Produktgruppe 363006 enthalten.

THH4
36
363006Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Einricht. für Hilfen für junge Menschen

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	78.600	0	79.600	124.941
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.004.510-	0	1.039.780-	1.002.047-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	925.910-	0	960.180-	877.106-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	925.910-	0	960.180-	877.106-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	925.910-	0	960.180-	877.106-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
3650 **Förder. v. Kindern in Tageseinrichtungen**

Kurzbeschreibung

Förderung von Kindern bis 14 Jahren in Tageseinrichtungen und in Tagespflege. Die Kindertageseinrichtungen im Landkreis ergänzen und unterstützen die Erziehung und Bildung in der Familie.

Ziele

- Bedarfsgerechtes und flächendeckendes Angebot für Kindertagesbetreuung und Kindertagespflege
- Pädagogische, entwicklungs- und organisationsbezogene Beratung der Leiterinnen und Leiter und Mitarbeiter der kommunalen und freien Träger

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	65.195 €	64.630 €	218.070 €
Sachaufwand	299.237 €	282.000 €	192.000 €
kalkulatorischer Aufwand		16.428 €	18.651 €
Erträge	5.534 €	4.500 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		358.558 €	428.721 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik

Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege			
Jahr	Anzahl Leistungsempfänger	Zuschuss in €	Zuschuss pro Empfänger
2009	695	1.021.184	1.469
2010	645	1.112.682	1.725
2011	700	982.972	1.404

THH4
36
3650Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Förder. v. Kindern in Tageseinrichtungen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	4.500	5.534
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	4.500	5.534
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	4.500	5.534
11	-	Personalaufwendungen	218.070-	64.630-	65.195-
		40110000 Beamte	14.240-	13.190-	13.598-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	152.880-	35.600-	35.341-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	5.420-	5.110-	5.165-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	14.400-	3.510-	3.267-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	30.520-	7.220-	7.222-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Beschäftigte	610-	0	602-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500-	1.500-	5.293-
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	0	0	1-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	500-	509-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	988-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	1.433-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	1.000-	2.363-
16	-	Transferaufwendungen	189.000-	259.000-	292.372-
		43390000 Sonstige soziale Leistungen	0	0	29.550-
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0	0	1.612-
		43540000 Allgemeine Zuweisungen an s. ö. Bereich	0	0	55.819-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	189.000-	259.000-	205.390-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.500-	21.500-	1.572-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	2-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	500-	1.368-
		44311000 Bürobedarf	300-	0	0
		44313000 Portokosten	150-	0	0
		44314000 Telefonkosten	50-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.000-	1.000-	0
		44910000 Sonstige Aufw. a. lfd. Vw-Tätigkeit	0	20.000-	202-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	410.070-	346.630-	364.432-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	410.070-	342.130-	358.898-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	410.070-	342.130-	358.898-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	18.651-	16.428-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	18.651-	16.428-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	18.651-	16.428-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	428.721-	358.558-	358.898-



Erläuterungen

43580000 Förderung von Tagesbetreuungsangeboten für schulpflichtige Kinder

THH4
36
3650Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Förder. v. Kindern in Tageseinrichtungen

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	4.500	5.534
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	410.070-	0	346.630-	364.432-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	410.070-	0	342.130-	358.898-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	410.070-	0	342.130-	358.898-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	410.070-	0	342.130-	358.898-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
365003 **Finanzielle Förderung von Kindern**

Kurzbeschreibung

Finanzielle Förderung, Übernahme von Teilnahmebeiträgen für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege
Prüfung der Voraussetzungen, Berechnung der zustehenden Leistung nach § 90 SGB VIII und Festsetzung des Eigenanteils der Eltern/des Elternteils, Erteilung eines rechtsmittelfähigen Bescheids, Prüfung, Berechnung und Festsetzung öffentlich-rechtlicher Kostenbeiträge.

Ziele

Vermeidung unzumutbarer finanzieller Belastung von Eltern und ihren Kindern

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	197.525 €	194.090 €	195.390 €
Sachaufwand	1.057.375 €	1.102.200 €	1.102.700 €
kalkulatorischer Aufwand		75.385 €	75.220 €
Erträge	50.548 €	50.000 €	50.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		1.321.675 €	1.323.310 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten
Buchung 2011+2012 im Profitcenter 365007

THH4
36
365003**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Finanzielle Förderung von Kindern

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	50.000	0	0
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	50.000	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	50.000	0	0
11	-	Personalaufwendungen	195.390-	0	0
		40110000 Beamte	136.140-	0	0
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	3.170-	0	0
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	48.430-	0	0
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	290-	0	0
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	650-	0	0
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Beschäftigte	6.710-	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500-	0	0
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	0	0
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	0	0
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	0	0
16	-	Transferaufwendungen	1.100.000-	0	0
		43310000 Soz. Leist. a. nat. Pers. außerh. Einricht.	1.100.000-	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.200-	0	0
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	500-	0	0
		44311000 Bürobedarf	150-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	150-	0	0
		44313000 Portokosten	200-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	200-	0	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.298.090-	0	0
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.248.090-	0	0
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.248.090-	0	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	75.220-	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	75.220-	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	75.220-	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.323.310-	0	0

Erläuterungen43310000 Kindertageseinrichtungen 700.000 €
Kindertagespflege 400.000 €

THH4
36
365003Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
finanz. Förderg von Kindern in Tageseinr

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.000	0	0	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.298.090-	0	0	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.248.090-	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.248.090-	0	0	0
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.248.090-	0	0	0

THH4
36
365007Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Finanzielle Förderung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	0	50.000	50.449
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	0	50.000	50.449
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	100
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	50.000	50.548
11	-	Personalaufwendungen	0	194.090-	197.525-
		40110000 Beamte	0	140.220-	143.497-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	0	4.280-	2.478-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0	48.320-	44.233-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	0	400-	225-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	0	870-	502-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	0	0	6.590-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	1.000-	1.689-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	2-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	500-	256-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	120-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	1.164-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	500-	147-
16	-	Transferaufwendungen	0	1.100.000-	1.051.396-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	0	1.100.000-	1.044.746-
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0	0	6.650-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	1.200-	4.291-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	500-	9-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	500-	4.153-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0	200-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	129-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	1.296.290-	1.254.901-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	1.246.290-	1.204.352-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	1.246.290-	1.204.352-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	0	75.385-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	75.385-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	75.385-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	1.321.675-	1.204.352-

Ab 2013 bei Produktgruppe 365003 veranschlagt.

THH4
36
365007Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Finanzielle Förderung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	50.000	46.602
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	1.296.290-	1.239.629-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	1.246.290-	1.193.027-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	0	0	1.246.290-	1.193.027-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	0	0	1.246.290-	1.193.027-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
3680 **Kooperation und Vernetzung**

Kurzbeschreibung

Koordination und Organisation der Zusammenarbeit im Jugendamt, zwischen Jugendamt und Sozialamt, anderen Leistungsträgern, freien Trägern der Jugendhilfe, Kommunen und anderen Organisationen. Bestandsaufnahmen und Vernetzung der Angebote, ProjektAbstimmung, z.B. frühe Hilfen, Kooperationsvereinbarungen mit Jobcenter u.a.

Ziele

- Ein qualitativ und quantitativ bedarfsgerechtes Jugendhilfeangebot steht im Landkreis zur Verfügung.
- Die Ressourcen werden durch Abstimmung der Projekte und Maßnahmen zielgenau eingesetzt und ihre Effizienz durch Zugangssteuerung erhöht.

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	118.499 €	106.310 €	153.770 €
Sachaufwand	11.319 €	3.500 €	3.500 €
kalkulatorischer Aufwand		19.459 €	21.924 €
Erträge	28 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		129.269 €	179.194 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH4
36
3680Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Kooperation und Vernetzung

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	28
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	28
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	28
11	-	Personalaufwendungen	153.770-	106.310-	118.499-
		40110000 Beamte	51.210-	42.660-	42.434-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	55.530-	35.510-	34.949-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	19.990-	17.280-	16.792-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	5.320-	3.710-	3.499-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	10.760-	7.150-	6.846-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Beschäftigte	3.070-	0	3.007-
		40710000 Zuf. z. Rückst. f. Altersteilz. u. and. Maßn.	7.890-	0	10.971-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.000-	2.000-	2.492-
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	0	0	1-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.000-	1.000-	573-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1.622-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	291-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	1.000-	5-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	7.896-
		43390000 Sonstige soziale Leistungen	0	0	200-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	0	0	7.696-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.500-	1.500-	931-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	2-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	500-	893-
		44311000 Bürobedarf	200-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	30-	0	0
		44313000 Portokosten	250-	0	0
		44314000 Telefonkosten	20-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.000-	1.000-	0
		44910000 Sonstige Aufw. a. I. d. Vw-Tätigkeit	0	0	36-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	157.270-	109.810-	129.818-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	157.270-	109.810-	129.790-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	157.270-	109.810-	129.790-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	21.924-	19.459-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	21.924-	19.459-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	21.924-	19.459-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	179.194-	129.269-	129.790-

THH4
36
3680Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Kooperation und Vernetzung

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	28
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	149.380-	0	109.810-	118.847-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	149.380-	0	109.810-	118.819-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	149.380-	0	109.810-	118.819-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	149.380-	0	109.810-	118.819-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
3690 **Unterhaltsvorschussleistungen**

Kurzbeschreibung

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz:

Beratung von alleinerziehenden Elternteilen, Prüfung und Leistung von Unterhaltsvorschuss, Festsetzung und Geltendmachung der Unterhaltsverpflichtung, Einleitung und Überwachung von Vollstreckungsmaßnahmen

Ziele

Sicherstellung des Lebensunterhalt von Kindern bis 12 Jahren, die nur bei einem Elternteil leben und Realisierung möglicher Unterhalts- und Ersatzansprüche.

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	336.664 €	299.970 €	329.170 €
Sachaufwand	1.267.717 €	1.305.700 €	1.305.700 €
kalkulatorischer Aufwand		99.939 €	108.064 €
Erträge	3.670.220 €	1.020.000 €	1.040.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		685.609 €	702.934 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH4
36
3690Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Unterhaltsvorschussleistungen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	470.000	450.000	675.109
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	20.000	0	25.797
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	450.000	450.000	649.312
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	570.000	570.000	2.995.111
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	208
		34810000 Erstattungen vom Land	567.000	567.000	2.991.264
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	3.000	3.000	3.639
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.040.000	1.020.000	3.670.220
11	-	Personalaufwendungen	329.170-	299.970-	336.664-
		40110000 Beamte	59.640-	37.540-	44.341-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	169.480-	188.440-	174.659-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	24.170-	13.700-	13.696-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	15.790-	19.310-	17.074-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	33.220-	40.980-	37.810-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Beschäftigte	6.240-	0	6.172-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	20.630-	0	42.912-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500-	1.500-	4.982-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	5-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	500-	522-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	321-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	4.098-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	1.000-	36-
16	-	Transferaufwendungen	1.300.000-	1.300.000-	1.250.953-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	1.300.000-	1.300.000-	1.250.953-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.200-	4.200-	11.783-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	500-	500-	248-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	500-	7.005-
		44311000 Bürobedarf	200-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	30-	0	0
		44313000 Portokosten	250-	0	0
		44314000 Telefonkosten	20-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	200-	200-	0
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	3.000-	3.000-	4.260-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	270-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.634.870-	1.605.670-	1.604.381-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	594.870-	585.670-	2.065.839
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	594.870-	585.670-	2.065.839



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	108.064-	99.939-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	108.064-	99.939-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	108.064-	99.939-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	702.934-	685.609-	2.065.839

THH4
36
3690Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Unterhaltsvorschussleistungen

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.040.000	0	1.020.000	3.435.421
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.614.240-	0	1.605.670-	1.562.445-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	574.240-	0	585.670-	1.872.975
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	574.240-	0	585.670-	1.872.975
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	574.240-	0	585.670-	1.872.975

THH4
37Jugend, Soziales und Gesundheit
Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	96
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	96
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	96
11	-	Personalaufwendungen	438.630-	388.960-	415.231-
		40110000 Beamte	125.590-	115.950-	118.405-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	252.830-	205.580-	240.353-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	31.910-	28.700-	29.824-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	5.170-	4.770-	4.683-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	12.990-	11.470-	12.073-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	10.140-	22.490-	9.894-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.500-	8.760-	7.120-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	900-	920-	827-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	186-
		42720000 Aufwendungen für EDV	5.150-	5.350-	6.034-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	450-	2.490-	73-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	100-	100-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	100-	100-	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	9-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	0	0	9-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	97.550-	111.560-	89.392-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	90.000-	100.000-	81.897-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	11.410-	7.437-
		44311000 Bürobedarf	6.350-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	410-	0	0
		44313000 Portokosten	400-	0	0
		44314000 Telefonkosten	80-	0	0
		44317000 Diensfahrten, Reisekosten	310-	150-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	59-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	542.780-	509.380-	511.752-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	542.780-	509.380-	511.656-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	542.780-	509.380-	511.656-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	143.946-	137.505-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	143.946-	137.505-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	10-	10-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	10-	10-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	143.956-	137.515-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	686.736-	646.895-	511.656-

THH4
37Jugend, Soziales und Gesundheit
Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	118
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	542.680-	0	509.280-	511.752-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	542.680-	0	509.280-	511.634-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	542.680-	0	509.280-	511.634-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	542.680-	0	509.280-	511.634-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
37 **Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht**
3710 **Schwerbehindertenrecht**

Kurzbeschreibung

- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht (Erstantrag und Änderungsanträge)
- Ausstellung und Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen

Ziele

Zeitnahe Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft nach dem SGB IX.

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	415.231 €	388.960 €	438.630 €
Sachaufwand	95.420 €	119.620 €	103.350 €
kalkulatorischer Aufwand		137.388 €	143.848 €
Erträge	96 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		645.968 €	685.828 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH4
37
3710Jugend, Soziales und Gesundheit
Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht
Schwerbehindertenrecht

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	96
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	96
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	96
11	-	Personalaufwendungen	438.630-	388.960-	415.231-
		40110000 Beamte	125.590-	115.950-	118.405-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	252.830-	205.580-	240.353-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	31.910-	28.700-	29.824-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	5.170-	4.770-	4.683-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	12.990-	11.470-	12.073-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	10.140-	22.490-	9.894-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.700-	7.960-	5.918-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	600-	620-	76-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	186-
		42720000 Aufwendungen für EDV	4.650-	4.850-	5.582-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	450-	2.490-	73-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	100-	100-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	100-	100-	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	9-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	0	0	9-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	97.550-	111.560-	89.392-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	90.000-	100.000-	81.897-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	11.410-	7.437-
		44311000 Bürobedarf	6.350-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	410-	0	0
		44313000 Portokosten	400-	0	0
		44314000 Telefonkosten	80-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	310-	150-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	0	0	59-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	541.980-	508.580-	510.550-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	541.980-	508.580-	510.454-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	541.980-	508.580-	510.454-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	143.838-	137.378-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	143.838-	137.378-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	10-	10-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	10-	10-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	143.848-	137.388-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	685.828-	645.968-	510.454-

THH4
37
3710Jugend, Soziales und Gesundheit
Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht
Schwerbehindertenrecht

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	118
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	541.880-	0	508.480-	510.550-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	541.880-	0	508.480-	510.432-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	541.880-	0	508.480-	510.432-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	541.880-	0	508.480-	510.432-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
37 **Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht**
3720 **Soziales Entschädigungsrecht**

Kurzbeschreibung

Feststellung des Leistungsanspruchs nach dem Bundesversorgungsgesetz, Opferentschädigungsgesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen, Zivildienstgesetz, SED-Unrechtsbereinigungsgesetz, Gesetz über die Rehabilitierung und Entschädigung von Opfern rechtsstaatswidriger Strafverfolgungsmaßnahmen im Beitrittsgebiet

Ziele

Zeitnahe Feststellung der Leistungsansprüche.

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	1.202 €	800 €	800 €
kalkulatorischer Aufwand		127 €	108 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		927 €	908 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH4
37
3720**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht
Soziales Entschädigungsrecht

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	Vorläufiges Ergebnis 2011 EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	800-	800-	1.202-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	300-	300-	751-
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	500-	452-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	800-	800-	1.202-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	800-	800-	1.202-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	800-	800-	1.202-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	108-	127-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	108-	127-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	108-	127-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	908-	927-	1.202-

THH4
37
3720Jugend, Soziales und Gesundheit
Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht
Soziales Entschädigungsrecht

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	800-	0	800-	1.202-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	800-	0	800-	1.202-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	800-	0	800-	1.202-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	800-	0	800-	1.202-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
41 **Gesundheitswesen**
4110 **Krankenhäuser**

Kurzbeschreibung

Die bis 2005 als Regiebetriebe geführten Kreiskrankenhäuser Crailsheim und Gaildorf werden seit 01.01.2006 in der Rechtsform einer gemeinnützigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH) geführt. Die Geschäftsanteile an der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH wurden vom Landkreis mit Wirkung ab 01.01.2008 an die neu gegründete „Gesundheitsholding Schwäbisch Hall gGmbH“ übertragen. Der Geschäftsbetrieb des Kreiskrankenhauses Gaildorf wurde zum 1.1.2009 an die Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall gGmbH verkauft. Mit Wirkung zum 31.12.2011 wurde die Gesundheitsholding aufgrund der Kündigung durch den Gesellschafter Evangelisches Diakoniewerk e.V. aufgelöst. Die Geschäftsanteile an der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH wurden an den Landkreis zurück übertragen. Die Betriebsstelle Gaildorf hat das DIAK zum 30.6.2012 aufgeben. Das Krankenhaus ist daraufhin aus dem Krankenhausplan des Landes Baden-Württemberg ausgeschieden.

Die Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH betreibt ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 165 Betten am Standort Crailsheim. Es verfügt über drei Abteilungen für Innere Medizin mit den Schwerpunkten Magen-Darm-Erkrankungen und Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie Akutgeriatrie, zwei Abteilungen Chirurgie mit den Schwerpunkten Allgemein- und Unfallchirurgie sowie Orthopädie, eine Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe. Außerdem arbeiteten zwei Hals-Nasen-Ohren-Ärzte als Belegärzte im Krankenhaus.

Die Klinikimmobilie in Crailsheim wird der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH zur Nutzung für Krankenhauszwecke überlassen. Der Pachtpreis beträgt 1 €/Jahr. Die Immobilie wird zusammen mit der Krankenhausimmobilie Gaildorf im Regiebetrieb Klinikimmobilien (Anlage, Seite 547 ff.) geführt. Der Landkreis leistet an den Regiebetrieb mangels ausreichender eigener Einnahmen die Zins- und Tilgungsaufwendungen für Darlehen, die vom Regiebetrieb für die Finanzierung von Krankenhausinvestitionen aufgenommen wurden. Außerdem trägt der Landkreis die im Jahresabschluss ausgewiesenen Defizite der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH.

Ziele

Stationäre Gesundheitsversorgung der Bevölkerung im Landkreis Schwäbisch Hall. Der Schwerpunkt liegt im Mittelbereich Crailsheim. Die Gesundheitsversorgung für den Mittelbereich Schwäbisch Hall und das Limpurger Land wird vorwiegend von der Diakonie-Klinikum gGmbH sichergestellt.

Fachamt

Kreiskämmerei

**Ressourcenverbrauch**

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	-13.185 €	0 €	0 €
Sachaufwand	459.061 €	516.320 €	1.603.390 €
kalkulatorischer Aufwand		148.584 €	294.658 €
Erträge	-227.251 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		664.904 €	1.898.048 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik

Stationäre Fälle	2010	2011
Innere Medizin	3.554	3.534
Chirurgie und Orthopädie	2.232	2.291
Gynäkologie & Geburtshilfe	1.168	1.134
Hals-Nasen-Ohren	216	206
Gesamt	7.170	7.165



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
41 **Gesundheitswesen**
4110 **Krankenhäuser**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	227.251-
		36510000 Gewinnanteile a.verb.Unterneh.u.Beteil.	0	0	227.251-
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	227.251-
11	-	Personalaufwendungen	0	0	13.185
		40110000 Beamte	0	0	3.998-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0	0	16.181
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	0	0	1.002
14	-	Planmäßige Abschreibungen	411.160-	306.390-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	411.160-	306.390-	0
16	-	Transferaufwendungen	1.142.230-	159.930-	100.023-
		43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	1.142.230-	159.930-	100.023-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.000-	50.000-	63.958-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	50.000-	50.000-	62.923-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	1.035-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.603.390-	516.320-	150.796-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.603.390-	516.320-	378.047-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.603.390-	516.320-	378.047-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	36.718-	40.364-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	36.718-	40.364-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	257.940-	108.220-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	257.940-	108.220-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	294.658-	148.584-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.898.048-	664.904-	378.047-

Erläuterungen

43150000 Zinszuschuss Kreiskrankenhaus Crailsheim 112.080 €
Zinszuschuss Kreiskrankenhaus Gaildorf 30.150 €
Fehlbetragsabdeckung 2012 an LS-Klinikum gGmbH 1.000.000 €

THH4
41
4110Jugend, Soziales und Gesundheit
Gesundheitswesen
Krankenhäuser

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.192.230-	0	209.930-	134.659-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.192.230-	0	209.930-	134.659-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.351.160-	0	3.281.390-	295.092-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.351.160-	0	3.281.390-	295.092-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	2.351.160-	0	3.281.390-	295.092-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	3.543.390-	0	3.491.320-	429.752-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	3.543.390-	0	3.491.320-	429.752-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
41 **Gesundheitswesen**
4140 **Maßnahmen der Gesundheitspflege**

Kurzbeschreibung

- Gesundheitsförderung/ Prävention
- Gesundheitsberichterstattung
- Epidemiologie
- Untersuchung/ Beratung im Vorschulalter (Frühförderung)
- Gesundheitsmonitoring, Beratung von und in Einrichtungen
- Zahngesundheitsförderung
- Amtsärztliche Untersuchungen/ Gutachten
- Sozialmedizinische und sozialpsychiatrische Beratung, Betreuung und Vermittlung
- Allgemeiner und vorbeugender Gesundheitsschutz
- Personenbezogener Infektionsschutz
- Hygiene-Monitoring von Trinkwasser/ Badewasser und Entsorgungseinrichtungen
- Umweltbezogene Kommunalhygiene
- Umweltbezogene Gesundheitsberatung/ Begutachtung

Ziele

- Erhaltung und Verbesserung der Gesundheit der Bevölkerung im Landkreis Schwäbisch Hall
- Verhütung und Bekämpfung von übertragbaren Erkrankungen
- Schließung von Impflücken
- Erhalt und Verbesserung der hygienischen Bedingungen sowie Sicherung einer einwandfreien Wasserqualität

Fachamt

Gesundheitsamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	467.678 €	490.860 €	525.120 €
Sachaufwand	101.426 €	110.030 €	105.780 €
kalkulatorischer Aufwand		321.565 €	308.073 €
Erträge	152.070 €	102.000 €	102.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		820.455 €	836.973 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

**Statistik****Leistungen Gesundheitsamt****Hygieneaufsicht**

	Trinkwasser	Badewasser	Infektions- krankheiten	Einschulungs- untersuchungen	Gesamtzahl Gutachten
2009	228	28	958	1894	2774
2010	210	28	533	1779	2735
2011	210	28	778	1701	1957

meldepflichtige Infektionskrankheiten im Landkreis Schwäbisch Hall im Jahr 2011:

Gesamt	778
davon:	
Salmonellen	90
Campylobacter	85
Noro-Viren	311
Rota-Viren	103
EHEC	5
HUS	3

THH4
41
4140Jugend, Soziales und Gesundheit
Gesundheitswesen
Maßnahmen der Gesundheitspflege

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	90.000	90.000	128.335
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	90.000	90.000	128.335
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.000	12.000	23.736
		34810000 Erstattungen vom Land	12.000	12.000	23.736
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	102.000	102.000	152.070
11	-	Personalaufwendungen	525.120-	490.860-	467.678-
		40110000 Beamte	5.280-	4.710-	6.900-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	396.370-	370.320-	353.826-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.930-	1.750-	2.521-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	36.330-	35.600-	32.999-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	85.130-	75.190-	71.322-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	80-	3.290-	110-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.880-	77.130-	76.617-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	23-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	14.200-	13.650-	11.593-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	480-	480-	360-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	5.200-	4.000-	6.226-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	9.237-
		42720000 Aufwendungen für EDV	15.000-	20.000-	15.654-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	6.000-	6.500-	5.368-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	20.000-	20.500-	16.034-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	12.000-	12.000-	12.121-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	4.270-	4.270-	135-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	4.270-	4.270-	0
		47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	135-
16	-	Transferaufwendungen	1.050-	1.050-	1.050-
		43540000 Allgemeine Zuweisungen an s. ö. Bereich	1.050-	1.050-	1.050-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.580-	27.580-	19.352-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	15.500-	17.938-
		44311000 Bürobedarf	9.410-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	500-	0	0
		44313000 Portokosten	3.910-	0	0
		44314000 Telefonkosten	1.680-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	11.600-	11.600-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	480-	480-	1.415-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	630.900-	600.890-	564.832-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	528.900-	498.890-	412.762-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	528.900-	498.890-	412.762-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	307.053-	320.545-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	307.053-	320.545-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	1.020-	1.020-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	1.020-	1.020-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	308.073-	321.565-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	836.973-	820.455-	412.762-

Erläuterungen

31310000 Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde
42790000 Röntgenkosten, Laborbedarf, Impfkosten usw.
43540000 Zuweisung an DRK

THH4
41
4140Jugend, Soziales und Gesundheit
Gesundheitswesen
Maßnahmen der Gesundheitspflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.000	0	102.000	151.817
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	626.630-	0	596.620-	563.841-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	524.630-	0	494.620-	412.024-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	1.287-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.287-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.287-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	524.630-	0	494.620-	413.311-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	524.630-	0	494.620-	413.311-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
42 **Sportförderung**
4210 **Förderung des Sports**

Kurzbeschreibung

Die Sportförderung erfolgt durch die finanzielle Unterstützung des Sportkreises Schwäbisch Hall.

Ziele

Erhaltung und Ausbau der Angebote zur sportlichen Betätigung

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	15.000 €	15.000 €	7.500 €
kalkulatorischer Aufwand		0 €	0 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		15.000 €	7.500 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH4
42
4210Jugend, Soziales und Gesundheit
Sportförderung
Förderung des Sports

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	7.500-	15.000-	15.000-
		43540000 Allgemeine Zuweisungen an s. ö. Bereich	0	0	15.000-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	7.500-	15.000-	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.500-	15.000-	15.000-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	7.500-	15.000-	15.000-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	7.500-	15.000-	15.000-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.500-	15.000-	15.000-

Erläuterungen

43580000 Zuweisung an Sportkreis

THH4
42
4210Jugend, Soziales und Gesundheit
Sportförderung
Förderung des Sports

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.500-	0	15.000-	15.000-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.500-	0	15.000-	15.000-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	7.500-	0	15.000-	15.000-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	7.500-	0	15.000-	15.000-





Teilhaushalt 5

Infrastruktur

Hierzu gehören folgende Produktgruppen:

5110	Kreisplanung
5111	Vermessungswesen
5112	Flurneuordnung
5210	Baurecht
5220	Wohnungsbauförderung
5230	Denkmalschutz und Denkmalpflege
5310	Elektrizitätsversorgung
5330	Wasserversorgung
5420	Kreisstraßen
5430	Landesstraßen
5440	Bundesstraßen
5470	Verkehrsbetriebe/ÖPNV
54900220	Sonstige Leistungen an Kreisstraßen
54900230	Sonstige Leistungen an Landesstraßen
54900240	Sonstige Leistungen an Bundesstraßen
5510	Öffentliches Grün/Landschaftsbau u.a.
5710	Wirtschaftsförderung
5750	Tourismus



THH5

Infrastruktur

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	16.623.840	16.179.880	16.450.207
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	1.743.000	1.468.100	2.267.035
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	13.447.840	13.278.780	12.750.080
		31410110 Zuschuss Regiotarif	900.000	900.000	900.000
		31410160 Pauschale ÖPNV-Förderung	503.000	503.000	503.067
		31410180 Landeszuschuss HNV	30.000	30.000	30.025
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.000	1.000	653
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.000	1.000	653
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.940	4.940	6.352
		34110000 Mieten und Pachten	1.500	1.500	0
		34210000 Erträge aus Verkauf	3.440	3.440	6.352
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.912.000	6.751.150	6.437.550
		34800000 Erstattungen vom Bund	806.000	864.150	761.660
		34810000 Erstattungen vom Land	2.476.000	2.587.000	2.320.386
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	3.630.000	3.300.000	3.355.504
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	1.500	1.500	1.126
		36510000 Gewinnanteile a.verb.Unterneh.u.Beteil.	1.500	1.500	1.126
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.490	3.490	113.487
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	2.490	3.490	113.487
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	23.545.770	22.941.960	23.009.375
11	-	Personalaufwendungen	9.878.460-	10.107.980-	9.858.128-
		40110000 Beamte	2.596.040-	2.745.770-	2.773.761-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	5.174.270-	5.306.300-	5.003.856-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	322.770-	282.030-	287.305-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	391.940-	431.600-	362.983-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	1.100.060-	1.159.930-	1.075.799-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs-l. Beschäftigte	185.190-	182.350-	183.716-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	108.190-	0	170.707-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.877.460-	2.738.010-	2.493.651-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	41.850-	50.000-	32.182-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	3.380.000-	2.220.000-	1.970.487-
		42120100 Straßenunterhaltung UI	0	0	25
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0	0	833-
		42310000 Mieten und Pachten	1.510-	110-	1.456-
		42410000 Aufwendungen Energie	0	0	31.589-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	0	0	16.189-
		42430000 Aufwand für Heizung	200-	0	57.436-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	0	17.044-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	150.000-	140.000-	25.212-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	62.450-	63.000-	72.066-
	42610000 Dienst- und Schutzkleidung	48.000-	45.500-	40.713-
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	21.800-	19.830-	19.651-
	42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	50.987-
	42720000 Aufwendungen für EDV	67.300-	39.250-	71.144-
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	97.350-	152.820-	79.404-
	42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	7.000-	7.500-	7.281-
14	- Planmäßige Abschreibungen	1.060.000-	1.176.730-	58-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	1.060.000-	1.176.730-	0
	47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	58-
16	- Transferaufwendungen	3.453.380-	2.950.380-	2.598.116-
	43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	210.000-	226.000-	209.462-
	43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	12.500-	12.500-	12.623-
	43160000 Zuschüsse an sonstige öff. Sonderr.	26.880-	26.880-	24.192-
	43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	330.000-	325.000-	321.011-
	43170100 Zuschüsse ÖPNV-Maßnahmen	2.874.000-	2.360.000-	0
	43170110 Harmonisierung SMK	0	0	25.550-
	43170120 Durchtarifizierung SMK	0	0	1.018.422-
	43170130 Harmonisierung Bar/Abo/Kiga	0	0	319.312-
	43170140 Durchtarifizierung Bar/Abo/Kiga	0	0	331.194-
	43170150 Einzelprojekte	0	0	171.659-
	43170180 Aufwand HNV	0	0	50.545-
	43170190 Rückzahlung Zuschuss Regiotarif	0	0	104.147-
	43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0	0	10.000-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.065.330-	11.934.550-	11.866.689-
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	210-
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	4.600-	2.600-	349-
	44295000 Aufwendungen für Schülerbeförderung	8.160.000-	8.150.000-	0
	44295100 Schülermonatskarten	0	0	8.040.475-
	44295300 Ausgleich Sunshine-Ticket	0	0	97.231-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	127.020-	129.713-
	44311000 Bürobedarf	38.910-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	8.910-	0	0
	44313000 Portokosten	43.340-	0	0
	44314000 Telefonkosten	26.630-	0	0
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	2.500-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	50.140-	50.630-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	2.500-	0	3.208-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	3.124.000-	3.004.000-	6.171-
	44520100 Vertragsfahrten	0	0	2.547.334-
	44520200 Privat-PKW	0	0	91.016-
	44520300 Einzelerstattungen	0	0	44.373-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44520400 Ausgleich § 18 II FAG	0	0	216.098-
	44570000 Erstattungen an private Unternehmen	324.500-	323.500-	389.095-
	44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	279.300-	276.800-	301.418-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	30.334.630-	28.907.650-	26.816.642-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	6.788.860-	5.965.690-	3.807.268-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	6.788.860-	5.965.690-	3.807.268-
22	+ Erträge aus Leistungsbeziehungen	158.000	158.000	79.348
	38110000 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	158.000	158.000	79.348
23	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	50.134	49.278	0
24	= Erträge aus internen Leistungen	208.134	207.278	79.348
25	- Aufwand für Leistungsbeziehungen	100.000-	100.000-	35.796-
	48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	100.000-	100.000-	35.796-
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.401.812-	2.308.858-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	2.501.812-	2.408.858-	35.796-
28	- kalkulatorische Kosten	1.790.310-	1.803.770-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	1.790.310-	1.803.770-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	4.083.988-	4.005.350-	43.552
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	10.872.848-	9.971.040-	3.763.716-



THH5

Infrastruktur

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.545.770	0	22.941.960	23.045.496
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.166.440-	0	27.730.920-	26.647.912-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.620.670-	0	4.788.960-	3.602.416-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	163.350	0	1.012.350	4.135.512
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	11.000	0	11.000	36.902
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.000	0	1.000	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	175.350	0	1.024.350	4.172.414
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	90.000-	0	90.000-	360.087-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.115.000-	0	4.830.000-	7.241.613-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	450.000-	0	450.000-	327.913-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	90.000-	0	90.000-	2.242-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.745.000-	0	5.460.000-	7.931.855-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	3.569.650-	0	4.435.650-	3.759.441-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	9.190.320-	0	9.224.610-	7.361.858-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	9.190.320-	0	9.224.610-	7.361.858-



THH5 **Infrastruktur**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
5110 **Kreisplanung**

Kurzbeschreibung

Bauleitplanung:

- Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange im Hinblick auf die Recht- bzw. Zweckmäßigkeit der Festsetzungen
- Überprüfung der zur Genehmigung oder Anzeige vorgelegten Bauleitpläne/Satzungen, Entscheidungen, einschließlich dazu gehöriger Widerspruchs- und Klageverfahren
- Beratung der Kommunen und Bauleitplanung im Auftrag der Gemeinden
- Stellungnahmen zur Regionalplanung

Ziele

Rechtssicherheit für Satzungen und nachhaltige städtebauliche Entwicklung und Regionalplanung

Fachamt

Bau- und Umweltamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	269.632 €	266.780 €	277.430 €
Sachaufwand	230.634 €	245.600 €	233.300 €
kalkulatorischer Aufwand		85.175 €	86.918 €
Erträge	238.709 €	261.000 €	261.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		336.555 €	336.648 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH5
51
5110Infrastruktur
Räumliche Planung und Entwicklung
Kreisplanung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	260.000	260.000	238.202
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	260.000	260.000	238.202
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.000	1.000	507
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	1.000	1.000	507
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	261.000	261.000	238.709
11	-	Personalaufwendungen	277.430-	266.780-	269.632-
		40110000 Beamte	8.530-	6.760-	7.871-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	202.960-	197.470-	197.618-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	2.580-	2.110-	2.267-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	18.720-	19.090-	18.021-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	40.620-	40.020-	39.902-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	4.020-	1.330-	3.953-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.000-	6.000-	8.472-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0	0	833-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	0	0	211-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.000-	2.000-	1.173-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1.880-
		42720000 Aufwendungen für EDV	4.000-	1.000-	836-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	3.000-	3.000-	3.538-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	5.400-	5.400-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	5.400-	5.400-	0
16	-	Transferaufwendungen	210.000-	226.000-	209.462-
		43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	210.000-	226.000-	209.462-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.900-	8.200-	7.298-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	5.000-	6.082-
		44311000 Bürobedarf	2.100-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	600-	0	0
		44313000 Portokosten	1.200-	0	0
		44314000 Telefonkosten	1.800-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.000-	3.000-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	200-	200-	1.217-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	510.730-	512.380-	494.865-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	249.730-	251.380-	256.156-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	249.730-	251.380-	256.156-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	86.378-	84.635-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	86.378-	84.635-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
28	-	kalkulatorische Kosten	540-	540-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	540-	540-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	86.918-	85.175-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	336.648-	336.555-	256.156-

Erläuterungen

34820000 Inanspruchnahme der Kreisplanung durch Gemeinden
43120000 Umlage Regionalverband Franken

THH5
51
5110Infrastruktur
Räumliche Planung und Entwicklung
Kreisplanung

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	261.000	0	261.000	274.869
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	505.330-	0	506.980-	493.019-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	244.330-	0	245.980-	218.150-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	16.066-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	16.066-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	16.066-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	244.330-	0	245.980-	234.217-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	244.330-	0	245.980-	234.217-



THH5 **Infrastruktur**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
5111 **Vermessungswesen**

Kurzbeschreibung

- Führung des Liegenschaftskatasters
- Vermessungstechnische Leistungen
- Bereitstellung von Karten und Geodaten
- Dienstleistungen für Gemeinden
- Unterstützung bei Flurneuordnungsverfahren

Ziele

- Sicherung der Eigentumsverhältnisse an Grund und Boden und Bereitstellung von grundstücksbezogenen Basisinformationen
- Erfassung von Grundlagen und Daten und Bereitstellung über aktuelle Medien
- Rasche Abwicklung von Grundstücksvermessungen
- Aufbau eines geografischen Informationssystems (GIS) und bedarfsgerechte Bereitstellung von analogen und digitalen Geodaten für öffentliche und private Zwecke

Fachamt

Vermessungsamt

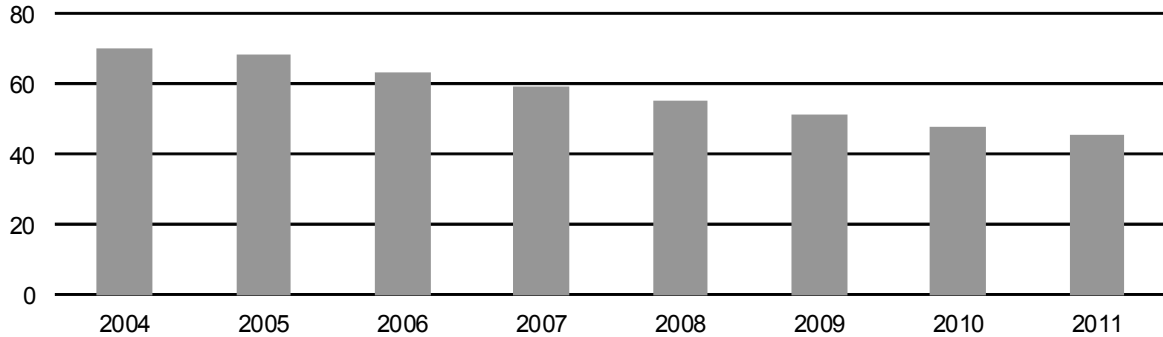
Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	2.130.737 €	2.091.080 €	1.992.370 €
Sachaufwand	144.236 €	173.410 €	143.360 €
kalkulatorischer Aufwand		776.280 €	779.213 €
Erträge	1.189.304 €	530.000 €	756.000 €
kalkulatorische Erträge		150.000 €	150.000 €
Nettoressourcenbedarf		2.360.770 €	2.008.943 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



Statistik

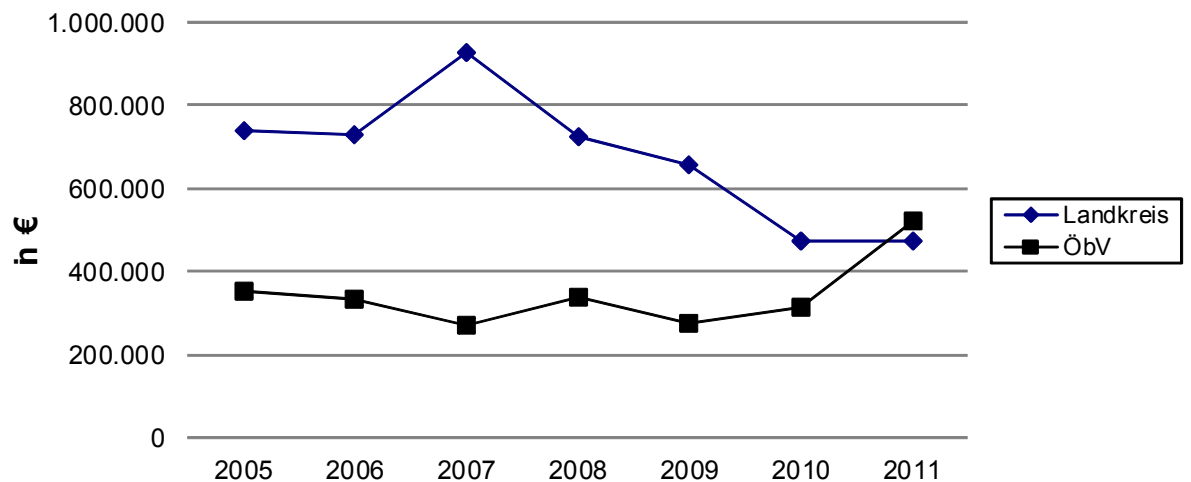
Personalentwicklung Vermessungsamt
kommunalisiertes Personal ohne höherer Dienst

Vermessungsleistungen

Jahr	veränderte Flurstücke			aufgenommene Gebäude			ÖbV- Anteil		Gebühreneinnahmen für Liegenschaftsvermessungen Amt 43 und ÖbV [€]			Personalentwicklung Stellen	Gebühreneinnahmen pro MA im Landratsamt [€]
	LRA	ÖbV	Summe	LRA	ÖbV	Summe	SHA	Ba-Wü	LRA	ÖbV	Summe		
2004	1817	700	2517	1949	315	2264	27,8%	55,1%				69,9	
2005	2096	700	2796	2010	350	2360	25,0%	54,4%	737.897	350.583	1.088.480	68,4	18.721
2006	1679	696	2375	2084	289	2373	29,3%	51,3%	729.861	335.538	1.065.399	63,1	20.782
2007	1439	456	1895	1836	315	2151	24,1%	52,7%	928.780	268.986	1.197.766	59,1	23.242
2008	1292	526	1818	1701	217	1918	28,9%	52,6%	722.639	335.763	1.058.402	55,4	21.820
2009	1500	389	1889	1120	153	1273	20,6%	53,3%	654.604	274.302	928.906	51,4	22.649
2010	911	496	1407	1102	173	1275	35,3%	55,3%	473.972	315.577	789.549	47,6	20.054
2011	999	758	1757	1435	549	1984	44,1%	59,1%	473.736	521.234	994.970	45,4	25.902

ÖbV=öffentlich bestellter Vermessungsingenieur (Freiberufliche Vermessungsunternehmen)

Entwicklung der Gebühreneinnahmen für Liegenschaftsvermessungen



THH5
51
5111
Infrastruktur
Räumliche Planung und Entwicklung
Vermessungswesen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	750.000	525.000	1.176.252
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	750.000	525.000	1.176.252
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.000	5.000	13.052
		34800000 Erstattungen vom Bund	6.000	5.000	13.052
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	756.000	530.000	1.189.304
11	-	Personalaufwendungen	1.992.370-	2.091.080-	2.130.737-
		40110000 Beamte	1.246.880-	1.351.750-	1.381.967-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	417.550-	479.910-	420.245-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	41.780-	24.680-	36.774-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	31.230-	39.110-	31.876-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	87.680-	101.660-	88.100-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	113.640-	93.970-	113.527-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	53.610-	0	58.247-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.850-	91.500-	85.413-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	516-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	21.350-	20.000-	19.021-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	2.500-	4.000-	2.665-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	7.000-	5.000-	7.384-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	13.676-
		42720000 Aufwendungen für EDV	20.000-	15.000-	20.715-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	20.000-	40.000-	14.156-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	7.000-	7.500-	7.281-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	18.010-	24.410-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	18.010-	24.410-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.500-	57.500-	34.416-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	40.000-	34.179-
		44311000 Bürobedarf	10.200-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.800-	0	0
		44313000 Portokosten	15.000-	0	0
		44314000 Telefonkosten	3.000-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	17.500-	17.500-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	0	0	229-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	9-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.135.730-	2.264.490-	2.250.566-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.379.730-	1.734.490-	1.061.262-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.379.730-	1.734.490-	1.061.262-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	150.000	150.000	71.348



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		38110000 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	150.000	150.000	71.348
24	=	Erträge aus internen Leistungen	150.000	150.000	71.348
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	775.023-	771.830-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	775.023-	771.830-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	4.190-	4.450-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	4.190-	4.450-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	629.213-	626.280-	71.348
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.008.943-	2.360.770-	989.915-

Erläuterungen

31310000	Vermessungsgebühren
34800000	Vorsteuererstattung
42790000	Messgehilfen
38110000	Kostenerstattung von Landwirtschaftsamt und Flurneuordnungsamt für Unterstützungsleistungen

THH5
51
5111Infrastruktur
Räumliche Planung und Entwicklung
Vermessungswesen

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	756.000	0	530.000	1.200.683
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.064.110-	0	2.240.080-	2.189.906-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.308.110-	0	1.710.080-	989.223-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.308.110-	0	1.710.080-	989.223-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.308.110-	0	1.710.080-	989.223-



THH5 **Infrastruktur**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
5112 **Flurneueordnung**

Kurzbeschreibung

- Flurneueordnung für die Land- und Forstwirtschaft und Naturschutz, Gemeindenentwicklung und Infrastrukturmaßnahmen sowie projektbezogene Entwicklungsplanung
- Vertretung der Kommune in Flurbereinigungsverfahren

Ziele

- Nachhaltige Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen für die Land- und Forstwirtschaft
- Flächenbereitstellung für kommunale und gemeindeübergreifende Infrastrukturprojekte
- Erhalt der Kulturlandschaft und die Erhöhung des Erholungswerts
- Lösung von Nutzungskonflikten zwischen Landwirtschaft und Naturschutz
- nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen
- Flächenbereitstellung und Unterstützung für Infrastruktur- und Großbaumaßnahmen

Fachamt

Flurneueordnungsamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	546.582 €	545.230 €	533.940 €
Sachaufwand	19.757 €	20.980 €	20.980 €
kalkulatorischer Aufwand		218.644 €	221.295 €
Erträge	61 €	200 €	100 €
kalkulatorische Erträge		8.000 €	8.000 €
Nettoressourcenbedarf		776.654 €	768.115 €

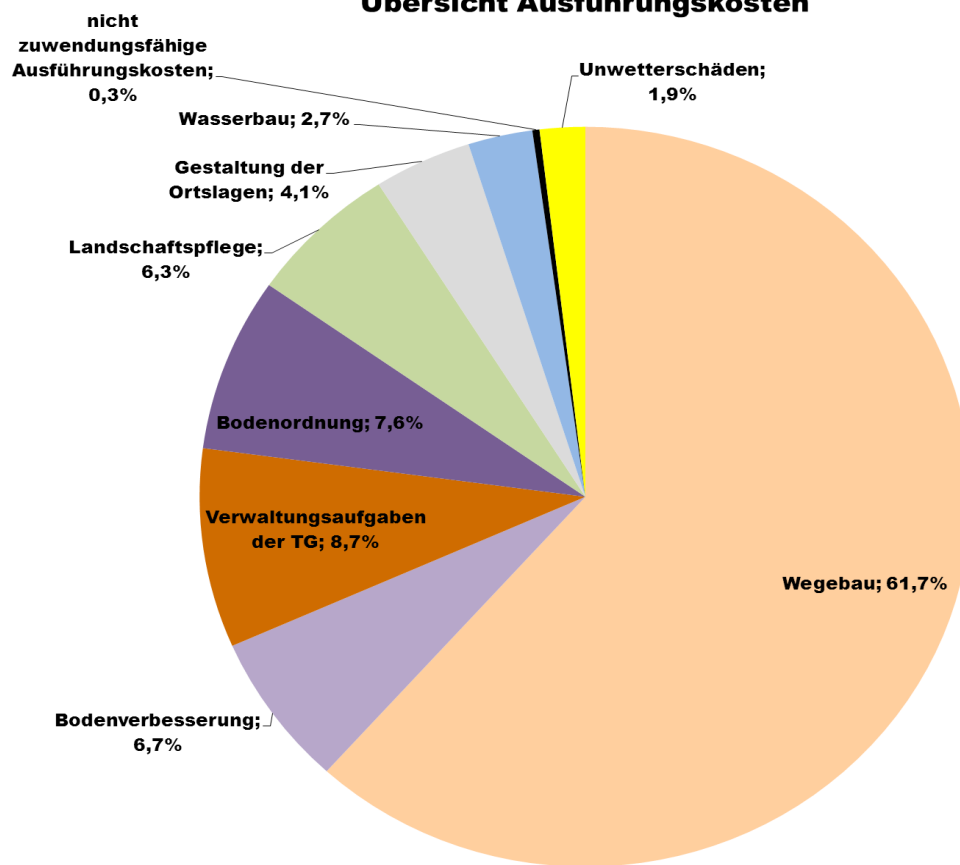
* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik

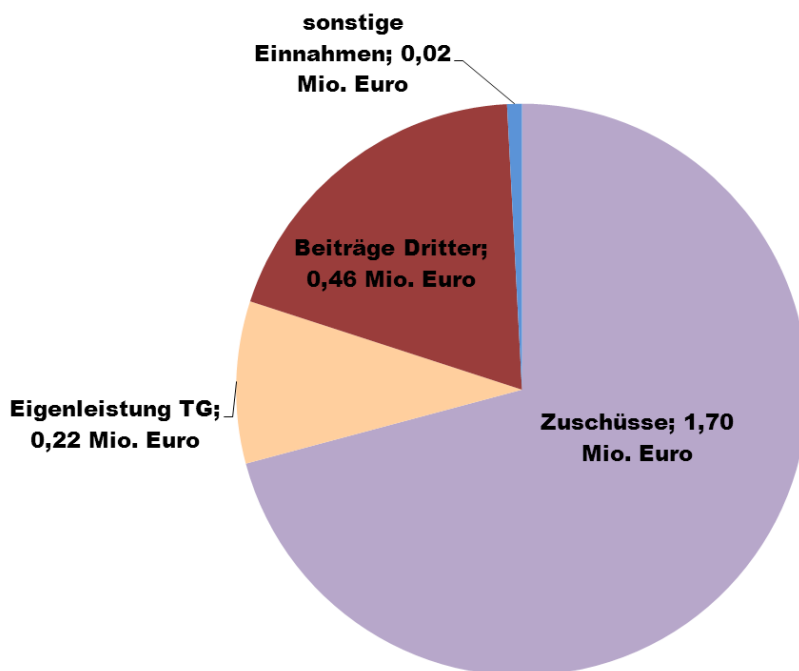
Flurbereinigungsverfahren			
Jahr	Anzahl der Verfahren	Fläche in ha	Ausführungskosten in Mio €
2005	42	27.538	2,6
2006	46	29.255	3,9
2007	47	29.550	3,9
2008	44	28.951	3,7
2009	42	27.704	2,9
2010	39	24.800	1,3
2011	39	24.800	2,4



Übersicht Ausführungskosten



Finanzierung Ausführungskosten 2,4 Mio. Euro



THH5
51
5112Infrastruktur
Räumliche Planung und Entwicklung
Flurneuordnung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	100	200	61
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	100	200	61
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	100	200	61
11	-	Personalaufwendungen	533.940-	545.230-	546.582-
		40110000 Beamte	166.560-	210.910-	210.585-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	283.910-	260.510-	258.416-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	19.910-	19.990-	17.819-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	55.880-	51.780-	52.214-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsbl. Beschäftigte	7.680-	2.040-	7.549-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.500-	9.500-	10.282-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	0	6-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	3.000-	3.000-	2.347-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	300-	300-	239-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	200-	200-	374-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	2.003-
		42720000 Aufwendungen für EDV	3.500-	3.500-	2.999-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.500-	2.500-	2.315-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	5.780-	5.780-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	5.780-	5.780-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.700-	5.700-	3.699-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	3.000-	3.699-
		44311000 Bürobedarf	1.750-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	50-	0	0
		44313000 Portokosten	400-	0	0
		44314000 Telefonkosten	800-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.500-	2.500-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	200-	200-	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	554.920-	566.210-	560.564-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	554.820-	566.010-	560.503-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	554.820-	566.010-	560.503-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	8.000	8.000	8.000
		38110000 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	8.000	8.000	8.000
24	=	Erträge aus internen Leistungen	8.000	8.000	8.000
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	100.000-	100.000-	32.254-
		48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	100.000-	100.000-	32.254-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	120.275-	117.624-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	220.275-	217.624-	32.254-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
28	-	kalkulatorische Kosten	1.020-	1.020-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	1.020-	1.020-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	213.295-	210.644-	24.254-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	768.115-	776.654-	584.756-

Erläuterungen

38110000 Kostenerstattung vom Landwirtschaftsamt für Unterstützungsleistungen
48110000 Kostenerstattung an Vermessungsamt für Unterstützungsleistungen

THH5
51
5112Infrastruktur
Räumliche Planung und Entwicklung
Flurneuordnung

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100	0	200	61
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	549.140-	0	560.430-	560.564-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	549.040-	0	560.230-	560.503-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	549.040-	0	560.230-	560.503-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	549.040-	0	560.230-	560.503-



THH5 **Infrastruktur**
52 **Bauen und Wohnen**
5210 **Baurecht**

Kurzbeschreibung

Baurechtliche Verfahren:

- Bauvoranfrage: Erteilung von Bescheiden über einzelne Fragen zur planungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit von Bauvorhaben
- Baugenehmigungsverfahren: Planungsrechtliche und bauordnungsrechtliche Prüfung und Entscheidung über genehmigungspflichtige bauliche Anlagen
- Kenntnissgabeverfahren: Erteilung selbständiger Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen
- Abgeschlossenheitsbescheinigung nach Wohnungseigentumsgesetz
- Baukontrolle, Bauabnahme, Gebrauchsabnahme
- Bauordnungsbehördliche Maßnahmen: Erlass von förmlichen Entscheidungen zur Wahrung und Durchsetzung rechtmäßiger Zustände
- Schornsteinfegerwesen: Aufsicht über die Bezirksschornsteinfegermeister und Verfolgung der vom Bezirksschornsteinfegermeister festgestellten Beanstandungen

Ziele

Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen, sowie Sicherheitsbestimmungen

Fachamt

Bau- und Umweltamt
 Ordnungs- und Straßenverkehrsamt

Ressourcenverbrauch

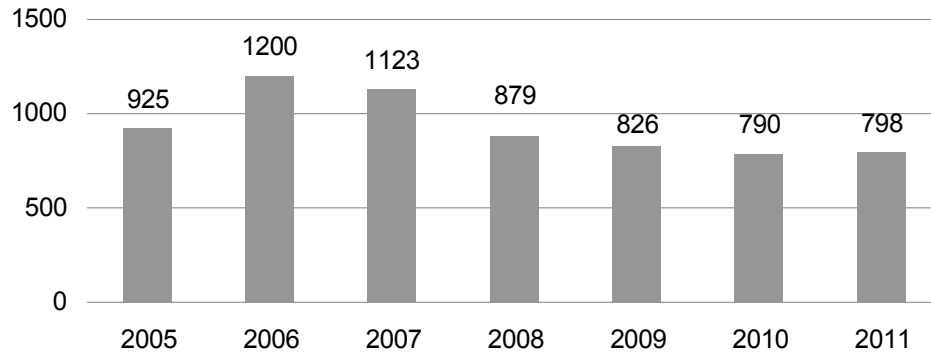
	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	687.471 €	708.230 €	718.100 €
Sachaufwand	48.619 €	31.850 €	45.130 €
kalkulatorischer Aufwand		233.444 €	232.625 €
Erträge	1.086.897 €	930.000 €	980.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		43.524 €	15.855 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



Statistik

Baugenehmigungen



THH5
52
5210Infrastruktur
Bauen und Wohnen
Baurecht

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	980.000	930.000	1.076.791
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	980.000	930.000	1.076.791
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	10.106
		34810000 Erstattungen vom Land	0	0	10.106
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	980.000	930.000	1.086.897
11	-	Personalaufwendungen	718.100-	708.230-	687.471-
		40110000 Beamte	172.830-	171.750-	170.811-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	362.730-	347.370-	341.005-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	63.240-	62.880-	62.040-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	33.050-	33.490-	31.490-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	70.270-	68.500-	66.409-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	15.980-	24.240-	15.717-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.200-	5.860-	27.035-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	500-	500-	0
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.000-	2.030-	2.890-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	9.991-
		42720000 Aufwendungen für EDV	7.500-	1.000-	12.785-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.200-	2.330-	1.368-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	380-	380-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	380-	380-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.550-	25.610-	21.203-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	4.100-	2.100-	349-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	15.270-	18.626-
		44311000 Bürobedarf	6.350-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.800-	0	0
		44313000 Portokosten	3.650-	0	0
		44314000 Telefonkosten	5.400-	0	0
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	500-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	8.050-	8.040-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	2.700-	200-	2.229-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	763.230-	740.080-	735.709-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	216.770	189.920	351.188
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	216.770	189.920	351.188
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	232.545-	233.364-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	232.545-	233.364-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	80-	80-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		98100000 Planung kalk. Zinsen	80-	80-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	232.625-	233.444-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	15.855-	43.524-	351.188

Erläuterungen

31310000 Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde



THH5 **Infrastruktur**
52 **Bauen und Wohnen**
5210 **Baurecht**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>				Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	980.000	0	930.000	1.080.146
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	762.850-	0	739.700-	735.076-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	217.150	0	190.300	345.071
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	633-
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	633-
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	633-
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	217.150	0	190.300	344.438
21	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	= Finanzierungsmittelbestand	217.150	0	190.300	344.438



THH5 **Infrastruktur**
52 **Bauen und Wohnen**
5220 **Wohnungsbauförderung**

Kurzbeschreibung

Finanzielle Förderung des Neu-, Aus- und Umbaus von Mietwohnungen, des Baus und Erwerbs von Wohneigentum und von Modernisierungs- und Energiesparmaßnahmen

Ziele

- Erhaltung und Vergrößerung des Wohnungsangebotes und der Wohnqualität
- Verbesserung der Wohnraumversorgung im Eigentumsbereich für junge Familien und einkommensschwache oder benachteiligte Personengruppen

Fachamt

L3 Amt für Wirtschafts- und Regionalmanagement

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	55.051 €	56.110 €	57.850 €
Sachaufwand	1.389 €	1.130 €	1.130 €
kalkulatorischer Aufwand		12.579 €	14.605 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		69.819 €	73.585 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik

Wohnraumförderung im Landkreis Schwäbisch Hall				
Jahr	Anträge	Förderdarlehen und Zuschüsse <u>gesamt</u>	Darlehen pro Einwohner Landkreis Schwäbisch Hall	Darlehen pro Einwohner Baden-Württemberg
2005	51	7.968.661 €	42,02 €	0,74 €
2006	32	4.881.658 €	25,78 €	0,45 €
2007	44	5.366.529 €	28,32 €	0,50 €
2008	134	19.322.000 €	101,98 €	1,80 €
2009	138	19.647.100 €	103,84 €	1,83 €
2010	76	11.352.924 €	60,18 €	1,06 €
2011	69	10.169.400 €	53,90 €	0,95 €
Gesamt	544	78.708.272 €		

THH5
52
5220**Infrastruktur**
Bauen und Wohnen
Wohnungsbauförderung

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	57.850-	56.110-	55.051-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	44.640-	43.060-	42.442-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	4.110-	4.170-	3.912-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	9.100-	8.880-	8.698-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200-	200-	332-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	200-	200-	196-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	35-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	100-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	330-	330-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	330-	330-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	600-	600-	728-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	500-	728-
		44311000 Bürobedarf	90-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	100-	0	0
		44313000 Portokosten	260-	0	0
		44314000 Telefonkosten	50-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	100-	100-	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	58.980-	57.240-	56.111-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	58.980-	57.240-	56.111-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	58.980-	57.240-	56.111-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	14.575-	12.549-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	14.575-	12.549-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	30-	30-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	30-	30-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	14.605-	12.579-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	73.585-	69.819-	56.111-



THH5 **Infrastruktur**
52 **Bauen und Wohnen**
5220 **Wohnungsbauförderung**

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.650-	0	56.910-	56.111-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.650-	0	56.910-	56.111-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	58.650-	0	56.910-	56.111-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	58.650-	0	56.910-	56.111-



THH5 **Infrastruktur**
52 **Bauen und Wohnen**
5230 **Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Kurzbeschreibung

Denkmalschutzrechtliche Genehmigungsverfahren einschließlich Denkmalförderung und Unterschutzstellung

Ziele

Erhaltung und Sicherung von Kulturdenkmalen

Fachamt

Bau- und Umweltamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	14.601 €	13.950 €	15.090 €
Sachaufwand	300 €	190 €	290 €
kalkulatorischer Aufwand		1.721 €	1.816 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		15.861 €	17.196 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH5
52
5230
Infrastruktur
Bauen und Wohnen
Denkmalschutz und Denkmalpflege

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	15.090-	13.950-	14.601-
		40110000 Beamte	10.520-	10.240-	10.187-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	3.760-	3.710-	3.624-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	810-	0	790-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	10-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	3-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	5-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	1-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	1-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	190-	190-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	190-	190-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100-	0	99-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	0	98-
		44311000 Bürobedarf	40-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	10-	0	0
		44313000 Portokosten	20-	0	0
		44314000 Telefonkosten	30-	0	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	1-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	15.380-	14.140-	14.710-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	15.380-	14.140-	14.710-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	15.380-	14.140-	14.710-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.786-	1.691-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	1.786-	1.691-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	30-	30-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	30-	30-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.816-	1.721-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	17.196-	15.861-	14.710-

THH5
52
5230Infrastruktur
Bauen und Wohnen
Denkmalschutz und Denkmalpflege

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.190-	0	13.950-	14.710-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.190-	0	13.950-	14.710-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	15.190-	0	13.950-	14.710-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	15.190-	0	13.950-	14.710-



THH5 **Infrastruktur**
53-5 **Ver- und Entsorgung**
5310 **Elektrizitätsversorgung**

Kurzbeschreibung

Der Landkreis hält 1.111 Aktien der EnBW - Energie Baden-Württemberg AG.

Ziele

Die EnBW ist im öffentlichen Mehrheitsbesitz. Hauptaktionäre sind das Land Baden-Württemberg (46,55 % NECKARPRI-Beteiligungsgesellschaft mbH) und 9 Landkreise in Oberschwaben, die sich im Zweckverband Oberschwäbische Elektrizitätswerke zusammengeschlossen haben (46,55 % OEW BEteiligungs-GmbH). Die übrigen Anteile halten mehrere kommunale Verbände. Nur ein kleiner Anteil der EnBW-Aktien ist im Streubesitz.

Das Land Baden-Württemberg will seine Aktien, die im Jahr 2011 von der Électricité de France (EdF) übernommen wurden, in den kommenden Jahren an der Börse platzieren. Damit der öffentliche Mehrheitsbesitz und der kommunale Einfluss auf die EnBW erhalten bleiben, müssen die Anteile der OEW und ein möglichst großer weitere Aktienanteil in kommunaler Hand bleiben.

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	122 €	0 €	0 €
kalkulatorischer Aufwand		0 €	0 €
Erträge	1.126 €	1.500 €	1.500 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		-1.500 €	-1.500 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



THH5 **Infrastruktur**
53-5 **Ver- und Entsorgung**
5310 **Elektrizitätsversorgung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	1.500	1.500	1.126
		36510000 Gewinnanteile a.verb.Unterneh.u.Beteil.	1.500	1.500	1.126
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.500	1.500	1.126
16	-	Transferaufwendungen	0	0	123-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	0	0	123-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	123-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.500	1.500	1.004
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.500	1.500	1.004
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.500	1.500	1.004

Erläuterungen

36510000 EnBW-Aktien

THH5
53-5
5310Infrastruktur
Ver- und Entsorgung
Elektrizitätsversorgung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.500	0	1.500	1.126
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	123-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.500	0	1.500	1.004
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.500	0	1.500	1.004
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.500	0	1.500	1.004



THH5 **Infrastruktur**
53-5 **Ver- und Entsorgung**
5330 **Wasserversorgung**

Kurzbeschreibung

Der Landkreis ist Mitglied im Zweckverband Wasserversorgung Nordostwürttemberg (NOW).

Ziele

Zukunftsorientierte, öffentliche Wasserversorgung in kommunaler Verantwortung

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	12.500 €	12.500 €	12.500 €
kalkulatorischer Aufwand		0 €	0 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		12.500 €	12.500 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH5
53-5
5330Infrastruktur
Ver- und Entsorgung
Wasserversorgung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	Vorläufiges Ergebnis 2011 EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	12.500-	12.500-	12.500-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	12.500-	12.500-	12.500-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	12.500-	12.500-	12.500-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	12.500-	12.500-	12.500-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	12.500-	12.500-	12.500-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	12.500-	12.500-	12.500-

Erläuterungen

43130000 Umlage Zweckverband Wasserversorgung Nordost-Württemberg

THH5
53-5
5330Infrastruktur
Ver- und Entsorgung
Wasserversorgung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.500-	0	12.500-	12.500-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.500-	0	12.500-	12.500-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	12.500-	0	12.500-	12.500-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	12.500-	0	12.500-	12.500-



THH5 **Infrastruktur**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
5420 **Kreisstraßen**

Kurzbeschreibung

- Neubau, Ausbau und Erhaltung von Kreisstraßen, Bereitstellung der Verkehrsausstattung, Pflege der Straßenrandbereiche
- Unterhaltung der Ingenieurbauwerke (Brücken)
- Abrechnung des Direkt- und Gemeinschaftsaufwandes

Ziele

Schaffung und Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit

Fachamt

Amt für Straßenbau und Nahverkehr

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	2.832.268 €	2.943.080 €	2.864.400 €
Sachaufwand	2.276.670 €	2.749.670 €	3.792.470 €
kalkulatorischer Aufwand		2.115.862 €	2.140.975 €
Erträge	6.532.520 €	6.325.830 €	6.457.090 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		1.482.782 €	2.340.755 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik**Straßenlängen der Straßenmeisterbezirke**

Straßenmeisterei	Bundesstraßen in km	Landesstraßen in km	Kreisstraßen in km	Straßen Unterhaltungslänge in km
Blaufelden	24,778	146,569	165,335	336,682
Crailsheim	22,908	127,097	165,069	315,074
Gaildorf	31,420	71,649	141,690	244,759
Schwäbisch Hall	37,423	94,736	188,273	320,432
Zusammen:	116,529	440,051	660,367	1.216,947



Straßennetz im Landkreis Schwäbisch Hall					
Bundesstraßen		Landesstraßen		Kreisstraßen	
km	Rang*	km	Rang	km	Rang
118,836	23	440,051	2	660,377	1

* Rangordnung in Baden-Württemberg



Einzelnachweis der Um-, Aus- und Neubauvorhaben von Kreisstraßen

Lfd. Nr.	Bauvorhaben	Haushaltsansatz, Ausgaben 2013	Verpflichtungs-ermächtigungen	Investitionen, Gesamtausgabenbedarf	Investitionen, bisher bereitgestellt	Finanzierung, Zuweisungen	Finanzierung, Anteil Gde.	Finanzierung, Eigenmittel
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	K 2677 Ausbau OD Gammesfeld	350.000	0	350.000	0	0	0	350.000
	<u>Umbau-Deckenverstärkungsmaßnahmen:</u>							
2	K 2632 Immersberg - Heilberg	970.000	0	970.000	0	0	0	970.000
	K 2591 Bibersfeld - K 2594 RW Bibersfeld							
3	Radweg Bibersfeld - Rieden siehe Ziff. 9	850.000	0	850.000	0	0	0	850.000
4	K 2568 Unterschneffach - Reinsberg	670.000	0	670.000	0	0	0	670.000
5	K 2505 Ellrichshausen - Landesgrenze	750.000	0	750.000	0	0	0	750.000
	K 2643 Deckenerneuerung Weipertshofen bis Einmündung in B 290 mit OD Alexandersreut *	470.000		470.000				470.000
7	Erhaltungspauschale *	1.600.000	0	1.600.000	0	0	0	1.600.000
8	Radwege							
	Lückenschluss RW Bibersfeld-Rieden	80.000	0	80.000	0	40.000	20.000	20.000
	RW Oberfischach bis Herlebach, nur Kreisanteil	30.000	0	30.000	0	0	0	30.000
9	Planungskosten	100.000	0	100.000	0	0	0	100.000
10	Bepflanzungsmaßnahmen	15.000	0	15.000	0	0	0	15.000
11	Grundenwerb	90.000	0	90.000	0	0	0	90.000
12	Kanalbeiträge	90.000	0	90.000	0	0	0	90.000
	Summe:	6.065.000	0	6.065.000	0	40.000	20.000	6.005.000
	Übertrag Finanzhaushalt 2012	-1.000.000						-1.000.000
	Haushaltsmittel 2013	5.065.000						5.005.000
	FAG-Zuweisung wird in voller Höhe im Ergebnishaushalt veranschlagt, fiktiv entfallen anteilig auf die Finanzierung der Investitionen							
						3.571.110	Netto:	-3.571.110
	* davon sind 1.770.000 EUR als Unterhaltungsaufwand im Ergebnishaushalt veranschlagt						Netto:	1.433.890

THH5
54
5420Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Kreisstraßen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	6.450.240	6.317.980	6.488.855
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	2.000	2.000	1.575
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	6.448.240	6.315.980	6.487.280
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.000	1.000	653
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.000	1.000	653
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.500	4.500	5.052
		34110000 Mieten und Pachten	1.500	1.500	0
		34210000 Erträge aus Verkauf	3.000	3.000	5.052
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.350	2.350	37.960
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	1.350	2.350	37.960
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	6.457.090	6.325.830	6.532.520
11	-	Personalaufwendungen	2.864.400-	2.943.080-	2.832.268-
		40110000 Beamte	416.260-	425.830-	418.502-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	1.817.400-	1.894.190-	1.790.751-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	56.890-	43.100-	40.484-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	132.450-	148.270-	120.818-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	392.870-	419.960-	389.662-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Beschäftigte	22.470-	11.730-	21.131-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	26.060-	0	50.920-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.563.340-	1.423.890-	1.250.762-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	19.300-	22.500-	14.954-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	2.355.000-	1.195.000-	1.035.190-
		42310000 Mieten und Pachten	1.050-	50-	1.005-
		42410000 Aufwendungen Energie	0	0	14.215-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	0	0	7.285-
		42430000 Aufwand für Heizung	200-	0	25.932-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	0	7.667-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	67.500-	63.000-	11.113-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	26.600-	27.700-	35.107-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	20.290-	18.490-	17.245-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.650-	3.650-	3.254-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	18.503-
		42720000 Aufwendungen für EDV	22.000-	13.000-	22.226-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	47.750-	80.500-	37.066-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.029.000-	1.139.330-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	1.029.000-	1.139.330-	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	10.000-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0	0	10.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	200.130-	186.450-	227.504-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	119-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	25.000-	28.213-
		44311000 Bürobedarf	6.500-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.250-	0	0
		44313000 Portokosten	5.500-	0	0
		44314000 Telefonkosten	10.750-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	11.500-	11.450-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	1.130-	0	1.474-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	4.000-	4.000-	6.171-
		44570000 Erstattungen an private Unternehmen	157.500-	145.000-	175.093-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	1.000-	1.000-	16.435-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	6.656.870-	5.692.750-	4.320.533-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	199.780-	633.080	2.211.986
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	199.780-	633.080	2.211.986
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	3.542-
		48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	3.542-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	356.675-	318.362-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	356.675-	318.362-	3.542-
28	-	kalkulatorische Kosten	1.784.300-	1.797.500-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	1.784.300-	1.797.500-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.140.975-	2.115.862-	3.542-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.340.755-	1.482.782-	2.208.444

Erläuterungen

31410000

Kreisstraßen Zuweisungen vom Land

81,90 km x 9.500 € = 778.050 €

188,76 km x 7.600 € = 1.434.576 €

188,76 km x 9.500 € = 1.793.220 €

57,01 km x 11.400 € = 649.914 €

143,94 km x 12.900 € = 1.856.826 €

660,37 km = 6.512.586 €

Der Betrag von 64.350 € erscheint als Investitionszuschuss des Landes zu den Beschaffungen im Rahmen der gemeinschaftlichen Straßenunterhaltung

THH5
54
5420Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Kreisstraßen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.457.090	0	6.325.830	6.528.533
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.601.810-	0	4.553.420-	4.274.824-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	855.280	0	1.772.410	2.253.709
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	163.350	0	1.012.350	4.135.512
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	11.000	0	11.000	36.902
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.000	0	1.000	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	175.350	0	1.024.350	4.172.414
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	90.000-	0	90.000-	360.087-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.115.000-	0	4.830.000-	7.241.613-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	450.000-	0	450.000-	307.872-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	90.000-	0	90.000-	2.242-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.745.000-	0	5.460.000-	7.911.813-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	3.569.650-	0	4.435.650-	3.739.400-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	2.714.370-	0	2.663.240-	1.485.690-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	2.714.370-	0	2.663.240-	1.485.690-



THH5 **Infrastruktur**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
5430 **Landesstraßen**

Kurzbeschreibung

- Unterhaltung von Landesstraßen, Bereitstellung der Verkehrsausstattung, Pflege der Straßenrandbereiche
- Unterhaltung der Ingenieurbauwerke (Brücken)
- Abrechnung des Direkt- und Gemeinschaftsaufwandes für Landesstraßen

Ziele

Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit

Fachamt

Amt für Straßenbau und Nahverkehr

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	1.922.967 €	2.019.750 €	1.968.160 €
Sachaufwand	1.106.947 €	1.125.930 €	1.119.020 €
kalkulatorischer Aufwand		136.799 €	159.953 €
Erträge	2.390.332 €	2.588.070 €	2.477.070 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		694.409 €	77.063 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH5
54
5430Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Landesstraßen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	650	650	875
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	650	650	875
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	320	320	1.300
		34210000 Erträge aus Verkauf	320	320	1.300
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.476.000	2.587.000	2.310.280
		34810000 Erstattungen vom Land	2.476.000	2.587.000	2.310.280
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	100	100	77.877
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	100	100	77.877
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.477.070	2.588.070	2.390.332
11	-	Personalaufwendungen	1.968.160-	2.019.750-	1.922.967-
		40110000 Beamte	152.130-	157.100-	152.992-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	1.374.280-	1.406.350-	1.322.571-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	17.510-	15.180-	13.968-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	100.730-	111.640-	91.910-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	299.970-	319.660-	293.483-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	3.590-	9.820-	3.060-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	19.950-	0	44.984-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	986.780-	984.330-	941.486-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	16.400-	20.000-	12.533-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	860.000-	860.000-	819.431-
		42120100 Straßenunterhaltung UI	0	0	25
		42310000 Mieten und Pachten	340-	40-	330-
		42410000 Aufwendungen Energie	0	0	12.636-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	0	0	6.476-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	22.913-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	0	6.815-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	60.000-	56.000-	9.878-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	8.350-	8.700-	11.439-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	17.750-	16.150-	14.802-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.440-	2.440-	1.670-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1.893-
		42720000 Aufwendungen für EDV	6.500-	3.600-	6.908-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	15.000-	17.400-	13.786-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	132.240-	141.600-	165.461-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	15-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	7.800-	8.649-
		44311000 Bürobedarf	2.030-	0	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44312000 Bücher und Zeitschriften	750-	0	0
		44313000 Portokosten	1.860-	0	0
		44314000 Telefonkosten	3.200-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.400-	3.800-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	1.000-	0	1.095-
		44570000 Erstattungen an private Unternehmen	120.000-	130.000-	155.638-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	63-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.087.180-	3.145.680-	3.029.914-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	610.110-	557.610-	639.582-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	610.110-	557.610-	639.582-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	159.953-	136.799-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	159.953-	136.799-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	159.953-	136.799-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	770.063-	694.409-	639.582-

THH5
54
5430Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Landesstraßen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.477.070	0	2.588.070	2.385.568
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.067.230-	0	3.145.680-	2.985.037-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	590.160-	0	557.610-	599.469-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	590.160-	0	557.610-	599.469-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	590.160-	0	557.610-	599.469-



THH5 **Infrastruktur**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
5440 **Bundesstraßen**

Kurzbeschreibung

- Unterhaltung von Landesstraßen, Bereitstellung der Verkehrsausstattung, Pflege der Straßenrandbereiche
- Unterhaltung der Ingenieurbauwerke (Brücken)
- Abrechnung des Direkt- und Gemeinschaftsaufwandes für Landesstraßen

Ziele

Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit

Fachamt

Amt für Straßenbau und Nahverkehr

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	723.240 €	761.660 €	742.110 €
Sachaufwand	223.387 €	264.870 €	263.450 €
kalkulatorischer Aufwand		52.138 €	62.685 €
Erträge	746.126 €	859.560 €	800.410 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		219.108 €	267.835 €

THH5
54
5440Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Bundesstraßen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	250	250	375
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	250	250	375
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	120	120	0
		34210000 Erträge aus Verkauf	120	120	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	800.000	859.150	748.608
		34800000 Erstattungen vom Bund	800.000	859.150	748.608
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	40	40	2.857-
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	40	40	2.857-
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	800.410	859.560	746.126
11	-	Personalaufwendungen	742.110-	761.660-	723.240-
		40110000 Beamte	56.330-	59.840-	57.443-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	518.210-	529.730-	497.817-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	6.580-	6.040-	5.264-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	37.980-	42.040-	34.588-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	113.180-	120.330-	110.424-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	1.260-	3.680-	1.147-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	8.570-	0	16.556-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	211.840-	211.980-	161.387-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	6.150-	7.500-	4.695-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	165.000-	165.000-	115.866-
		42310000 Mieten und Pachten	120-	20-	120-
		42410000 Aufwendungen Energie	0	0	4.738-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	0	0	2.428-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	8.592-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	0	2.556-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	22.500-	21.000-	3.704-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	3.150-	3.600-	4.138-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	6.660-	6.060-	5.550-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	910-	910-	625-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	687-
		42720000 Aufwendungen für EDV	2.000-	1.350-	2.519-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	5.350-	6.540-	5.167-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.610-	52.890-	62.001-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	6-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	2.950-	3.198-
		44311000 Bürobedarf	750-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	50-	0	0



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44313000 Portokosten	1.650-	0	0
	44314000 Telefonkosten	500-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.290-	1.440-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	370-	0	409-
	44570000 Erstattungen an private Unternehmen	47.000-	48.500-	58.364-
	44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	23-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.005.560-	1.026.530-	946.628-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	205.150-	166.970-	200.501-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	205.150-	166.970-	200.501-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	62.685-	52.138-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	62.685-	52.138-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	62.685-	52.138-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	267.835-	219.108-	200.501-

THH5
54
5440Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Bundesstraßen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	800.410	0	859.560	748.983
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	996.990-	0	1.026.530-	930.110-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	196.580-	0	166.970-	181.127-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	196.580-	0	166.970-	181.127-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	196.580-	0	166.970-	181.127-



THH5 **Infrastruktur**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
5470 **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

Kurzbeschreibung

- Planung und Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs als Aufgabenträger
- Zuschüsse zu ÖPNV-Maßnahmen (z.B. Regiotarif, Rufbus, Verbundtarif HNV, Bus-/Schienenkonzept Tauberbahn)
- Erstattung der notwendigen Schülerbeförderungskosten gemäß der entsprechenden Satzung

Ziele

- Entwicklung und Umsetzung der Nahverkehrsplanung
- Verbesserung des ÖPNV-Angebots
- Erhöhung der Fahrgastzahlen

Fachamt

Amt für Straßenbau und Nahverkehr

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	346.720 €	341.050 €	351.500 €
Sachaufwand	13.389.064 €	13.849.620 €	14.498.620 €
kalkulatorischer Aufwand		386.917 €	401.241 €
Erträge	10.824.300 €	11.445.800 €	11.812.600 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		3.131.787 €	3.438.761 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



Statistik

Schülermonatskarten						
Anzahl je Schulart	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Berufsschule	23.502	23.503	22.945	23.370	23.742	23.040
Förderschule	3.282	2.924	2.721	2.520	2.271	2.062
Grundschule	34.683	33.849	32.352	30.513	29.101	27.763
Gymnasium	35.983	36.510	36.910	37.148	36.618	35.540
Hauptschule	23.656	21.945	20.961	19.484	18.419	18.035
Realschule	38.939	39.002	39.236	39.133	38.134	37.459
Sonderschule	1.031	1.062	1.030	968	913	914
Übrige	7.231	7.697	7.769	7.591	7.384	7.509
Gesamt	168.307	166.492	163.924	160.727	156.582	152.322

Eigenanteile in der Schülerbeförderung	2006	2007	2008	2009	2010	2011
	3.000 T€	3.280 T€	3.250 T€	3.280 T€	3.200 T€	3.120 T€

Entwicklung RegioTarif, Mehrkosten SMK und Zuschussbedarf seit der letzten Erhöhung des Eigenanteils (01.02.2007)

	Tariferhöhung RegioTarif gesamt	RegioTariferhö- hung bei den SMK	SMK - tatsächliche Mehrkosten	Zuschussbedarf * UA 7920 **
2007	1,84%	2,46%	234.000 €	1.790 Tsd. €
2008	2,38%	2,25%	19.000 €	2.650 Tsd. €
2009	3,70%	3,55%	96.000 €	2.670 Tsd. €
2010	3,55%	3,22%	-15.000 €	2.660 Tsd. €
2011	1,90%	1,70%	-263.000 €	3.303 Tsd. €
Summen:	13,37%	13,18%	71.000 €	13.073 Tsd. €
	(Ø: 2,67%)	(Ø: 2,64%)	(Ø: 14.200 €)	(Ø: 2.615 Tsd. €)

* 2007-2010: RE
2011: vorauss. RE

** ab 1.1. 2011: Produktgruppe 5470

THH5
54
5470
Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Verkehrsbetriebe / ÖPNV

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	8.442.600	8.405.800	7.706.998
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	10.000	10.000	11.106
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	6.999.600	6.962.800	6.262.800
		31410110 Zuschuss Regiotarif	900.000	900.000	900.000
		31410160 Pauschale ÖPNV-Förderung	503.000	503.000	503.067
		31410180 Landeszuschuss HNV	30.000	30.000	30.025
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.370.000	3.040.000	3.117.302
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	3.370.000	3.040.000	3.117.302
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	11.812.600	11.445.800	10.824.300
11	-	Personalaufwendungen	351.500-	341.050-	346.720-
		40110000 Beamte	209.890-	198.480-	210.796-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	42.410-	41.470-	39.170-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	75.500-	72.690-	74.219-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	3.850-	3.950-	3.536-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	8.410-	8.220-	7.781-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	11.440-	16.240-	11.218-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.350-	4.350-	3.242-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.000-	3.000-	1.765-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	375-
		42720000 Aufwendungen für EDV	800-	800-	1.045-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	550-	550-	57-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	270-	270-	58-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	270-	270-	0
		47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	58-
16	-	Transferaufwendungen	3.204.000-	2.685.000-	2.341.839-
		43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	330.000-	325.000-	321.011-
		43170100 Zuschüsse ÖPNV-Maßnahmen	2.874.000-	2.360.000-	0
		43170110 Harmonisierung SMK	0	0	25.550-
		43170120 Durchtarifierung SMK	0	0	1.018.422-
		43170130 Harmonisierung Bar/Abo/Kiga	0	0	319.312-
		43170140 Durchtarifierung Bar/Abo/Kiga	0	0	331.194-
		43170150 Einzelprojekte	0	0	171.659-
		43170180 Aufwand HNV	0	0	50.545-
		43170190 Rückzahlung Zuschuss Regiotarif	0	0	104.147-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.290.000-	11.160.000-	11.043.653-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	500-	500-	0
		44295000 Aufwendungen für Schülerbeförderung	8.160.000-	8.150.000-	0



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44295100 Schülermonatskarten	0	0	8.040.475-
	44295300 Ausgleich Sunshine-Ticket	0	0	97.231-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	7.500-	7.057-
	44311000 Bürobedarf	1.800-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	700-	0	0
	44313000 Portokosten	2.500-	0	0
	44314000 Telefonkosten	500-	0	0
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	2.000-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.000-	2.000-	0
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	3.120.000-	3.000.000-	0
	44520100 Vertragsfahrten	0	0	2.547.334-
	44520200 Privat-PKW	0	0	91.016-
	44520300 Einzelerstattungen	0	0	44.373-
	44520400 Ausgleich § 18 II FAG	0	0	216.098-
	44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	0	0	69-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	14.850.120-	14.190.670-	13.735.513-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	3.037.520-	2.744.870-	2.911.213-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	3.037.520-	2.744.870-	2.911.213-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	401.191-	386.867-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	401.191-	386.867-	0
28	- kalkulatorische Kosten	50-	50-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	50-	50-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	401.241-	386.917-	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.438.761-	3.131.787-	2.911.213-

Erläuterungen

31310000	Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde
31410000	Schülerbeförderung § 18 FAG
31410160	Pauschale ÖPNV-Förderung § 28 FAG
43170000	Betriebskostenumlage Kreisverkehr
43170100	Zuschüsse ÖPNV-Maßnahmen u.a.
	Kosten Regiotarif 1.720.000 €
	Beteiligung Verbundtarif HNV 77.000 €
	Rufbus 100.000 €
	Bus- / Schienen- Konzept Tauberbahn 135.000 €
	Metropolticket 55.000 €
	Gutachterkosten Fortschreibung Nahverkehrsplan 30.000 €

THH5
54
5470Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Verkehrsbetriebe / ÖPNV

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.812.600	0	11.445.800	10.825.526
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.849.850-	0	14.190.400-	13.737.949-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.037.250-	0	2.744.600-	2.912.423-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	3.037.250-	0	2.744.600-	2.912.423-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	3.037.250-	0	2.744.600-	2.912.423-

THH5
54
54900220**Infrastruktur**
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Sonst. Leistungen an Kreisstraßen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	9.280-	10.029-
		40110000 Beamte	0	9.000-	8.915-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	0	140-	117-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0	100-	90-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	0	10-	8-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	0	30-	23-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Beschäftigte	0	0	875-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	16-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	4-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	9-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	2-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	1-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	111-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	0	110-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	1-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	9.280-	10.155-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	9.280-	10.155-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	9.280-	10.155-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	0	1.671-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	1.671-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	1.671-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	10.951-	10.155-

Erläuterungen

Ab 2013 bei Produktgruppe 5420 veranschlagt.

THH5
54
54900220Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Sonst. Leistungen an Kreisstraßen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	9.280-	10.155-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	9.280-	10.155-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	0	0	9.280-	10.155-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	0	0	9.280-	10.155-

THH5
54
54900230**Infrastruktur**
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Sonst. Leistungen an Landesstraßen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	4.640-	5.014-
		40110000 Beamte	0	4.500-	4.457-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	0	70-	58-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0	50-	45-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	0	10-	4-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	0	10-	12-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Beschäftigte	0	0	438-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	8-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	2-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	4-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	1-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	1-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	55-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	0	55-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	0-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	4.640-	5.078-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	4.640-	5.078-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	4.640-	5.078-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	0	835-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	835-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	835-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	5.475-	5.078-

Erläuterungen

Ab 2013 bei Produktgruppe 5430 veranschlagt.

THH5
54
54900230Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Sonst. Leistungen an Landesstraßen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	4.640-	5.078-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	4.640-	5.078-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	0	0	4.640-	5.078-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	0	0	4.640-	5.078-

THH5
54
54900240**Infrastruktur**
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Sonst. Leistungen an Bundesstraßen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	920-	1.003-
		40110000 Beamte	0	900-	891-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	0	10-	12-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0	0	9-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	0	10-	1-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	0	0	2-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Beschäftigte	0	0	88-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	2-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	0-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	0-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	0-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	11-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	0	11-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	0-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	920-	1.016-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	920-	1.016-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	920-	1.016-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	0	160-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	160-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	160-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	1.080-	1.016-

Erläuterungen

Ab 2013 bei Produktgruppe 5440 veranschlagt.

THH5
54
54900240Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Sonst. Leistungen an Bundesstraßen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	920-	1.016-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	920-	1.016-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	0	0	920-	1.016-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	0	0	920-	1.016-



THH5 **Infrastruktur**
57 **Wirtschaft und Tourismus**
5710 **Wirtschaftsförderung**

Kurzbeschreibung

Amt für Wirtschaftsförderung:

- Ansprechpartner für die Unternehmen und Investoren, die im Haller Kreis aktiv sind
- Ansprechpartner für alle, die selbständig werden möchten
- staatliche Förderprogramme
- Koordinierung von behördlichen Verfahren
- Regionalentwicklung und Kooperationsprojekte

Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall (WFG):

- Beratung der Unternehmen und Motivation zur Expansion
- Unterstützung von Existenzgründern
- Standortmarketing
- Technologietransfer
- Energieagentur
- Berufliche Bildung
- Messen und Veranstaltungen
- Unterstützung der Wirtschaftsförderungsaktivitäten der Städte und Gemeinden

Ziele

- Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Entwicklung bestehender Betriebe
- Ansiedlung neuer Betriebe
- Sicherung und Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze
- Stärkung der Finanzkraft der Region
- Verbesserung der Wirtschaftsstruktur
- Verbesserung des Wirtschafts- und Investitionsklimas

Fachamt

L3 Amt für Wirtschafts- und Regionalmanagement

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	312.811 €	346.220 €	357.510 €
Sachaufwand	48.956 €	48.920 €	50.920 €
kalkulatorischer Aufwand		63.047 €	63.741 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		458.187 €	472.161 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

**Statistik****Wirtschaftsförderung**

	2011	
	Betriebe	TEUR
Mittelstandsförderung		
- Wachstumsfinanzierung (L-Bank)	32	8.341
- Unternehmerkredit (KfW)	12	5.000
- ERP-Beteiligungsprogramm	*	1.000
- Investitionsfinanzierung (L-Bank)	20	10.519
Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum		
- Landes-/EU-Zuschüsse (L-Bank)	61	3.137
- L-Bank Darlehen (L-Bank)	1	250
- ELR-Kombidarlehen (L-Bank)	26	12.091
Existenzgründung/-festigung		
- Gründungsfinanzierung (L-Bank)	24	5.901
- Startfinanzierung 80 (L-Bank)	25	974
- ERP-Kapital für Gründung (KfW)	*	0
Innovations-/Technologieförderung		
- ERP-Innovationsprogramm (KfW)	15	24.000
- Technologieförderung	4	1.452
Umweltschutzförderung		
- Erneuerbare Energien Standard (KfW) ¹⁾	160	19.000
- Erneuerbare Energien Premium (KfW)	25	3.000
- ERP-Umwelt- u. Energieeffizienzprogramm (KfW) ²⁾	*	2.000
- Energie vom Land (L-Bank)	20	4.885
Liquiditätshilfeprogramm		
- Liquiditätskredit (L-Bank)	2	220
Kommunale Infrastruktur		
- Kommune direkt (L-Bank)	12	6.655
- KfW-Investitionskredit Kommunen	*	2.000
- Energieeffizient Sanieren (KfW)	*	1.000
Sonstige	*	5.000
Gesamtsumme	**	116.425
Investitionsvolumen	rd. 242 Mio. EUR	

Quelle: Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)

WFG Schwäbisch Hall

L-Bank Baden-Württemberg

* Keine Angabe

** Eine Addition der Betriebe würde ein falsches Bild ergeben, da ein Vorhaben in verschiedenen Programmen gefördert werden kann und es somit zu einer Mehrfachzählung kommen würde.

THH5
57
5710**Infrastruktur**
Wirtschaft und Tourismus
Wirtschaftsförderung

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	357.510-	346.220-	312.811-
		40110000 Beamte	156.110-	138.710-	138.344-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	110.180-	106.020-	93.635-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	54.930-	51.490-	48.520-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	9.910-	9.820-	9.001-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	22.080-	20.880-	19.088-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	4.300-	19.300-	4.222-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.400-	400-	5.207-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	14-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	400-	400-	311-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	1.925-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.000-	0	1.108-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	0	1.848-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	640-	640-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	640-	640-	0
16	-	Transferaufwendungen	26.880-	26.880-	24.192-
		43160000 Zuschüsse an sonstige öff. Sonderr.	26.880-	26.880-	24.192-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.000-	21.000-	18.913-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	70-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	20.000-	16.623-
		44311000 Bürobedarf	7.300-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	800-	0	0
		44313000 Portokosten	11.300-	0	0
		44314000 Telefonkosten	600-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	800-	800-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	200-	200-	2.219-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	408.430-	395.140-	361.122-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	408.430-	395.140-	361.122-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	408.430-	395.140-	361.122-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	63.661-	62.977-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	63.661-	62.977-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	70-	70-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	70-	70-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	63.731-	63.047-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	472.161-	458.187-	361.122-



Erläuterungen

43160000 Beitrag WHF Heilbronn-Franken

THH5
57
5710Infrastruktur
Wirtschaft und Tourismus
Wirtschaftsförderung

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	407.790-	0	394.500-	360.199-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	407.790-	0	394.500-	360.199-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	3.342-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	3.342-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	3.342-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	407.790-	0	394.500-	363.541-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	407.790-	0	394.500-	363.541-



THH5 **Infrastruktur**
57 **Wirtschaft und Tourismus**
5750 **Tourismus**

Kurzbeschreibung

- Förderung des Tourismus durch finanzielle Unterstützung des Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e.V.
- Mitarbeit in touristischen Gremien und in Einzelprojekten
- Marketingmaßnahmen (Werbung, Anzeigen, Internetauftritte, Prospektproduktion, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)
- Durchführung von Eigenveranstaltungen, Unterstützung und Mitwirkung bei Fremdveranstaltungen

Ziele

Steigerung des Bekanntheitsgrades des Landkreises und Erhöhung der Übernachtungs- und Besucherzahlen

Fachamt

L3 Amt für Wirtschafts- und Regionalmanagement

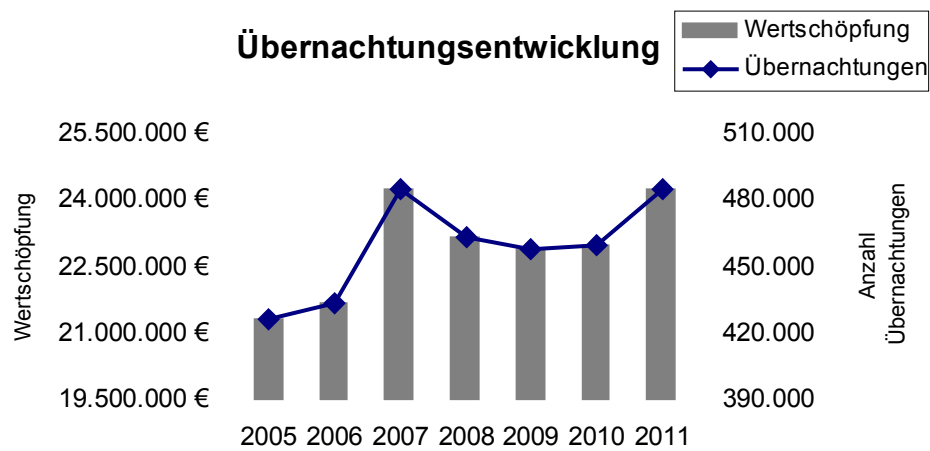
Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	281.536 €	275.000 €	275.000 €
kalkulatorischer Aufwand		78.078 €	76.930 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		353.078 €	351.930 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



Statistik



Wertschöpfung: 50 €/Übernachtung

Entwicklung des Tourismus

Werte 2011 im regionalen Vergleich (Veränderungen zum Vorjahr in Prozent)

Landkreis	Ankünfte		Übernachtungen		Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in Prozent	
	Wert	Veränderung (%)	Wert	Veränderung (%)	Wert	Veränderung (%)	Wert	Veränderung (%)
Hohenlohe	170.188	(+11,1)	362.477	(+11,4)	2,13	(0,0)	27,90	(+9,4)
Schwäbisch Hall	224.154	(+6,2)	484.902	(+5,5)	2,20	(0,0)	27,20	(+6,3)
Heilbronn	315.624	(+6,8)	1.044.412	(+3,7)	3,30	(-2,9)	34,80	(+0,6)
Main-Tauber	265.758	(+3,1)	917.303	(+3,2)	3,50	(0,0)	31,80	(+8,2)

THH5
57
5750Infrastruktur
Wirtschaft und Tourismus
Tourismus

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	275.000-	275.000-	281.536-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	0	2.384-
		44910000 Sonstige Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	275.000-	275.000-	279.152-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	275.000-	275.000-	281.536-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	275.000-	275.000-	281.536-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	275.000-	275.000-	281.536-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	76.930-	78.078-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	76.930-	78.078-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	76.930-	78.078-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	351.930-	353.078-	281.536-

Erläuterungen

44910000 Personalkosten 212.000 €
Mitgliedsbeiträge 13.600 €
Sachkosten 49.400 €

THH5
57
5750Infrastruktur
Wirtschaft und Tourismus
Tourismus

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	275.000-	0	275.000-	281.536-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	275.000-	0	275.000-	281.536-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	275.000-	0	275.000-	281.536-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	275.000-	0	275.000-	281.536-



Teilhaushalt 6

Umwelt

Hierzu gehören folgende Produktgruppen:

5520	Gewässerschutz
5540	Naturschutz und Landschaftspflege
5550	Forstwirtschaft
5551	Landwirtschaft
5610	Umweltschutzmaßnahmen
5620	Arbeitsschutz



THH6

Umwelt

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	249.500	209.500	249.727
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	249.500	209.500	249.727
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.000	160.000	164.338
		34110000 Mieten und Pachten	0	0	238
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	160.000	160.000	164.101
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.083.000	2.100.000	2.036.530
		34800000 Erstattungen vom Bund	16.000	23.000	22.733
		34810000 Erstattungen vom Land	2.067.000	2.077.000	2.013.797
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	35.000	25.000	37.431
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	35.000	25.000	37.431
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.527.500	2.494.500	2.488.026
11	-	Personalaufwendungen	7.384.390-	7.475.300-	7.068.812-
		40110000 Beamte	2.773.760-	2.710.820-	2.636.910-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	3.199.660-	3.300.670-	3.010.487-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	425.550-	393.870-	373.799-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	226.960-	257.790-	198.613-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	592.880-	606.250-	547.354-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	162.590-	205.900-	159.721-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	2.990-	0	141.928-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	245.260-	237.400-	325.075-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	0	0	98-
		42310000 Mieten und Pachten	0	0	192-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	149.600-	158.000-	158.970-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	22.510-	12.500-	19.567-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	27.600-	10.400-	19.266-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	91.714-
		42720000 Aufwendungen für EDV	9.750-	8.000-	14.336-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	34.800-	46.400-	20.507-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	0	2.000-	0
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienststg.	1.000-	100-	427-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	11.640-	11.640-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	11.640-	11.640-	0
16	-	Transferaufwendungen	154.600-	159.800-	158.708-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	59.600-	64.800-	64.234-
		43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	35.000-	35.000-	35.000-
		43160000 Zuschüsse an sonstige öff. Sonderr.	60.000-	60.000-	59.474-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	306.230-	320.030-	387.730-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	2.540-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	24.500-	50.450-	16.506-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	138.410-	121.575-
	44311000 Bürobedarf	46.860-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	8.070-	0	0
	44313000 Portokosten	34.090-	0	0
	44314000 Telefonkosten	42.060-	0	0
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	4.900-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	97.250-	93.470-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	1.500-	2.000-	337-
	44510000 Erstattungen Land	0	0	211.658-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	27.000-	24.000-	22.431-
	44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	4.000-	0	3.948-
	44570000 Erstattungen an private Unternehmen	7.500-	6.500-	5.658-
	44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	8.500-	5.200-	3.076-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.102.120-	8.204.170-	7.940.325-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	5.574.620-	5.709.670-	5.452.300-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	5.574.620-	5.709.670-	5.452.300-
22	+ Erträge aus Leistungsbeziehungen	55.000	55.000	55.000
	38110000 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	55.000	55.000	55.000
23	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	24.374	23.584	0
24	= Erträge aus internen Leistungen	79.374	78.584	55.000
25	- Aufwand für Leistungsbeziehungen	58.000-	58.000-	42.650-
	48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	58.000-	58.000-	42.650-
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.767.479-	1.733.101-	0
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	1.825.479-	1.791.101-	42.650-
28	- kalkulatorische Kosten	2.030-	2.030-	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	2.030-	2.030-	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.748.135-	1.714.547-	12.350
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.322.755-	7.424.217-	5.439.949-



THH6

Umwelt

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.527.500	0	2.494.500	2.482.603
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.087.490-	0	8.192.530-	7.582.740-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.559.990-	0	5.698.030-	5.100.138-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	33.850-	0	70.600-	37.196-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	33.850-	0	70.600-	37.196-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	33.850-	0	70.600-	37.196-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	5.593.840-	0	5.768.630-	5.137.334-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	5.593.840-	0	5.768.630-	5.137.334-



THH6 **Umwelt**
55-6 **Natur- und Landschaftspflege**
5520 **Gewässerschutz**

Kurzbeschreibung

- Bearbeitung wasserrechtlicher Zulassungsanträge
- Gewässer- und Anlagenüberwachung
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung von Schäden
- Aufstellung und Aktualisierung des Ölalarmplans
- Ausweisung von Wasser- und Quellschutzgebieten
- Festsetzung hochwassergefährdeter Gebiete
- Stellungnahmen zu wasserrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Verfahren im Rahmen der Bauleitplanung und zu sonstigen nichtförmlichen oder förmlichen Verfahren
- Beratungstätigkeit
- Identifikation und Durchführung von Maßnahmen nach EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
- Bearbeitung von Beschwerden

Ziele

- Erhalt der Gewässer und des Grundwassers als Existenzgrundlage des Menschen, als Bestandteil des Naturhaushalts und als Lebensraum für Pflanzen und Tiere
- Verbesserung der Wasserqualität
- Ordnungsgemäße zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung

Fachamt

Bau- und Umweltamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	857.278 €	910.480 €	886.130 €
Sachaufwand	121.036 €	122.855 €	120.930 €
kalkulatorischer Aufwand		227.782 €	228.526 €
Erträge	75.198 €	90.000 €	90.000 €
kalkulatorische Erträge		27.500 €	27.500 €
Nettoressourcenbedarf		1.143.617 €	1.118.086 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



Statistik

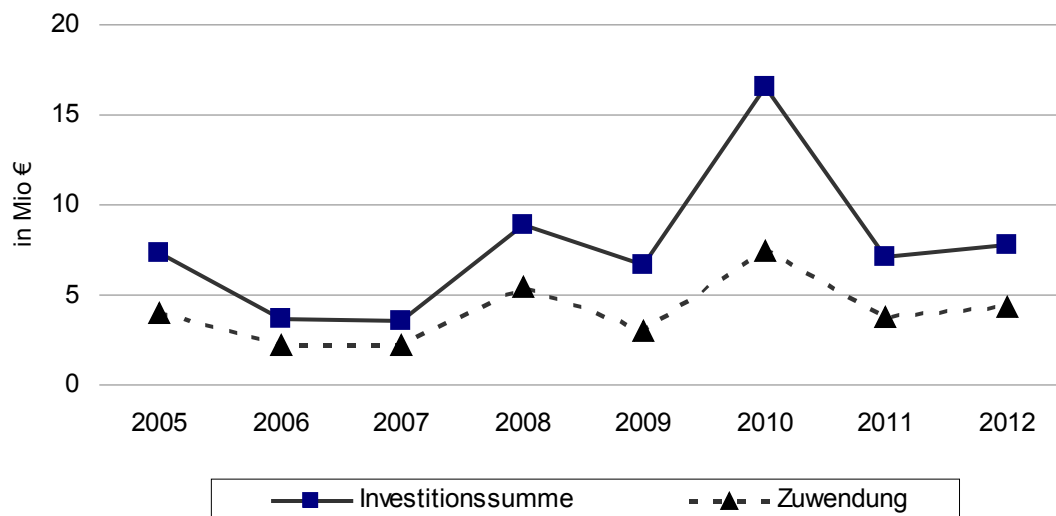
Anschlussgrad an kommunale Kläranlagen
Im Landkreis Schwäbisch Hall

Jahr	Anschlussgrad Ist	Anschlussgrad Soll
2005	95,8 %	95,1 %
2006	96,2 %	95,5 %
2007	96,6 %	96,0 %
2008	96,8 %	96,4 %
2009	97,0 %	96,7 %
2010	97,4 %	96,9 %
2011	97,7 %	97,1 %
2012*	97,9 %	97,4 %

Der Anschlussgrad von Wohnplätzen an die zentrale Abwasserbeseitigung liegt leicht (0,5 %) über den Planvorgaben der gemeindlichen Abwasserkonzeption.

*vorläufige Zahlen

Investitionen für Abwasseranlagen



THH6
55-6
5520**Umwelt**
Natur- und Landschaftspflege
Gewässerschutz

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	90.000	90.000	75.198
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	90.000	90.000	75.198
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	90.000	90.000	75.198
11	-	Personalaufwendungen	886.130-	910.480-	857.278-
		40110000 Beamte	424.210-	452.080-	409.432-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	275.010-	272.610-	262.027-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	98.610-	102.920-	100.382-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	16.400-	17.660-	15.873-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	37.340-	37.430-	35.632-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	34.560-	27.780-	33.932-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.230-	9.725-	29.777-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	280-	275-	111-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	5.250-	3.750-	1.724-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	22.436-
		42720000 Aufwendungen für EDV	3.250-	3.250-	2.755-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.450-	2.450-	2.752-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	930-	930-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	930-	930-	0
16	-	Transferaufwendungen	59.600-	64.800-	64.234-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	59.600-	64.800-	64.234-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	49.170-	47.400-	26.094-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	80-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	4.000-	0	1.900-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	18.500-	11.694-
		44311000 Bürobedarf	4.370-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.250-	0	0
		44313000 Portokosten	2.500-	0	0
		44314000 Telefonkosten	3.750-	0	0
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.400-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	19.000-	16.000-	0
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	12.000-	12.000-	11.705-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	900-	900-	715-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.007.060-	1.033.335-	977.383-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	917.060-	943.335-	902.184-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	917.060-	943.335-	902.184-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	27.500	27.500	27.500
		38110000 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	27.500	27.500	27.500



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
24	=	Erträge aus internen Leistungen	27.500	27.500	27.500
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	228.296-	227.552-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	228.296-	227.552-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	230-	230-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	230-	230-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	201.026-	200.282-	27.500
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.118.086-	1.143.617-	874.684-

Erläuterungen

31310000	Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde
43130000	Umlage an Wasserverband Obere Jagst 39.000 € Umlage an Wasserverband Kocher-Lein 13.200 € Umlage an Wasserverband Fichtenberger Rot 7.400 €
44910000	u.a. Mitgliedsbeitrag Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall 400 €
38110000	Kostenerstattung von Abfallwirtschaft (Personal für Problemstoffsammelstelle und Nachsorge Altdeponien)

THH6
55-6
5520Umwelt
Natur- und Landschaftspflege
Gewässerschutz

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90.000	0	90.000	73.636
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.006.130-	0	1.032.405-	977.383-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	916.130-	0	942.405-	903.746-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	916.130-	0	942.405-	903.746-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	916.130-	0	942.405-	903.746-



THH6 **Umwelt**
55-6 **Natur- und Landschaftspflege**
5540 **Naturschutz und Landschaftspflege**

Kurzbeschreibung

- Gebiets-, Biotop- und Objektschutz: Ausweisung von Schutzgebieten, Biotopen, Naturdenkmälern, Planerstellung, Würdigung, Rechtsverfahren, Öffentlichkeitsbeteiligung
- Naturschutzrechtliche Zulassungen
- Vollzug des Artenschutzrechts durch Kontrolle des Einzelhandels, Zirkusse, Aussteller, Vereine, Privatpersonen, Beschlagnahme, Einziehung, Unterbringung
- Überwachung, Pflege und ehrenamtlicher Naturschutz: Vollzug der Aufgaben des Naturschutzdienstes, Kontrolle von Schutzgebieten, Ausgleichsmaßnahmen, Eingriffen, Betreuung ehrenamtlicher Naturschutz
- Erarbeitung und Durchführung von Pflege- und Schutzmaßnahmen, Förderprogramme
- Stellungnahme als Träger öffentlicher Belange bei förmlichen und nichtförmlichen Verfahren
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung von Schäden

Ziele

- Schutz, Sicherung, Pflege und Gestaltung von Natur und Landschaft
- Erhaltung und Förderung der Arten- und Biotopvielfalt
- Flächenerweiterung der geschützten Gebiete

Fachamt

Bau- und Umweltamt
Landschaftserhaltungsverband e.V.

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	245.236 €	255.540 €	311.000 €
Sachaufwand	83.928 €	66.880 €	80.090 €
kalkulatorischer Aufwand		85.590 €	78.028 €
Erträge	7.097 €	3.000 €	3.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		405.010 €	466.118 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH6
55-6
5540**Umwelt**
Natur- und Landschaftspflege
Naturschutz und Landschaftspflege

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.000	3.000	7.097
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	3.000	3.000	7.097
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.000	3.000	7.097
11	-	Personalaufwendungen	311.000-	255.540-	245.236-
		40110000 Beamte	144.570-	110.070-	109.169-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	79.300-	76.710-	68.535-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	57.280-	42.070-	40.542-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	6.980-	7.120-	6.316-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	16.040-	15.580-	14.048-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	6.830-	3.990-	6.627-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.750-	1.750-	16.631-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	50-	50-	157-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.500-	500-	944-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	11.644-
		42720000 Aufwendungen für EDV	750-	750-	860-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	450-	450-	3.027-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	230-	230-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	230-	230-	0
16	-	Transferaufwendungen	60.000-	60.000-	59.474-
		43160000 Zuschüsse an sonstige öff. Sonderr.	60.000-	60.000-	59.474-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.110-	4.900-	7.596-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	800-	5.694-
		44311000 Bürobedarf	1.290-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	370-	0	0
		44313000 Portokosten	740-	0	0
		44314000 Telefonkosten	1.110-	0	0
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	500-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	12.000-	3.000-	0
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	1.000-	1.000-	1.022-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	100-	100-	880-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	391.090-	322.420-	328.938-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	388.090-	319.420-	321.841-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	388.090-	319.420-	321.841-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	77.958-	85.520-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	77.958-	85.520-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	70-	70-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		98100000 Planung kalk. Zinsen	70-	70-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	78.028-	85.590-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	466.118-	405.010-	321.841-

Erläuterungen

43160000 Landkreismittel werden dem Landschaftserhaltungsverband zur Verfügung gestellt (einschließlich Mitgliedsbeitrag und Sach- sowie anteilige Personalkosten der Geschäftsstelle)

THH6
55-6
5540Umwelt
Natur- und Landschaftspflege
Naturschutz und Landschaftspflege

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.000	0	3.000	5.994
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	390.860-	0	322.190-	327.202-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	387.860-	0	319.190-	321.208-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	2.251-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.251-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.251-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	387.860-	0	319.190-	323.459-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	387.860-	0	319.190-	323.459-



THH6 **Umwelt**
55-6 **Natur- und Landschaftspflege**
5550 **Forstwirtschaft**

Kurzbeschreibung

- Bewirtschaftung des Staatswaldes und des Körperschaftswaldes, bestehend aus 30 Gemeindewäldern, den Wäldern der Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist“ sowie dem Wald der Evangelischen Pfarrgutverwaltung in Michelbach
- Beratung, Betreuung und betriebstechnische Unterstützung anderer Waldbesitzer
- Wahrnehmung der hoheitlichen Aufgaben nach dem Landeswaldgesetz und der Aufgaben als Träger öffentlicher Belange
- Forstaufsicht und Forstschutz
- Forstliche Fördermaßnahmen (Förderung Nachhaltige Waldwirtschaft) und Forstliche Rahmenplanung
- Waldpädagogik
- Forschungs-, Versuchs- und Stützpunktwesen und fachliche Fortbildung für Dritte

Ziele

- Nachhaltige und wirtschaftliche Waldbewirtschaftung
- Absicherung der Nutz-, Schutz-, und Erholungsfunktion des Waldes

Fachamt

Forstamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	3.553.263 €	3.900.600 €	3.792.180 €
Sachaufwand	493.430 €	276.880 €	284.480 €
kalkulatorischer Aufwand		631.564 €	638.573 €
Erträge	2.250.182 €	2.293.000 €	2.286.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		2.516.044 €	2.429.233 €

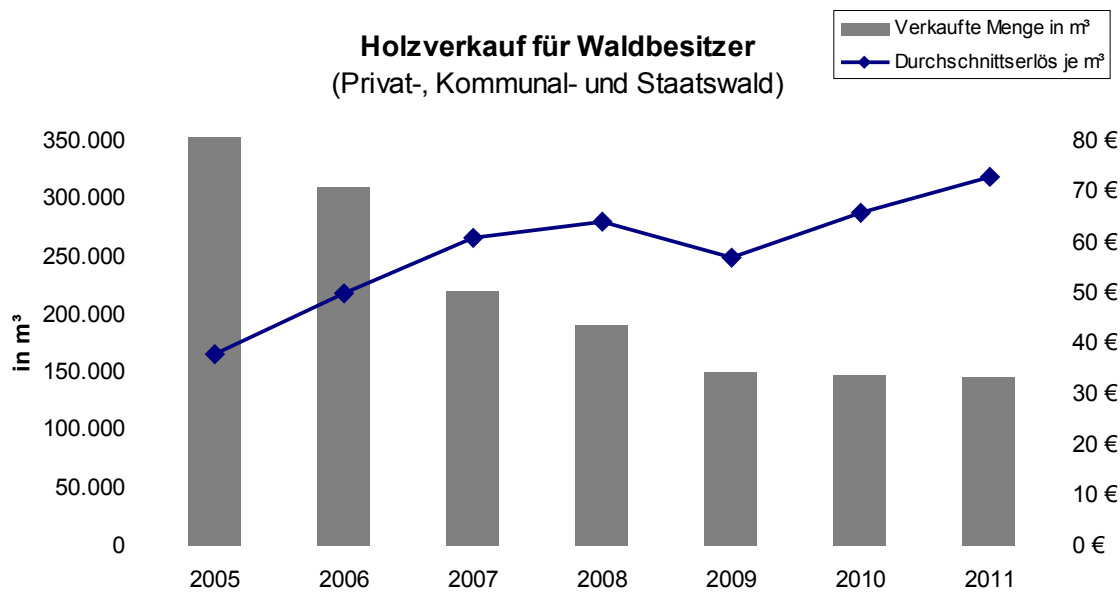
* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

Statistik

Waldfläche	ha
Staatswald	13.986
Kommunalwald	7.963
Privatwald	26.949



Arbeitszeit in Stunden	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Staatsforstbetrieb	36.219	31.318	32.670	28.151	22.199	23.199
Dienstleistung im Körperschaftswald	11.992	10.910	10.638	10.487	9.772	9.716
Dienstleistung im Privatwald	15.139	12.952	9.754	7.257	7.225	7.474
Sonstige Aufgaben (Waldpädagogik, Hoheit, Verwaltungstätigkeit etc.)	9.733	11.744	9.954	11.825	8.749	9.855
Summe	73.083	66.924	63.016	57.720	47.945	50.244



Unternehmerleistungen

	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Auftragsvolumen an Unternehmen (Mio €)	2,7 Mio €	2,1 Mio €	2,1 Mio €	2,0 Mio €	2,1 Mio €	2,4 Mio €

Öffentlichkeitsarbeit

	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Waldführungen	71	57	73	110	70	147
Teilnehmer	1.423	1.147	1.483	2.276	2.163	4.798

THH6
55-6
5550Umwelt
Natur- und Landschaftspflege
Forstwirtschaft

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	8.000	8.000	12.121
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	8.000	8.000	12.121
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.000	160.000	164.101
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	160.000	160.000	164.101
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.083.000	2.100.000	2.036.530
		34800000 Erstattungen vom Bund	16.000	23.000	22.733
		34810000 Erstattungen vom Land	2.067.000	2.077.000	2.013.797
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	35.000	25.000	37.431
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	35.000	25.000	37.431
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.286.000	2.293.000	2.250.182
11	-	Personalaufwendungen	3.792.180-	3.900.600-	3.553.263-
		40110000 Beamte	1.335.280-	1.310.430-	1.238.818-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	1.836.640-	1.915.900-	1.697.437-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	82.650-	71.380-	54.281-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	123.420-	144.840-	101.749-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	337.200-	336.010-	296.009-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	74.000-	122.040-	72.701-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	2.990-	0	92.268-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	163.700-	168.600-	210.168-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	0	0	98-
		42310000 Mieten und Pachten	0	0	192-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	118.700-	132.000-	134.964-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	21.000-	12.000-	18.484-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	13.000-	2.000-	11.379-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	35.227-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.000-	0	902-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	9.000-	20.500-	8.494-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	0	2.000-	0
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	1.000-	100-	427-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.780-	1.780-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	1.780-	1.780-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	119.000-	106.500-	281.486-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	2.406-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	65.100-	56.095-
		44311000 Bürobedarf	15.000-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	3.000-	0	0
		44313000 Portokosten	20.000-	0	0



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44314000 Telefonkosten	25.000-	0	0
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	2.000-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	35.000-	30.200-	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	1.500-	2.000-	337-
		44510000 Erstattungen Land	0	0	211.658-
		44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	4.000-	0	3.948-
		44570000 Erstattungen an private Unternehmen	7.500-	6.500-	5.658-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	6.000-	2.700-	1.384-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.076.660-	4.177.480-	4.044.916-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.790.660-	1.884.480-	1.794.734-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.790.660-	1.884.480-	1.794.734-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	638.073-	631.064-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	638.073-	631.064-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	500-	500-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	500-	500-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	638.573-	631.564-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.429.233-	2.516.044-	1.794.734-

Erläuterungen

31310000	Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde
34610000	Forstverwaltungskostenbeiträge, Kostenersatz für die Betreuung von Privatwald
34800000	Vorsteuererstattung
34810000	Erstattung der Waldarbeiter-Kosten
35910000	Kostenersatz für Dienstwagen der Revierleiter
42510000	Leasingraten und Betriebskosten für Dienstwagen der Revierleiter

THH6
55-6
5550Umwelt
Natur- und Landschaftspflege
Forstwirtschaft

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.286.000	0	2.293.000	2.250.223
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.071.890-	0	4.175.700-	3.740.990-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.785.890-	0	1.882.700-	1.490.768-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	33.850-	0	70.600-	20.682-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	33.850-	0	70.600-	20.682-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	33.850-	0	70.600-	20.682-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.819.740-	0	1.953.300-	1.511.450-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.819.740-	0	1.953.300-	1.511.450-



THH6 **Umwelt**
55-6 **Natur- und Landschaftspflege**
5551 **Landwirtschaft**

Kurzbeschreibung

- Verwaltungsverfahren für Ausgleichsleistungen (Gemeinsamer Antrag)
- Kontrollen der Förder- und Ausgleichsverfahren inkl. Cross Compliance (CC)
- Landwirtschaftliche Beratung und berufsbezogene Weiterbildung
- Berufsbildung im Agrarbereich (Akademie für Landbau und Ländliche Hauswirtschaft)
- Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung, umweltgerechter Erzeugung pflanzlicher Produkte, art- und umweltgerechter Erzeugung tierischer Produkte
- Förderung der Vermarktung
- Ernährungsberatung

Ziele

- Erhaltung und Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe
- Ausgleich für extensive Bewirtschaftung
- Korrekte Umsetzung der EU-Vorgaben, der Bundes- und Landesgesetze und Verordnungen
- Qualifizierung der Landwirte und Landfrauen sowie des Berufsnachwuchses
- Optimierung der Vermarktung
- Verbraucheraufklärung

Fachamt

Landwirtschaftsamt
L3 Amt für Wirtschafts- und Regionalmanagement

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	1.471.284 €	1.481.420 €	1.542.910 €
Sachaufwand	122.708 €	148.240 €	149.140 €
kalkulatorischer Aufwand		605.518 €	624.329 €
Erträge	6.228 €	3.500 €	3.500 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		2.231.678 €	2.312.879 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

**Statistik****Landwirtschaftsförderung (Gemeinsamer Antrag)**

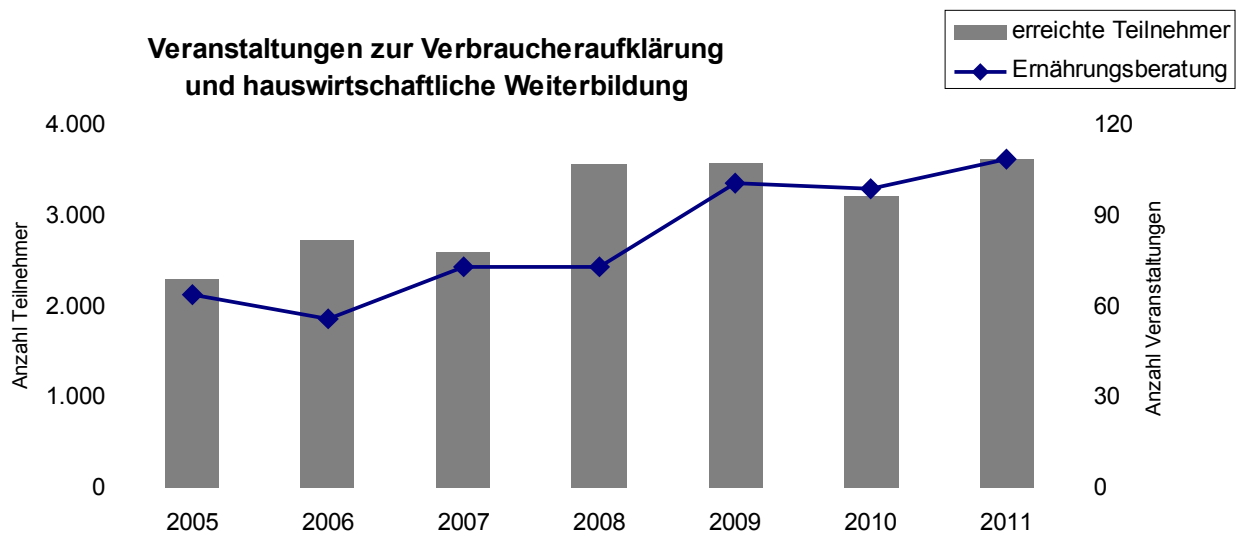
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Anträge	3.133	3.245	2.957	2.914	2.736	2.668	2.655
Förder- summe in €	35.304.345	33.948.723	31.910.965	31.363.532	31.993.574	32.815.132	32.103.372

Einzelbetriebliche Landwirtschaftsförderung

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Investitions- volumen in €	4.690.233	5.704.415	6.851.302	14.622.721	19.229.358	15.492.362	18.059.611
Förder- summe in € ¹⁾	1.368.097	1.591.801	1.726.971	3.532.204	4.804.620	4.201.073	5.180.506
Anträge	79	67	36	51	68	42	37

¹⁾ 2005 und 2006 zinsverbilligte Darlehen und Zuschüsse; ab 2007 Zuschüsse

Quelle Förderstatistik



THH6
55-6
5551Umwelt
Natur- und Landschaftspflege
Landwirtschaft

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.500	3.500	5.990
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	3.500	3.500	5.990
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	238
		34110000 Mieten und Pachten	0	0	238
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.500	3.500	6.228
11	-	Personalaufwendungen	1.542.910-	1.481.420-	1.471.284-
		40110000 Beamte	373.420-	381.980-	383.296-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	870.650-	808.740-	806.091-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	32.870-	30.580-	37.533-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	67.430-	65.770-	58.118-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	174.100-	164.660-	162.239-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	24.440-	29.690-	24.007-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.900-	47.000-	49.651-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	30.900-	26.000-	24.005-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	1.000-	0	511-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.000-	1.000-	443-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	14.261-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	7.703-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	20.000-	20.000-	2.728-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	7.540-	7.540-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	7.540-	7.540-	0
16	-	Transferaufwendungen	35.000-	35.000-	35.000-
		43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	35.000-	35.000-	35.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.700-	58.700-	30.515-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	54-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	36.200-	30.457-
		44311000 Bürobedarf	19.700-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.500-	0	0
		44313000 Portokosten	7.000-	0	0
		44314000 Telefonkosten	7.000-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	18.000-	22.000-	0
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	500-	500-	4-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.692.050-	1.629.660-	1.586.449-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.688.550-	1.626.160-	1.580.222-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.688.550-	1.626.160-	1.580.222-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	58.000-	58.000-	42.650-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	58.000-	58.000-	42.650-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	565.409-	546.598-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	623.409-	604.598-	42.650-
28	-	kalkulatorische Kosten	920-	920-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	920-	920-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	624.329-	605.518-	42.650-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.312.879-	2.231.678-	1.622.871-

Erläuterungen

43150000 Kofinanzierung Landkreis für EU-Strukturförderung und LEADER
48110000 Kostenerstattung an Vermessungsamt und Flurneuordnungsamt für Unterstützungsleistungen

THH6
55-6
5551Umwelt
Natur- und Landschaftspflege
Landwirtschaft

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>				Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.500	0	3.500	6.263
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.684.510-	0	1.622.120-	1.586.449-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.681.010-	0	1.618.620-	1.580.186-
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	12.000-
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	12.000-
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	12.000-
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.681.010-	0	1.618.620-	1.592.186-
21	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	= Finanzierungsmittelbestand	1.681.010-	0	1.618.620-	1.592.186-



THH6 **Umwelt**
56 **Umweltschutz**
5610 **Umweltschutzmaßnahmen**

Kurzbeschreibung

- Bodenschutz: Vollzug des Bodenschutzrechts
- Schutzmaßnahmen, Anordnung zu Sanierungsmaßnahmen und Beseitigung von Altlasten, Ausweisung von Bodenschutzgebieten
- Abfallrecht: Vollzug des Abfallrechts (Gefahrenabwehr und Beseitigung von Schäden, Plausibilitätsprüfungen zur Abfalldeklaration und von Abfallbilanzen, Stellungnahmen zu Zulassungsverfahren und Planfeststellungsverfahren
- Immissionsschutz: Zulassung und Überwachung von Anlagen, Stellungnahmen zu Bauleitplanungen, Durchführung von Schallpegelmessungen, Beurteilung von Emissionen und Immissionen, Betriebsrevisionen
- Klimaschutz: Ermittlung des regionalen Energieverbrauchs, Erstellen von Klimaschutzberichten, Informations- und Motivationskampagnen zum Energiesparen, Projekte zur Nutzung regenerativer Energien, sparsamen Energieverwendung und rationellen Energieversorgung

Ziele

- Erkennen und Abwehren von Gefahren durch Bodenverunreinigungen und Altlasten sowie Beseitigung von Schäden
- Förderung der Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen und Sicherung der umweltverträglichen und ordnungsgemäßen Beseitigung von Abfällen
- Vermeidung und Verminderung von Emissionen und Immissionen
- Reduzierung der CO₂-Emission (als Leitindikator)

Fachamt

Bau- und Umweltamt
L3 Amt für Wirtschafts- und Regionalmanagement

Ressourcenverbrauch

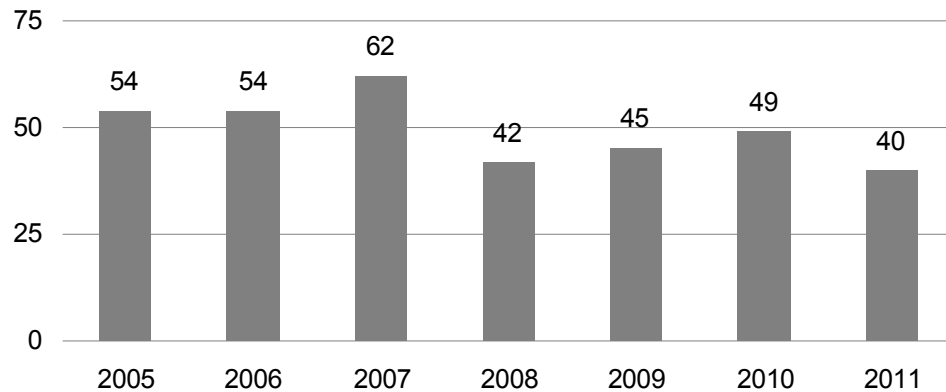
	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	450.447 €	461.930 €	487.130 €
Sachaufwand	47.528 €	61.705 €	56.060 €
kalkulatorischer Aufwand		83.045 €	95.738 €
Erträge	127.907 €	80.000 €	120.000 €
kalkulatorische Erträge		27.500 €	27.500 €
Nettoressourcenbedarf		499.180 €	491.428 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



Statistik

Abgeschlossene Immissionsschutzgenehmigungen



Erzeugter Strom aus Erneuerbaren Energien im Landkreis Schwäbisch Hall (kWh)

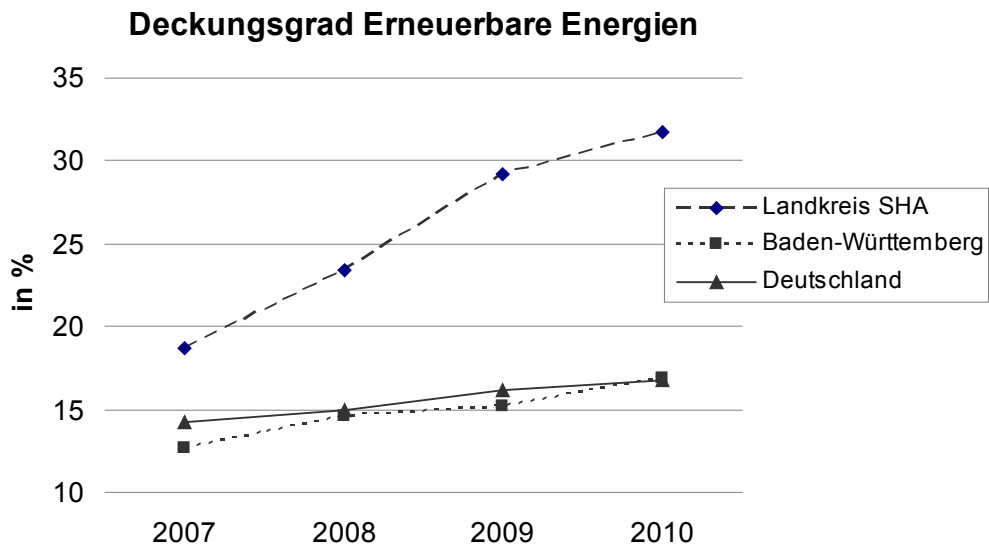
Jahr	Wasserkraft	Windkraft	Fotovoltaik	Biogas- anlagen	Biomasse- anlagen	Pflanzenöl BHKW	Sonstige	Jahressumme des erzeugten Stroms aus ern. Energien (kWh)
2007	20.680.586	29.334.780	34.032.928	28.606.135	45.360.625	45.816.036	1.300.194	205.131.284
2008	19.566.350	30.976.461	54.695.695	36.949.948	62.492.989	51.462.468	1.348.738	257.492.649
2009	20.289.988	35.711.177	78.486.539	43.383.489	65.794.768	61.435.169	906.203	306.007.333
2010	19.311.112	34.829.025	118.052.383	62.397.242	81.819.841	22.594.022	0	339.003.625
Gesamt	79.848.036	130.851.443	285.267.545	171.336.814	255.468.223	181.307.695	3.555.135	1.107.634.891

Quelle: Energieatlas des Landkreises Schwäbisch Hall, Herausgeber: energie-ZENTRUM

Jahr	Jahres-Strombedarf im Landkreis Schwäbisch Hall (kWh)	Deckungsgrad Erneuerbare Energien (%)	Deckungsgrad Erneuerbare Energien (%) Baden-Württemberg	Deckungsgrad Erneuerbare Energien (%) Deutschland
2007	1.100.000.000	18,65	12,7	14,2
2008	1.100.000.000	23,41	14,6	15,0
2009	1.050.000.000	29,14	15,2	16,1
2010	1.070.000.000	31,68	16,9	16,8



	davon Privathaushalte	davon Industrie
2008	389.000.000	685.000.000
2009	380.000.000	665.000.000
2010	381.000.000	670.000.000



THH6
56
5610**Umwelt**
Umweltschutz
Umweltschutzmaßnahmen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	120.000	80.000	127.907
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	120.000	80.000	127.907
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	120.000	80.000	127.907
11	-	Personalaufwendungen	487.130-	461.930-	450.447-
		40110000 Beamte	277.900-	269.140-	266.315-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	70.800-	64.200-	55.428-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	101.410-	99.580-	95.744-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	6.520-	6.090-	5.339-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	14.430-	12.930-	11.848-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	16.070-	9.990-	15.772-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.080-	3.825-	11.261-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	80-	75-	0
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	4.350-	1.350-	3.775-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	3.255-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.750-	1.500-	1.528-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	900-	900-	2.703-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	780-	780-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	780-	780-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.200-	57.100-	35.492-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	20.000-	50.000-	14.595-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	2.800-	12.174-
		44311000 Bürobedarf	4.350-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.400-	0	0
		44313000 Portokosten	2.500-	0	0
		44314000 Telefonkosten	3.650-	0	0
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.000-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	4.100-	2.100-	0
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	11.000-	2.000-	8.683-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	200-	200-	40-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	543.190-	523.635-	497.201-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	423.190-	443.635-	369.293-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	423.190-	443.635-	369.293-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	27.500	27.500	27.500
		38110000 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	27.500	27.500	27.500
24	=	Erträge aus internen Leistungen	27.500	27.500	27.500
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	95.618-	82.925-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	95.618-	82.925-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
28	-	kalkulatorische Kosten	120-	120-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	120-	120-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	68.238-	55.545-	27.500
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	491.428-	499.180-	341.793-

Erläuterungen

31310000	Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde
44294000	Durchführung von Gefahrverdachtserkundungen
38110000	Kostenerstattung von Abfallwirtschaft (Personal für Problemstoffsammelstelle und Nachsorge Altdeponien)

THH6
56
5610Umwelt
Umweltschutz
Umweltschutzmaßnahmen

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	120.000	0	80.000	124.196
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	542.410-	0	522.855-	494.937-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	422.410-	0	442.855-	370.741-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	2.263-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.263-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.263-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	422.410-	0	442.855-	373.004-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	422.410-	0	442.855-	373.004-



THH6 **Umwelt**
56 **Umweltschutz**
5620 **Arbeitsschutz**

Kurzbeschreibung

Technischer Arbeitsschutz:

- Überprüfung von Arbeitsstätten und Arbeitsmitteln in Betrieben
- Prüfung von gewerblichen Vorhaben in Bezug auf Arbeitsschutzvorschriften
- Beratung und Überwachung von Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes und der Arbeitshygiene am Arbeitsplatz
- Bearbeitung von Vorgängen nach der Betriebssicherheitsverordnung, Überwachung der Einhaltung von Pflichten der Arbeitgeber und Inverkehrbringer von Gefahr- und explosionsgefährlichen Stoffen
- Schutz der Beschäftigten vor Unfällen und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren

Sozialer und organisatorischer Arbeitsschutz:

- Beratung und Überprüfung von Betrieben im Hinblick auf die Einhaltung von Arbeitszeitvorschriften
- Überwachung des Jugendarbeitsschutzes im Betrieb bzw. am Arbeitsplatz
- Beratung von Betrieben im Hinblick auf "Gesundheitsvorsorge am Arbeitsplatz" und "Betriebliche Gesundheitsförderung"
- Überwachung der organisatorischen Pflichten der Arbeitgeber

Ziele

- Optimierung der Sicherheit im Betrieb und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit
- Sicherstellung der Einhaltung der geltenden Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften und der sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und hygienischen Vorschriften
- Sicherstellung einer funktionierenden Organisation des Arbeitsschutzes und der Gesundheitsvorsorge in den Betrieben
- Gewährleistung der Sicherheit im Straßenverkehr (Fahrpersonalrecht)

Fachamt

Bau- und Umweltamt
 Ordnungs- und Straßenverkehrsamt

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	491.305 €	465.330 €	365.040 €
Sachaufwand	14.514 €	52.310 €	27.030 €
kalkulatorischer Aufwand		136.047 €	137.940 €
Erträge	21.414 €	25.000 €	25.000 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		628.687 €	505.010 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten

THH6
56
5620Umwelt
Umweltschutz
Arbeitsschutz

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	25.000	25.000	21.414
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	25.000	25.000	21.414
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	25.000	25.000	21.414
11	-	Personalaufwendungen	365.040-	465.330-	491.305-
		40110000 Beamte	218.380-	187.120-	229.881-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	67.260-	162.510-	120.969-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	52.730-	47.340-	45.317-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	6.210-	16.310-	11.218-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	13.770-	39.640-	27.578-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Beschäftigte	6.690-	12.410-	6.681-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	49.660-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.600-	6.500-	7.587-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	100-	100-	304-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.500-	1.800-	1.000-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	4.892-
		42720000 Aufwendungen für EDV	3.000-	2.500-	587-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.000-	2.100-	803-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	380-	380-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	380-	380-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.050-	45.430-	6.548-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	500-	450-	11-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	15.010-	5.462-
		44311000 Bürobedarf	2.150-	0	0
		44312000 Bücher und Zeitschriften	550-	0	0
		44313000 Portokosten	1.350-	0	0
		44314000 Telefonkosten	1.550-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	9.150-	20.170-	0
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	3.000-	9.000-	1.022-
		44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	800-	800-	54-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	392.070-	517.640-	505.439-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	367.070-	492.640-	484.025-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	367.070-	492.640-	484.025-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	137.750-	135.857-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	137.750-	135.857-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	190-	190-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	190-	190-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	137.940-	136.047-	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	505.010-	628.687-	484.025-

Erläuterungen

31310000 Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde

THH6
56
5620Umwelt
Umweltschutz
Arbeitsschutz

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.000	0	25.000	22.291
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	391.690-	0	517.260-	455.779-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	366.690-	0	492.260-	433.488-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	366.690-	0	492.260-	433.488-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	366.690-	0	492.260-	433.488-





Teilhaushalt 7

Abfallwirtschaft

Hierzu gehört folgende Produktgruppe:

5370 Abfallwirtschaft



THH7

Abfallwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	9.573.540	9.573.540	11.317.709
		33110000 Verwaltungsgebühren	0	0	85
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	375.000	6.111.060	413.788
		33210020 Behältergrundgebühr WASTE	1.195.390	0	1.523.025
		33210030 Personenpflichtige Gebühr WASTE	4.540.670	0	5.714.378
		33210100 Mengengebühr nach Leerung	0	3.369.980	5.057
		33210110 Leerungsgebühr Restmüll WASTE	2.923.350	0	3.131.414
		33210120 Leerungsgebühr Biomüll WASTE	446.630	0	466.117
		33210200 Gebühren Problemstoffe	15.000	15.000	14.158
		33210300 Gebühren Sperrmüll	77.500	77.500	43.305
		33210510 Anzahlungskonto (Abschlag) WASTE	0	0	6.382
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000	3.000	14.170
		34210000 Erträge aus Verkauf	3.000	3.000	14.170
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	415.000	415.000	416.548
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	415.000	415.000	416.548
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	317.680	383.220	373.376
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	287.940	0	0
		36180000 Zinsertrag von sonst.inländ.Bereichen	29.740	383.220	373.376
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.437.630	2.363.170	1.868.394
		35620100 IS-WASTE - Säumniszuschläge / Verzugszin	0	0	15-
		35825370 Teilauflösung Nachsorgekosten Deponierüc	0	880.130	666.117
		35825371 Inanspruchnahme Rückstellung Müllgebühre	626.630	672.040	0
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	811.000	811.000	1.201.056
		35910100 Schadenersätze Bund	0	0	1.236
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	11.746.850	12.737.930	13.990.197
11	-	Personalaufwendungen	1.276.570-	1.338.920-	1.254.608-
		40110000 Beamte	218.690-	221.670-	198.051-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	734.920-	781.220-	731.635-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	87.260-	83.450-	82.163-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	66.150-	74.360-	65.554-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	158.100-	168.620-	157.030-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Beschäftigte	11.450-	9.600-	11.226-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	8.950-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.446.560-	10.358.820-	10.141.132-
		42410000 Aufwendungen Energie	30.500-	0	30.388-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	3.500-	0	2.585-
		42430000 Aufwand für Heizung	2.000-	0	1.656-
		42430100 Zuführungen zu Rückstellungen Deponienac	287.940-	0	553.250-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	3-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	500-	0	0



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	750-	750-	1.963-
	42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	5.141-
	42720000 Aufwendungen für EDV	11.000-	12.000-	5.238-
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	3.000-	3.000-	4.086-
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	597.900-	598.900-	742.016-
	42910100 Kosten der Müllabfuhr	2.374.140-	2.373.510-	2.255.799-
	42910200 Wertstoffentsorgung und -verwertung	294.320-	290.000-	281.632-
	42910300 Transport und Entsorgung Hausmüll	4.290.500-	4.233.630-	4.273.836-
	42910400 Betrieb und Entsorgung Problemstoffsamme	35.630-	35.000-	41.588-
	42910450 Umweltmobil	42.120-	41.500-	40.507-
	42910500 Biomüllverwertung	496.010-	496.010-	568.488-
	42910550 Biomüllverwertung Wertstoffhöfe + Häckse	101.500-	100.000-	0
	42910900 Kosten des Betriebs der Wertstoffhöfe	119.950-	139.150-	99.988-
	42911000 Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt	162.400-	160.000-	0
	42911100 Reinigung und Befestigung Containerstand	177.500-	177.500-	179.342-
	42911200 Kosten Entsorgungszentrum	410.400-	429.520-	385.889-
	42911300 Nachsorgekosten Hasenbühl	531.200-	635.350-	534.460-
	42911301 Planung Nachsorge Hasenbühl	759.200	0	0
	42911350 Sanierung Altdeponie Hasenbühl	200.000-	600.000-	103.657-
	42911400 Nachsorgekosten Altdeponie Seehölzle	25.000-	25.000-	24.676-
	42911500 Nachsorgekosten Monodeponie f. dioxinver	8.000-	8.000-	2.230-
	42911600 Nachsorgekosten städtische Deponie Hasen	0	0	2.712-
14	- Planmäßige Abschreibungen	154.170-	158.140-	8.991-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	154.170-	158.140-	0
	47212010 AfA a. FO wg. befr. Niederschlagung	0	0	7.552-
	47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	1.439-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	301.800-	298.750-	243.046-
	44293010 sonstige Aufwendungen	0	0	773-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	55.250-	43.297-
	44310100 Öffentlichkeitsarbeit	80.000-	80.000-	43.786-
	44311000 Bürobedarf	6.500-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	1.800-	0	0
	44313000 Portokosten	44.000-	0	0
	44314000 Telefonkosten	2.000-	0	0
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	2.500-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	10.000-	10.000-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	27.500-	27.500-	28.609-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	127.500-	126.000-	126.319-
	44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	262-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	11.179.100-	12.154.630-	11.647.776-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	567.750	583.300	2.342.420
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	567.750	583.300	2.342.420
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	55.000-	55.000-	55.000-
		48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	55.000-	55.000-	55.000-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	414.997-	472.320-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	469.997-	527.320-	55.000-
28	-	kalkulatorische Kosten	103.840-	96.230-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	103.840-	96.230-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	573.837-	623.550-	55.000-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	6.087-	40.250-	2.287.420



THH7

Abfallwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.120.220	0	11.185.760	13.174.693
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.496.190-	0	11.996.490-	11.250.068-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	375.970-	0	810.730-	1.924.625
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	29.752-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	400.000-	0	230.000-	87.927-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	80.000-	16.050-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	400.000-	0	310.000-	133.730-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	400.000-	0	310.000-	133.730-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	775.970-	0	1.120.730-	1.790.895
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	775.970-	0	1.120.730-	1.790.895



THH7 **Abfallwirtschaft**
53-7 **Ver- und Entsorgung**
5370 **Abfallwirtschaft**

Kurzbeschreibung

Sammlung, Entsorgung und Verwertung von Abfällen und Wertstoffen aus Haushalten und Gewerbebetrieben

im Holsystem:

Hausmüll (graue Tonne)
 Biomüll (braune Tonne)
 Altpapier (blaue Tonne)
 Sperrmüll (Sperrmüllkarte)

im Bringsystem:

Wertstoffhöfe (20)
 Sammelplätze für Baum- und Strauchschnitt (36)
 Problemstoffsammelstelle (1) und Umweltmobil

Ziele

Umweltgerechte und wirtschaftliche Abfallbeseitigung nach den Vorgaben des Kreislaufwirtschaftsgesetzes

Fachamt

Abfallbetrieb
 Kreiskämmerei (Abfallverwaltung)

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011*	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	1.254.608 €	1.338.920 €	1.276.570 €
Sachaufwand	12.215.944 €	10.815.710 €	9.902.530 €
kalkulatorischer Aufwand		623.550 €	573.837 €
Erträge	13.990.197 €	12.737.930 €	11.746.850 €
kalkulatorische Erträge		0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf		40.250 €	6.087 €

* aufgrund der noch ausstehenden Eröffnungsbilanz und des darauf aufbauenden Jahresabschlusses 2011 sind kalkulatorischer Aufwand und kalkulatorische Erträge nicht enthalten



Statistik

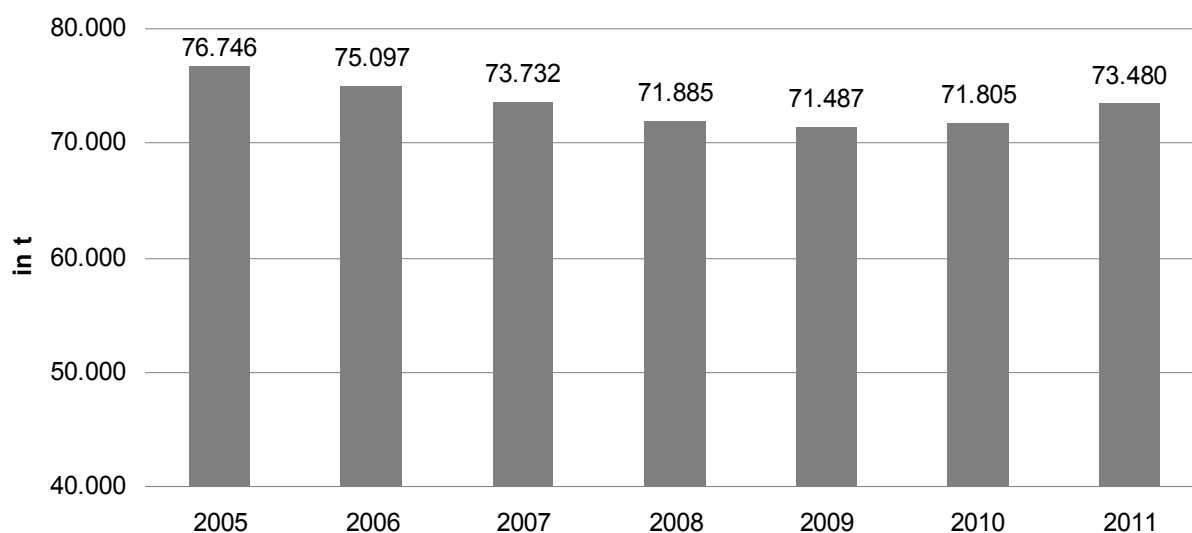
Abfallbilanz im Landkreis Schwäbisch Hall

Jahr	Abfuhr ab Haus		Wertstoffe							
	graue Tonne	braune Tonne	Sperrmüll	Gewerbemüll	Altpapier	Altglas	E-Schrott/ Schrott	Sonstiges	Gelber Sack	Baum-/ Strauch- schnitt
2005	21.118	4.205	882	7.705	13.643	4.324	2.059	1.904	4.690	16.216
2006	20.656	4.988	882	5.102	13.513	4.528	2.197	1.914	4.602	16.715
2007	20.658	5.574	868	5.211	13.238	4.553	1.987	2.125	4.883	14.635
2008	17.850	6.132	853	4.593	13.299	4.411	2.117	2.162	5.013	15.455
2009	19.956	6.558	901	2.549	13.012	4.436	2.272	2.446	5.000	14.357
2010	21.818	6.392	924	724*	13.185	4.425	2.130	2.740	5.018	14.449
2011	22.103	6.484	1.027	618	13.531	4.527	2.270	2.408	5.177	15.335

alle Angaben in Tonnen

* statistische Anpassung an Landesabfallbilanz (ab 2010 ohne Hausmüll in grauer Tonne)

Gesamtmenge Müll und Wertstoffe



THH7
53-7
5370**Abfallwirtschaft**
Ver- und Entsorgung
Abfallwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	9.573.540	9.573.540	11.317.709
		33110000 Verwaltungsgebühren	0	0	85
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	375.000	6.111.060	413.788
		33210020 Behältergrundgebühr WASTE	1.195.390	0	1.523.025
		33210030 Personenpflichtige Gebühr WASTE	4.540.670	0	5.714.378
		33210100 Mengengebühr nach Leerung	0	3.369.980	5.057
		33210110 Leerungsgebühr Restmüll WASTE	2.923.350	0	3.131.414
		33210120 Leerungsgebühr Biomüll WASTE	446.630	0	466.117
		33210200 Gebühren Problemstoffe	15.000	15.000	14.158
		33210300 Gebühren Sperrmüll	77.500	77.500	43.305
		33210510 Anzahlungskonto (Abschlag) WASTE	0	0	6.382
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000	3.000	14.170
		34210000 Erträge aus Verkauf	3.000	3.000	14.170
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	415.000	415.000	416.548
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	415.000	415.000	416.548
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	317.680	383.220	373.376
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	287.940	0	0
		36180000 Zinsertrag von sonst.inländ.Bereichen	29.740	383.220	373.376
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.437.630	2.363.170	1.868.394
		35620100 IS-WASTE - Säumniszuschläge / Verzugszin	0	0	15-
		35825370 Teilauflösung Nachsorgekosten Deponierüc	0	880.130	666.117
		35825371 Inanspruchnahme Rückstellung Müllgebühre	626.630	672.040	0
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	811.000	811.000	1.201.056
		35910100 Schadenersätze Bund	0	0	1.236
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	11.746.850	12.737.930	13.990.197
11	-	Personalaufwendungen	1.276.570-	1.338.920-	1.254.608-
		40110000 Beamte	218.690-	221.670-	198.051-
		40120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	734.920-	781.220-	731.635-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	87.260-	83.450-	82.163-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Arbeitnehme	66.150-	74.360-	65.554-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	158.100-	168.620-	157.030-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs-l. Beschäftigte	11.450-	9.600-	11.226-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	8.950-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.446.560-	10.358.820-	10.141.132-
		42410000 Aufwendungen Energie	30.500-	0	30.388-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	3.500-	0	2.585-
		42430000 Aufwand für Heizung	2.000-	0	1.656-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42430100 Zuführungen zu Rückstellungen Deponienac	287.940-	0	553.250-
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	3-
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	500-	0	0
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	750-	750-	1.963-
	42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	0	5.141-
	42720000 Aufwendungen für EDV	11.000-	12.000-	5.238-
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	3.000-	3.000-	4.086-
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	597.900-	598.900-	742.016-
	42910100 Kosten der Müllabfuhr	2.374.140-	2.373.510-	2.255.799-
	42910200 Wertstoffentsorgung und -verwertung	294.320-	290.000-	281.632-
	42910300 Transport und Entsorgung Hausmüll	4.290.500-	4.233.630-	4.273.836-
	42910400 Betrieb und Entsorgung Problemstoffsamme	35.630-	35.000-	41.588-
	42910450 Umweltmobil	42.120-	41.500-	40.507-
	42910500 Biomüllverwertung	496.010-	496.010-	568.488-
	42910550 Biomüllverwertung Wertstoffhöfe + Häckse	101.500-	100.000-	0
	42910900 Kosten des Betriebs der Wertstoffhöfe	119.950-	139.150-	99.988-
	42911000 Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt	162.400-	160.000-	0
	42911100 Reinigung und Befestigung Containerstand	177.500-	177.500-	179.342-
	42911200 Kosten Entsorgungszentrum	410.400-	429.520-	385.889-
	42911300 Nachsorgekosten Hasenbühl	531.200-	635.350-	534.460-
	42911301 Planung Nachsorge Hasenbühl	759.200	0	0
	42911350 Sanierung Altdeponie Hasenbühl	200.000-	600.000-	103.657-
	42911400 Nachsorgekosten Altdeponie Seehölzle	25.000-	25.000-	24.676-
	42911500 Nachsorgekosten Monodeponie f. dioxinver	8.000-	8.000-	2.230-
	42911600 Nachsorgekosten städtische Deponie Hasen	0	0	2.712-
14	- Planmäßige Abschreibungen	154.170-	158.140-	8.991-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	154.170-	158.140-	0
	47212010 AfA a. FO wg. befr. Niederschlagung	0	0	7.552-
	47213000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0	0	1.439-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	301.800-	298.750-	243.046-
	44293010 sonstige Aufwendungen	0	0	773-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0	55.250-	43.297-
	44310100 Öffentlichkeitsarbeit	80.000-	80.000-	43.786-
	44311000 Bürobedarf	6.500-	0	0
	44312000 Bücher und Zeitschriften	1.800-	0	0
	44313000 Portokosten	44.000-	0	0
	44314000 Telefonkosten	2.000-	0	0
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	2.500-	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	10.000-	10.000-	0
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle	27.500-	27.500-	28.609-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	127.500-	126.000-	126.319-
	44910000 Sonstige Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	262-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	11.179.100-	12.154.630-	11.647.776-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	567.750	583.300	2.342.420
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	567.750	583.300	2.342.420
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	55.000-	55.000-	55.000-
		48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	55.000-	55.000-	55.000-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	414.997-	472.320-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	469.997-	527.320-	55.000-
28	-	kalkulatorische Kosten	103.840-	96.230-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	103.840-	96.230-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	573.837-	623.550-	55.000-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	6.087-	40.250-	2.287.420

Erläuterungen

33210000	Pflichtgebühren Haus- und Gewerbemüll
34210000	Gasverwertung Mülldeponie Hasenbühl
34870000	Verrechnung für Reinigungsleistungen (eigenes Personal und eigene Geräte) 150.000 € Ersatz durch Duales System Deutschland 265.000 €
35910000	Erlöse aus Altpapierverwertung aus Papiertonnenabfuhr 560.000 € Erlöse aus Altpapier- und Schrottverwertung von Wertstoffhöfen 251.000 €
42910000	Papiertonnenabfuhr
42910550	bisher in 42910500 enthalten
42911000	bisher in 42910000 enthalten
44520000	EDV-Fallpreise
48110000	Kostenerstattung an Bau- und Umweltamt für Personal für Problemstoffsammelstelle und Nachsorge Altdeponien

THH7
53-7
5370Abfallwirtschaft
Ver- und Entsorgung
Abfallwirtschaft

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.120.220	0	11.185.760	13.174.693
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.496.190-	0	11.996.490-	11.250.068-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	375.970-	0	810.730-	1.924.625
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	29.752-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	400.000-	0	230.000-	87.927-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	80.000-	16.050-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	400.000-	0	310.000-	133.730-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	400.000-	0	310.000-	133.730-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	775.970-	0	1.120.730-	1.790.895
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	775.970-	0	1.120.730-	1.790.895





Teilhaushalt 8

Allgemeine Finanzwirtschaft

Hierzu gehören folgende Produktgruppen:

- | | |
|------|--------------------------------------|
| 6110 | Steuern, Zuweisungen, Umlagen |
| 6120 | Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft |



THH8

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	450.000	450.000	469.509
		30520000 Leist.wg.d.Umsetzung.d.Grunds.Arbeitssu.	450.000	450.000	469.509
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	114.697.470	105.239.530	102.233.308
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	23.667.900	19.196.110	19.094.282
		31310100 Grunderwerbsteuer	0	5.500.000	5.947.686
		31310200 Zuweisungen SOBEG	2.133.700	1.958.000	1.920.520
		31310250 Zuweisungen nach VRG	10.100.000	9.864.000	9.669.155
		31310300 Zuweisungen nach § 11 Abs. 1 FAG	2.233.000	2.236.510	2.235.864
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0	1.715.000	2.165.912
		31510000 Grunderwerbsteuer	6.100.000	0	0
		31820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	67.690.870	64.769.910	61.199.889
		31829000 Ausgleich (§22 FAG)	2.772.000	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	0
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
		34110000 Mieten und Pachten	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	0
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	60.000	80.000	124.166
		36160000 Zinsertrag von sonst.öff.Sonderrechnung	10.000	60.000	21.205
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	50.000	20.000	102.961
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	115.207.470	105.769.530	102.826.983
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0
		40000000 Planung Personalaufwendungen	0	0	0
		40710001 Planung Rückstellung Altersteilzeit	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.368.060-	1.744.320-	1.460.979-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	1.330.000-	1.350.000-	1.073.727-
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	8.320-	11.100-	13.876-
		45180000 Zinsaufwendungen an s.inl.Bereiche	29.740-	383.220-	373.376-
16	-	Transferaufwendungen	6.166.200-	7.206.820-	6.175.248-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	0	0	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		43710000 Allgemeine Umlagen an Land	5.465.820-	6.521.490-	5.622.016-
		43720000 Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	700.380-	685.330-	553.232-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	161-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme v	0	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	0	161-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.534.260-	8.951.140-	7.636.388-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	107.673.210	96.818.390	95.190.595
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	107.673.210	96.818.390	95.190.595
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	107.673.210	96.818.390	95.190.595



THH8

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	115.207.470	0	105.769.530	102.793.075
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.534.260-	0	8.951.140-	7.634.397-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	107.673.210	0	96.818.390	95.158.679
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	107.673.210	0	96.818.390	95.158.679
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	2.934.720	0	2.337.900	6.689.000
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	2.934.720-	0	2.511.910-	2.500.775-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	174.010-	4.188.225
22	=	Finanzierungsmittelbestand	107.673.210	0	96.644.380	99.346.903



THH8 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
 61 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
 6110 **Steuern, Zuweisungen, Umlage**

Kurzbeschreibung

Darstellung der Erlöse aus Steuern, Finanzaufweisungen und Kreisumlagen sowie der Umlagen zum Finanzausgleich und an den Kommunalverband für Jugend und Soziales

Ziele

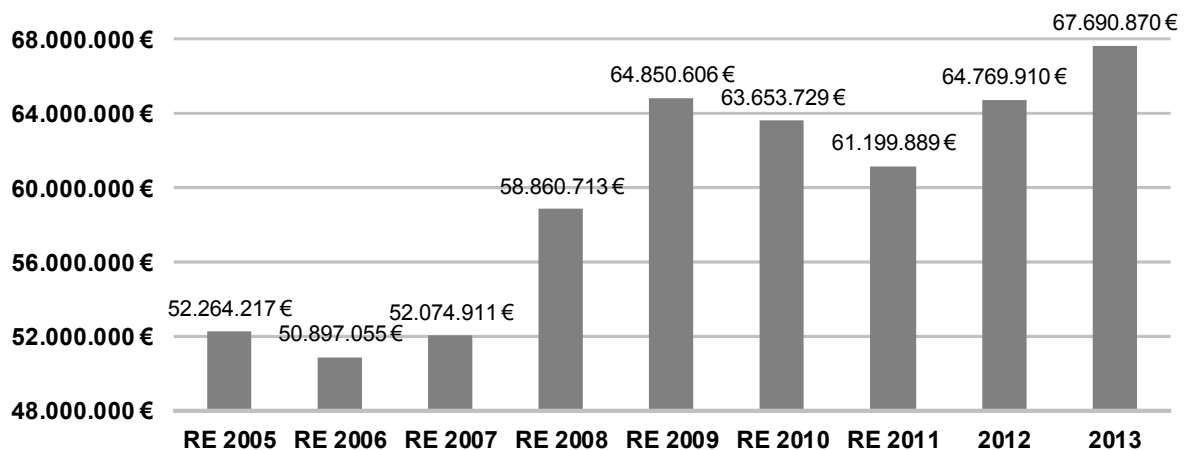
Der Haushalt soll ein ausgeglichenes ordentliches Ergebnis ausweisen. Das Basiskapital soll erhalten bleiben (Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit).

Fachamt

Kreiskämmerei

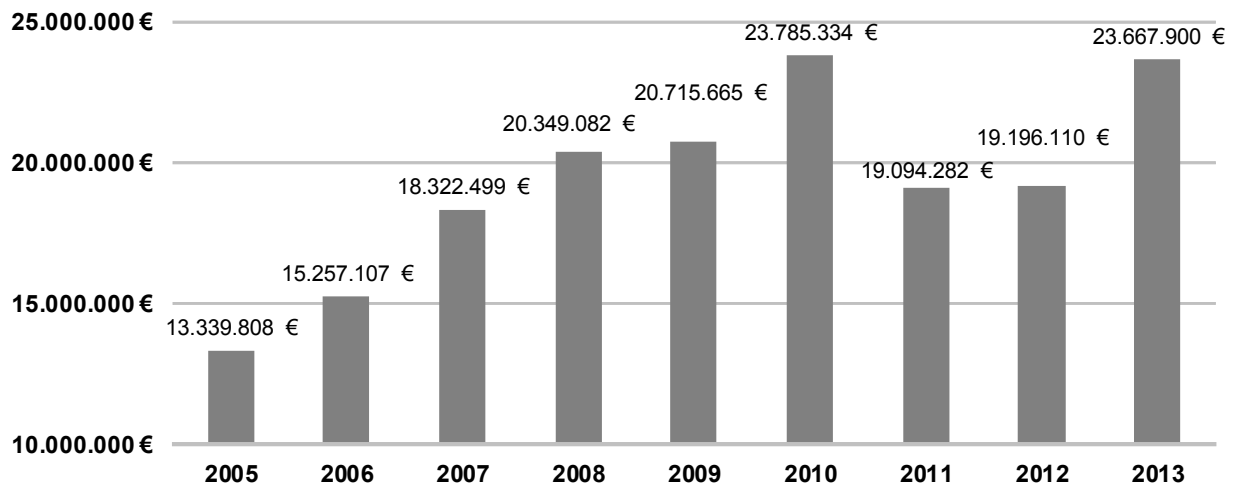
Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	6.175.248 €	7.206.820 €	6.166.200 €
kalkulatorischer Aufwand	0 €	0 €	0 €
Erträge	102.702.817 €	105.689.530 €	115.147.470 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	-96.527.569 €	-98.482.710 €	-108.981.270 €

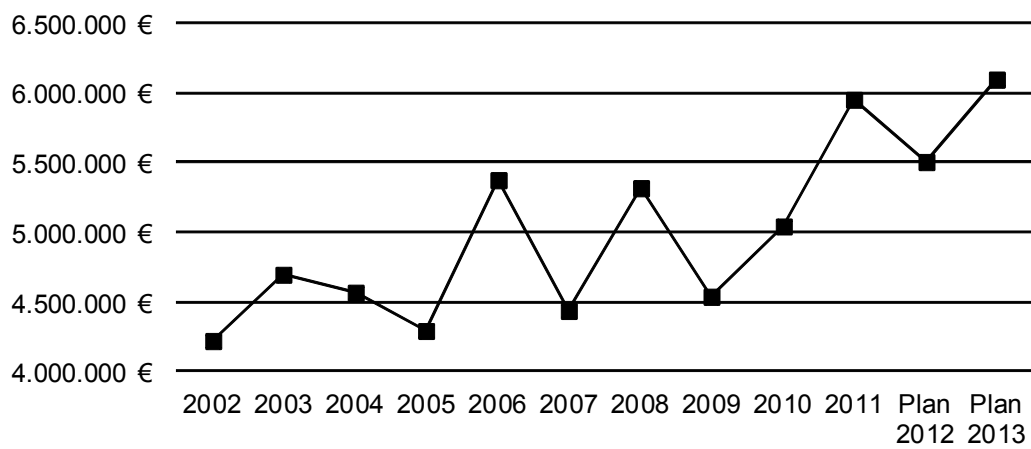
Statistik**Kreisumlage**



Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG



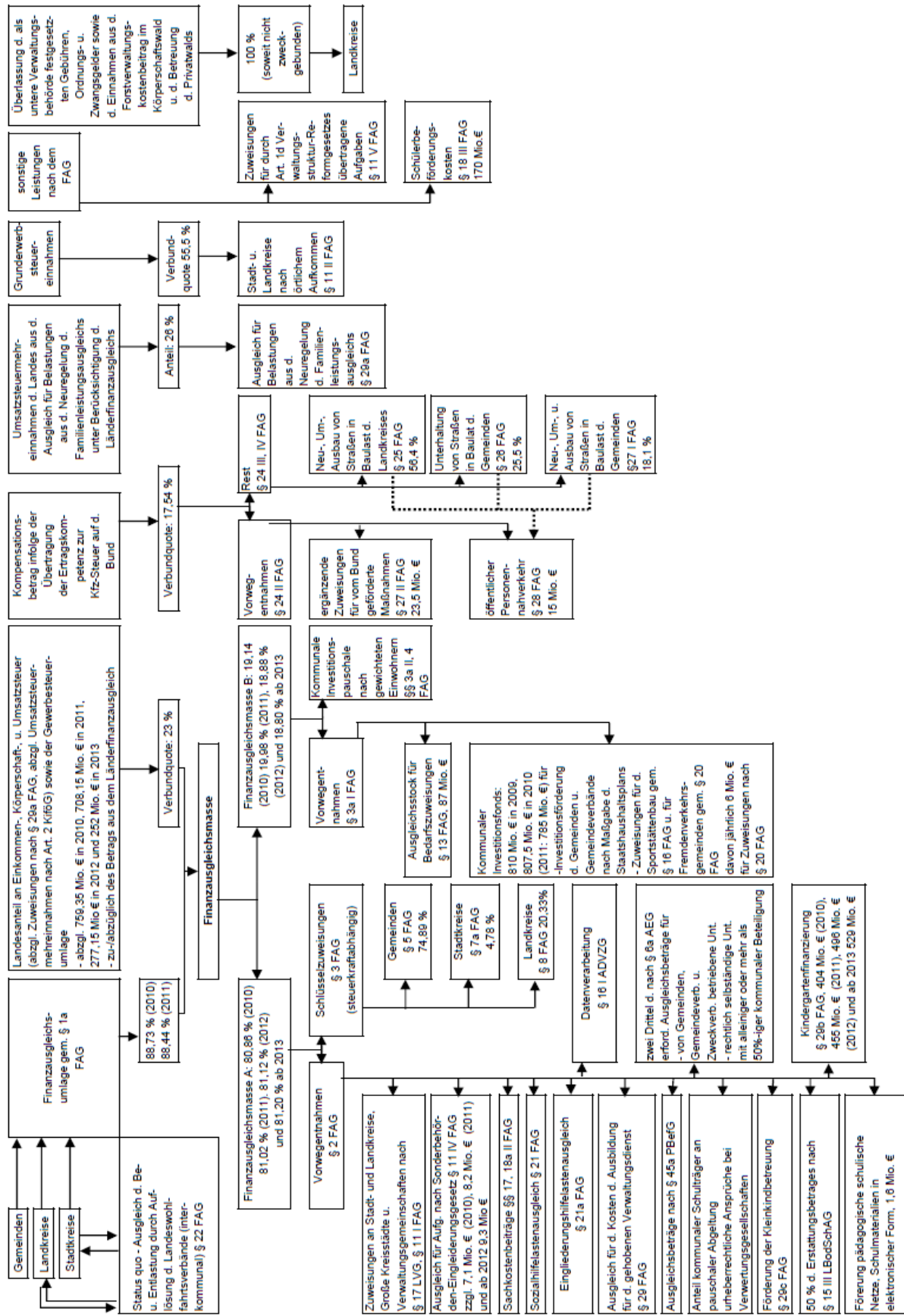
Entwicklung der Grunderwerbsteuer
im Landkreis Schwäbisch Hall





Der kommunale Finanzausgleich in Baden-Württemberg

(Stand: Finanzausgleichsgesetz in der Fassung vom 1.1.2000, zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes zur Neugliederung des gemeindefreien Gebiets "Gutsbezirk Münsingen" und zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes vom 20.12.2010)



THH8
61
6110Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft
Steuern, Zuweisungen, Umlage

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	450.000	450.000	469.509
		30520000 Leist.wg.d.Umsetzung.d.Grunds.Arbeitsu.	450.000	450.000	469.509
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	114.697.470	105.239.530	102.233.308
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	23.667.900	19.196.110	19.094.282
		31310100 Grunderwerbsteuer	0	5.500.000	5.947.686
		31310200 Zuweisungen SOBEG	2.133.700	1.958.000	1.920.520
		31310250 Zuweisungen nach VRG	10.100.000	9.864.000	9.669.155
		31310300 Zuweisungen nach § 11 Abs. 1 FAG	2.233.000	2.236.510	2.235.864
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0	1.715.000	2.165.912
		31510000 Grunderwerbsteuer	6.100.000	0	0
		31820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	67.690.870	64.769.910	61.199.889
		31829000 Ausgleich (§22 FAG)	2.772.000	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	115.147.470	105.689.530	102.702.817
16	-	Transferaufwendungen	6.166.200-	7.206.820-	6.175.248-
		43710000 Allgemeine Umlagen an Land	5.465.820-	6.521.490-	5.622.016-
		43720000 Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	700.380-	685.330-	553.232-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	6.166.200-	7.206.820-	6.175.248-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	108.981.270	98.482.710	96.527.569
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	108.981.270	98.482.710	96.527.569
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	108.981.270	98.482.710	96.527.569

Erläuterungen

30520000	Ausgleichsleistungen aus der Umsetzung SGB II
	Vom Land an die Landkreise weitergeleitetes erspartes Wohngeld beim Bund
31110000	Schlüsselzuweisung nach § 8 FAG 71,5 % aus 33.101.962 €
31310200	Zuweisungen Eingliederung Untere Sonderbehörden 1,9 % aus 112.300.000 €
31310250	Zuweisungen nach VRG 3,493 % aus 289.000.000 €
31310300	Zuweisungen nach § 11 Abs. 1 FAG
	118.558 EW x 13,92 € = 1.650.327 €
	70.204 EW x 8,30 € = 582.693 €
	188.762 EW = 2.233.020 €
31820000	Kreisumlage 34,5 % aus 196.205.417 €
31829000	Soziallastenausgleich nach § 22 FAG
43710000	Allgemeine Umlage an das Land (FAG-Umlage) 22,10 % aus 24.732.239 €
43720000	Umlage an den Kommunalverband für Jugend und Soziales

THH8
61
6110Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft
Steuern, Zuweisungen, Umlage

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	115.147.470	0	105.689.530	102.702.817
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.166.200-	0	7.206.820-	6.175.248-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	108.981.270	0	98.482.710	96.527.569
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	108.981.270	0	98.482.710	96.527.569
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	108.981.270	0	98.482.710	96.527.569



THH8	Allgemeine Finanzwirtschaft
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Kurzbeschreibung

- Darstellung der sonstigen Finanzerlöse und Finanzaufwendungen des Kreises
- Darstellung der Zinsen für Darlehen und Kassenkredite; Kreditaufnahmen, Tilgungen

Ziele

Größtmögliche Sicherstellung der Eigenfinanzierung über den Ergebnishaushalt zur Begrenzung der Schuldaufnahme

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Vorläufiges Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	1.461.140 €	1.744.320 €	1.368.060 €
kalkulatorischer Aufwand	0 €	0 €	0 €
Erträge	124.166 €	80.000 €	60.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	1.336.974 €	1.664.320 €	1.308.060 €

Statistik**Schuldendienst**

einschließlich Innerer Darlehen und Regiebetrieb Krankenhausimmobilien

	RE 2006	RE 2007	RE 2008	RE 2009	RE 2010	RE 2011	Plan 2012	Plan 2013
Zinsen	1.940.490 €	1.903.673 €	1.913.534 €	1.816.606 €	1.817.970 €	1.534.569 €	1.864.250 €	1.510.290 €
Tilgung	2.533.716 €	2.866.734 €	2.769.221 €	3.000.698 €	3.775.209 €	2.795.867 €	2.793.910 €	3.285.880 €
Gesamt	4.474.206 €	4.770.407 €	4.682.755 €	4.817.304 €	5.593.179 €	4.330.436 €	4.658.160 €	4.796.170 €

weitere Informationen: Vorbericht (2. Entwicklung der Schulden)

THH8
61
6120Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
		30520000 Leist.wg.d.Umsetzung.d.Grunds.Arbeitsu.	0	0	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	0
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	0
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
		34110000 Mieten und Pachten	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	0
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	60.000	80.000	124.166
		36160000 Zinsertrag von sonst.öff.Sonderrechnung	10.000	60.000	21.205
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	50.000	20.000	102.961
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	60.000	80.000	124.166
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0
		40000000 Planung Personalaufwendungen	0	0	0
		40710001 Planung Rückstellung Altersteilzeit	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.368.060-	1.744.320-	1.460.979-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	1.330.000-	1.350.000-	1.073.727-
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	8.320-	11.100-	13.876-
		45180000 Zinsaufwendungen an s.inl.Bereiche	29.740-	383.220-	373.376-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	161-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme v	0	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	0	161-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.368.060-	1.744.320-	1.461.140-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.308.060-	1.664.320-	1.336.974-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.308.060-	1.664.320-	1.336.974-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.308.060-	1.664.320-	1.336.974-

Erläuterungen

45160000	Darlehenszinsen lt. Schuldenstandsübersicht 1.278.150 € Kassenkreditzinsen 51.850 €
45180000	Zins an Abfallwirtschaft für Überlassung der Gebühreneinnahmen als Kassenmittel

THH8
61
6120Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Vorläufiges Ergebnis 2011
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.000	0	80.000	90.259
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.368.060-	0	1.744.320-	1.459.149-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.308.060-	0	1.664.320-	1.368.890-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.308.060-	0	1.664.320-	1.368.890-
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	2.934.720	0	2.337.900	6.689.000
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	2.934.720-	0	2.511.910-	2.500.775-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	174.010-	4.188.225
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.308.060-	0	1.838.330-	2.819.334



Finanzplanung

2012 - 2016



Mittelfristiger Finanzplan -Ergebnishaushalt

Ifd. Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Ergebnishaushalt		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	136.728.030	147.062.180	149.575.000	151.665.000	153.315.000
3	+	Sonstige Transfererträge	6.907.200	6.754.000	6.890.000	7.030.000	7.170.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	9.752.970	9.656.040	9.850.000	10.050.000	10.250.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	529.280	523.760	550.000	550.000	550.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.677.930	19.813.790	20.140.000	20.540.000	20.950.000
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	464.720	379.180	400.000	400.000	400.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	3.419.060	2.507.120	3.600.000	3.600.000	2.600.000
10	=	Ordentliche Erträge	176.929.190	187.146.070	191.455.000	194.285.000	195.685.000
11	-	Personalaufwendungen	43.899.540-	44.505.390-	45.320.000-	46.230.000-	47.150.000-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.898.020-	21.334.040-	22.610.000-	23.040.000-	22.480.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	4.800.840-	4.839.270-	5.000.000-	5.100.000-	5.200.000-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.744.320-	1.368.060-	1.400.000-	1.400.000-	1.400.000-
16	-	Transferaufwendungen	76.360.660-	78.954.740-	80.230.000-	81.830.000-	83.470.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.614.960-	28.844.280-	29.500.000-	30.090.000-	30.690.000-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	177.318.340-	179.845.780-	184.060.000-	187.690.000-	190.390.000-
19	=	Ordentliches Ergebnis	389.150-	7.300.290	7.395.000	6.595.000	5.295.000
21	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	389.150-	7.300.290	7.395.000	6.595.000	5.295.000
24	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0
25	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	389.150-	7.300.290	7.395.000	6.595.000	5.295.000

31820000

Es wurden folgende Kreisumlage-Hebesätze unterstellt:

2014 34,3 %

2015 32,9 %

2016 31,6 %



Mittelfristiger Finanzplan -Finanzhaushalt

Ifd. Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	175.377.020	186.519.440	190.455.000	193.285.000	195.685.000
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	172.436.880-	175.946.190-	180.060.000-	183.390.000-	185.790.000-
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	2.940.140	10.573.250	10.395.000	9.895.000	9.895.000
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.137.350	478.650	105.000	105.000	105.000
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	11.000	11.000	0	0	0
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.000	1.000	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.149.350	490.650	105.000	105.000	105.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	90.000-	90.000-	90.000-	90.000-	90.000-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.610.000-	6.295.000-	7.385.000-	6.285.000-	6.080.000-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.377.710-	1.328.700-	1.375.000-	1.375.000-	1.390.000-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.779.390-	3.299.160-	1.650.000-	2.250.000-	3.040.000-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.857.100-	11.012.860-	10.500.000-	10.000.000-	10.600.000-
17	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	10.707.750-	10.522.210-	10.395.000-	9.895.000-	10.495.000-
18	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	7.767.610-	51.040	0	0	600.000-
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.337.900	2.934.720	3.000.000	3.000.000	3.000.000
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.511.910-	2.934.720-	3.000.000-	3.000.000-	3.000.000-
21	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	174.010-	0	0	0	0
22	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	7.941.620-	51.040	0	0	600.000-

Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt					Finanzplanung						
		2012		2013		2014		2015		2016			
		EUR	1	EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5		
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	7.807.761											
2	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0											
3	- Bestand aus Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0											
4	= verfügbare liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	7.807.761											
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	4.293.483											
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr	11.348.400											
7	= voraussichtliche Liquidität am Jahresanfang (= Wert zum Vorjahresende)			6.921.058		6.972.098		6.972.098		6.972.098		6.972.098	
8	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 22 GemHVO)	-7.941.620		51.040		0		0		-600.000		0	
9	= voraussichtliche Liquidität zum Jahresende	6.921.058		6.972.098		6.972.098		6.972.098		6.972.098		6.972.098	



**Budgets
und
Teilbudgets
2013**



Budgetierungsregelungen für den Landkreis Schwäbisch Hall

Geltungsbereich

Diese Regelungen gelten für das Landratsamt Schwäbisch Hall einschließlich der kreiseigenen Schulen.

Ziele der Budgetierung

Die Budgetierung ist ein Baustein, um die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung zu verbessern.

Mit der Budgetierung wird die Ergebnis- und Ressourcenverantwortung an der Stelle zusammengeführt, an der die Aufgabe operativ zu erledigen ist. Sie stärkt die Eigenverantwortung und schafft Freiräume bei der Bewirtschaftung der zugewiesenen Haushaltsmittel. Die Budgetverantwortlichen nehmen an den Erfolgen unmittelbar teil, indem nicht verbrauchte Mittel (Budget-Reste) ins Folgejahr übertragen werden können.

Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung

Oberstes Ziel des Haushaltsvollzugs ist die wirtschaftliche Erfüllung der notwendigen Aufgaben im Rahmen der in den (Teil-)Budgets bereitgestellten Haushaltsmittel. Dieses Ziel entspricht auch den Grundsätzen des § 77 GemO (Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung, sparsame und wirtschaftliche Führung der Haushaltswirtschaft).

Bildung von Budgets

Der Haushaltsplan des Landkreises Schwäbisch Hall wird in 6 Budgets aufgeteilt:

- Dezernat 1 (1)
- Dezernat 2 (2)
- Dezernat 3 (3)
- Dezernat 4 (4)
- Stabsstellen (5)
- Gebäudebudget (6)

Für jedes Amt wird ein Teilbudget gebildet. Ein Dezernent kann in seinem Verantwortungsbereich weitere Teilbudgets bilden (nach Abstimmung mit dem Finanzdezernenten).

Die Teilbudgets umfassen jeweils die Unterabschnitte der Ämter bzw. Schulen.

Die kamerale Unterabschnitte	entsprechende doppische Kostenstellen
6500 Kreisstraßen	54205001 Kreisstraßen
6520 Gemeinschaftliche Straßenunterhaltung	54205000 Kreisstraßen Gemeinschaftsaufwand
	54305000 Landesstraßen Gemeinschaftsaufwand
	54405000 Bundesstraßen Gemeinschaftsaufwand

6600 Bundesstraßen

6650 Landesstraßen

8551 Forstbetrieb

9000 Steuern, Allg. Zuweisungen
und Allg. Umlagen

9100 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

54305001 Landesstraßen

55505000 Forstbetrieb

61105000 Steuer, Allgemeine Zuweisungen

61105099 Allgemeine Zuweisungen VRG

61205000 Sonstige allgem. Finanzwirtschaft

unterliegen nicht der Budgetierung (überwiegend Spitzabrechnung mit Bund/Land bzw. Allgemeine Finanzwirtschaft).

Budgetverantwortung

Jedes Budget ist einem Budgetverantwortlichen zugeordnet.

Für die Dezernats-Budgets sind die jeweiligen Dezernenten, für das Budget der Stabsstellen der Landrat (für L1 bis L3) und der Erste Landesbeamte (für E1) verantwortlich. Verantwortlich für das Gebäudebudget ist der Dezernent 1.

Die Amtsleiter sind für ihr Teilbudget verantwortlich.

Die Budgetverantwortlichen und die Teilbudgetverantwortlichen haben dafür Sorge zu tragen, dass ihre (Teil-)Budgets eingehalten werden. Insbesondere haben Sie darauf zu achten, dass der ausgewiesene Zuschussbedarf nicht überschritten bzw. der veranschlagte Überschuss auch tatsächlich erwirtschaftet wird.

**Bewirtschaftungsbefugnis**

Die Bewirtschaftungsbefugnis obliegt den Budgetverantwortlichen bzw. den von diesen beauftragten Teilbudgetverantwortlichen.

Die Zuständigkeitsordnung bleibt unberührt.

Beachtung gesetzlicher Bestimmungen

Die gesetzlichen Verpflichtungen nach §§ 79, 82, 86 GemO (Nachtragshaushalt), §§ 28, 29 GemHVO (Berichtspflicht, haushaltswirtschaftliche Sperre) bleiben unberührt.

Budgetberichte

Die Budgetverantwortlichen haben dem Amt für Finanzwesen jährlich zum Stichtag 31.05., 30.09. und 31.12. ihren Budgetbericht vorzulegen. Hierüber wird das Amt für Finanzwesen den Kreistag unterrichten.

Deckungsfähigkeit (§ 18 GemHVO), Zweckbindung von Einnahmen (§ 17 GemHVO)

Die Ausgabeansätze innerhalb des (Teil-)Budgets im Verwaltungshaushalt sind gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen Verfügungsmittel und die Ausgabeansätze des Amtes für Abfallwirtschaft. Die Ausgabeansätze im Verwaltungshaushalt werden für einseitig deckungsfähig erklärt, d.h. Minderausgaben im Verwaltungshaushalt berechtigen zu Mehrausgaben im Vermögenshaushalt, soweit insgesamt die Mindestzuführung nicht gefährdet ist.

Mehreinnahmen des Verwaltungshaushalts dürfen für entsprechende Mehrausgaben des Verwaltungs- oder Vermögenshaushalts verwendet werden, Mehreinnahmen des Vermögenshaushalts für entsprechende Mehrausgaben des Vermögenshaushalts.

Mindereinnahmen des Verwaltungshaushalts sind durch entsprechende Minderausgaben des Verwaltungshaushalts auszugleichen, Mindereinnahmen des Vermögenshaushalts durch entsprechende Minderausgaben des Verwaltungs- oder Vermögenshaushalts.

Mehr-/Mindereinnahmen/-ausgaben aufgrund politischer Entscheidungen oder gesetzlicher Regelungen innerhalb des Budgetzeitraums können eine Budgetanpassung erfordern.

Änderungen im Stellenplan bedürfen der Zustimmung des Kreistags. Befristete Verträge innerhalb des Budgetzeitraums sind grundsätzlich möglich.

Übertragbarkeit (§19 GemHVO)

Die budgetorientierte Haushaltsführung ist auf eine langfristige Haushaltsplanung ausgerichtet. Die Möglichkeit, nicht verbrauchte Haushaltsmittel der (Teil-)Budgets in das Folgejahr zu übertragen, entspricht diesem Grundgedanken.

Die nicht in Anspruch genommenen Ausgabeansätze der Teilbudgets, die nicht zur Deckung von Mindereinnahmen benötigt werden, werden in Höhe von 50% in das folgende Jahr übertragen. Die Mindestzuführung darf dadurch nicht gefährdet sein (§ 19 Abs. 2 S. 4 i.V.m. § 18 Abs. 5 S. 2 GemHVO). Sie bleiben längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar.

Die im Haushaltsjahr nicht benötigten zweckgebundenen Mehreinnahmen (§ 17 Abs. 2 GemHVO), die nicht zur Deckung von Mehrausgaben benötigt werden, werden zu 50% abgesetzt und in das folgende Jahr übertragen (§ 14 Abs. 3 Nr. 1 GemHVO).

Teilbudget-Überschreitungen (Mehrausgaben bzw. Mindereinnahmen, die nicht durch Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben ausgeglichen wurden) gehen – soweit sie nicht auf unvertretbare Gegebenheiten (z.B. Rechtsänderungen) zurückzuführen sind - in voller Höhe zu Lasten des Teilbudgets der Folgejahre. Diese „Fehlbeträge“ sind in den kommenden 3 Jahren innerhalb der Teilbudgets zu erwirtschaften. Dies erfolgt durch eine entsprechende Reduzierung der Freigabe der jeweiligen Ausgabeansätze in diesem Zeitraum.

Nicht übertragbar sind gem. § 11 GemHVO die Verfügungsmittel und die Deckungsreserve.

Voraussetzung für die Übertragbarkeit von nicht in Anspruch genommenen Ausgabeansätzen und die Absetzung von Mehreinnahmen ist die Steuerbarkeit der jeweiligen Ausgaben und Einnahmen. Die Budgetverbesserung muss nachweislich durch ein aktives Handeln der Budgetverantwortlichen erreicht worden sein.

**Gesamtbudget**

	Erträge 2013 in €	Aufwendungen 2013 in €
Dezernat 1	152.673.520	64.311.970
Dezernat 2	20.769.220	89.410.730
Dezernat 3	7.201.350	13.509.750
Dezernat 4	5.389.600	8.024.110
Gebäudebudget	418.820	11.011.340
Stabstellen	346.970	3.748.940
Gesamtsumme Budgets	186.799.480	190.016.840
Saldo	-3.217.360	

Die FAG-Zuweisungen des Landes nach dem Verwaltungsstruktur-Reformgesetz (VRG) werden im Profitcenter 6110 des Haushaltsplans vereinnahmt und sind daher in den Budgets bzw. Teilbudgets nicht enthalten.

**Budget Dezernat 1**

	Erträge 2013 in €	Aufwendungen 2013 in €
Amt 10	5.199.120	9.412.250
Amt 10.3/12	11.746.850	11.622.650
Amt 11	69.800	4.695.530
Amt 13	11.818.930	16.189.170
Controlling	<u>0</u>	<u>91.180</u>
Summe Budget Dezernat 1	28.834.700	42.010.780
Nicht budgetrelevante Teile		
Amt 10	113.935.230	7.534.260
Amt 11	0	1.650.130
Amt 13	<u>9.903.590</u>	<u>13.116.800</u>
Gesamtsumme Dezernat 1	152.673.520	64.311.970

**Teilbudget Amt 10**

Profitcenter bzw. Kostenstelle		Erträge 2013 in €	Aufwendungen 2013 in €
1122	Finanzverwaltung, Kasse	130.100	1.061.670
112351++	Versicherungen	65.000	158.570
11265000	Zentraler Einkauf	0	16.740
2120++++	Sonderschulen	646.610	379.100
2130	Berufsschulen einschl. Sportstätten	4.335.410	3.363.080
2150	Sonstige schulische Einrichtungen	20.500	130.790
2810	Sonstige Kulturpflege	0	295.900
4110	Krankenhäuser	0	1.603.390
4210	Förderung des Sports	0	7.500
51105000	Umlage Regionalverband	0	210.000
5310	Elektrizitätsversorgung	1.500	0
5330	Wasserversorgung	0	12.500
Investitionen	Sonderschulen	0	27.190
Investitionen	Berufsschulen	0	636.660
Investitionen	Sonstige Kulturpflege	0	158.000
Investitionen	Krankenhäuser	0	1.351.160
		<u>5.199.120</u>	<u>9.412.250</u>

Nicht budgetrelevanter Teil Amt 10

6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	113.875.230	6.166.200
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	60.000	1.368.060
		<u>113.935.230</u>	<u>7.534.260</u>

Teilbudget Controlling

1112	Steuerungsunterstützung/Controlling	0	91.180
------	-------------------------------------	---	--------

Teilbudget Amt 10.3/12

5370	Abfallwirtschaft	11.746.850	11.222.650
Investitionen	Abfallwirtschaft	0	400.000
		<u>11.746.850</u>	<u>11.622.650</u>

**Teilbudget Amt 11**

Profitcenter bzw. Kostenstelle	Erträge 2013 in €	Aufwendungen 2013 in €
111450++ Personalrat	0	112.300
11145006 Gleichstellung/Datenschutz	0	46.560
1120 Organisation und EDV	0	1.357.690
1121 Personalwesen	26.600	2.224.270
1125 Fahrzeuge	3.200	168.740
11265002 Boten-, Zustell- und Postdienste	0	292.680
11265003 Hausdruckerei	4.000	68.660
11265004 Registratur	0	65.220
11265005 Bürgerinfo	0	18.410
11265006 Zentraler Schreibdienst	0	46.140
2521 Kreisarchiv	36.000	116.860
Investitionen Kantine	0	12.000
Investitionen EDV	0	166.000
	<u>69.800</u>	<u>4.695.530</u>

Nicht budgetrelevanter Teil Amt 11

Beihilfen	0	700.010
Beiträge Komm. Versorgungsverband	0	950.120
	<u>0</u>	<u>1.650.130</u>

Teilbudget Amt 13

54205099 Kreisstraßen	4.850	1.005.160
54305099 Landesstraßen	1.070	250.160
54405099 Bundesstraßen	410	95.170
5470 Nahverkehr	11.812.600	14.838.680
	<u>11.818.930</u>	<u>16.189.170</u>

Nicht budgetrelevanter Teil Amt 13

542050++ Kreisstraßen	6.452.240	5.629.240
543050++ Landesstraßen	2.476.000	2.833.430
54405000 Bundesstraßen	800.000	909.130
Investitionen Kreisstraßen	175.350	3.745.000
	<u>9.903.590</u>	<u>13.116.800</u>

**Budget Dezernat 2**

	Erträge 2013 in €	Aufwendungen 2013 in €
Amt 20	17.773.120	68.912.170
Amt 21	2.894.100	19.867.740
Amt 22	<u>102.000</u>	<u>630.820</u>
Summe Budget Dezernat 2	20.769.220	89.410.730

**Teilbudget Amt 20**

Profitcenter bzw. Kostenstelle		Erträge 2013 in €	Aufwendungen 2013 in €
11145007	Behindertenbeauftragter	0	16.620
3110	Grundversorgung und Hilfen n.SGB XII	10.452.990	51.300.900
3120	Leistungen f.Unterkunft u.Heizung	6.508.200	15.074.590
3150	Leistungen nach dem Bundesvers.ges	757.090	709.460
3160	Förderung v.Trägern d.Wohlfahrtspf.	0	434.270
3170	Betreuungsleistungen	0	225.330
3180	Sonst. soz. Hilfen u. Leistungen	53.340	451.410
3190	Leistungen für Bildung und Teilhabe	1.500	166.950
3710	Schwerbehindertenrecht	0	531.840
3720	Soziales Entschädigungsrecht	0	800
		<u>17.773.120</u>	<u>68.912.170</u>

Teilbudget Amt 21

3620	Allg. Förderung junger Menschen	13.000	772.900
3630	Hilfen f.junge Menschen u.ihre Fam.	1.791.100	15.611.170
3650	Förderung v.Kindern in Tageseinrich- tungen und in Tagespflege	50.000	1.700.840
3680	Kooperation und Vernetzung	0	154.200
3690	Unterhaltsvorschussleistungen	1.040.000	1.628.630
		<u>2.894.100</u>	<u>19.867.740</u>

Teilbudget Amt 22

4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege (Gesundheitsamt)	102.000	630.820
------	---	---------	---------

**Budget Dezernat 3**

	Erträge 2013 in €	Aufwendungen 2013 in €
Amt 30	3.361.650	4.545.380
Amt 31	4.700	1.696.040
Amt 32	215.000	1.963.980
Amt 33	<u>1.549.000</u>	<u>3.211.820</u>
Summe Budget Dezernat 3	5.130.350	11.417.220
Nicht budgetrelevante Teile		
Amt 32	2.071.000	2.072.530
Amt 33	<u>0</u>	<u>20.000</u>
Gesamtsumme Dezernat 3	7.201.350	13.509.750

**Teilbudget Amt 30**

Proficenter bzw. Kostenstelle		Erträge 2013 in €	Aufwendungen 2013 in €
1226	Verbraucherschutz u. Veterinärwesen	3.361.650	4.545.380

Teilbudget Amt 31

5551	Landwirtschaft	3.500	1.690.610
21305010	Landwirtschaftsschule	1.200	5.430
		<u>4.700</u>	<u>1.696.040</u>

Teilbudget Amt 32

55505099	Forstwirtschaft	215.000	1.930.130
Investitionen	Forstamt	0	33.850
		<u>215.000</u>	<u>1.963.980</u>

Nicht budgetrelevanter Teil Amt 32

555050++	Forstbetrieb	2.071.000	2.072.530
----------	--------------	-----------	-----------

Teilbudget Amt 33

12205001	Jagd/Fischerei	15.000	26.590
5110	Stadtentwicklung, städtebaul. Planung	261.000	296.710
5210	Bauordnung	980.000	733.990
5230	Denkmalschutz u. Denkmalpflege	0	14.570
5520	Gewässerschutz	117.500	977.700
5540	Naturschutz u. Landschaftspflege	3.000	384.260
5610	Umweltschutzmaßnahmen	147.500	425.800
56205099	Arbeitsschutz	25.000	352.200
		<u>1.549.000</u>	<u>3.211.820</u>

Nicht budgetrelevanter Teil Amt 33

56105001	Rechts- und Beratungskosten	0	20.000
----------	-----------------------------	---	--------

**Budget Dezernat 4**

	Erträge 2013 in €	Aufwendungen 2013 in €
Amt 40	8.100	647.240
Amt 41	3.200.000	2.308.560
Amt 42	1.275.500	3.046.220
Amt 43	<u>906.000</u>	<u>2.022.090</u>
Summe Budget Dezernat 4	5.389.600	8.024.110

**Teilbudget Amt 40**

Profitcenter bzw. Kostenstelle	Erträge 2013 in €	Aufwendungen 2013 in €
5112 Flurneuordnung	8.100	647.240

Teilbudget Amt 41

11235000 Justizariat	0	2.000
11265007 Zentrale Bearb.v.Bußgeldern	900.000	548.770
1220 Ordnungswesen	130.000	326.880
1221 Verkehrswesen	2.170.000	1.384.470
52105001 Schornsteinfegerwesen	0	13.260
56205199 Fahrpersonalrecht	0	33.180
	<u>3.200.000</u>	<u>2.308.560</u>

Teilbudget Amt 42

11145004 Integrationsförderung	153.500	409.530
1222 Staatsangehörigk./Ausländer	84.000	666.540
1223 Personenstandswesen	0	110.090
3130 Hilfen f.Flüchtlinge u.Aussied	596.000	1.309.820
3140 Soz.Einricht. (Wohnheime)	442.000	550.240
	<u>1.275.500</u>	<u>3.046.220</u>

Teilbudget Amt 43

5111 Vermessungswesen	906.000	2.022.090
-----------------------	---------	-----------

**Gebäudebudget**

Profitcenter bzw. Kostenstelle		Erträge 2013 in €	Aufwendungen 2013 in €
1124	Grundstücks- u. Gebäude- management einschließlich Verwaltungsgebäude	53.500	2.660.890
1133	Grundstücksverkehr/ Grundstücksverwaltung	198.140	76.810
2120++++	Sonderschulen	620	412.770
2130	Berufsschulen einschl.Sortstätten	130.860	4.955.070
2150	Sonstige schulische Einrichtun- gen einschl. Schullandheim	35.700	125.800
Investitionen	Landratsamt/Tiefgarage	0	1.100.000
Investitionen	Wohnheim	0	530.000
Investitionen	Berufsschulen einschl.Sortstätten	0	1.150.000
		<u>418.820</u>	<u>11.011.340</u>

**Budget Stabstellen**

	Erträge 2013 in €	Aufwendungen 2013 in €
L 1	7.000	1.036.070
L 2	0	416.840
L 3	0	792.550
E 1	<u>24.670</u>	<u>290.410</u>
Summe Budget Stabstellen	31.670	2.535.870
Nicht budgetrelevante Teile		
L 3	0	111.880
E 1	<u>315.300</u>	<u>1.101.190</u>
Gesamtsumme Stabstellen	346.970	3.748.940

**Teilbudget L 1**

Profitcenter bzw. Kostenstelle		Erträge 2013 in €	Aufwendungen 2013 in €
1110	Steuerung	7.000	648.990
1111	Org.u.Dokum.komm.Willensb.	0	48.390
11145002	Repräsentationen	0	1.000
11145005	Bürgersch. Engagement	0	12.420
1130	Presse-u.Öffentlichkeitsarbeit	0	97.390
1131	Kommunalaufsicht	0	227.880
		<u>7.000</u>	<u>1.036.070</u>

Teilbudget L 2

1113	Rechnungsprüfung	0	416.840
------	------------------	---	---------

Teilbudget L 3

5220	Wohnungsbauförderung u.-vers	0	58.980
56105000	Klimaschutz	0	81.320
5710	Wirtschaftsförderung	0	377.250
5750	Tourismus	0	275.000
		<u>0</u>	<u>792.550</u>

Nicht budgetrelevanter Teil L 3

11145001	Beziehungen zu and. Kreisen	0	50.000
55515000	Landwirtschaftsförderung	0	35.000
57105000	Zuschuss Wirtsch.reg.HF	0	26.880
		<u>0</u>	<u>111.880</u>

Teilbudget E 1

1260	Brandschutz	18.500	153.550
1280	Katastrophenschutz	6.170	133.860
Investitionen	Katastrophenschutz	0	3.000
		<u>24.670</u>	<u>290.410</u>

Nicht budgetrelevanter Teil E 1

1260	Leitstelle	0	401.190
Investitionen	Leitstelle	315.300	700.000
		<u>315.300</u>	<u>1.101.190</u>



Stellenplan



Stellenplan für das Haushaltsjahr 2013

Teil A: Beamte

Laufbahngruppen und Laufbahnbezeichnung	Bes.Gr.	Zahl der Stellen 2013			nachrichtlich davon besetzt		Vermerke
		Gesamt	mit Zulage n	Leer- stellen	Zahl der Stellen 2012	zum 30.6.12	
Landrat	B 7	1	1		1	1	
Höherer Dienst							
Ltd. Kreisverw. Dir.	A 16	1	1		1	1	
Kreisverw.Direktor	A 15	3	3		3	3	
Kreisoberverw.Rat	A 14	7	7		7	7	
Kreisverwaltungsrat	A 13						
Kreisbaurat	A 13	1	1		1	1	
Gehobener Dienst							
Oberamtsrat m. Z.	A 13 Z	2	2		2	2	
Oberamtsrat	A 13	16	16	1	16	15	
Amtsrat	A 12	60,3	60,3	2	58,3	56,6	
Kreisamtmann	A 11	89,25	89,25	1,2	84,7	80,6	
Kreissozialamtmann	A 11	1	1		1	1	
Kreisoberinspektor	A 10	45,90	45,90	1,6	47,75	46,75	
Kreissozialoberinsp.	A 10	1	1		1	1	
Kreisinspektor	A 9	2	2	0,5	3	1,5	
Mittlerer Dienst							
Amtsinspektor m.Z.	A 9 Z	8	8		8	8	
Amtsinspektor	A 9	27,2	27,2	2	24,2	22,7	
Kreishauptsekretär	A 8	21,5	21,5	2	25,2	21,7	
Kreisobersekretär	A 7						
Ehrenbeamte		4			4	4	2 Stelleninhaber erhalten Aufw.Entsch. lt. Satzung
Summe		291,15	287,15	10,3	288,15	273,85	

Sämtliche Leerstellen aufgrund Beurlaubung gem. §§ 72 ff Landesbeamtenengesetz



Stellenplan für das Haushaltsjahr 2013

Teil B : TVöD Beschäftigte / and. Tarifverträge

Beschäftigte	Entgelt- gruppe	Stellen 2013	davon entfallen auf Sozial- und Erziehungstarifvertrag						nachrichtlich	
			S2	S11	S12	S14	S15	S17	Stellen 2012	davon besetzt zum 30.6.12
	15									
	14	2,00							2,00	2,00
	13	2,00							2,00	2,00
	12	3,00							3,00	2,50
	11	18,05						3	19,05	19,05
	10	41,40					16,4		38,40	37,40
	9	68,95	4,25	2,7	14,75				61,20	58,70
	8	85,15							83,15	82,40
	7	9,00							9,00	9,00
	6	95,55							91,95	91,20
	5	163,36							172,36	170,11
	4									0,00
	3-1	49,11	0,7						50,89	46,89
Summe TVöD Beschäftigte		537,57	0,70	4,25	2,7	14,75	16,40	3,00	533,00	521,25
Andere Tarifverträge		104,25							104,25	104,25
GESAMT		641,82							637,25	625,50

Zusammenstellung

Teil A: Beamte		291,15							288,15	273,85
Teil B: Beschäftigte		641,82	0,70	4,25	2,70	14,75	16,40	3,00	637,25	625,50
Gesamt		932,97	0,70	4,25	2,70	14,75	16,40	3,00	925,40	899,35



Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte

BESOLDUNGSGRUPPEN BEAMTE															
B7	16	15	14	13h	13Z	13g	12	11	10	9g	9Z	9m	8	7	Summe

ENTGELTGRUPPEN BESCHÄFTIGTE														and. TV	
16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	1-3	and. TV	Summe

Teilhaushalte

1 Innere Verwaltung	1,00	1,00	1,00	2,00	0,00	0,00	7,00	6,60	13,30	5,00	0,00	1,00	4,70	2,50		45,10
	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	3,00	4,20	15,75	10,15	0,00	17,85	12,60	0,00	13,68	1,10	79,33

2 Sicherheit und Ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,50	6,80	5,00	0,50	0,00	2,50	0		20,30
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	9,50	1,00	0,00	19,40	8,25	0,00	0,00	94,00	132,65

3 Bildung und Kultur	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,50	1,00	0,00	14,25	5,20	0,00	23,87	0,00	45,82

4 Jugend, Soziales u. Gesundheit	0,00	0,00	1,00	2,00	0,00	0,00	2,00	5,70	28,55	17,90	0,50	2,00	2,00	2,00		63,65
	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	6,05	21,70	25,05	11,15	0,00	12,60	19,25	0,00	0,62	0,00	98,42

4 Jobcenter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	6,85	7,00	0,00	0,00	2,00	0,50		17,35
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	4,00	6,10	3,50	0,00	4,00	1,80	0,00	0,00	0,00	21,40

5 Infrastruktur	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	4,00	20,50	7,40	5,00	0,00	4,00	14,00	13,50		71,40
	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	4,00	6,50	6,80	35,75	9,00	17,70	65,25	0,00	0,00	4,90	151,90

6 Umwelt	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	2,00	21,00	27,35	5,50	1,00	1,00	2,00	1,00		63,85
	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	4,50	5,25	18,10	0,00	3,25	40,51	0,00	3,94	3,25	82,80

7 Abfall- wirtschaft	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,50	0,00	0,00	0,00	2,00		5,50
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,50	0,00	6,50	10,50	0,00	7,00	1,00	29,50

Gesamt	1,00	1,00	3,00	7,00	1,00	2,00	16,00	60,30	90,25	46,90	2,00	8,00	27,20	21,50	0,00	287,15
	0,00	0,00	2,00	2,00	3,00	18,05	41,40	68,95	85,15	9,00	95,55	163,36	0,00	49,11	104,25	641,82
	1,00	1,00	5,00	9,00	4,00	20,05	57,40	129,25	175,40	55,90	97,55	171,36	27,20	70,61	104,25	928,97

**Stellenplan für das Haushaltsjahr 2013****Teil D: -nachrichtlich-****Ehrenbeamte, Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte****I. Ehrenbeamte ***

Bezeichnung	Aufwands- entschädigung	2013	2012	davon besetzt zum 30.06.12	Erläuterungen
Kreisbrandmeister	lt. Satzung	2	2	2	
Stv. Kreisbrandmeister		2	2	2	
Summe		4	4	4	

* siehe auch Teil A

II. Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte

Berufsbezeichnung	Art der Verg.	2013	2012	davon besetzt zum 30.6.12	nachrichtlich Land 2013
Referendare	Anw.Bezüge				2
Gehobener Verwaltungsdienst	Anw.Bezüge	2	2		6
Trainee geh. / höh. Forstdienst	Anw.Bezüge				1
Inspektoranwärter landw. Dienst	Anw.Bezüge	1	1	1	
Vermessungsoberinspektoranw.	Anw.Bezüge	1	1	1	
Sekretäranwärter	Anw.Bezüge	4	4	4	
Verm.assistentenanwärter	Anw.Bezüge				
Verwaltungsfachangestellte	Ausb.Verg.	4			
Kauffrau/mann für Bürokommunikation	Ausb.Verg.	24	30	14	
Dipl. Sozialpädagoge (BA)	Ausb.Verg.	3	4	4	
Bauzeichner	Ausb.Verg.				
Fachinformatiker	Ausb.Verg.	2	2	1	
Vermessungstechniker	Ausb.Verg.	2	3	3	2
Forstwirte	Ausb.Verg.	10	11	11	
Straßenwärter / Straßenmeister	Ausb.Verg.	1			
Praktikanten	ohne Verg.	20	14	16	
Summe		74	72	55	11

nachrichtlich	2013	2012	davon besetzt zum 30.6.12
Landesbedienstete	143	158	155
Betreuungsverein	2	2	2
Freie Vereinbarung	9	9	9



**Gebäudeunterhaltung 2013****11243101 Landratsamtsgebäude Schwäbisch Hall**

Laufende Unterhaltung	30.000 €	
Wartungen	<u>55.000 €</u>	85.000 €

11243102 Landratsamtsgebäude Crailsheim

Laufende Unterhaltung	20.000 €	
Wartungen	25.000 €	
Innenrenovierung Treppenhaus	<u>30.000 €</u>	75.000 €

11243103 Verwaltungsgebäude Beuerlbacher Straße Crailsheim

Laufende Unterhaltung	5.000 €	
Wartungen	<u>2.500 €</u>	7.500 €

Schulen**21303001 Gewerbliche Schule Schwäbisch Hall**

Laufende Unterhaltung	60.000 €	
Wartungen	50.000 €	
G3: Einzelraumregelung	100.000 €	
G3/G4:Innenrenovierung/Brandschutz	100.000 €	
G7: Innenrenovierung/Brandschutz	<u>100.000 €</u>	<u>410.000 €</u>

Übertrag 577.500 €



Übertrag		577.500 €
21303002 Gewerbliche Schule Crailsheim		
Laufende Unterhaltung	60.000 €	
Wartungen	50.000 €	
G4: Innenrenovierung/Brandschutz	<u>200.000 €</u>	310.000 €
21303004 Kaufmännische Schule Schwäbisch Hall		
Laufende Unterhaltung	40.000 €	
Wartungen	35.000 €	
Planungskosten f. energ. Gebäudesanierung	<u>30.000 €</u>	105.000 €
21303005 Kaufmännische Schule Crailsheim		
Laufende Unterhaltung	40.000 €	
Wartungen	<u>35.000 €</u>	75.000 €
21303007 Sibilla-Egen-Schule Schwäbisch Hall		
Laufende Unterhaltung	40.000 €	
Wartungen	35.000 €	
H1: Erneuerung Außentreppe	20.000 €	
H2/H3: Innenrenovierung/Brandschutz	<u>100.000 €</u>	195.000 €
21303008 Eugen-Grimminger-Schule Crailsheim		
Laufende Unterhaltung	40.000 €	
Wartungen	<u>35.000 €</u>	75.000 €
Übertrag		1.337.500 €



Übertrag		1.337.500 €
21303006 Sportstätten		
Laufende Unterhaltung	25.000 €	
Wartungen	<u>20.000 €</u>	45.000 €
21203002 Schule für geistig Behinderte (Fröbelschule)		
Laufende Unterhaltung	15.000 €	
Wartungen	<u>10.000 €</u>	25.000 €
21203001 Sonderschulkindergarten Ellrichshausen		
Laufende Unterhaltung	5.000 €	
Wartungen	<u>2.000 €</u>	7.000 €
21203003 Wolfgang-Wendlandt-Schule Schwäbisch Hall		
Laufende Unterhaltung	12.000 €	
Wartungen	<u>10.000 €</u>	22.000 €
21203004 Sprachheilschule Crailsheim		
Laufende Unterhaltung	10.000 €	
Wartungen	<u>10.000 €</u>	20.000 €
21503002 Schullandheim Schapbachhof		
Laufende Unterhaltung	20.000 €	
Wartungen	2.000 €	
Erneuerung Heizungsanlage Pächterwohnhaus	25.000 €	
Erneuerung Fenster Gästehaus	<u>28.000 €</u>	75.000 €
Übertrag		1.531.500 €



Übertrag		1.531.500 €
31403000 Wohnheime		
Laufende Unterhaltung	10.000 €	
Wartung	<u>10.000 €</u>	20.000 €
11335000 Allgemeines Grundvermögen		
Ehemaliges KKH Ilshofen	<u>20.000 €</u>	20.000 €
11243203-		
11243599 Angemietete Gebäude		
Vom Landkreis zu tragende Kosten für Kleinreparaturen	<u>75.000 €</u>	75.000 €
11243999 Straßenmeistereien		
Maßnahmen an Wohngebäuden	<u>50.000 €</u>	<u>50.000 €</u>
Summe		1.696.500 €
<u>Investitionen</u>		
2130 Gewerbliche Schule Schwäbisch Hall		
Energetische Gebäudesanierung	500.000 €	
Gewerbliche Schule Crailsheim		
Energetische Gebäudesanierung	650.000 €	
3140 Wohnheime	<u>530.000 €</u>	<u>1.680.000 €</u>
Gesamtsumme		<u>3.376.500 €</u>



Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
		2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR
Jahr	TEUR				
	1	2	3	4	5
2013	0	0	0	0	0
2014	0	0	0	0	0
2015	0	0	0	0	0
2016	0	0	0	0	0
Summe:	0	0	0	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen					

Anlage
zum Haushaltsplan 2013Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Schulden (einschließlich Kassenkredite)

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Anleihen und Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
1.2.1 Bund	0	0
1.2.2 Land	0	0
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0	0
1.2.5 sonstiger öffentlicher Bereich	8.218	8.161
1.2.6. Kreditmarkt	33.704	33.761
1.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
Voraussichtliche Gesamtschulden ohne Kassenkredite (1.1 + 1.2 + 2.)	41.922	41.922
Voraussichtliche Gesamtschulden (1. + 2.)		

Nachrichtlich

3. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)	Regiebetrieb Klinikimmobilien	
	3.1 Anleihen	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.628	21.277
3.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	0	0
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Geschäften	0	0

4. Schulden insgesamt		
4.1 Anleihen	0	0
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	45.550	63.199
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	0	0
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
Summe 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4	45.550	63.199



**Übersicht über den Schuldendienst und Nachweisung
über den Stand der Schulen des Landkreises Schwäbisch Hall**



Gesamtschuldennachweis

Jahr der Schuldauf- nahme	Glaubiger	Ursprüngl. Schulden- betrag €	Tilgungs- plan (Lauf- zeit und Jahresraten)	Planmäßiges Tilgungssoll bis 31.12.2012 €	Schuldenstand auf 31.12.2012 €	Zins v. H.	Schuldendienst im Planjahr		
							Zins	Tilgung	Anteilige Schuld auf 31.12.2013 €
<u>Kredite ohne Regiebetrieb</u> <u>Klinikimmobilien</u>									
1999	Sparkasse SHA-CR	5.338.285	bis 2019 jährlich 266.910 €	3.469.885	1.868.400	bis 30.06.2019 4,22	73.220	266.910	1.601.490
2003	Sparkasse SHA-CR	1.104.390	bis 2020 jährlich 61.360 €	613.560	490.830	bis 30.06.2020 4,24	19.510	61.360	429.470
2006	Sparkasse SHA-CR	6.280.000	bis 2025 jährlich 314.000 €	2.198.000	4.082.000	bis 30.01.2016 3,56	147.180	314.000	3.768.000
2005	Sparkasse SHA-CR	1.533.875	bis 2017 jährlich 127.820 €	894.760	639.115	bis 30.09.2015 3,17	18.230	127.820	511.295
2006	Sparkasse SHA-CR	332.340	bis 2015 jährlich 33.230 €	232.640	99.700	bis 30.12.2015 3,41	3.400	33.230	66.470
2006	Sparkasse SHA-CR	1.533.875	bis 2017 jährlich	894.760	639.115	bis 31.03.2016 3,26	20.840	127.820	511.295



Gesamtschuldennachweis

Jahr der Schuldauf- nahme	Gläubiger	Ursprüngl. Schulden- betrag	Tilgungs- plan (L.auf- zeit und Jahresraten)	Planmäßiges Tilgungssoll bis 31.12.2012	Schuldenstand auf 31.12.2012	Zins v. H.	Schuldendienst im Planjahr			Anteilige Schuld auf 31.12.2013
							Zins	Tilgung	€	
		€	€	€	€	€	€	€	€	€
		127.820 €								
2006	Sparkasse SHA-CR	1.181.495	bis 2016 jährlich 124.370 €	746.220	435.275	bis 15.02.2016	3,305	12.330	124.370	310.905
2007	Sparkasse SHA-CR	715.810	bis 2013 jährlich 102.260 €	613.550	102.260	bis 30.06.2013	4,15	2.120	102.260	0
2012	Sparkasse SHA-CR	1.533.875	bis 2018 jährlich 128.000 €	768.000	765.875	bis 31.12.2018	4,679	35.840	128.000	637.875
2012	Sparkasse SHA-CR	11.348.400	bis 2042 jährlich 387.980 €	0	11.348.400	bis 31.12.2042	2,58	289.030	387.980	10.960.420
	Summe Kredite von Sparkasse	30.902.345		10.431.375	20.470.970			621.700	1.673.750	18.797.220



Gesamtschuldennachweis

Jahr der Schuldauf- nahme	Gläubiger	Ursprüngl. Schulden- betrag	Tilgungs- plan (Lauf- zeit und Jahresraten)	Planmäßiges Tilgungssoll bis 31.12.2012	Schuldenstand auf 31.12.2012	Zins v. H.	Schuldendienst im Planjahr			
							Zins	Tilgung	Anteilige Schuld auf 31.12.2013	
		€		€	€		€	€	€	
1996	Landesbank BW	1.150.410	bis 2016 jährlich 115.040 €	690.250	460.160	bis 01.11.2016	3,365	15.480	115.040	345.120
1996	Landesbank BW	1.150.410	bis 2018 jährlich 95.870 €	575.205	575.205	bis 30.11.2016	3,44	19.790	95.870	479.335
1997	Landesbank BW	2.556.460	bis 2019 jährlich 127.820 €	1.661.700	894.760	bis 30.09.2012 ab 01.10.2012 angen. Satz	5,75 3,00	26.840	127.820	766.940
1998	Landesbank BW	1.738.390	bis 2016 jährlich 102.260 €	1.329.355	409.035	bis 30.12.2014	5,47	20.280	102.260	306.775
2003	Landesbank BW	1.994.040	bis 2016 jährlich 153.390 €	1.380.495	613.545	bis 30.07.2016	3,99	21.420	153.390	460.155
2003	Dexia Hypothekenbank	980.400	bis 2015 jährlich 75.420 €	754.150	226.250	bis 31.12.2015	3,68	8.320	75.420	150.830



Gesamtschuldennachweis												
Jahr der Schuldauf- nahme	Gläubiger	Ursprüngl. Schulden- betrag	Tilgungs- plan (Lauf- zeit und Jahresraten)	Planmäßiges Tilgungssoll bis 31.12.2012	Schuldenstand auf 31.12.2012	Zins v. H.	Schuldendienst im Planjahr			Anteilige Schuld auf 31.12.2013		
							Zins	Tilgung	€		€	€
2010	NRW Bank	1.040.650	bis 2019 jährlich 104.065 €	312.190	728.460	bis 30.12.2019	2,85	20.020	104.070	624.390		
2010	KfW	1.184.000	bis 2020 jährlich 69.650 €	0	1.184.000	bis 15.08.2020	1,35	15.930	34.820	1.149.180		
2008	Landesbank BW	8.600.000	bis 2029 jährlich 430.000 €	1.612.500	6.987.500	bis 30.06.2018	4,588	313.190	430.000	6.557.500		
2009	KfW	378.700	bis 2028 jährlich 22.280 €	33.415	345.285	bis 15.08.2018	1,20	4.080	22.280	323.005		
2011	L-Bank	5.500.000	bis 2030 jährlich 323.600 €	0	5.500.000	bis 15.11.2020	2,21	121.550	0	5.500.000		
2011	KfW	1.189.000	bis 2031 jährlich 69.950 €	0	1.189.000	bis 15.05.2021	0,65	7.730	0	1.189.000		
	Summe Kredite (ohne Sparkasse)	27.462.460		8.349.260	19.113.200			594.630	1.260.970	17.852.230		



Gesamtschuldennachweis

Jahr der Schuldauf- nahme	Gläubiger	Ursprüngl. Schulden- betrag	Tilgungs- plan (Lauf- zeit und Jahresraten)	Planmäßiges Tilgungssoll bis 31.12.2012	Schuldenstand auf 31.12.2012	Zins v. H.	Schuldendienst im Planjahr			Anteilige Schuld auf 31.12.2013
							€	€	€	
		30.902.345		10.431.375	20.470.970		621.700	1.673.750	18.797.220	
	Summe Kredite von Sparkasse									
	Summe	58.364.805		18.780.635	39.584.170		1.216.330	2.934.720	36.649.450	
	+ Kreditermächtigung 2012	2.337.900		0	2.337.900	angen. Satz	70.140	0	2.337.900	
	Summe Kredite	60.702.705		18.780.635	41.922.070		1.286.470	2.934.720	38.987.350	

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Rücklagen**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebnismrücklagen	3.500	9.800
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	3.500	9.800
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses		
2. Zweckgebundene Rücklagen		
Rücklagen gesamt	3.500	9.800

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen***

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	20.792	19.695
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	3.865	3.866
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	824	824
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	13.157	12.686
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen**	2.946	2.319
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen		
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgerschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren		
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	1.000	0
2.1 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen	1.000	0
...		
Rückstellungen gesamt	21.792	19.695

* Übersicht ist nicht vollständig, endgültige Daten liegen erst mit Abschluss der Eröffnungsbilanz vor

** Müllgebühren

Anlage
zum Haushaltsplan 2013Übersicht
über Steuerkraft und Kreisumlage der Gemeinden des Landkreises

Gemeinde	Einwohnerzahl	Steuerkraftsumme	Steuerkraftsumme	Kreisumlage	Kreisumlage	Kreisumlage	
	30.06.2012 (vorläufig)	2013 EUR	je Einwohner EUR	2013 34,50% EUR	2012 34,50% EUR	Veränderung in Euro	%
Blaufelden	5.197	5.796.233	1.115,30	1.999.700	1.543.794	455.906	29,5
Braunsbach	2.321	2.268.236	977,27	782.541	732.459	50.082	6,8
Bühlertann	3.062	2.697.023	880,80	930.473	1.116.096	- 185.623	- 16,6
Bühlerzell	2.116	1.907.506	901,47	658.090	624.828	33.262	5,3
Crailsheim	33.036	40.028.104	1.211,65	13.809.696	11.163.048	2.646.648	23,7
Fichtenau	4.518	4.188.484	927,07	1.445.027	1.360.016	85.011	6,3
Fichtenberg	2.818	2.758.392	978,85	951.645	796.829	154.816	19,4
Frankenhardt	4.670	4.660.896	998,05	1.608.009	1.460.719	147.290	10,1
Gaildorf	12.343	12.311.211	997,42	4.247.368	3.996.096	251.272	6,3
Gerabronn	4.276	3.508.574	820,53	1.210.458	1.131.295	79.163	7,0
Ilshofen	6.312	7.601.025	1.204,22	2.622.354	2.212.043	410.311	18,5
Kirchberg/Jagst	4.290	3.894.032	907,70	1.343.441	1.345.642	- 2.201	- 0,2
Kreßberg	3.790	3.495.810	922,38	1.206.054	1.102.699	103.355	9,4
Langenburg	1.781	1.091.373	612,79	376.524	583.592	- 207.068	- 35,5
Mainhardt	5.717	5.277.267	923,08	1.820.657	1.731.170	89.487	5,2
Michelbach/Bilz	3.363	3.097.763	921,13	1.068.728	797.721	271.007	34,0
Michelfeld	3.709	3.476.157	937,22	1.199.274	1.182.867	16.407	1,4
Oberrot	3.662	3.594.325	981,52	1.240.042	1.238.160	1.882	0,2
Obersontheim	4.734	4.450.069	940,02	1.535.274	1.735.045	- 199.771	- 11,5
Rosengarten	5.115	4.628.964	904,98	1.596.993	1.547.533	49.460	3,2
Rot am See	5.249	4.608.418	877,96	1.589.904	1.510.012	79.892	5,3
Satteldorf	5.199	4.018.550	772,95	1.386.400	1.223.021	163.379	13,4
Schrozberg	5.831	5.070.753	869,62	1.749.410	2.111.277	- 361.867	- 17,1
Schwäbisch Hall	37.168	41.471.111	1.115,77	14.307.533	16.709.304	-2.401.771	- 14,4
Stimpfach	2.935	3.367.604	1.147,39	1.161.823	961.396	200.427	20,8
Sulzbach-Laufen	2.526	4.387.962	1.737,12	1.513.847	825.324	688.523	83,4
Untermünkheim	2.994	2.841.484	949,06	980.312	917.843	62.469	6,8
Vellberg	4.222	3.777.841	894,80	1.303.355	1.263.244	40.111	3,2
Wallhausen	3.775	3.315.204	878,20	1.143.745	1.252.517	- 108.772	- 8,7
Wolpertshausen	2.033	2.615.046	1.286,30	902.191	594.297	307.894	51,8
	188.762	196.205.417	1.039,43	67.690.868	64.769.887	2.920.981	4,5

Stand 15.05.2012



Steuerkraftsumme der kreisangehörigen Gemeinden u. Stadtkreise im Finanzausgleich 2013					
Landkreise	2009	2010	2011	Differenz 2010-2011	
	EUR	EUR	EUR vorläufig	EUR	in %
Böblingen	435.069.405	398.887.197	558.600.796	159.713.599	40,0%
Esslingen	460.764.388	500.013.888	577.982.057	77.968.169	15,6%
Göppingen	232.877.845	233.221.210	250.618.485	17.397.275	7,5%
Ludwigsburg	531.802.457	505.291.768	594.986.574	89.694.806	17,8%
Rems-Murr-Kreis	401.874.571	400.275.469	426.177.088	25.901.619	6,5%
Heilbronn	343.419.881	386.236.982	396.411.460	10.174.478	2,6%
Hohenlohekreis	97.235.860	108.673.372	120.509.900	11.836.528	10,9%
Schwäbisch Hall	177.334.120	187.727.163	196.205.417	8.478.254	4,5%
Main-Tauber-Kreis	120.244.524	125.021.332	136.067.734	11.046.402	8,8%
Heidenheim	132.991.921	129.401.317	138.686.829	9.285.512	7,2%
Ostalbkreis	289.257.333	313.129.229	366.622.524	53.493.295	17,1%
Karlsruhe	422.377.350	409.021.092	436.375.579	27.354.487	6,7%
Rastatt	218.406.147	241.424.137	238.654.469	-2.769.668	-1,1%
Neckar-Odenwald-Kr	132.482.486	129.132.109	137.977.944	8.845.835	6,9%
Rhein-Neckar-Kreis	598.653.687	611.040.884	642.376.051	31.335.167	5,1%
Calw	135.938.156	141.448.170	151.817.207	10.369.037	7,3%
Enzkreis	162.989.718	169.832.573	202.240.155	32.407.582	19,1%
Freudenstadt	104.709.038	111.844.368	128.475.287	16.630.919	14,9%
Breisgau-Hochschwa	215.798.934	236.438.456	239.123.173	2.684.717	1,1%
Emmendingen	134.870.925	145.306.642	158.399.329	13.092.687	9,0%
Ortenaukreis	381.214.109	412.031.502	427.533.345	15.501.843	3,8%
Rottweil	128.210.899	141.567.574	156.498.184	14.930.610	10,5%
Schwarzwald-Baar-K	191.565.710	197.821.817	224.833.382	27.011.565	13,7%
Tuttlingen	121.539.100	122.393.840	153.810.317	31.416.477	25,7%
Konstanz	278.206.584	257.739.058	265.294.674	7.555.616	2,9%
Lörrach	203.922.852	221.351.297	235.211.126	13.859.829	6,3%
Waldshut	144.638.573	155.545.789	163.646.530	8.100.741	5,2%
Reutlingen	267.676.102	279.737.989	304.046.435	24.308.446	8,7%
Tübingen	214.550.705	224.489.438	235.790.290	11.300.852	5,0%
Zollernalbkreis	161.356.736	181.290.484	203.415.379	22.124.895	12,2%
Alb-Donau-Kreis	171.486.293	187.487.348	210.601.800	23.114.452	12,3%
Biberach	194.084.949	200.969.497	220.998.400	20.028.903	10,0%
Bodenseekreis	179.251.767	206.523.535	235.251.074	28.727.539	13,9%
Ravensburg	251.242.404	268.073.283	279.060.566	10.987.283	4,1%
Sigmaringen	116.614.287	122.581.056	126.565.023	3.983.967	3,3%
Stadtkreise					
Stuttgart	1.038.394.253	976.870.851	996.767.909	19.897.058	2,0%
Heilbronn	137.502.807	158.107.120	164.563.901	6.456.781	4,1%
Baden-Baden	73.480.836	72.581.185	58.521.624	-14.059.561	-19,4%
Karlsruhe	426.599.772	426.237.966	400.524.511	-25.713.455	-6,0%
Heidelberg	229.760.366	219.678.304	181.906.987	-37.771.317	-17,2%
Mannheim	433.322.124	465.814.710	450.949.425	-14.865.285	-3,2%
Pforzheim	141.688.976	153.961.357	154.695.672	734.315	0,5%
Freiburg im Breisgau	319.581.172	337.650.168	305.342.558	-32.307.610	-9,6%
Ulm	154.865.591	180.182.482	152.534.061	-27.648.421	-15,3%
Summe Stadtkreise	2.955.195.897	2.991.084.143	2.865.806.648	-125.277.495	-4,2%
Summe Landkreise	8.354.659.816	8.662.970.865	9.540.864.583	877.893.718	10,1%
Land Baden-Württemberg	11.309.855.713	11.654.055.008	12.406.671.231	752.616.223	6,5%

Stand 05.04.2012



Finanzdaten der Städte und Gemeinden im Landkreis Schwäbisch Hall (einschließlich Eigenbetriebe, ohne kommunale Gesellschaften/GmbH)							
Städte und Gemeinden	€ im Jahr je Einwohner	Steuer- kraft- summe	+/-	Netto- investitions- rate / *Cash- Flow abz. ord.Tilgung	+/-	Schulden	+/-
Blaufelden	2007	731	30	654	319	721	-87
	2008	979	248	-38	-692	674	-47
	2009	1.190	211	-252	-214	672	-2
	2010	1.104	-86	-27	225	826	154
	2011 (Plan)	669	-435	229	256	783	-43
	2012 (Plan)	861	192	99	-130	830	47
Braunsbach*	2007	627	-11	2	72	1.538	-22
	2008	692	65	52	50	1.433	-105
	2009	774	82	-81	-133	1.341	-92
	2010	870	96	-92	-11	1.467	126
	2011 (Plan)	806	-64	0	92	1.493	26
	2012 (Plan)	916	110	-14	-14	1.594	101
Bühlertann	2007	550	-130	232	2214	566	-185
	2008	623	73	111	-121	616	50
	2009	822	199	411	300	488	-128
	2010	860	38	262	-149	432	-56
	2011 (Plan)	994	134	-298	-560	462	30
	2012 (Plan)	1057	63	-258	40	503	41
Bühlerzell	2007	651	-29	148	266	865	74
	2008	679	28	103	-45	817	-48
	2009	759	80	65	-38	937	120
	2010	879	120	-58	-123	1.108	171
	2011 (Plan)	801	-78	-54	4	1.086	-22
	2012 (Plan)	856	55	44	98	1.105	19
Crailsheim	2007	785	34	290	-130	804	-36
	2008	1.023	238	-34	-324	782	-22
	2009	1.037	14	-19	15	915	133
	2010	1.081	44	59	78	820	-95
	2011 (Plan)	950	-131	-48	-107	852	32
	2012 (Plan)	986	36	175	223	1.157	305
Fichtenau	2007	625	18	158	163	1.215	-119
	2008	709	84	77	-81	1.135	-80
	2009	871	162	-21	-98	1.072	-63
	2010	882	12	115	136	1.005	-130
	2011 (Plan)	766	-116	22	-93	969	-36
	2012 (Plan)	754	-12	135	113	888	-81



Städte und Gemeinden	im Jahr je Einwohner	Steuerkraftsumme	+/-	Nettoinvestitionsrate	+/-	Schulden	+/-
Fichtenberg	2007	615	-47	335	82	0	0
	2008	731	116	247	-88	0	0
	2009	801	71	326	79	0	0
	2010	1.011	210	96	-230	0	0
	2011 (Plan)	857	-154	102	6	0	0
	2012 (Plan)	820	-37	258	156	0	0
Frankenhardt	2007	614	-35	155	92	802	-134
	2008	717	103	117	-38	761	-41
	2009	821	104	102	-15	897	136
	2010	894	73	119	17	934	37
	2011 (Plan)	816	-78	32	-87	934	0
	2012 (Plan)	907	91	12	-20	877	-57
Gaildorf	2007	688	-12	306	50	496	133
	2008	914	226	-23	-329	466	-30
	2009	945	31	-113	-90	442	-24
	2010	854	-91	138	251	866	424
	2011 (Plan)	785	-69	67	-71	818	-48
	2012 (Plan)	938	153	49	-18	1096	278
Gerabronn	2007	604	-67	18	44	627	-65
	2008	706	102	82	64	733	106
	2009	842	136	17	-65	621	-112
	2010	1.058	216	-83	-100	532	-89
	2011 (Plan)	848	-210	-53	30	675	143
	2012 (Plan)	767	-81	3	56	775	100
Ilshofen	2007	614	6	425	-96	472	-2
	2008	933	319	0	-425	651	179
	2009	937	4	213	213	618	-33
	2010	746	-192	556	343	306	-312
	2011 (Plan)	823	77	258	-298	300	-6
	2012 (Plan)	1016	193	181	-77	372	72
Kirchberg	2007	664	-4	74	-96	891	8
	2008	730	66	126	52	892	1
	2009	817	87	0	-126	896	4
	2010	921	104	13	13	1.040	144
	2011 (Plan)	832	-89	-46	-59	1.166	126
	2012 (Plan)	910	78	-57	-11	1.803	637
Kreßberg	2007	676	9	93	67	654	-51
	2008	696	20	78	-15	654	0
	2009	817	121	21	-57	628	-26
	2010	872	55	148	127	648	20
	2011 (Plan)	769	-103	71	-77	688	40
	2012 (Plan)	844	75	51	-20	686	-2



Städte und Gemeinden	im Jahr je Einwohner	Steuerkraftsumme	+/-	Nettoinvestitionsrate	+/-	Schulden	+/-
Langenburg	2007	583	-90	290	428	2.178	-314
	2008	711	128	18	-272	2.099	-79
	2009	986	275	421	403	2.318	219
	2010	958	-28	104	-317	2.009	-309
	2011 (Plan)	1.376	419	-664	-768	2.678	669
	2012 (Plan)	1.781	405	116	780	2.077	-601
Mainhardt	2007	690	100	205	-105	813	84
	2008	829	139	216	11	846	33
	2009	834	5	95	-121	697	-149
	2010	834	0	33	-62	720	23
	2011 (Plan)	785	-49	68	35	722	2
	2012 (Plan)	878	93	111	43	863	141
Michelbach	2007	638	1	208	85	786	-71
	2008	771	133	226	18	718	-68
	2009	902	131	-100	-326	725	7
	2010	1.194	292	-296	-196	662	-63
	2011 (Plan)	765	-430	-46	250	648	-14
	2012 (Plan)	688	-77	44	90	649	1
Michelfeld	2007	645	-43	380	240	43	-43
	2008	748	103	135	-245	35	-8
	2009	894	146	199	64	428	393
	2010	867	-27	230	31	17	-411
	2011 (Plan)	794	-73	31	-199	8	-9
	2012 (Plan)	925	131	28	-3	7	-1
Oberrot	2007	842	56	1.540	526	202	-7
	2008	1.369	527	-42	-1582	168	-34
	2009	1.828	459	-580	-538	140	-28
	2010	689	-1139	467	1047	131	-9
	2011 (Plan)	676	-13	151	-316	123	-8
	2012 (Plan)	980	304	263	112	238	115
Obersontheim	2007	710	-21	190	187	725	8
	2008	679	-31	180	-10	678	-47
	2009	836	158	302	122	655	-23
	2010	920	83	245	-57	681	26
	2011 (Plan)	996	77	31	-214	759	78
	2012 (Plan)	1067	71	-81	-112	802	43
Rosengarten	2007	681	32	176	-35	558	-45
	2008	720	39	346	170	511	-47
	2009	791	71	74	-272	463	-48
	2010	944	152	-32	-106	425	-38
	2011 (Plan)	846	-98	5	37	405	-20
	2012 (Plan)	877	31	58	53	212	-193



Städte und Gemeinden	im Jahr je Einwohner	Steuerkraftsumme	+/-	Nettoinvestitionsrate	+/-	Schulden	+/-
Rot am See	2007	689	68	269	3	377	-82
	2008	767	78	126	-143	461	84
	2009	827	60	102	-24	331	-130
	2010	889	62	124	22	375	44
	2011 (Plan)	827	-62	37	-87	474	99
	2012 (Plan)	834	7	179	142	551	77
Satteldorf	2007	730	-152	496	439	304	-37
	2008	688	-42	306	-190	88	-216
	2009	975	287	463	157	0	-88
	2010	1.146	171	-173	-636	0	0
	2011 (Plan)	995	-151	-52	121	0	0
	2012 (Plan)	681	-314	445	497	0	0
Schrozberg	2007	713	113	202	40	973	-118
	2008	786	73	115	-87	856	-117
	2009	800	14	127	12	847	-9
	2010	786	-14	289	162	1.022	175
	2011 (Plan)	822	36	98	-191	959	-63
	2012 (Plan)	1050	228	-24	-122	1041	82
Schwäbisch Hall	2007	964	53	38	-147	1.115	-101
	2008	934	-30	187	149	1.138	23
	2009	993	59	512	325	1.126	-12
	2010	1.035	43	421	-91	1.163	37
	2011 (Plan)	1.267	232	-110	-531	1.196	34
	2012 (Plan)	1.303	35	-100	10	1.335	139
Stimpfach	2007	647	-89	269	269	1.174	-41
	2008	677	30	320	51	1.092	-82
	2009	911	233	31	-289	1.054	-38
	2010	1.013	102	9	-22	1.603	549
	2011 (Plan)	778	-235	22	13	1493	-110
	2012 (Plan)	950	172	-19	-41	1385	-108
Sulzbach-Laufen	2007	1.047	113	456	183	546	-168
	2008	1.064	17	331	-125	465	-81
	2009	1.374	310	18	-313	363	-102
	2010	1.555	181	-298	-316	524	161
	2011 (Plan)	1.230	-326	-76	222	665	141
	2012 (Plan)	947	-283	248	324	614	-51
Untermünkheim	2007	660	3	236	121	222	-155
	2008	744	84	138	-98	129	-93
	2009	824	80	27	-111	120	-9
	2010	941	117	92	65	117	-3
	2011 (Plan)	812	-129	18	-74	111	-6
	2012 (Plan)	889	77	57	39	793	682

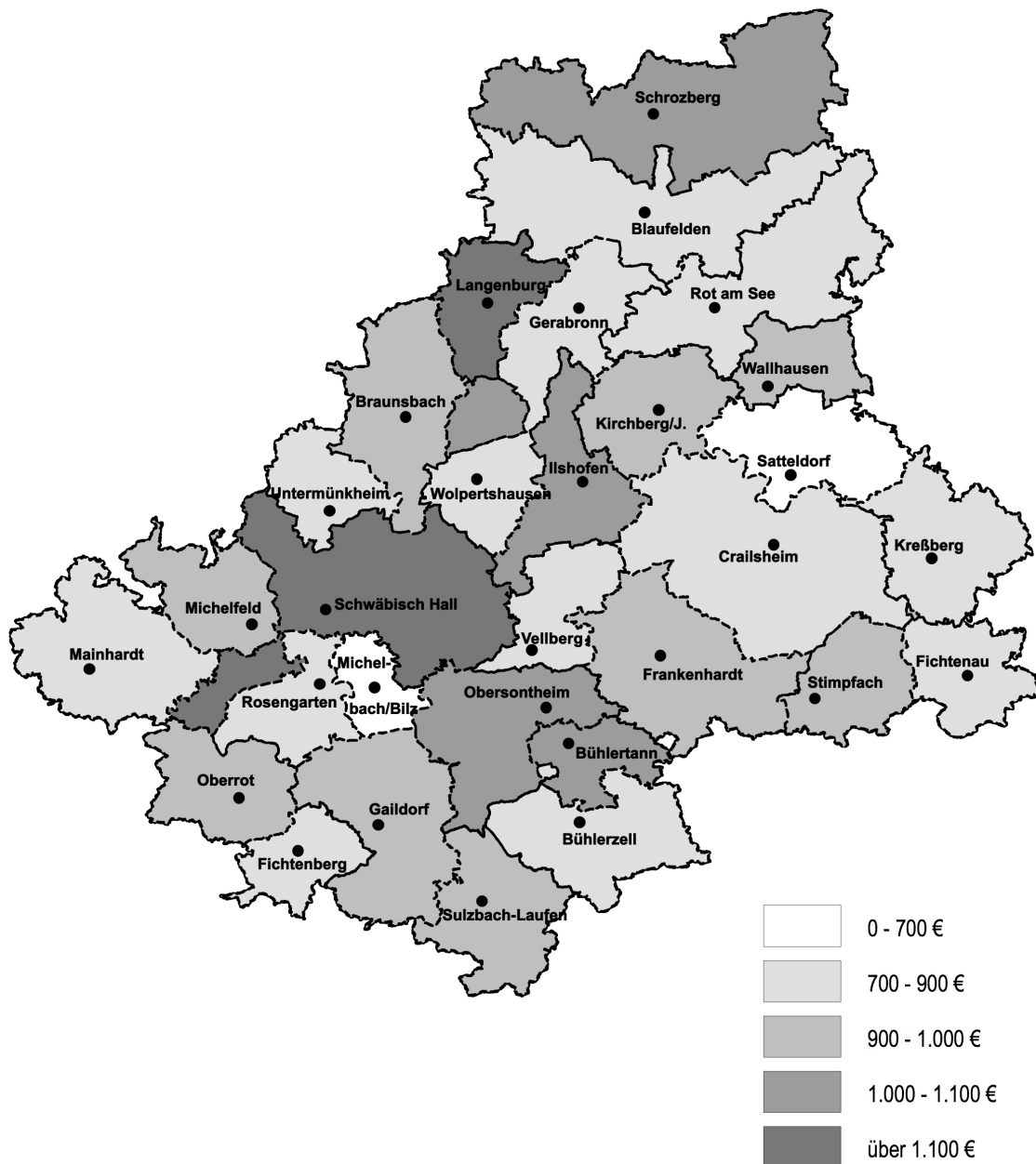


Städte und Gemeinden	im Jahr je Einwohner	Steuerkraftsumme	+/-	Nettoinvestitionsrate	+/-	Schulden	+/-
Vellberg	2007	629	-90	210	191	588	27
	2008	691	62	85	-125	529	-59
	2009	822	131	57	-28	486	-43
	2010	914	92	50	-7	427	-59
	2011 (Plan)	822	-92	-89	-139	556	129
	2012 (Plan)	867	45	-71	18	815	259
Wallhausen	2007	604	-24	115	106	1.185	19
	2008	699	95	52	-63	1.096	-89
	2009	820	121	-50	-102	1.731	635
	2010	858	38	96	146	1.754	23
	2011 (Plan)	816	-43	-198	-294	1.710	-44
	2012 (Plan)	962	146	-148	50	1.767	57
Wolpertshausen	2007	801	72	170	-52	1.166	203
	2008	922	121	44	-126	1.254	88
	2009	942	20	-333	-377	1.337	83
	2010	921	-20	28	361	1.478	141
	2011 (Plan)	611	-310	248	220	1.469	-9
	2012 (Plan)	837	226	151	-97	1.465	-4



Landkreis Schwäbisch Hall

Steuerkraftsumme je Einwohner (in Euro)





Anlage
zum Haushaltsplan 2013

Wirtschaftsplan des Regiebetriebs

„Klinikimmobilien des Landkreises Schwäbisch Hall“

**für das
Wirtschaftsjahr 2013**



**Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2013
des Regiebetriebs
„Klinikimmobilien des Landkreises Schwäbisch Hall“**

1. Wirtschaftsführung und Rechnungswesen

Die bis 2005 als Regiebetriebe geführten Kreiskrankenhäuser Crailsheim und Gaildorf werden seit 01.01.2006 in der Rechtsform einer gemeinnützigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH) geführt. Die Eintragung dieser gGmbH in das Handelsregister erfolgte am 21. Juli 2006.

Der Geschäftsbetrieb des Klinikums Gaildorf wurde zum 1. September 2009 an die Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall gGmbH verkauft. Der Krankenhausbetrieb in Gaildorf wurde vom Diakonie-Klinikum zum 30. Juni 2012 eingestellt. Für die Klinikimmobilie bemüht sich die Landkreisverwaltung um neue Nutzungen.

Die Klinikimmobilie in Crailsheim wird der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH zur Nutzung für Krankenhauszwecke überlassen. Der Pachtpreis beträgt 1 €/Jahr. Für die Unterhaltung des Krankenhausgebäudes und der Außenanlagen sowie für alle Abgaben und Versicherungen ist das Landkreisklinikum zuständig.

Das beim Landkreis verbliebene Krankenhausvermögen muss weiterhin nach den Vorgaben der einschlägigen Krankenhausgesetzgebung, insbesondere der speziellen Buchführungsvorgaben, nachgewiesen werden. Dazu musste dieses Vermögen in einen eigens hierfür durch Satzungsbeschluss des Kreistags am 13. März 2007 gegründeten Regiebetrieb „Klinikimmobilien des Landkreises Schwäbisch Hall“ überführt werden. Der Betrieb wurde vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt.

Der Betrieb ist entsprechend der Satzung organisatorisch dem Dezernat 1 (Kreiskämmerei) angegliedert und beschäftigt kein eigenes Personal.

2. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan enthält auf der Ertragsseite die Mieten. In Crailsheim sind die Erträge durch die Vermietung von Personalwohnungen sowie Erträge als Betrieb gewerblicher Art durch die Vermietung der Cafeteria und von Räumen in einem Containeranbau für die vorübergehende Unterbringung eines Magnetresonanztomographen (KardieMRT).

In Gaildorf werden die Apartments im ehemaligen Schwesternwohnheim auf dem freien Wohnungsmarkt angeboten. Für die Krankenhausimmobilie wird an mehrere Teilnutzungen gedacht. Geplant ist eine Vermietung an niedergelassene Ärzte (Ärztehaus) und dazu passende Geschäfte und Betriebe im Gesundheitsbereich, wie z.B. eine Orthopädiewerkstatt, die Unterbringung des Notarztes und Notarzfahrers, die Ansiedlung eines Integrationsbetriebes für behinderte Menschen sowie die Nutzung für Büros und andere gewerbliche Zwecke.

Der Regiebetrieb erhält Erträge aus der Zuweisung des Landkreises für Zinszahlungen für Investitionsdarlehen. Als Ausgleichsposten für Abschreibungsbeträge sind die entsprechenden Kapitalrücklagenentnahmen und Auflösungen von Sonderposten enthalten.



Als Aufwendungen fallen Zinszahlungen an die Kreditinstitute sowie die Abschreibungen an. Daneben sind noch Aufwendungen für die Unterhaltung der Vermietungsobjekte und deren Energiebedarf sowie Versicherungen etc. zu veranschlagen.

Der Erfolgsplan 2013 schließt mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab.

3. Vermögensplan

Der Vermögensplan enthält die Tilgungsleistungen für die Darlehen der früheren Kreiskrankenhäuser und für die bereits aufgenommenen Darlehen für den Krankenhausneubau in Crailsheim. Der Vermögensplan wird durch Zuweisungen des Landkreises bzw. Gewinnrücklagenentnahmen ausgeglichen.

Der Schuldendienst und der Nachweis über den Schuldenstand sind dem Wirtschaftsplan beigelegt.

Einzelübersicht zu den Investitionskosten:

Crailsheim:

Klinikneubau, 1. BA	18.000.000 €
Baubeginn Frühjahr 2013	

Gaildorf:

Umbau und Ausstattung Krankenhausimmobilie	500.000 €
--	-----------

4. Investitionsprogramm

Im Investitionsprogramm sind die bereits im Vermögensplan dargestellten Maßnahmen und die Investitionen und Tilgungsleistungen der Folgejahre bis 2016 abgebildet. Für den Klinikneubau in Crailsheim wird mit Gesamtkosten in Höhe von 56,6 Mio. € gerechnet. Davon entfallen auf den ersten Bauabschnitt 52,3 Mio. € und 4,3 Mio. € auf den zweiten Bauabschnitt.



Regiebetrieb "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"

Erfolgsplan Klinikimmobilien Crailsheim und Gaildorf

Lfd. Nr. GuV	Kto. Gruppe U.-gruppe	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungs- - ergebnis 2011	Erläuterungen
			2013	2012		
8.		1. Erträge				
		Sonstige betrieblichen Erträge				
	441/443	Erstattungen des Personals	5.800	5.000	5.787	
	570	Erträge aus Vermietung/Verpachtung	204.000	110.000	139.992	
	59	Periodenfremde Erträge	-	-	2.650	
		Zwischensumme	209.800	115.000	148.428	
11.		Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen				
	470	Zuschüsse der öffentlichen Hand zur Finanzierung von Investitionen	142.227	119.930	73.590	Zinszuschuss Landkreis
		Zwischensumme	142.227	119.930	73.590	
13.	49	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Fördermittel)	918.500	922.000	918.730	
34.	85	Entnahme aus Kapitalrücklage	893.500	806.900	893.149	
		Zwischensumme	1.812.000	1.728.900	1.811.879	Kto. 761 AfA
24.	514	Andere sonstige ordentliche Erträge und Erstattungen	6.000	-	6.900	MRT
		Summe Erträge	2.170.027	1.963.830	2.040.797	



Regiebetrieb "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"

Erfolgsplan Klinikimmobilien Crailsheim und Gaildorf

Lfd. Nr. GuV	Kto. Gruppe U.-gruppe	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungsergebnis 2011	Erläuterungen
			2013	2012		
		2. Aufwendungen				
10.	67	Wasser, Energie, Brennstoffe	65.000	33.000	35.574	
	68	Wirtschaftsbedarf	20.100	1.600	1.892	
		Zwischensumme	85.100	34.600	37.466	
20.	761	Abschreibungen				
		AfA Betriebsbauten	1.791.300	1.704.700	1.791.257	
		AfA Außenanlagen	3.000	6.500	2.922	
		AfA Wohnbauten	17.700	17.700	17.700	
		Zwischensumme	1.812.000	1.728.900	1.811.879	Kto. 49 und Kto. 85
21.		Sonstige betriebliche Aufwendungen				
	69	Verwaltungsbedarf, EDV, Prüfung	4.000	3.000	52.709	Planungskosten
	72	Instandhaltung Grundstück u. Gebäude	120.100	75.100	21.522	
	73	Versicherungen	5.100	1.800	810	
	79	Abgang von Vermögensgegenständen	-	-	8.000	Abbruch Wohnheim
		Zwischensumme	129.200	79.900	83.041	
26.	74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
	742	für Betriebsbauten	142.227	119.930	73.590	Kto. 470
31.	730	Steuern	1.500	500	566	
		Zwischensumme	143.727	120.430	74.157	
		Summe Aufwendungen	2.170.027	1.963.830	2.006.542	
Nachrichtlich:						
Gesamterträge			2.170.027	1.963.830	2.040.797	
Gesamtaufwendungen			2.170.027	1.963.830	2.006.542	
Jahresgewinn			-	-	34.255	



Regiebetrieb "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"

Erfolgsplan Klinikimmobilie Crailsheim

Lfd. Nr. GuV	Kto. Gruppe U.-gruppe	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungs- ergebnis 2011	Erläuterungen
			2013	2012		
		1. Erträge				
8.		Sonstige betrieblichen Erträge				
	441/443	Erstattungen des Personals	5.800	5.000	5.787	Personal- wohnungen
	520/570	Erträge aus Vermietung/Verpachtung	54.000	20.000	54.423	Cafeteria/MRT Solaranlage
	59	Periodenfremde Erträge	-	-	101	
		Zwischensumme	59.800	25.000	60.311	
11.		Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen				
	470	Zuschüsse der öffentlichen Hand zur Finanzierung von Investitionen	112.075	86.320	32.626	Zinszuschuss Landkreis
		Zwischensumme	112.075	86.320	32.626	
13.	49	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Fördermittel)	651.000	654.500	651.276	
34.	85	Entnahme aus Kapitalrücklage	468.000	380.000	467.568	
		Zwischensumme	1.119.000	1.034.500	1.118.844	Kto. 761 AfA
24	514	Andere sonstige ordentliche Erträge und Erstattungen	6.000	-	6.900	MRT
		Summe Erträge	1.296.875	1.145.820	1.218.680	



Regiebetrieb "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"

Erfolgsplan Klinikimmobilie Crailsheim

Lfd. Nr. GuV	Kto. Gruppe U.-gruppe	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungs - ergebnis 2011	Erläuterungen
			2013	2012		
		2. Aufwendungen				
10.	67	Wasser, Energie, Brennstoffe	5.000	3.000	4.590	Personal- wohnungen
	68	Wirtschaftsbedarf	100	100	63	
		Zwischensumme	5.100	3.100	4.653	
20.	761	Abschreibungen				Kto. 49 und Kto. 85
		AfA Betriebsbauten	1.117.500	1.029.500	1.117.453	
		AfA Außenanlagen	1.500	5.000	1.391	
		AfA Wohnbauten	-	-	-	
		Zwischensumme	1.119.000	1.034.500	1.118.844	
21.		Sonstige betriebliche Aufwendungen				Planungs- kosten
	69	Verwaltungsbedarf, EDV, Prüfung	1.500	1.500	51.532	
	72	Instandhaltung Grundstück u. Gebäude	100	100	126	
	73	Sonst. Abgaben, Versicherungen	100	100	86	
	79	Abgang von Vermögensgegenständen	-	-	8.000	
		Zwischensumme K.Gr. 69 - 73	1.700	1.700	59.743	Abbruch Wohnheim
26.	74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				Kto. 470
	742	für Betriebsbauten	112.075	86.320	32.626	
31.	730	Steuern	500	500	566	
		Zwischensumme K.Gr. 69 - 73	112.575	86.820	33.192	
		Summe Aufwendungen	1.238.375	1.126.120	1.216.432	
		Nachrichtlich:				
		Gesamterträge	1.296.875	1.145.820	1.218.680	
		Gesamtaufwendungen	1.238.375	1.126.120	1.216.432	
		Jahresgewinn/-verlust	58.500	19.700	2.248	



Regiebetrieb "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"

Erfolgsplan Klinikimmobilie Gaildorf

Lfd. Nr. GuV	Kto. Gruppe U.-gruppe	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungs- - ergebnis 2011	Erläuterungen
			2013	2012		
		1. Erträge				
8.		Sonstige betrieblichen Erträge				
	441/443	Erstattungen des Personals	-	-	-	
	570	Erträge aus Vermietung/Verpachtung	90.000 60.000	90.000 -	85.569 -	Wohnhaus Krankenhaus
	59	Periodenfremde Erträge	-	-	2.548	
		Zwischensumme	150.000	90.000	88.117	
11.		Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen				
	470	Zuschüsse der öffentlichen Hand zur Finanzierung von Investitionen	30.152	33.610	40.965	Zinszuschuss Landkreis
		Zwischensumme	30.152	33.610	40.965	
13.	49	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Fördermittel)	267.500	267.500	267.454	
34.	85	Entnahme aus Kapitalrücklage	425.500	426.900	425.581	
		Zwischensumme	693.000	694.400	693.035	Kto. 761 AfA
24.	514	Andere sonstige ordentliche Erträge und Erstattungen	-	-	-	
		Summe Erträge	873.152	818.010	822.117	



Regiebetrieb "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"

Erfolgsplan Klinikimmobilie Gaildorf

Lfd. Nr. GuV	Kto. Gruppe U.-gruppe	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungsergebnis 2011	Erläuterungen
			2013	2012		
		2. Aufwendungen				
10.	67	Wasser, Energie, Brennstoffe	35.000	30.000	30.984	Wohnhaus
			25.000	-	-	Krankenhaus
	68	Wirtschaftsbedarf	20.000	1.500	1.829	
		Zwischensumme	80.000	31.500	32.813	
20.	761	Abschreibungen				
		AfA Betriebsbauten	673.800	675.200	673.804	
		AfA Außenanlagen	1.500	1.500	1.531	
		AfA Wohnbauten	17.700	17.700	17.700	
		Zwischensumme	693.000	694.400	693.035	Kto. 49 und Kto. 85
21.		Sonstige betriebliche Aufwendungen				
	69	Verwaltungsbedarf, EDV, Prüfung	2.500	1.500	1.177	
	71	Instandhaltung Grundstück u. Gebäude	100.000	75.000	20.171	Wohnhaus
			20.000	-	1.225	Krankenhaus
	73	Versicherungen	5.000	1.700	725	
		Zwischensumme K.Gr. 69 - 73	127.500	78.200	23.298	
26.	74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
	742	für Betriebsbauten	30.152	33.610	40.965	Kto. 470
31.	730	Steuern	1.000	-	-	
		Zwischensumme K.Gr. 69 - 73	31.152	33.610	40.965	
		Summe Aufwendungen	931.652	837.710	790.110	
Nachrichtlich:						
		Gesamterträge	873.152	818.010	822.117	
		Gesamtaufwendungen	931.652	837.710	790.110	
		Jahresgewinn/-verlust	- 58.500	- 19.700	32.007	



Regiebetrieb "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"

Vermögensplan Klinikimmobilien Crailsheim und Gaildorf

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungs- ergebnis 2011	Erläuterungen
		2013	2012		
	Einnahmen				
1.	Zuweisungen des KH-Trägers	2.000.000	3.000.000	-	Inv.-Zuschuss
1.1	Stammkapital/Eigenkapital	351.163	282.000	295.093	Tilgung
1.2	Landeszuschuss nach § 12 LKHG für Investitionsmassnahmen	-	-	-	
2.	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen	-	-	-	
2.1.	Entnahme aus Gewinnrücklage	500.000	100.000	-	
3.	Kredite	16.000.000	2.000.000	-	Neubau CR
	Gesamteinnahmen	18.851.163	5.382.000	295.093	
	Ausgaben				
1.	Einrichtung und Ausstattung von Krankenhausimmobilien	500.000	-	-	
2.	Sachinvestitionen nach § 12 LKHG	-	100.000	-	Brandschutz
2.1.	Planungs- und Baukosten Klinikum CR	18.000.000	5.000.000	-	
3.	Kredittilgung	351.163	282.000	295.093	
	Gesamtausgaben	18.851.163	5.382.000	295.093	
	Nachrichtlich:				
	Gesamteinnahmen	18.851.163	5.382.000	295.093	
	Gesamtausgaben	18.851.163	5.382.000	295.093	
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	-	-	-	



Regiebetrieb "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"

Vermögensplan Klinikimmobilie Crailsheim

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungs- ergebnis 2011	Erläuterungen
		2013	2012		
	Einnahmen				
1.	Zuweisungen des KH-Trägers	2.000.000	3.000.000	-	Inv.-Zuschuss
1.1	Stammkapital/Eigenkapital	235.023	154.000	153.388	Tilgung
1.2	Landeszuschuss nach § 12 LKHG Brandmeldeanlage/Brandschutz	-	-	-	
2.	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen	-	-	-	
2.1.	Entnahme aus Gewinnrücklage	-	100.000	-	
3.	Kredite	16.000.000	2.000.000		
	Gesamteinnahmen	18.235.023	5.254.000	153.388	
	Ausgaben				
1.	Einrichtung und Ausstattung von Krankenhausimmobilien	-	-	-	
2.	Sachinvestitionen nach § 12 LKHG	-	100.000	-	Brandschutz
2.1.	Neubau Klinikum Crailsheim, 1. BA	18.000.000	5.000.000	-	
3.	Kredittilgung	235.023	154.000	153.388	
	Gesamtausgaben	18.235.023	5.254.000	153.388	
	Nachrichtlich:				
	Gesamteinnahmen	18.235.023	5.254.000	153.388	
	Gesamtausgaben	18.235.023	5.254.000	153.388	
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	-	-	-	



Regiebetrieb "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"

Vermögensplan Klinikimmobilie Gaildorf

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungsergebnis 2011	Erläuterungen
		2013	2012		
	Einnahmen				
1.	Zuweisungen des KH-Trägers	-	-	-	
1.1	Stammkapital/Eigenkapital	116.140	128.000	141.705	Tilgung
1.2	Landeszuschuss nach § 12 LKHG	-	-	-	
2.	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen	-	-	-	
2.1.	Entnahme aus Gewinnrücklage	500.000	-	-	
3.	Kredite	-	-	-	
	Gesamteinnahmen	616.140	128.000	141.705	
	Ausgaben				
1.	Einrichtung und Ausstattung von Krankenhausimmobilien	500.000	-	-	Ärztehaus u.a.
2.	Sachinvestitionen nach § 12 LKHG	-	-	-	
3.	Kredittilgung	116.140	128.000	141.705	
	Gesamtausgaben	616.140	128.000	141.705	
	Nachrichtlich:				
	Gesamteinnahmen	616.140	128.000	141.705	
	Gesamtausgaben	616.140	128.000	141.705	
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	-	-	-	



Regiebetrieb "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"

Investitionsprogramm (in tausend Euro)

Nr.	Bezeichnung	Geschäftsjahr	Planjahr	Folgejahre			Vorauss. Gesamteinnahmen ausgaben	davon außerhalb des Planungszeitraumes	
				2012	2013	2014		2015	2016
1.	Zuweisungen des KH-Trägers	3.000	2.000	1.000	1.000	1.600	8.600	-	-
1.1	Tilgungszuschuss des KH-Trägers	282	350	400	1.000	1.000	3.032	-	-
2.	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-	-
2.1.	Entnahme aus Gewinnrücklage	100	500	-	-	-	600	-	-
3.	Fördermittel § 12 LKHG	-	-	9.000	9.000	4.700	28.000	-	5.300
4.	Kredite	2.000	16.000	-	-	-	20.000	2.000	-
5.	Zuschuss Stadt Crailsheim	-	-	500	500	600	1.600	-	-
	Gesamteinnahmen	5.382	18.850	10.900	11.500	7.900	61.832	2.000	5.300
1.	Einrichtung und Ausstattung von Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-	-
2.	Sachinvestitionen nach § 12 LKHG								
	Neubau Klinikum Crailsheim, 1. BA	5.000	18.000	10.000	10.000	6.300	52.300	3.000	-
	Erweiterung Krankenhausküche	-	-	500	500	600	1.600	-	-
	Umbau Klinikum Crailsheim, 2. BA	-	-	-	-	-	4.300	-	4.300
	Brandschutz Klinikum Crailsheim	100	-	-	-	-	100	-	-
	Umbau Klinikimmobilie Gaildorf	-	500	-	-	-	500	-	-
3.	Kredittilgung	282	350	400	1.000	1.000	3.032	-	-
4.	Zuführung zur Gewinnrücklage	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gesamtausgaben	5.382	18.850	10.900	11.500	7.900	61.832	3.000	4.300

Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mindestens4 Jahren im Wirtschaftsjahr 2013 (01.01.-31.12.)

Darlehensgeber	Nr.	Ursprungs- betrag EUR	Stand 01.01.2013 EUR	/.Tilgung EUR	Stand 31.12.2013 EUR	Zinsen 2013 EUR	Zinsen %	Zinsbindung
Klinikimmobilien Gaildorf								
Investitionsbank, Kiel	7000040070	1.022.583,76	396.227,00	51.140,00	345.087,00	8.894,60	2,36	Sep 20
Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim	605348095	1.300.000,00	682.500,00	65.000,00	617.500,00	21.257,44	3,23	Jun 21
		2.322.583,76	1.078.727,00	116.140,00	962.587,00	30.152,04		
Klinikimmobilien Crailsheim								
Sparkasse Schwäb. Hall-Crailsheim	6001516229	1.022.583,76	178.952,03	51.129,20	127.822,83	6.694,72	4,19	Jun 16
Landesbank BW	604973438	1.022.583,76	306.775,00	51.129,20	255.645,80	11.446,54	3,98	Dez 18
Sparkasse Schwäb. Hall-Crailsheim	6001516236	1.022.583,76	63.911,45	51.129,20	12.782,25	1.865,57	4,17	Mrz 14
Sparkasse Schwäb. Hall-Crailsheim	6001567845	2.000.000,00	2.000.000,00	81.636,00	1.918.364,00	47.068,34	2,39	Jun 37
Kreditermächtigung 2012		2.000.000,00	0,00	0,00	2.000.000,00	5.000,00		
Kreditermächtigung 2013 * vollständige Auszahlung 2014		16.000.000,00	0,00	0,00	8.000.000,00	40.000,00	2,75	
Insgesamt		23.067.751,28	2.549.638,48	235.023,60	12.314.614,88	112.075,17		
				351.163,60	13.277.201,88	142.227,21		



Bilanz der Klinikimmobilie Crailsheim							
Aktiva	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung	Passiva	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung
Anlagevermögen	11.345.933,07	11.468.112,04	- 122.178,97	Kapitalrücklagen	3.856.514,74	4.097.317,36	- 240.802,62
Umlaufvermögen	468.626,48	1.819.559,24	- 1.350.932,76	Gewinnrücklagen	631.996,55	629.748,90	2.247,65
			-	Fördermittel	5.863.105,00	6.514.381,00	- 651.276,00
Summe Aktiva	11.814.559,55	13.287.671,28	- 1.473.111,73	Verbindlichkeiten	1.462.943,26	2.046.224,02	- 583.280,76
				Summe Passiva	11.814.559,55	13.287.671,28	- 1.473.111,73

G + V der Klinikimmobilie Crailsheim							
	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung		31.12.2011	31.12.2010	Veränderung
Betriebserträge	60.310,62	11.220,72	49.089,90	Betriebsaufwand	4.652,88	3.058,52	1.594,36
Zinszuschuss Landkreis	32.625,52	38.934,87	- 6.309,35	Abschreibungen	1.118.843,59	1.080.552,79	38.290,80
Auflösung Fördermittel	651.276,00	654.492,00	- 3.216,00	Betriebsaufwand	59.743,69	57.569,05	2.174,64
Summe Erträge	744.212,14	704.647,59	39.564,55	Zinsaufwand	25.725,52	38.934,87	- 13.209,35
Zwischensumme Erträge	744.212,14	704.647,59	39.564,55	Summe Aufwendungen	1.208.965,68	1.180.115,23	28.850,45
Zwischensumme Aufwand	1.208.965,68	1.180.115,23	28.850,45				
Ergebnis Geschäftstätigkeit	- 464.753,54	- 475.467,64	10.714,10				
Steuern	-	-	-				
Entnahme aus Rücklagen	467.567,59	426.060,79	41.506,80				
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	2.247,65	- 49.932,74	52.180,39				



Bilanz der Klinikimmobilie Gaildorf							
Aktiva	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung	Passiva	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung
Anlagevermögen	10.829.129,60	11.521.784,60	- 692.655,00	Kapitalrücklagen	4.546.845,36	4.830.341,76	- 283.496,40
Umlaufvermögen *	317.950,10	276.870,26	41.079,84	Gewinnrücklage	183.269,09	151.642,19	31.626,90
			-	Fördermittel	5.074.635,00	5.342.089,00	- 267.454,00
Summe Aktiva	11.147.079,70	11.798.654,86	- 651.575,16	Verbindlichkeiten	1.342.330,25	1.474.581,91	- 132.251,66
				Summe Passiva	11.147.079,70	11.798.654,86	- 651.575,16

G + V der Klinikimmobilie Gaildorf							
	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung		31.12.2011	31.12.2010	Veränderung
Betriebserträge	88.117,46	87.430,73	686,73	Betriebsaufwand	32.812,96	27.143,75	5.669,21
Zinszuschuss Landkreis	40.964,83	51.614,05	- 10.649,22	Abschreibungen	693.035,00	692.964,00	71,00
Auflösung Fördermittel	267.454,00	267.453,00	1,00	Betriebsaufwand	23.297,60	13.444,04	9.853,56
				Zinsaufwand	40.964,83	51.614,05	- 10.649,22
Summe Erträge	396.536,29	406.497,78	- 9.961,49	Summe Aufwendungen	790.110,39	785.165,84	4.944,55
Zwischensumme Erträge	396.536,29	406.497,78	- 9.961,49				
Zwischensumme Aufwand	790.110,39	785.165,84	4.944,55				
Ergebnis Geschäftstätigkeit	- 393.574,10	- 378.668,06	- 14.906,04				
Entnahme aus Rücklagen	425.581,00	425.511,00	70,00				
Überschuss/ -fehlbetrag	32.006,90	46.842,94	- 14.836,04				

Bilanz des Regiebetriebs "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"							
Aktiva	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung	Passiva	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung
Anlagevermögen	22.175.062,67	22.989.896,64	- 814.833,97	Kapitalrücklagen	8.403.360,10	8.927.659,12	- 524.299,02
Umlaufvermögen	786.576,58	2.096.429,50	- 1.309.852,92	Gewinnrücklage	815.265,64	781.391,09	33.874,55
			-	Fördermittel	10.937.740,00	11.856.470,00	- 918.730,00
				Verbindlichkeiten	2.805.273,51	3.520.805,93	- 715.532,42
Summe Aktiva	22.961.639,25	25.086.326,14	- 2.124.686,89	Summe Passiva	22.961.639,25	25.086.326,14	- 2.124.686,89

G + V des Regiebetriebs "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"							
Aktiva	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung	Passiva	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung
Betriebserträge	148.428,08	98.651,45	49.776,63	Betriebsaufwand	37.465,84	30.202,27	7.263,57
Zinszuschuss Landkreis	73.590,35	90.548,92	- 16.958,57	Abschreibungen	1.811.878,59	1.773.516,79	38.361,80
Auflösung Fördermittel	918.730,00	921.945,00	- 3.215,00	Betriebsaufwand	83.041,29	71.013,09	12.028,20
Summe Erträge	1.140.748,43	1.111.145,37	29.603,06	Zinsaufwand	66.690,35	90.548,92	- 23.858,57
Zwischensumme Erträge	1.140.748,43	1.111.145,37	29.603,06	Summe Aufwendungen	1.999.076,07	1.965.281,07	33.795,00
Zwischensumme Aufwand	1.999.076,07	1.965.281,07	33.795,00				
Ergebnis Geschäftstätigkeit	- 858.327,64	- 854.135,70	- 4.191,94				
Steuern	-	-	-				
Entnahme aus Rücklagen	893.148,59	851.571,79	41.576,80				
Überschuss/- fehlbetrag	34.254,55	- 3.089,80	37.344,35				





**Wirtschaftsplan
der
Landkreis Schwäbisch Hall
Klinikum gGmbH
für das
Wirtschaftsjahr 2013**

**Erläuterungen zum
Wirtschaftsplan 2013 und zur Finanzplanung 2014 bis 2018
der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH****Gemeinnützige Gesellschaft**

Die bis 2005 als Regiebetriebe geführten Kreiskrankenhäuser Crailsheim und Gaildorf werden seit Jahresbeginn 2006 in der Rechtsform einer gemeinnützigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH) geführt. Die Geschäftsanteile an der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH wurden vom Landkreis mit Wirkung ab Jahresbeginn 2008 an die neu gegründete „Gesundheitsholding Schwäbisch Hall gGmbH“ übertragen.

Der Geschäftsbetrieb des Kreiskrankenhauses Gaildorf wurde im Jahr 2009 an die Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall gGmbH verkauft. Die Betriebsstelle Gaildorf hat das DIAK zum 30.6.2012 aufgeben. Das Krankenhaus ist daraufhin aus dem Krankenhausplan des Landes Baden-Württemberg ausgeschieden.

Mit Wirkung zum 31.12.2011 wird die Gesundheitsholding aufgrund der Kündigung durch den Gesellschafter Evangelisches Diakoniewerk e.V. aufgelöst. Die Geschäftsanteile an der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH werden an den Landkreis zurück übertragen. Zum alleinigen Geschäftsführer des Landkreisklinikums wurde in der Gesellschafterversammlung am 28.12.2011 der Finanzdezernent des Landkreis, Werner Schmidt, mit Wirkung ab der Eintragung in das Handelsregister berufen. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 2. Februar 2012.

Der Gesellschaftsvertrag der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH wurde vom Kreistag mit Beschluss vom 27. März.2012 geändert und ein Aufsichtsrat gebildet. Dem Aufsichtsrat gehören an:

- Landrat Gerhard Bauer (Vorsitzender)
- die Kreisrate
Klemens Izsak, Siegfried Trittner, Robert Fischer (FREIE)
Werner Gulden (stv. Vorsitzender), Helmut Bleher (CDU)
Helga Hartleitner (SPD)
Hans-Joachim Feuchter (Grüne/ÖDP)
Stephen Brauer (FDP)
- Werner Ehrmann-Krauß (Vertreter des Betriebsrates)

Nach der Hauptsatzung des Landkreises Schwäbisch Hall müssen folgende Angelegenheiten der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH vor einem Beschluss der Gesellschafterversammlung vom Kreistag genehmigt werden:

- Investitionen von mehr als 2 Mio. €;
- der Erwerb und die Veräußerung von Grundstücken sowie deren Belastung in einer Größenordnung von mehr als 2 Mio. €;
- die Gründung oder Verlegung von Betriebsstätten;
- der Erwerb und die Veräußerung von Unternehmen oder Geschäftsanteilen und Teilen von Geschäftsanteilen, sonstige Verfügungen über Geschäftsanteile oder Teile davon sowie Verschmelzungen, Vermögensübertragungen und Umwandlungen der Gesellschaft;



- die Entlastung des Aufsichtsrates;
- die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses;
- der Abschluss, die Änderung und Kündigung von Organschafts-, Betriebsübernahme- und Unternehmensverträgen i.S.d. §§ 291, 292 Abs. 1 AktG sowie von vergleichbaren Vereinbarungen;
- die Änderung des Gesellschaftsvertrages einschließlich Kapitalerhöhungen und Kapitalherabsetzungen;
- die Auflösung der Gesellschaft.

Stellung der Klinik in der Krankenhausversorgung

Das von der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH betriebene Krankenhaus wurde zuletzt mit Bescheid vom 14. Dezember 2009 mit 165 Planbetten im Krankenhausplan Baden-Württemberg aufgenommen. Das Krankenhaus dient der Grund- und Regelversorgung. Es verfügt über drei Abteilungen für Innere Medizin mit den Schwerpunkten Magen-Darm-Erkrankungen und Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie Akutgeriatrie, zwei Abteilungen der Chirurgie mit den Schwerpunkten Allgemein- und Unfallchirurgie sowie Orthopädie, eine Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe. Außerdem arbeiteten zwei Hals-Nasen-Ohren-Ärzte als Belegärzte im Krankenhaus.

Stationäre Fälle	2010	2011
Innere Medizin	3.554	3.534
Chirurgie und Orthopädie	2.232	2.291
Gynäkologie & Geburtshilfe	1.168	1.134
Hals-Nasen-Ohren	216	206
Gesamt	7.170	7.165

Der Schwerpunkt des Einzugsgebiets des Landkreisklinikums liegt im Mittelbereich Crailsheim. Die Gesundheitsversorgung für den Mittelbereich Schwäbisch Hall und das Limpurger Land wird vorwiegend von der Diakonie-Klinikum gGmbH sichergestellt.

Klinikimmobilie

Die Klinikimmobilie in Crailsheim wird der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH vom Landkreis (Regiebetrieb Klinikimmobilien) zur Nutzung für Krankenhauszwecke überlassen. Der Pachtpreis beträgt 1 €/Jahr.

Gewährträgerhaftung

Der Landkreis übernimmt als einziger Gesellschafter der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH die Gewährträgerhaftung. Der Betrauungsakt nach dem EU-Monti-Paket wurde vom Kreistag am 18.12.2007 beschlossen.



Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2013 und zur Finanzplanung

Erlöse aus stationärer Leistung

Die Übernahme der Geriatrischen Abteilung vom Diakonie-Klinikum Gaildorf in die Innere Medizin der LSK gGmbH zum 01.07.2012 hat zu einem entsprechenden Leistungszuwachs geführt. Der Wirtschaftsplan 2013 berücksichtigt nun ganzjährig den Ertrag dieser Abteilung. Sowohl die Fallzahl wie auch die für die Erlösberechnung maßgebenden Bewertungsrelationen liegen 2012 über den vereinbarten Budgetwerten. Dieser Leistungsanstieg ist Grundlage für die Budgetverhandlungen 2013 mit den Kostenträgern. Unter Berücksichtigung der Mehrleistungsabschläge erhöhen sich die Erträge aus den stationären Leistungen gegenüber dem Vorjahr um 1,4 Mio. €.

Personalaufwendungen

Auch die Personalaufwendungen sind stark von der ganzjährigen Berücksichtigung der Geriatrischen Abteilung geprägt. Dies bedingt den überproportionalen Anstieg dieser Planansätze gegenüber dem Vorjahresplan. Darüber hinaus ist lediglich eine lineare Erhöhung von 1,5 % gegenüber dem Vorjahresansatz berücksichtigt. Wesentliche Personalaufstockungen sind nicht geplant.

Sachaufwendungen

Die Sachaufwendungen des Klinikums werden zu knapp 50 % vom medizinischen Sachbedarf bestimmt. Auch hier schlägt sich natürlich die Übernahme der neuen Abteilung Geriatrie nieder. Aber auch die bereits realisierte Fallzahlentwicklung 2011/2012 und die erwarteten Mehrleistungen 2013 führen insbesondere in den Bereichen Labor, Röntgen und Implantate zu steigenden Sachkosten.

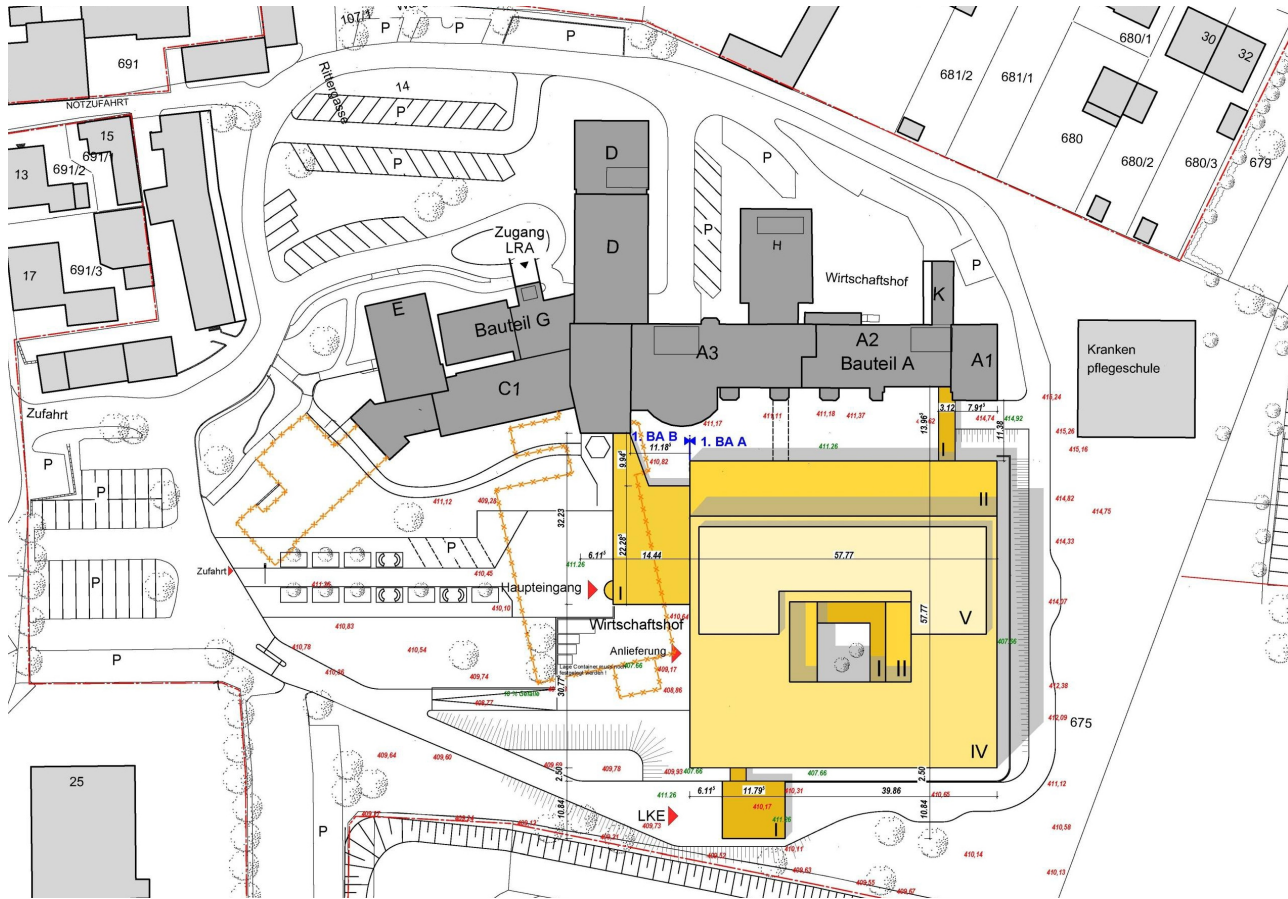
Ergebnis

Der Wirtschaftsplan 2013 weist einen geplanten Betriebsverlust von 941.000 Euro aus.

Finanzplanung 2014 – 2018

Die 5-jährige Finanzplanung baut auf einem weiteren kontinuierlichen Wachstum am Klinikum Crailsheim auf. Ab 2014 ist eine Ergebnisverbesserung durch Restrukturierungsmaßnahmen in der Abteilung Geburtshilfe/Gynäkologie berücksichtigt.

In der Finanzplanung wird davon ausgegangen, dass der geplante Krankenhausneubau ohne Leistungseinbrüche bewältigt werden kann und nach dem Einzug in die neuen Räume die Patientenzahlen weiter steigen. Der Baubeginn ist im Frühjahr 2013 geplant. Die Fertigstellung des ersten Bauabschnitts im Jahr 2016.





Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH

Wirtschaftsplan	2012 T€	2013	2014 T€	2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€
ERTRÄGE BETRIEBSBEREICH							
Erträge stationäre Leistungen	20.400	21.800.000	23.017	23.636	24.270	25.134	25.950
Erträge ambulante Leistungen	614	698.500	648	661	675	688	710
Nutzungsentgelte	686	803.600	724	739	753	769	790
Sonst. gesondert ber. Leistungen	234	215.000	248	252	258	263	290
Sonstige betriebliche Erträge	1.728	1.751.600	1.823	1.860	1.897	1.935	1.970
SUMME BETRIEBSERTRÄGE	23.662	25.268.700	26.460	27.148	27.853	28.789	29.710
BETRIEBSAUFWAND							
Personalaufwand							
Personalkosten	16.484	17.600.000	18.117	18.470	18.881	19.553	20.150
Fremdpersonal und sonst. Aufwand	731	720.000	775	800	825	850	850
Summe Personalaufwand	17.215	18.320.000	18.892	19.270	19.706	20.403	21.000
Sachaufwand							
Lebensmittel	380	390.000	421	433	445	462	480
Medizinischer Bedarf	3.601	3.920.000	3.992	4.100	4.211	4.379	4.550
Wasser, Energie, Brennstoffe	499	543.000	514	528	542	564	584
Wirtschaftsbedarf	717	800.000	795	817	839	872	912
Verwaltungsbedarf	446	370.000	469	480	492	505	515
Zentrale Dienste	127	160.000	133	136	140	143	146
Instandhaltung	481	500.000	400	400	300	300	300
Steuern, Abg., Versicherungen	244	400.000	300	300	300	300	300
Sonstiger ordentlicher Aufwand	934	750.000	981	1.006	1.031	1.057	1.080
Summe Sachaufwand	7.429	7.833.000	8.005	8.200	8.300	8.582	8.867
SUMME BETRIEBSAUFWAND	24.644	26.153.000	26.897	27.470	28.006	28.985	29.867
OPERATIVES ERGEBNIS	- 982	- 884.300	- 437	- 322	- 153	- 196	- 157
INVESTIVER BEREICH							
Erträge	1.536	1.704.200	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
Aufwand	1.640	1.793.500	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
INVESTITIONSERGEBNIS	- 104	- 89.300	- 150	- 150	- 150	- 150	- 150
NEUTRALER BEREICH							
Erträge	99	99.500	100	100	100	100	100
Aufwand	113	66.900	120	120	120	120	120
NEUTRALES ERGEBNIS	- 14	32.600	- 20	- 20	- 20	- 20	- 20
ERGEBNIS	- 1.100	- 941.000	- 607	- 492	- 323	- 366	- 327
Restrukturierung Geburtshilfe			100	200	200	200	200
ERGEBNIS nach Restrukturierung Geburtshilfe	- 1.100	- 941.000	- 507	- 292	- 123	- 166	- 127



Anlage
zum Haushaltsplan 2013

**Wirtschaftsförderungsgesellschaft
des Landkreises Schwäbisch Hall mbH (WFG)**

Wirtschaftsplan 2013

Erfolgsplan 2012 – 2016
Vermögensplan 2012 – 2016

WFG Schwäbisch Hall
Münzstraße 1
74523 Schwäbisch Hall

Telefon: 0791 755 7238
Fax: 0791 755 7399
Email: info@wfgsha.de
Internet: www.wfgonline.de

Vorsitzender des Beirats:
Landrat Gerhard Bauer
Geschäftsführer:
Helmut Wahl

Eine gemeinsame Initiative von:
Landkreis Schwäbisch Hall
Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim
VR Banken im Landkreis Schwäbisch Hall



Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2013 –

Finanzplanung 2012-2016

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) des Landkreises Schwäbisch Hall mbH stellt einen Erfolgs- und Vermögensplan gemäß § 103 Abs. 1 Nr. 5a GemO und Art. 8, § 1 Abs. 1 Nr. 1 GWR-ÄndG 1999 i.V.m. den Vorschriften des EigBG und der EigBVO auf.

Neben der klassischen Wirtschaftsförderung betätigt sich die WFG in Projekten, die die Wirtschaftsaktivitäten besonders unterstützen und fördern. Themen sind Demographie, Fachkräfte, Ausbildung und Qualifizierung, Cluster, Energie, Klimaschutz, Europa und Tourismus. Die Umsatzerlöse werden im Jahr 2013 durch die Fortsetzung der Geschäftsführung bei verschiedenen Projekten u.a. Europabüro, RegioBiz, Energie und Klimaschutz, Dienstleistungsagentur, Tourismusförderung u.a. GUCK MAL sowie mit weiteren Dienstleistungen auf hohem Niveau bleiben. Die Förderung des Europabüros wird für 2013 ff. neu beantragt. Das Demographieprojekt RegioBIZ kann mit einer ESF-Förderung bis Mitte 2014 fortgesetzt werden. Das Energieprojekt Bio-methane Regions wird ebenfalls bis 2014 gefördert. Das Projekt VIS NOVA (intelligente Netzstrukturen und Energiespeichertechniken) mit dem Partnerlandkreis Nordsachsen läuft EU-unterstützt bis 2014. Die Bildungsinitiative sha-z konzentriert sich auf ein Kursangebot für Unternehmen und auf den EBC*L (Europäischer Wirtschaftsführerschein). Die Familienunterstützende Dienstleistungsagentur FaunD kann bei Interesse der Partnerunternehmen weiter betrieben werden. Für die Clusterinitiative Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Ostalbkreis und dem Landkreis Heidenheim (Aufbau eines Holzclusters und Vernetzung von Unternehmen der Holzbranche) ist die Studie zur Potenzialanalyse abgeschlossen. Die weitere Umsetzung erfolgt in der Holzwirtschaft. Für den Aufbau des Lebensmittelclusters im Landkreis Schwäbisch Hall haben sich Arbeitskreise zusammengefunden. Bei der Gewinnung von Fach- und Arbeitskräften wird kooperativ mit Unternehmen und Fachbehörden zusammengearbeitet. Es bestehen regionale und internationale Netzwerke u.a nach Spanien, Griechenland und zum Partnerlandkreis Zamosc in Polen.

Die Einnahmen und Ausgaben wurden im Erfolgs- und Vermögensplan berücksichtigt. Bei den Antragsprojekten beruhen die Angaben auf Prognosen und Erfahrungswerten. Die WFG wird 2013 - wenn es zur Strategie passt - weitere Förderanträge stellen. Das ist erforderlich, um künftig Jahresverluste zu vermeiden.

Teilweise müssen finanzielle Vorleistungen erbracht werden. Zudem haben sich die Fördersätze bei den neuen Projekten reduziert. Das wirtschaftliche Ergebnis und die Vermögenslage sind durch kontinuierliches Controlling zu überwachen. Strategie und Tätigkeiten sind entsprechend anzupassen.

Das energieZENTRUM und das Europabüro in Wolpertshausen werden weiterhin gut angenommen. Beide Einrichtungen sind Kompetenzzentren mit einer Ausstrahlung auch über den Landkreis hinaus. Durch Projektförderungen und den Erlösen aus der Fotovoltaik können Aufwand und Kosten weitestgehend abgedeckt werden.



Die Umsetzung des Fotovoltaikprojekts auf kommunalen Dächern wurde 2012 fortgesetzt. Aktuell sind 60 Anlagen mit 1.969 kWp am Netz. Die Gesamtinvestition beträgt 8,13 Mio. Euro seit Beginn des Projekts im Jahr 2005. Abhängig von der weiteren Marktentwicklung können 2012 weitere 200.000 Euro in Fotovoltaik investiert werden. Mit dieser Investition ist dann der vom Kreistag genehmigte Förderrahmen ausgeschöpft.

Die Mitarbeiterzahl ist seit 2008 unverändert geblieben. Neueinstellungen sind nicht geplant. Soweit ein projektbedingter Personalbedarf kurzfristig besteht wird dieser mit Aushilfskräften oder geringfügig beschäftigtem Personal abgedeckt.

Personalentwicklung														
Jahr:	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Angestellte	2	4	9	8	8	8	8	6	6	5	5	5	5	5
Teilzeitkräfte	1	1	2	3	3	2	1	0	0	1	1	1	1	1
Geringfügig Beschäftigte	2	2	2	3	3	3	3	4	4	3	3	3	2	2
Ausbildung		1	2	2	3	2	2	2	1	2	2	2	3	3
Personal insgesamt	5	8	15	16	17	15	14	12	11	11	11	11	11	11

Fotovoltaikprojekt		2013	2014	2015	2016
Dachmieten	EUR	33.993	33.993	33.993	33.993
Ertragsbeteiligungen	EUR	14.400	14.400	14.400	14.400
Versicherungen	EUR	16.100	16.400	16.700	17.000
Sachkosten (Reparaturen etc.)	EUR	35.150	40.150	45.150	50.150
Verwaltungskosten (Buchhaltung etc.)	EUR	13.500	14.500	14.500	14.500
Messaufwand	EUR	5.057	5.057	5.057	5.057
Summe Betriebsaufwand	EUR	118.200	124.500	129.800	135.100
Zinsen	EUR	202.000	187.000	172.100	157.200
Abschreibung	EUR	409.200	409.200	409.200	409.200
Tilgung	EUR	432.600	432.600	432.600	432.600
Differenz Abschreibung/Tilgung	EUR	-23.400	-23.400	-23.400	-23.400
Steuern	EUR	37.700	39.000	40.700	42.400

**WFG - Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH****Erfolgsplan 2013****mit Finanzplanung 2012-2016**

	PLAN 2012	PLAN 2013	PLAN 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
1. Umsatzerlöse					
a energieZENTRUM	73.150 €	77.250 €	78.950 €	83.150 €	83.150 €
b Solarprojekt	849.900 €	851.000 €	846.700 €	842.500 €	838.300 €
c ESF-Vereinbarkeit von Beruf und Familie (beantragt)	38.718 €	0 €	0 €	0 €	0 €
d Tourismus (GUCK MAL)	130.000 €	120.000 €	120.000 €	120.000 €	120.000 €
e Frisch vom Bauern	10.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
f Bio-methane Regions - IEE	32.059 €	30.000 €	7.500 €	0 €	0 €
g VIS NOVA (WFG)	35.738 €	103.500 €	60.000 €	0 €	0 €
h VIS NOVA (LRA)	34.500 €	0 €	0 €	0 €	0 €
i Fachkräfte	10.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
j RegioBiz	50.256 €	44.000 €	22.500 €	0 €	0 €
k LFS/ Dienstleistungsagentur/ FaunD	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
l Europabüro	30.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
m sha-z	23.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
n Come and SeE	7.000 €	7.000 €	7.000 €	7.000 €	7.000 €
o Jobbörse	7.000 €	8.000 €	9.000 €	10.000 €	10.000 €
p Lebensmittelcluster	12.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
q Wirtschaftsmesse	0 €	100.000 €	0 €	0 €	0 €
Summe Umsatzerlöse	1.353.321 €	1.374.750 €	1.185.650 €	1.096.650 €	1.092.450 €
2. Sonstige betriebliche Erträge					
a Geschäftstätigkeit	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €
b sonstige Einnahmen	18.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
c Zuschuss Sparkasse	51.000 €	51.000€*	51.000€*	51.000€*	51.000€*
d Zuschuss Voba-Raiba	51.000 €	51.000 €	51.000 €	51.000 €	51.000 €
Summe sonstige betriebliche Erträge	150.000 €	152.000 €	152.000 €	152.000 €	152.000 €
Summe der Erträge	1.503.321 €	1.526.750 €	1.337.650 €	1.248.650 €	1.244.450 €
3. Projektaufwand					
a energieZENTRUM	73.150 €	77.250 €	78.950 €	83.150 €	83.150 €
b Solarprojekt Betriebsausgaben	104.250 €	118.200 €	124.500 €	129.800 €	135.100 €
c ESF-Vereinbarkeit von Beruf und Familie (beantragt)	55.311 €	0 €	0 €	0 €	0 €
d Tourismus (GUCK MAL)	120.000 €	120.000 €	120.000 €	120.000 €	120.000 €
e Frisch vom Bauern	10.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
f Bio-methane Regions - IEE	50.340 €	40.000 €	10.000 €	0 €	0 €
g VIS NOVA (WFG)	47.650 €	130.000 €	80.000 €	0 €	0 €
h VIS NOVA (LRA)	46.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
i Fachkräfte	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
j RegioBiz	67.937 €	64.000 €	33.000 €	0 €	0 €
k LFS/ Dienstleistungsagentur/ FaunD	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €
l Europabüro	50.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €
m sha-z	23.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
n Come and SeE	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
o Jobbörse	7.000 €	8.000 €	9.000 €	10.000 €	10.000 €
p Lebensmittelcluster	12.000 €	2.000 €	2.000 €	3.000 €	3.000 €
q Wirtschaftsmesse	0 €	100.000 €	0 €	0 €	0 €



r	Breitbandinitiative	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €
s	Clusterinitiative Holz	5.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
t	Messen u. Veranstaltungen	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
u	Empfang der Wirtschaft	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
	Summe Projektaufwand	723.138 €	755.950 €	553.950 €	442.450 €	447.750 €
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen					
a	Standortmarketing	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
b	sonstige Aufwendungen	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
	Summe sonst.betriebl. Aufwendungen	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €
5.	Personalaufwand	110.000 €	120.000 €	170.000 €	200.000 €	230.000 €
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgeg. des Anlagevermögens und Sachanlagen					
a	Solarprojekt		409.200 €	409.200 €	409.200 €	409.200 €
b	Sonstige		15.800 €	15.800 €	15.800 €	15.800 €
	Summe Abschreibungen	412.000 €	425.000 €	425.000 €	425.000 €	425.000 €
	Summe der Aufwendungen	1.270.138 €	1.325.950 €	1.173.950 €	1.092.450 €	1.127.750 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.000 €	4.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
a	Solarprojekt	234.700 €	202.000 €	187.100 €	172.100 €	157.200 €
b	Sonstige	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Summe sonst. Zinsen u. Aufwendungen	234.700 €	202.000 €	187.100 €	172.100 €	157.200 €
	Ergebnis des gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.483 €	2.800 €	-22.400 €	-14.900 €	-39.500 €
9.	Außerordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
10.	Außerordentliche Aufwendungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
11.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	794 €	896 €	0 €	0 €	0 €
12.	Sonstige Steuern	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
	Jahresgewinn/Jahresverlust	-312 €	-96 €	-24.400 €	-16.900 €	-41.500 €

Nachrichtlich

Behandlung des Jahresverlustes

Tilgung aus dem Gewinnvortrag / Kapitalrücklage

-312 €

-96 €

-24.400 €

-16.900 €

-41.500 €

Behandlung des Jahresgewinns

Vortrag auf neue Rechnung

0 €

0 €

0 €

0 €

0 €

* vorbehaltlich Mittelzusage


WFG - Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH
Vermögensplan 2013
mit Finanzplanung 2012-2016

	PLAN 2012	PLAN 2013	PLAN 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
<i>Finanzierungsmittel (Einnahmen)</i>					
1. Zuführungen zum Stammkapital	- €	- €	- €	- €	- €
2. Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	- €	- €	- €	- €	- €
3. Jahresgewinn	- €	- €	- €	- €	- €
4. Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	- €	- €	- €	- €	- €
5. Zuweisungen, Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeiträge	- €	- €	- €	- €	- €
6. Beiträge, ähnliche Entgelte abzügl. Auflösungsbeiträge	- €	- €	- €	- €	- €
7. Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	- €	- €	- €	- €	- €
8. Kredite					
a) von der Gemeinde/ Landkreis	- €	- €	- €	- €	- €
b) von Dritten	- €	- €	- €	- €	- €
c) geplant	200.000 €	- €	- €	- €	- €
Summe Kredite	200.000 €	- €	- €	- €	- €
9. Abschreibungen und Anlagenabgänge	412.000 €	425.000 €	425.000 €	425.000 €	425.000 €
10. Rückflüsse aus gewährten Krediten	- €	- €	- €	- €	- €
11. erübrigte Mittel aus Vorjahren (Gewinnvortrag)	53.221 €	85.860 €	70.164 €	30.164 €	- €
12. Ausgleich aus dem Haushalt der Gemeinde/ Landkreis	- €	- €	- €	- €	- €
Finanzierungsmittel insgesamt	665.221 €	510.860 €	495.164 €	455.164 €	425.000 €



	PLAN 2012	PLAN 2013	PLAN 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
Finanzierungsbedarf (Ausgaben)					
1. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte					
a) Investition Betriebsausstattung	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €
b) Investition Solarprojekt	200.000 €	- €	- €	- €	- €
Summe Sachanlagen	208.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €
2. Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	- €	- €	- €	- €	- €
3. Rückzahlung von Stammkapital	- €	- €	- €	- €	- €
4. Entnahme aus Rücklagen	- €	- €	- €	- €	- €
5. Jahresverlust	312 €	96 €	24.400 €	16.900 €	41.500 €
6. Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	- €	- €	- €	- €	- €
7. Auflösung Ertragszuschüsse	- €	- €	- €	- €	- €
8. Entnahme langfristiger Rückstellungen	- €	- €	- €	- €	- €
9. Tilgung von Krediten	416.500 €	432.600 €	432.600 €	432.600 €	432.600 €
10. Gewährung von Krediten					
a) an Gemeinde/Landkreis	- €	- €	- €	- €	- €
b) an Dritte	- €	- €	- €	- €	- €
Summe Gewährung von Krediten	- €	- €	- €	- €	- €
11. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren (Verlustvortrag)	- €	- €	- €	- €	2.336 €
Finanzierungsbedarf insgesamt	624.812 €	440.696 €	465.000 €	457.500 €	484.436 €
Finanzsaldo	40.409 €	70.164 €	30.164 €	- 2.336 €	- 59.436 €



Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011

WFG-Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH

74523 Schwäbisch Hall

Bilanz zum 31.12.2011**AKTIVA**

	31.12.2011 <u>EUR</u>	31.12.2011 <u>EUR</u>	31.12.2010 <u>EUR</u>
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		333,00	2.585,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2,00		2,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	6.079.841,49		6.238.891,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>15.256,00</u>	6.095.099,49	18.545,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	180.926,00		34.002,53
2. Sonstige Vermögensgegenstände	70.823,88	251.749,88	87.406,43
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		269.908,22	458.154,69
C. Rechnungsabgrenzungsposten		<u>91.876,17</u>	<u>105.323,57</u>
SUMME AKTIVA		<u>6.708.966,76</u>	<u>6.944.910,22</u>



Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011

WFG-Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH

74523 Schwäbisch Hall

PASSIVA

	31.12.2011	31.12.2011	31.12.2010
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.564,59	25.564,59
II. Gewinnvortrag/Verlustvortrag		70.398,90	69.664,28
III. Jahresfehlbetrag/-überschuss		28.273,93	734,62
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	4.197,38		2.318,00
2. sonstige Rückstellungen	<u>71.291,87</u>	75.489,25	37.320,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.290.247,53		6.660.123,14
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 110.272,53 (177.788,14)			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	112.756,11		8.646,84
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 112.756,11 (8.646,84)			
3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>37.583,31</u>	6.440.586,95	42.900,99
- davon aus Steuern: 32.379,44 (25.263,23)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 80,00 (0,00)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 37.583,31 (42.900,99)			
D. Rechnungsabgrenzung		<u>68.653,14</u>	<u>97.637,76</u>
SUMME PASSIVA		<u><u>6.708.966,76</u></u>	<u><u>6.944.910,22</u></u>



Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011

WFG- Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH

74523 Schwäbisch Hall

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01.01.2011 bis 31.12.2011**

	2011 EUR	2011 EUR	2010 EUR
1. Umsatzerlöse und erhaltene Projektzuschüsse	1.558.293,30		1.448.388,03
2. sonstige betriebliche Erträge	<u>15.460,36</u>	1.573.753,66	9.939,15
3. Projektaufwand		-583.723,09	-474.243,57
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-110.619,85		-105.961,18
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	<u>-35.165,95</u>	-145.785,80	-35.961,51
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		-409.817,35	-400.587,58
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		-160.959,31	-189.246,54
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.810,68		1.568,59
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-236.095,47</u>	-234.284,79	-246.806,54
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		39.183,32	7.088,85
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-10.144,27	-5.863,35
11. sonstige Steuern		<u>-765,12</u>	<u>-490,88</u>
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		<u>28.273,93</u>	<u>734,62</u>